



# Liebe Deine Stadt.

Stadtmagazin  
2024



# SÄNGERHOF

seit 1891

## Leben rund um Terrasse, Garten, Wohnen & Kulinarik.



# Vorwort

Liebe Meckenheimerinnen, liebe Meckenheimer,  
liebe Leserinnen, liebe Leser,



## die 20. Ausgabe des Stadtmagazin feiern wir dieses Jahr!

Es begann mit der ersten Ausgabe für das Jahr 2005, und seitdem ist dieses Magazin ein großer Erfolg. Man kann getrost sagen, dass es weit und breit kein vergleichbares Stadtmagazin gibt! Der Umfang, der Informationsgehalt, der redaktionelle Teil, die Möglichkeit für die Mitglieder dieses Heft als Marketinginstrument zu nutzen, alles das ist einzigartig.

Kein Corona oder Papiermangel konnte dem Heft etwas anhaben.

Der Meckenheimer Verbund e.V. hat über all die Jahre zusammen mit dem Verlag Blickpunkt Schaufenster, jedes Jahr ein neues Heft herausgebracht.

Der Dank an dieser Stelle dem Verlag, der Stadt Meckenheim, den Mitgliedern, dem Druck Center Meckenheim, dem Redaktionsteam, dem Anzeigenverkauf des Verlages und natürlich den Anzeigenkunden. Und nicht zu vergessen die tolle Aufmachung, in den ersten Jahren Cartoon & Design und in den letzten Jahren celisho visual design + communication.

Freuen Sie sich wieder auf viele interessante Berichte, Informationen und Termine.



Und der Verbund bleibt nicht stehen, die Zusammenarbeit mit der Stadt Meckenheim schreitet voran. Mit der Stadt als Partner sind wir noch besser. Neue Konzepte entwickeln und gerüstet sein für die Zukunft. Wir müssen neue Wege gehen und uns den Aufgaben der Zukunft stellen, nur der Ausblick nach hinten ist ein Widerspruch in sich selbst.

Stadtmarketing, Stadtfeste, alles was Meckenheim zu einer lebens- und liebenswerten Stadt macht - getreu dem Motto **LIEBE DEINE STADT** ❤️.

Und der Zintemaat steht vor der Tür, das bedeutet das Jahr neigt sich zum Ende, ein außergewöhnlicher Weihnachtsmarkt dank eines tollen Teams, und wieder mit neuen Ideen in diesem Jahr. Lassen Sie sich überraschen.

Und damit verbunden einen großen Dank an Alle, die sich einbringen in Meckenheim, den Mitgliedern des Verbundes, ohne die es den Verein nicht gäbe, den Sponsoren an den Festen und Events, den Organisatoren und Helfern der Feste.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich, auch im Namen des gesamten Vorstandes und des gesamten Teams, bereits jetzt eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest und kommen Sie gut ins neue Jahr. Für 2024 wünsche ich Ihnen nur das Beste, und vor allem Gesundheit.

Ihr

**Willi M. Wittges-Stoelben**

1. Vorsitzender Meckenheimer Verbund e.V.

Meckenheim, im November 2023



# Inhalt



## Meckenheimer Verbund

- 6 20 Jahre Stadtmagazin - Der Verbund blickt zurück
- 10 Hier ist immer was los - Termine 2024
- 12 Verkaufsoffene Sonntage sind Publikumsliebhaber
- 14 Budenzauber beim Zintemaat auf dem Kirchplatz
- 16 Blütenfest verzaubert die Besucher
- 18 Sommerträume unter der Kastanie
- 19 Aber bitte mit Sahne - Das Altstadtfest
- 21 Kulinarische Highlights - Streetfood am Neuen Markt
- 22 O'zapft is' - Zünftige Wies'n auf dem Kirchplatz

## Politik & Impulse

- 23 Vielfältiges Aufgabenspektrum - Wirtschaftsförderung in Meckenheim
- 25 Neue Impulse gesetzt - Citymanagerin Nicole Bangert
- 26 Pfiffig und modern - 10 Jahre den Apfel im Logo
- 29 Zwei Jahre nach der Flut - Schule und Schützenhalle in neuem Glanz
- 31 Besser Vorsorgen - Hochwasserschutz ausgebaut
- 33 Die Zentren im Fokus - Meckenheim profitiert von Förderprogramm
- 35 Unser Mann in Düsseldorf - Jonathan Grunwald ist neuer Landtagsabgeordneter

## Handel und Gewerbe

- 36 Immer neue Impulse - Der Neue Markt in Wandel der Zeit
- 37 Tradition und frischer Wind in Meckenheimer Familienunternehmen
- 41 Eine weise Entscheidung - 75 Jahre Schreinerei Radermacher
- 44 Mann mit Weitblick - 25 Jahre Vermögensverwaltung Michael Heusohn
- 46 Ein Big Player in der Region - EDEKA im Industriepark Kottenforst
- 49 Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit - Die Baumschule Ley

## Handwerk + Beruf + Bildung

- 53 Klartext seit 20 Jahren - Rademachers Rückblick
- 56 MeGa - Eine Erfolgsstory bis heute
- 60 Lernen vor Ort - Biohof lädt Schulklassen ein

## Kulinarisches

- 61 Mehr als Äpfel - Obst- und Gemüsevielfalt von hier
- 63 Das „Lumito“ lockt mit persischen und italienischen Spezialitäten

## Freizeit

- 64 Sieh' mal an - Es gibt viel zu entdecken in Meckenheim
- 65 Gemeinsam stark - Rhein-Voreifel Touristik e.V. vermarktet die Region
- 68 „Wir alle sind Europa“ - Die Freundschaft mit Le Mée
- 71 Fürs Mitmachen begeistern - die Jugendgruppen der Feuerwehr
- 74 Engagement mit Vorbildcharakter - Die Meckenheimer Natur Kids

## Familie

- 76 Viele Angebote - Meckenheim für die Jugend
- 77 Sport, Freizeit, Toleranz - So sehen Jugendliche ihre Stadt
- 78 „Inklusion ist eine Haltung - Behindertenfreundliches Meckenheim
- 82 Immer im Einsatz - Familienlotsin Hanna Esser
- 83 Seelsorger mit Herz und Hand - Trauer um Pfarrer Tewes

## Engagement und Ehrenamt

- 84 Schatzkammer für historisch Interessierte - Das Stadtmuseum
- 87 Gute Arbeit geleistet - 20 Jahre Verein „Pro Obere Mühle“
- 88 Für das Miteinander - Der Meckenheimer Bürgerverein
- 90 Nicht zusehen, machen! Peter Zachow packt weiter mit an

- 92 Dankeschön im Scheckkartenformat - Die Ehrenamtskarte
- 94 Erfolgskonzept - Grünpaten lassen die Stadt erblühen

## Kultur

- 95 Ein Ort für Kultur - Das Drehwerk in Adendorf
- 100 Erinnerung ans Moshfest - Als Meckenheim die Hauptstadt des Metalcore war
- 102 Verehrte Schutzpatronin - Erinnerung an die hl. Lüfthildis

## Gesundheit

- 104 Ärzte
- 106 116 - 117 Hotline für ambulante Versorgung
- 114 Tierärzte
- 114 Apotheken
- 117 Lokale Apotheken sind unverzichtbar

## Serviceteil I - Stadt Meckenheim

- 120 Hallenfreizeitbad und Sauna
- 121 Servicenummern
- 122 Zahlen - Daten - Fakten

- 123 Stadtrat und Ortsvorsteher
- 124 Meckenheim van A bis Z - Was erledige ich wo?
- 131 Kindertageseinrichtungen

## Serviceteil II Soziales, Familie und Freizeit

- 132 Schulen und Büchereien
- 133 Kinder- und Jugendeinrichtungen
- 133 Sonstige Bildungseinrichtungen
- 134 Adressen für Senioren
- 135 Soziale Einrichtungen
- 136 Gesangvereine, Kirchenchöre, Chorgemeinschaften
- 136 Sonstige Vereine, Verbände und Gemeinschaften
- 138 Sportvereine
- 138 Kirchen
- 139 Adressen für Menschen mit Behinderung
- 139 Vereine / Brauchtum
- 140 Impressum
- 142 Branchenverzeichnis
- 144 Stadtpläne
- 146 Straßenverzeichnis



Unser Blickwechsel: An vielen Stellen im Magazin können Sie entdecken, welche Themen Meckenheim in den vergangenen 20 Jahren bewegt haben!



# Versicherung hat einen Namen

Timo Löffler



Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin:

Neuer Markt 42, Meckenheim  
Telefon 02225 8369600



**HUK-COBURG**

Aus Tradition günstig

# „Wer sind wir, was wollen wir und was werden wir tun?“



## 20 Jahre Meckenheimer Verbund und 20 Jahre Meckenheimer Stadtmagazin

„Der vorliegende Einkaufs- und Familienführer mit Bürgerinformation ist eine Idee des Meckenheimer Verbund e.V. und eine echte Premiere. Ausgedacht, geschrieben, gestaltet, gedruckt und verteilt ausschließlich durch Meckenheimer für Meckenheimer. Und finanziert haben letztlich sie, unsere Kunden und Bürger von Mecken-

heim, diese Broschüre, denn ohne ihre Einkäufe, ohne ihre Aufträge könnten wir Geschäftsleute nicht werben und auch keine Mitarbeiter beschäftigen.“

Mit diesen Sätzen begrüßte der damalige erste Vorsitzende des gerade neu gegründeten Meckenheimer Verbund e.V., Sven G. Goebel, in seinem Editorial die Leserinnen und Leser des neuen Meckenheimer „Familien und Einkaufsführer, Bürgerinformation“. Und er stellte das Ganze unter die Überschrift „Es lebe Meckenheim!“. Das war im Jahr 2004.

Heute nun präsentieren wir die 20. Ausgabe. Aus der „Broschüre“ ist ein Stadtmagazin geworden. Vieles hat sich in den vergangenen



## TV•Hifi•Elektro•Telekom•Hausgeräte •Photovoltaik

### Top Marken zu bekannt günstigen Preisen!



**Fachberatung**  
Wir beraten Sie individuell und persönlich.



**Lieferung**  
Wir liefern Großgeräte pünktlich und zuverlässig.



**Finanzierung**  
Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche schnell und unkompliziert.



**Montage**  
Wir bieten fachgerechte Montage bis Inbetriebnahme



**Wir planen  
Ihre Photo-  
voltaik-  
anlage**



**EP:IKS**  
ElectronicPartner

[www.iks-elektro.de](http://www.iks-elektro.de)

Seit 1986 der führende  
**Elektronik-Fachmarkt**  
in der Region

IKS Elektro Göttert GmbH & Co. KG  
Neuer Markt 50, 53340 Meckenheim  
Telefon: 02225-91430  
Mail: [info@iks-elektro.de](mailto:info@iks-elektro.de)

20 Jahren verändert. Aber ein Blick in das Inhaltsverzeichnis der 1. Ausgabe zeigt: Viele der Themen, die die Menschen in Meckenheim seinerzeit Interessierten, sind auch heute noch hochaktuell: Welche Ziele hat der Meckenheimer Verbund? Wie läuft die wirtschaftliche Entwicklung in der Stadt? Informationen zu Freizeit, Vereinen, Bildung und Beruf, Jugendrichtungen, Familie, Ehrenamt und Brauchtum. Und natürlich der ausführliche Serviceteil mit Informationen und Adressen, Ärzte- und Apothekerverzeichnis, Daten, Zahlen und Fakten - all das war von Anfang an fester Bestandteil des Magazins. Und all das findet sich auch in dieser Ausgabe des Stadtmagazins wieder.

„Es waren unruhige Zeiten“, erinnert sich Jens Hoffmeister, seinerzeit Verlagsleiter der Rhein-Sieg-Anzeigenblatt, die unter anderem den BLICKPUNKT herausgibt. Gemeinsam mit Sven Göbel, hat er das Magazin aus der Taufe gehoben. „Die Idee war, ein Magazin zu schaffen, welches in erster Linie den Interessen der Geschäftsleute dienen sollte! Das haben wir uns im Hinterzimmer der Apotheke, zwischen Rollatoren und Bandagen, ausgedacht. Der Handel und das Gewerbe wollten ganz bewusst das eigene Schicksal in die Hand nehmen. Wenn man so will, Stadtmarketing betrieben!“

Gerade für den Verbund sicherlich eine entscheidende Zeit. Denn er hatte sich kurz zuvor, im Juli 2004, aus den Vorgängerinstitutionen „Handel, Handwerk und Gewerbe“ (HHG), der „Interessengemeinschaft Neuer Markt“ (IGNM) und der „Handwerkervereinigung“ (HV) gegründet. „Die Grundidee seinerzeit war sicherlich, die beiden Meckenheimer Teile „Hauptstraße“ auf der einen und „Neuer Markt“ auf der anderen Seite miteinander zu verbinden“, erinnert sich der heutige Vorsitzende des Meckenheimer Verbund, Willi M. Wittges-Stoelben. „Das war eine seltsame Wahrnehmung“, ergänzt Handwerksmeister Thomas Radermacher, selbst lange Jahre im Meckenheimer Verbund an führender Stelle aktiv und ebenso lange Wegbegleiter und Mitarbeiter des Stadtmagazins. „Gleich mehrere solche Vereine in einer relativ kleinen Stadt. Es wurde nebeneinanderher agiert und auch eine echte Kommunikation zwischen den Gruppen hat es nicht gegeben!“

„Wir wollen etwas unternehmen!“ So lautete seinerzeit das Ziel. Und auf dem Weg wollte man möglichst viele Unternehmer mitnehmen. Übrigens längst nicht nur Einzelhändler, wie Willi M. Wittges-Stoelben betont. „Ganz im Gegenteil: Einzelhändler sind und waren immer in der Minderheit im Verbund. Wir haben Ärzte, Rechtsanwälte, Dienstleister und so weiter. Darum haben wir ja irgendwann auch das Schlagwort `Unternehmen für Meckenheim` geprägt. Will sagen: Jeder, der in Meckenheim und für Meckenheim etwas unternehmen will, konnte und kann Mitglied werden!“

**20  
JAHRE  
2004-2024**



**Vier langjährige Wegbegleiter des Meckenheimer Stadtmagazins: Altbürgermeister Bert Spilles, Kreishandwerksmeister Thomas Radermacher, ehemaliger BLICKPUNKT-Verlagsleiter Jens Hoffmeister und Willi M. Wittges-Stoelben, erster Vorsitzender des Meckenheimer Verbund e.V.**

Neben dem Stadtmarketing und dem Heben von Synergien sei es jedoch auch immer ein Ziel des Verbunds gewesen, die Politik in der Stadt zu beeinflussen, ergänzt Thomas Radermacher. „Es sollte auch ein Stück weit der damals sehr in der Diskussion stehenden Arbeit der Stadtspitze etwas entgegengestellt werden!“ Und das sei ja schließlich auch nichts Verwerfliches. Es waren also nicht nur idealistische Hintergründe, die den Meckenheimer Verbund ausmachten, sondern

**Wenn Mode,  
dann...**

**KAKYUS**

Inhaberin Claudia Becker

bestechend chic

**Meckenheim Glockengasse 1**  
**Samstags für Sie bis 16:00 Uhr geöffnet**



dahinter steckte auch ein ganzes Stück Machtpolitik. „Das muss man im Rückblick schon auch so in aller Deutlichkeit sagen“, so Radermacher. Und auch die Herausgeber des ersten Stadtmagazins beschäftigte die Frage, wie man es mit der Stadtspitze halten wolle. „Ob die Bürgermeisterin darin Platz für ein Grußwort erhalten sollte, oder nicht, wurde heiß diskutiert“, erinnert sich Thomas Radermacher. Raum für ein Grußwort hat übrigens auch der spätere langjährige Bürgermeister, Bert Spilles, nie erhalten. Doch das generelle Verhältnis zwischen Stadtspitze und dem Vorstand des Mecklenheimer Verbunds und die Bereitschaft, Dinge gemeinsam anzupacken, haben sich im Lauf der Zeit deutlich verbessert. „Das hängt ja immer auch ein großes Stück weit von den handelnden Personen und der Kommunikation ab“, ist Spilles überzeugt. „Enge Zusammenarbeit ist hier wichtig!“ Und das gelte eben auch für das Stadtmagazin. Hier habe man als Stadt Themen anregen können und durchaus auch mal kritisch zu dem einen oder anderen Beitrag Stellung beziehen können. „Aber wichtig ist doch das, was am Ende rauskommt“, so Spilles. Und sein Eindruck sei, dass das Heft von allen immer sehr positiv wahrgenommen worden sei.

Im Prinzip, so die Herausgeber zurückblickend, habe sich das Stadtmagazin so im Laufe der Zeit zu einer Art „Bindeglied“ zwischen den unterschiedlichen Gruppen und Interessensbereichen innerhalb der Stadtgesellschaft entwickelt. „Die bestehenden Differenzen sind gebündelt und ausgeglichen worden, indem ein breites Themenspektrum gewählt wurde, übrigens auch kritische Themen, so dass jeder irgendwann einmal im Heft vorkam“, betont Jens Hoffmeister. „So wurden viele Leute mit eingebunden. Und das hat zu einem Zusammenwachsen geführt“, ergänzt Thomas Radermacher. Kurz: Es gebe in Mecklenheim heute „mehr Gemeinsamkeiten als Gegensätze“. Inzwischen ziehen Stadtspitze und Mecklenheimer Verbund in vielen Bereichen an einem Strang. Die Interessen des Stadtmarketings sind gebündelt worden und die Stadt durch den Bürgermeister als „geborenes Mitglied“ im Vorstand des Verbunds ganz offiziell vertreten. Und nicht zuletzt: Eine Citymanagerin fungiert als Schnittstelle zwischen Stadt und Gesellschaft. Reicht das aus? „Im Wort Stadtmagazin steckt das Wort Stadt ja schon mit drin. Darum war es auch immer meine Überzeugung,

dass die Stadt solche Aufgaben auch zum Großteil selbst übernehmen sollte“, so Willi M. Wittges-Stoelben. Natürlich bleibe immer noch viel Arbeit bei denjenigen hängen, die sich auch bisher schon um beispielsweise die Veranstaltungen wie Altstadtfest oder Zintemaat gekümmert hätten. Aber dennoch sei man inzwischen auf einem guten Weg. Eine Einschätzung, der Bert Spilles sich anschließen kann: „Ich denke, dass wir eine gute Lösung gefunden haben!“ Es war ein langer Weg bis hierher. 20 Jahre nach Gründung des Mecklenheimer Verbunds und im Jahr des 20. Stadtmagazins scheinen viele der Probleme von damals weiter, weit weg. Dafür sind neue Herausforderungen hinzugekommen. Und weitere werden folgen, von denen wir heute noch gar nichts ahnen. Es wird spannend sein, in zwanzig Jahren wieder zurückzublicken. Bis dahin halten wir es mit dem Wunsch, mit dem Sven G. Goebel seinerzeit sein Editorial abschloss: „Ich hoffe, dass Ihnen der erste Einkaufs- und Familienführer mit Bürgerinformationen gefallen wird und ein bisschen von seinem und unserem Geist für Mecklenheim überspringt. Es lebe Mecklenheim!“



20 Jahre - 20 Cover... Die Zeiten ändern sich. Und mit ihnen auch die Geschmäcker. Das kann man auch an den Titelseiten der inzwischen insgesamt 20 Ausgaben des Meckheimer Stadtmagazins ablesen. Vom knalligen Comic bis zum gestylten Hochglanzfoto und vom Blick über die Stadt bis zum Doppelportrait mit Apfel reicht das Spektrum.

Was in all den Jahren geblieben ist: Das freundliche Orange als Leitfarbe, das für den Aufbruch steht und die Lust, Dinge anzupacken und zu verändern. Eben: „Unternehmen für Meckenheim!“



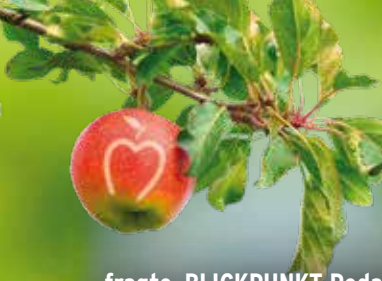
# AUTOMOBILE OBERMEIER

**MOOVEO**  
Vertragshändler

## Reisen im eigenen Zuhause

### Ihr Experte für Mooveo Wohnmobile und Camper Vans

**Automobile Obermeier**  
 Bergerwiesenstraße 14 | 53340 Meckenheim  
 Telefon 0 22 25 / 70 50 666 | [www.automobile-obermeier.de](http://www.automobile-obermeier.de)



# Wer hat sie noch alle?

...fragte BLICKPUNKT-Redaktionsleiterin Christiana Herbst in unserer 7. Ausgabe im Jahr 2010 die Leserinnen und Leser. Und diese Frage war keineswegs despektierlich gemeint.

Eher scheint es so, dass der große Erfolg des im Jahr 2004 aus der Taufe gehobenen Magazins seine Macher selbst ein wenig überrascht hatte. „Als wir vom Redaktionsteam mit der Erstellung der ersten Ausgabe begannen, hätten wir uns nicht ausmalen können, dass unser Informationsheft so viele Freunde gewinnen würde und heute ganz selbstverständlich als Nachschlagewerk in jeden Meckenheimer Haushalt gehört“, so Herbst damals. „Keine Frage also: Es lohnt sich, auch die älteren Hefte aufzubewahren. Und zwar alle!“ Daran, so finden wir, hat sich bis heute nicht geändert. Und daher die Frage:

**„Wer hat sie noch alle; alle bislang erschienenen Stadtmagazine?“**

## Gutscheine des Meckenheimer Verbundes Freude schenken leicht gemacht

Eine tolle Idee findet immer mehr Fans: Die Gutscheine des Meckenheimer Verbundes. Sie können bei nahezu jedem Mitgliedsbetrieb ganz einfach eingelöst werden und sind daher immer eine tolle Geschenkidee.

Denn, mal ehrlich: Manchmal kann schenken ganz schön schwer sein. Was schenkt man dem Kollegen, dem Gewinner eines Wettbewerbs, dessen Alter und Interessen man noch nicht kennt oder jemandem aus Familie oder Freundeskreis, der sich gerne einen größeren Wunsch erfüllen möchte? Oder was schenkt man jemandem der, wie der Volksmund sagt, schon alles hat?

Gutscheine des Meckenheimer Verbundes sind auf jeden Fall immer eine gute Idee! Der Beschenkte kann dann aus der Angebotsvielfalt der Verbundbetriebe auswählen und den Gutschein

Damals wie heute laden wir unsere Leserinnen und Leser ein: Lassen Sie sich mit allen ihren Meckenheimer Stadtmagazinen fotografieren und senden Sie uns das Foto zu. Zu gewinnen gibt es natürlich auch etwas: Unter allen Einsendungen verlosen wir ein Apfelbäumchen, gestiftet vom Gartencenter Sängerkhof in Meckenheim, sowie drei der beliebten Gutscheine des Meckenheimer Verbund im Wert von 50 Euro, 100 Euro und 150 Euro.

Senden Sie uns Ihr Foto bis zum 31. Dezember 2023 per E-Mail an [redaktion@blickpunkt-meckenheim.de](mailto:redaktion@blickpunkt-meckenheim.de) oder per Post an Rhein-Sieg-Anzeigenblatt GmbH, Redaktion BBLICKPUNKT, Justus-von-Liebig-Str. 15, 53121 Bonn. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Glück!



vielleicht als Zuschuss für neue Schuhe einsetzen, sich eine neue Teetasse zulegen, einen Lieblingspullover aussuchen, oder, oder, oder.... Die Qual der Wahl hat der glückliche Gutscheinbesitzer. Erhältlich sind die Gutscheine bei allen Meckenheimer Hauptgeschäftsstellen und Zweigstellen der Kreissparkasse Köln und der Raiffeisenbank Voreifel eG. Der Betrag kann frei gewählt werden. Zu beachten ist nur: Gutscheine können nicht ganz oder teilweise ausgezahlt werden. Aus organisatorischen Gründen kann ein Gutschein nur in einem Betrieb eingelöst werden.

**Fragen zu Gutscheinen, teilnehmenden Geschäften und zum Verbund werden gerne unter [info@meckenheimer-verbund.de](mailto:info@meckenheimer-verbund.de) beantwortet.**

### Blütenfest

Bahnhof/Altstadt/Vororte | 21. April

### Altstadtfest

Altstadt | 30. August bis 1. September

### Oktoberfest

Altstadt | 28. / 29. September

### Zintemaat

Altstadt | 6. - 8. Dezember

# Termine 2024



# Lokal genießen?

Unsere aktuellen Stellenangebote:



Bei Fragen steht Ihnen unsere Mitarbeiterin Personalmanagement **Jana Mähler** gerne zur Verfügung:

- ☎ 02226 919-209
- ✉ [jana.maehler@rb-voreifel.de](mailto:jana.maehler@rb-voreifel.de)
- 🌐 [rb-voreifel.de](http://rb-voreifel.de)
- 📘 [facebook.de/rb-voreifel](https://facebook.de/rb-voreifel)
- 📷 [instagram.com/rbvoreifel](https://instagram.com/rbvoreifel)

**Vor Ort ist für uns nicht nur räumlich näher dran.** Als Bank vor Ort suchen wir Kolleginnen und Kollegen, die sich wie wir für die Menschen und das Leben in der Region einsetzen. Also, Platz nehmen: Jetzt bewerben! [rb-voreifel.de/wir-fuer-sie/karriere](http://rb-voreifel.de/wir-fuer-sie/karriere)

**Raiffeisenbank Voreifel eG**   
**Gemeinsam. Einfach. Besser.**

# Verkaufsoffene Sonntage sind Publikums- lieblinge



Schon aus der Kindheit kennen die älteren Meckenheimer besondere Einkaufsangebote der Einzelhandelsgeschäfte in den Städten. Mancher erinnert sich an den so genannten langen Samstag in der City, an dem man nach Herzenslust auch einmal außerhalb der sonst üblichen Ladenöffnungszeiten schauen, stöbern und einkaufen konnte. Auch in der Apfelstadt legen sich die Einzelhändler seit vielen Jahren für ihre Kundschaft ins Zeug. Vor allem die verkaufsoffenen Sonntage liegen den Besuchern des alten Stadtzentrums am Herzen.

„Ich bin voll berufstätig. Für mich ist die Möglichkeit, mal nicht total abgehetzt durch die Läden rennen zu müssen, perfekt“, sagte eine Meckenheimerin beim Altstadtfest. Sie genoss die Kombination aus Veranstaltung und Einkaufsgelegenheit sehr. Eine Hose für den Enkel bei Yonelli, ein Spielbuch und weitere Kleinigkeiten für den Nachwuchs hatte sie erstanden. Zuvor hatte sie sich beim Forum Senioren Meckenheim über seniorengerechtes Wohnen informiert und am Tag der sozialen Dienste Flyer für eine Freundin mitgenommen. Die Meckenheimer und ihre Gäste schlenderten entlang der vielen Stände des Altstadtfestes und nutzten gerne die Gelegenheit zum Shoppen, was vielfach zudem mit kleinen Services verbunden war. Noch vor einigen Jahren hatte man bei manchem Event darauf verzichten müssen. So hatte eine Gewerkschaft ein Mal einen verkaufsoffenen Sonntag kurz vor dem Zintemaat gerichtlich untersagen



lassen. Weil die Geschäftsleute auf Zack waren, gab es seinerzeit mit besonderen Angeboten dennoch Vorteile für die Kundschaft.

„Inzwischen gibt es klare Vorgaben zu den Kombinationen mit Veranstaltungen“, hatte der Vorsitzende des Meckenheimer Verbunds in diesem Jahr erklärt. Deshalb ist es nun wieder möglich, den Menschen dieses Plus in Meckenheim zu bieten. Genau das wurde in der Altstadt im letzten Herbst zusammen mit dem Oktoberfest am Ende der traditionellen Servicewoche gelebt. Die „Meckenheimer Wiesn“ bescherte mit zünftigen Kaltgetränken und schmackhaften Spezialitäten Leib und





Seele vollen Genuss. Später schlenderten viele Menschen gut gestärkt durch die Läden.

Damit bot die Altstadt ihren Besuchern erneut ein rundum gelungenes Programm. Zuvor wurden die Organisatoren und alle Mitstreiter auch beim Altstadtfest für Ihre

Mühen für den verkaufsoffenen Sonntag belohnt. Die Leute strömten in die Stadt und fühlten sich sichtlich wohl beim Rundum-Programm mitsamt geöffneten Ladentüren. „Es war ein sehr guter Tag für alle“, fand der Vorsitzende des Verbunds, Willi Wittges-Stölben und fügte schmunzelnd hinzu: „Wir arbeiten daran, dass wir das die nächsten 100 Jahre so hinbekommen.“ prl





# OPTIMALE SICHT FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE!

KOMMEN SIE VORBEI UND LASSEN SIE SICH VON UNSEREN UNSCHLAGBAREN ANGEBOTEN ÜBERRASCHEN.



- |   |  |   |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• präzise Sehschärfenbestimmung</li> <li>• Führerscheintest</li> <li>• Brillenanfertigung + Reparaturen in eigener Meisterwerkstatt</li> </ul> | <p style="color: yellow; font-weight: bold;">ZEISSGLÄSER aus deutscher Produktion für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Autofahrer</li> <li>• Bildschirm</li> <li>• Digital</li> <li>• Gleitsicht</li> <li>• Arbeitsschutz</li> </ul> | <p style="color: yellow; font-weight: bold;">Anpassung von</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Silikon / formstabilen</li> <li>• farbigen &amp; multifokalen</li> <li>• orthokeratologischen <span style="color: yellow;">Linsen</span></li> </ul> <p style="font-size: small;">Biometrische Passbilder (Meckenheim)</p> |
|---|--|---|

<p>Neuer Markt 21 53340 Meckenheim Tel. 02225 91 20 04</p>	<p>Hauptstraße 82 53340 Meckenheim Tel. 02225 24 14</p>	<p>Rochusstraße 172 53123 Bonn Tel. 0228 61 63 13</p>
--	---	---

[krueger-optik.de](http://krueger-optik.de)



# Budenzauber beim Zintemaat auf dem Kirchplatz

Alles auf Anfang lautete nach Corona für viele Feierlichkeiten die Devise. Lieb gewonnene Gewohnheiten und Festformen mussten neu strukturiert werden. Manchmal hatten sich andere Organisationsformen in der Pandemie bewährt. So zeigte sich auch der Zintemaat im letzten Jahr mit einem großen Festzelt, das viele kleine Stände beherbergte, im neuen Kleid. Obwohl lange nicht alle mit Apfelgirlanden geschmückten Buden und Pavillons die aus den Vorjahren bekannte Weihnachtshüttenform hatten, verzeichneten die Organisatoren beim Zintemaat einen vollen Erfolg.

Die Veranstaltungsbranche war durch die Pandemie und die Kämpfe in der Ukraine so durcheinandergerüttelt worden, dass es für den Markt nicht genügend Weihnachtshütten zu mieten gab. Die neue Form des Markts fand aber schnell ihre Befürworter. Viele Menschen haben sich gefreut, weil ihnen das große Zelt beim Genuss des Unterhaltungsprogramms und beim Schlendern zwischen den Buden mit handgemachten Produkten ein wenig Schutz vor dem Wetter bot. In einer mit liebevollen Details versehenen, stimmungsvollen weihnachtlichen Märchenwelt fanden die Gäste bei Kunsthandwerkern originelles Spielzeug, handgemachte Dekorationen oder individuellen, von Schmuckdesignerinnen eigens entworfene Ringe oder Ketten als perfektes Weihnachtsgeschenk für ihre Lieben Zuhause. Gerade die Individualität zog viele Gäste aus dem Umland zum Zintemaat. „Hier gibt es so viele tolle Einzelstücke“, freute sich eine Besucherin. Solche Dinge könne man in den Städten oft nicht mehr finden. Viele Kinder steckten erwartungsfroh ihren Wunschzettel in den Briefkasten für das Christkind neben der Himmelspforte und nahmen am Sonntag mit glänzenden Augen das traditionelle Zintemaat-Gebäck, den Zinteboom, vom Nikolaus in Empfang. Weihnachtssterne aller Formen, Wollenes für den nahenden Winter und Holzkunst lockten die Gäste ebenso zum Flanieren wie weihnachtliche Gestecke oder selbstgemachte Marmeladen und Plätzchen beim Lions Club. „Das Besondere an unserem Zintemaat ist, dass hier von der Musik bis zur Dekoration fast alles von den Ehrenamtlichen selbst organisiert und auf die Beine gestellt ist“, hob der Vorsitzende des Verbunds hervor. Ziel sei immer wieder, den Menschen in Meckenheim mit dem Zintemaat ein Event mit einem besonderen Nikolausmarkt-Flair zu bieten.



**frisch & lecker  
aus Ihrer Region!**

**biologisch-dynamischer  
Landbau**

**eigene  
Erzeugnisse**      **barrierefreies  
Einkaufen**

**Hubert Bois**  
**Naturkost- & Warenhandels GmbH**  
Wormersdorfer Straße 47 • 53340 Meckenheim  
☎ 02225 / 7824  
Email: info@bois.de • www.bois.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr  
Sa.: 8.00 - 16.00 Uhr • Parkplätze vorhanden!





So dufteten selbst gemachte Seifen und liebevoll verzierte Filzdetails neben Wintermützen, handgestrickten Baby-Söckchen und genähten Taschen und Täschen. Dieses Traumambiente rundete das kulinarische Angebot vom klassischen Kalten

Hund über Kuchen, Plätzchen bis zur Rundumversorgung mit einem ausgefeilten Imbissangebot der Vereine ab, warme und kalte Getränke sowie Glühwein oder Punsch - auch alkoholfrei - inklusive. Neben den Ständen mit ihrem zauberhaften Ambiente öffneten auch in diesem Jahr die umliegenden Läden in der Altstadt zum verkaufsoffenen Sonntag. So fanden die Gäste nach dem Besuch der Buden und einer Stärkung auf dem Zintemaat nicht selten den Weg zum genussreichen Einkaufserlebnis im Herzen der Altstadt. Für die kommenden Jahre riefen die Macher des Zintemaats die Meckener dazu auf, sich mit Ideen und gerne auch mit Tatkraft zu beteiligen. Ein Fest von dieser Größe will nicht nur gut vorbereitet sein, erfuhr man von den Aktiven. Auch die vielen kleinen Aufgaben müssen auf viele Schultern verteilt werden, damit es gelingen kann. pri



**Wer sich gerne im Zintemaat-Team beteiligen möchte, erhält Informationen unter [info@meckener-verbund.de](mailto:info@meckener-verbund.de) oder beim Vorsitzenden Willi Wittges-Stoelben an der Hauptstraße 63 (Yonelli) oder unter 02225 / 6001.**

**YONELLI**  
Mode in Meckener

Damen-, Herren- und Kindermode  
Hauptstraße 63  
[www.yonelli.de](http://www.yonelli.de)



Liebe deine Stadt!

# Fest im Blütenrausch seit mehr als einem Jahrzehnt



Hunderte Menschen strömten auch in diesem Jahr zum Familien-vent in den Plantagen rund um die Apfelstadt. Zu Fuß, mit dem Shuttlebus oder mit Fahrrädern - wahlweise mit oder ohne Elektroantrieb - erleben die Gäste die Blüte von Elstar, Jonagold, Braeburn und anderen leckeren Obstsorten hautnah. Im drittgrößten zusammenhängenden Obstanbaugebiet Deutschlands

konzipieren und organisieren viele Hände, Vereine und Betriebe immer neue sehenswerte Strecken mit unterhaltsamen Highlights, Kinderprogrammen, Informationen und natürlich regional bester kulinarischer Versorgung für die Tagesausflügler.

Die vor vierzehn Jahren angestoßene Tradition zog Meckenheimer Gäste ebenso wie Besucher aus der Region ins weiß-rosa Blütenmeer. Gerne griffen die Gäste gleich an der ersten Station zum hiesigen Apfel und zur Stempelkarte, mit der sie später an der Verlosung teilnehmen konnten. Außerdem freuten sich die Gäste auf eine Begegnung mit Alpakas und Falken, auf die perfekte Verköstigung bei den Landfrauen, auf das abwechslungsreiche Programm der Erlebnisakademie und das Programm der Jugendfeuerwehr und der Malteser sowie dem Pfadfinderstamm Swabidua.

Den Startschuss gaben Bürgermeister Holger Jung und die Blütenkönigin Celina auf der Bühne am Bahnhof. Der erste Teil der insgesamt 15,5 Kilometer langen Strecke führte zu einem Zwischenstopp mit Informationen zu Windrädern, Hagelnetzen, Obstanbau und Pflanzenschutzberatung. Schließlich gelangten die Wanderer, Radler oder Shuttlebuspassagiere zum Demeterhof von Hubert Bois. Dort empfing sie ein unterhaltsames Rundumprogramm mit vielen Informationen zum Betrieb eines Bio-Hofs und natürlich bester Verpflegung.

„WIR SIND  
DER NACHBAR,  
AUF DEN SIE  
SICH VERLASSEN  
KÖNNEN.“

Mit Sicherheit.



Geschäftsstellenleiter  
**Dirk Hendus**  
Hauptstraße 74  
53340 Meckenheim  
Telefon 02225 3569  
dirk.hendus@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL



Bei der nächsten Station auf Merry Legs Ranch zeigten die Pferdeexperten, was die Vierbeiner alles können. Zugleich staunte mancher Besucher darüber, wie viel Pflege ein solches Tier benötigt und dass einige Ponys tatsächlich fast wie Schafe im Frühjahr geschoren werden sollten. Die nächste Station wartete mit einem Kinderprogramm und vielfältigen Demonstrationen zu den Besonderheiten

des Campus Klein Altendorf auf. Hier treffen Pflanze und Forschung zum Nutzen der Gesellschaft aufeinander.

Die Abschluss-Station hatte in diesem Jahr die Baumschule Ley mit Bühne, Getränkestand, frischem vom Grill und süßen Genüssen sowie Spielen für die Kinder und einer sehenswerten Fahrzeugschau aufgebaut. In großen Hallen und dem großzügigen Außengelände hatten sich die Baumexperten für alle Wetterlagen gewappnet. Doch die Sonne hielt den Gästen und Veranstaltern in diesem Jahr die Treue, sodass hunderte Besucher gerne die Atmosphäre bei bester Verpflegung und Livemusik von M&M sowie der überregional bekannten Band Handmade bis zum Abend genossen. Viele von ihnen nahmen regionale Obstbäume- und Sträucher oder Ziergewächse mit nach Hause oder entspannten sich einfach mit Gleichgesinnten im geselligen Beisammensein. Spannend wurde es noch einmal bei der Verlosung. Aus den ausgefüllten Stempelkarten zog die Blü-

tenkönigin Hauptpreise wie Wertgutscheine für den Kauf eines Erwachsenenfahrrads und eines Kinderfahrrads sowie vielfältige Präsentkörbe mit regionalen Produkten. Am späten Abend konnten die Veranstalter viele zufriedene Besucher verabschieden und auf ein gelungenes Event zurückblicken.

Eine Besonderheit bietet das Fest für Menschen mit Beeinträchtigungen: Obwohl die Reise mitten durch ein riesiges Obstanbau-

gebiet führt, gestaltet die Stadt die Strecke und die Attraktionen fast vollständig barrierefrei. Für Gehörlose werden die Reden und Erläuterungen zum Start des Events in Gebärdensprache übersetzt. Ein Shuttlebus steht mit Fahrplätzen für Gehbehinderte zur Verfügung und die gesamte Strecke wie auch fast alle Bereiche der Stationen sind auch für Rollatoren und Rollstühle geeignet. prl



## 3 DINGE FÜR IHR AUSGEZEICHNETES SEHEN. KOMMEN SIE JETZT VORBEI.



### 3D-Augenprüfung 2.0 Jetzt auch für das Dämmersehen

Erleben Sie die Vermessung Ihrer Augen neu. Sie schauen entspannt in eine 3D-Landschaft, während wir Ihre Augen prüfen. Kein Abdecken der Augen mehr, keine angestrenzte Konzentration mehr auf ein Auge – ein Erlebnis. Mit **PASKAL 3D** finden wir die Brillenstärke, die Ihnen ein entspanntes Sehen in den Alltag bringt.

#1 MIT FREIENGLÄSERN  
KORREKTUR

**ESSILOR® Stellest™ Brillengläser:**  
DIE LÖSUNG, um das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit bei Kindern zu verlangsamen.

Essilor® Stellest™ Brillengläser verlangsamen das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit im Durchschnitt um 67%, im Vergleich zu Einstärkegläsern, wenn sie 12 Stunden am Tag getragen werden.

#### FÜR EINEN SCHARFEN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Für die besonderen Herausforderungen im Alltag Ihres Kindes haben wir DIE Lösung, die das Fortschreiten einer Kurzsichtigkeit verlangsamt: **ESSILOR® Stellest™ Brillengläser!**

Diese Brillengläser korrigieren und verlangsamen gleichzeitig das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit im Durchschnitt um 67%\*. Und alles in einem ästhetischen Brillenglas.

Wir beraten Sie gerne!

**Varilux® XR series™**

Das erste Gleitsichtglas, das auf das Verhalten der Augen reagiert und für sofortige Sehschärfe auch in Bewegung sorgt.

Das KI basierte Varilux® XR series TM bietet einen bis zu 25% breiteren Nahbereich und einem 49% höherem Breitband-Sehvolumen im Vergleich zu seinem Vorgänger.

Im Vergleich zu anderen Premium-Gleitsichtgläsern ist das Breitband-Sehvolumen sogar um 67% höher.



Neuer Markt 18 Mecklenheim Fon 02225/5571 [www.optikfritsche.de](http://www.optikfritsche.de) [info@optikfritsche.de](mailto:info@optikfritsche.de)

Optik Fritsche ist Varilux Innovationspartner und Ihr Spezialist für Gleitsichtbrillen, Contactlinsen, Sportoptik, vergrößemde Sehhilfen

# Sommerträume unter der Kastanie



**Aus England hatte Wilhelm Ley die Idee zur ‚Nacht unter der Kastanie‘ mitgebracht. „Es war einfach ein schönes**

**geselliges Beisammensein, ganz zwanglos und entspannt beim Picknick“, beschrieb der Kopf der Baumschule Ley seine Beobachtungen bei Besuchen in England. Ein solcher Abend sollte auch für die Meckenheimer möglich sein, fand er. „So ist die ‚Nacht unter der Kastanie‘ entstanden“, hatte Wilhelm Ley es einmal beschrieben.**

Zum ersten Mal traf man sich zum Picknick im englischen Stil vor 18 Jahren. Seinerzeit hatte sich noch niemand ausmalen können, dass das belebte und beliebte Treffen für die ganze Familie mit Live-Musik, Kinderprogramm und vielen neuen Eindrücken einmal fünf Jahre lang ausfallen sollte. Zwar hatte man gelegentlich bei der Veranstaltung mit ausgiebigem Sommerregen schon „stilleht englisches Wetter“ erlebt. Genossen hatten die Gäste das Picknick

trotzdem, nämlich gut vorbereitet unter Pavillons und großen Schirmen.

Allerdings war 2019 ausgerechnet für den Abend des Picknicks eine Unwettervorhersage mit reichlich Blitzen und Starkregen vorausgesagt. Die Organisatoren sorgten sich, weil der alte Baumbestand auf der Wiese der katholischen Kirche auf dem Stephansberg auf der einen Seite zwar wunderschön ist, auf der anderen Seite aber Blitzschläge begünstigen könnte. Um niemanden zu gefährden, sagte der Verbund das Picknick seinerzeit kurzfristig ab. In den Jahren danach machte die Pandemie den Organisatoren einen Strich durch die Rechnung.

Umso lieber schlenderten die Gäste am 16. Juni 2023 endlich wieder auf die Wiese mit der mehr als hundertjährigen Kastanie und der rund hundertjährigen Kapelle. Die Menschen ließen sich mit Picknickdecken, Klappstühlen und Campingtischen - stilecht dekoriert mit hübschen Tischdecken, Körben mit Obst, Würstchen und Knabbereien unter und rund um die Kastanie, einem Naturdenkmal, nieder. Manch einer hatte in der Küche besondere englische Köstlichkeiten gezaubert und zum Probieren mitgebracht. Dazu gab es

kühle Getränke vom Wein für die Erwachsenen über Schorle bis zum Saft für die Kinder. Was zum echt britischen Event gehört, hatten die Apfelstädter auch nicht vergessen. Zahlreiche Stroh Hüte zierten die Häupter der Genießenden auf der Wiese. Eine rund 15-köpfige Gesellschaft war - wie bei den Briten oft praktiziert - ganz in weiß gekleidet erschienen. Für all jene, die auch anderes als das selbst Mitgebrachte probieren wollten, bot der Verbund Quiche, Brezeln, Käsewürfel und dazu Wasser oder Wein an. „Es soll für jeden ein schöner Abend werden, auch wenn die eigenen Knabbereien mal ausgehen oder man keine Zeit hatte, etwas vorzubereiten“, sagte Willi Wittges-Stoelben, der Vorsitzende des Verbunds. Passend zum entspannten Abend untermalten Live-Bands mit meist jazzigen Rhythmen den stimmungsvollen Abend, während die Kinder auf der weitläufigen Wiese spielten. Am späteren Abend verliehen die Aktiven Urkunden für das stilvollste Ensemble, das originellste Outfit und den prächtigsten Tisch oder die prächtigste Picknickdecke.

Das Fazit des Abends: Dieses Ereignis ist immer wieder einen Besuch wert. prl



# Aber bitte mit Sahne – Das Altstadtfest

Ein rauschendes Fest für alle Sinne und alle Meckenheimer und ihre Gäste wurde das Altstadtfest am ersten Septemberwochenende 2023. Gratskonzerte, Mitmachstationen, Vereinsaktionen und viele weitere Aussteller und Informationen lockten Tausende auf die Hauptstraße, an die Stände und in die Geschäfte.

Der Meckenheimer Verbund hatte mit vielen Helfern ein randvolles, attraktives Programm für Jung und Alt auf die Beine gestellt. „Es war herausragend besucht, erheblich besser als in den Vorjahren“, zeigte sich der Vorsitzende des Verbunds Willi Wittges-Stoelben zufrieden.

Den Anfang machte ein gemütlicher Livemusikabend mit Singer und Songwriter Jan Michels am Freitag. Anschließend war am ersten Konzertabend bei freiem Eintritt ab 20:30 Uhr mit Demons Eye eine der besten Deep-Purple-Tribute-Bands auf dem Marktplatz zu hören. Einige Gäste waren sogar aus Aachen angereist, um in den Genuss des Konzerts zu kommen. Am Samstag wartete die gesamte Hauptstraße, der Kirchplatz und der Marktplatz mit einem bunten



rundete die Kapelle der Stadtsoldaten das Altstadtfest am Sonntag um 14 Uhr mit einem Platzkonzert ab, während Martin Schopps auf der Bühne die Lachmuskeln der Besucher kitzelte.

Zwischen den Ständen mit süßen und herzhaften Leckereien, fliegenden Händlern, Selbstgemachtem und Spielen stellten Wirtschaftsförderer Dirk Schwindenhammer, Citymanagerin Nicole Bangert und Wolfgang Haensch vom beratenden Unternehmen Cima den



Mix aus Kurzweiligem für Kinder und Familien, Angeboten von Vereinen, Informationen der örtlichen Gewerbetreibenden und natürlich bester kulinarischer Verpflegung von den Karnevalsvereinen auf. Auch den zweiten Konzertabend konnten die Besucher kostenfrei genießen. Am Samstagabend begeisterte Sascha Noah mit seinen Interpretationen bekannter Schlager auf und vor der Bühne auf dem Marktplatz. Am späteren Abend folgten ihm die Musiker von SahneMIXXX mit Evergreens und besten Hits von Udo Jürgens. Musikalisch

## Gerade keinen Zauberer zur Hand?



**Wünsche erfüllen geht auch einfacher: mit PS – der Lotterie der Sparkassen.**

Und das gleich dreifach: sparen, gewinnen und Gutes tun. Jetzt PS-Lose kaufen und Wünsche erfüllen!

[ksk-koeln.de/ps-lose](https://www.ksk-koeln.de/ps-lose)

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse  
Köln



© prl



aktuell laufenden Ideenwettbewerb MeckIDEA vor. Am Kirchplatz informierte das Forum Senioren Meckenheim zur rechtzeitigen

Vorsorge für den Un-Ruhestand. Über die finanziellen Aspekte der Zeit nach einem intensiven Arbeitsleben sollte man sich spätestens im Alter von etwa Mitte 40 befassen, sagte die Vorsitzende des Forum Senioren Meckenheim Sabine Mehrholz.

Aber auch der soziale Bereich sollte gut vorbereitet sein, informierte sie. Mit dem letzten Arbeitstag fallen für die meisten Arbeitnehmer nämlich ein großer Teil der täglichen sozialen Kontakte in der bekannten Form weg. „Man sollte sich rechtzeitig um ein gutes soziales Netz kümmern, sich vielleicht ehrenamtlich engagieren oder zumindest eine erste Orientierung haben, was man mit der vielen Zeit im Ruhestand machen möchte“, riet die Fachfrau. Weitere Themen des Seniorentags waren die Sicherheit auf Pedelecs, allgemeine Vorsorge-Informationen, die Auszeichnung seniorenfreundlicher

Betriebe und ein Rollator-Parcours inklusive Sicherheitsberatung für Senioren am Polizeimobil sowie Beratungen und Informationen der Verkehrswacht zu kniffligen Verkehrssituationen für Senioren. Eine Talkrunde thematisierte auf einem Podium am Mittag alles rund um das Thema „Graue Haare - buntes Leben“. Ebenfalls auf dem Kirchplatz präsentierte sich

im Rahmen des Altstadtfestes der Tag der sozialen Dienste mit Informationen zu ambulanten Hilfen vor Ort und weiteren Unterstützungsmöglichkeiten. Am Nachmittag stellten die Macher die vierte Auflage der Broschüre „Hilfen in Meckenheim“ vor.

An den Ständen zeigte sich vielfach das fruchtreiche Zusammenspiel von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern zugunsten Schwächerer in der Gesellschaft. Mit dabei waren ukrainische Sänger, der Chor der katholischen Grundschule, Annegret Kastorp von der Caritas mit einem Interview zum Thema Ehrenamt und die Kita Glocke mit Kinderliedern. Außerdem gewährten Hilfsorganisationen wie die Malteser und der ASB Einblicke in Erste-Hilfe-Maßnahmen. Für die Kinder gab es neben vielen Spielen Ponyreiten und im Bereich zwischen Café Reichwein und Pöppelheld einen kleinen Kinderfloh-

markt. Beim verkaufsoffenen Sonntag konnten die Gäste in der Altstadt außerdem die reichhaltigen Angebote der zumeist inhabergeführten Geschäfte genießen.

Am Samstag lüfteten die Meckenheimer Karnevalisten auf der Bühne der Altstadt ein bis dahin gut gehütetes Geheimnis. Die Kinderprinzessin für die kommende Session wird Leah I. (Leah Viktoria Habit) werden. Mit einer erfrischenden Rede stellte sich die zwölfjährige Hobby-Kickboxerin ihrem Publikum auf dem gut gefüllten Marktplatz vor. Zusammen mit ihren Adjutanten aus den verschiedenen Meckenheimer Vereinen wird sie in der kommenden fünften Jahreszeit unter dem Motto „Wild und jeck in Meckem“ regieren.

Ein unangefochtenes Highlight des gesamten Altstadtfestes bildete die Parade vieler Karnevalsvereine inklusive der eigenen Tollitäten und des Bonner Prinzenpaars zu Ehren des 90-jährigen Jubiläums der Prinzengarde. An den langen feierlichen Zug werden sich die Meckenheimer und ihre Gäste noch lange erinnern.

prl



© prl



# Kulinarische Highlights - Streetfood am Neuen Markt

Drei Tage lang genossen die Meckener ein volles Programm und internationale Spezialitäten am Neuen Markt. Um 17 Uhr eröffneten Bürgermeister Holger Jung und Blütenkönigin Celina Kotz auf der Bühne neben dem Glockenspiel den Reigen aus Genuss, einem langen Einkaufssamstag, Live-Musik und Attraktionen für Jung und Alt.

Von veganen Spezialitäten über Pastrami bis zu Pulled Pork und Wild reichten die Verlockungen in den am Neuen Markt aufgestellten Food-Trucks. Im Getränkeangebot las man exklusive Biere oder Weine sowie einen ganzen Fächer alkoholfreier Getränke. Die Liebhaber der süßen Leckereien kamen bei den Waffeln, Kuchen mit Karamellsauce und schokoladiger Deko oder bei verlockenden Crepes, beispielsweise mit Bananenscheiben dekoriert, auf ihre Kosten.

Die Jüngsten freuten sich über die große Hüpfburg am Le-Mée-Platz und drehten auf dem Karussell ihre Runden. Viele Apfelstädter verabredeten sich in diesen Tagen mit Freunden oder Verwandten an einem der Trucks oder zum Konzert der Live-Band Straight & Dry. Am Samstagabend erklangen neben dem Glockenspiel rockige Töne ebenso wie bekannte Country-Stücke oder Blues. Etliche Einzelhändler am Neuen Markt hat-



Viel Spaß und Spannung gab es beim Citybiathlon-Event.

ten in den Läden an diesem Wochenende besondere Angebote oder Rabatte für ihre Kundschaft bereitgehalten. Diese Vorteile konnten die Schlenderer am verlängerten Samstag im Rahmen des Streetfood-Festivals anstatt bis zur regulären Öffnungszeit bis zum Abend genießen.

Ein besonderes sportliches Schmankerl gab es auf Einladung des Meckener Verbundes und der Stadt. Die Biathlon-Deutschland-Tour machte sechs Jahre nach ihrem ers-

ten Besuch mit ihrer mobilen Biathlon-Arena Station am Le-Mée-Platz. Von 12 Uhr bis 18 Uhr traten Sportler im Einzel- und im Team-Wettbewerb an. Für die Einzelwettbewerbe konnte man sich ab dem Alter von 12 Jahren sogar noch spontan vor Ort kostenlos anmelden. So genossen die Meckener und ihre Gäste auf der gesamten Strecke zwischen Glockenspiel und Le-Mée-Platz drei Tage lang Kurzweil voller Genuss für Leib und Seele.

prl



## TUI ReiseCenter

Neuer Markt 9 · 53340 Meckenheim

Telefon 0 22 25/20 66 · Fax 0 22 25/1 42 02

meckenheim1@tui-reisecenter.de · [www.tui-reisecenter.de/meckenheim1](http://www.tui-reisecenter.de/meckenheim1)



# O'zapft is' – Zünftige Wies'n auf dem Kirchplatz



Mit nur einem gezielten Schlag

brachte Bürger-

meister Holger Jung den Zapfhahn für das Fass beim Oktoberfest in die richtige Position. Danach floss das erfrischende Nass in die Maßkrüge der vielfach in Lederhosen oder traditionellen Dirndeln feiernden Gäste. Um 20 Uhr hatten die Stadtsoldaten ihr beliebtes Herbstevent eröffnet. Schon wenige Minuten später herrschte bei der Musik der Ardotaler Musikanten perfekte Stimmung im Großzelt auf dem Kirchplatz.

Schon vor dem Einlass hatte sich vor dem Zelt eine kleine Menschentraube gebildet. „Es ist schon toll, was hier auf die Beine gestellt wird“, fand eine Gruppe junger Erwachsener. Sie hatten sich gleich nach dem Fassanschlag mit frischem Bier versorgt und genossen gut gelaunt das gesellige Beisammensein. „Wir mussten zu Coronazeiten

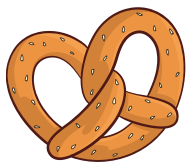
lange genug darauf verzichten, uns zu treffen“, fanden sie. Für eine passende Fei-ergrundlage sorgten die

Stadtsoldaten mit einer zünftigen Brotzeit, appetitlich hergerichtet auf traditionellen Holztellern.

Randvoll wurde das Zelt schon innerhalb der ersten halben Stunde. In einer langen Reihe standen die Menschen an, um ein vom Stadtsoldaten-Kommandanten Peter Klee, Spieß Stefan Hammerschlag und Bürgermeister Holger Jung gezapftes Benediktiner Weißbier in Empfang zu nehmen. Um 21 Uhr präsentierten zwölf Kinder aus der Mädels-Tanzgruppe der Stadtsoldaten einen eigens für dieses Event kreierten und seit den Sommerferien trainierten Tanz mit klassischen Karnevalstanz- und Showtanzelementen.

Um Mitternacht verlos-ten die Karnevalisten einen Verzehr-gut-schein für die Gast-stätte Zum Fässchen, einen Präsentkorb vom Obsthof Cremerius und drei Einkaufsgutschei-

ne vom Meckenheimer Verbund im Wert von jeweils 50 Euro. Noch bis ein Uhr nachts spielten die Ardotaler Musikanten für die singenden und tanzenden Feiernden auf, ehe sich das Zelt leerte und man sich zufrieden auf den Heimweg machte. Am Sonntagmorgen empfingen die Aktiven ihre Gäste ab 11 Uhr getreu dem bayrischen Vorbild mit deftigen Schweinshaxen, Leberkäs und Weißwürsten. Bis zum Nachmittag genossen die Besucher den zünftigen Abend bei passender Musik der Wershovener Musikanten. pri



Leasing z.B. mit Jobrad, Eurorad, BusinessBike, LeaseaBike, uvm. möglich. **Sowie 0% Finanzierung**

**RAD / SPORT**  
Meckenheim-Merl

Auf dem Steinbüchel 2  
53340 Meckenheim  
Tel.: 02225/700354

**TAUSCHRAUSCH BEI RAD&SPORT**  
Bis zu 2500 € für Ihr altes E-Bike.

**Alle  
Fahrräder  
und E-Bikes  
massiv  
reduziert !!!**



[www.radlager24.de](http://www.radlager24.de)



# Vielfältiges Aufgabenspektrum

## Wirtschaftsförderung in Meckenheim

Die Wirtschaftsförderung in Meckenheim ist seit 2009 als Stabsstelle innerhalb der Stadtverwaltung organisiert. Die Mitarbeitenden Nicole Bangert, Sonja Crämer und Dirk Schwindenhammer kümmern sich um viele wirtschaftsrelevante Themen, darunter auch die Bereiche Stadtmarketing und Tourismus.

### Unternehmensservice

Die Aufgaben wandeln sich, es gibt immer wechselnde Schwerpunktthemen. Im Fokus steht jedoch der Unternehmensservice, die Betreuung der in Meckenheim ansässigen Unternehmen. Dies erfolgt durch unterschiedliche Beratungs- und Unterstützungsangebote. „Wir sind erste Ansprechperson für Unternehmen in der Verwaltung. Wenn wir selbst nicht direkt helfen können, vermitteln wir die richtigen Kontaktpersonen im Rathaus, auch innerhalb unseres großen Netzwerks“, erläutert Dirk Schwindenhammer, der den Bereich Wirtschaftsförderung in Meckenheim bereits seit 13 Jahren verantwortet.

Damit sich die Unternehmen am Standort wohlfühlen, ist viel Netzwerkarbeit gefragt. Die Wirtschaftsförderung organisiert unter-



Das Team der Wirtschaftsförderung v. l.: Nicole Bangert, Dirk Schwindenhammer, Sonja Crämer

© Stadt Meckenheim

schiedliche Veranstaltungen und ist selbst in diversen Netzwerken aktiv. So werden im Unternehmernetzwerk Rhein-Voreifel e.V. Unternehmen aus dem linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis zusammengebracht. Im bio innovation park Rheinland e.V. arbeiten Betriebe aus Meckenheim und darüber hinaus eng mit Wissenschaft und Forschung zusammen, um zum Beispiel neue Produkte zu entwickeln.

Neben dem Fachkräftemangel, auf den die Wirtschaftsförderung mit einer engen Zusammenarbeit mit den Meckenheimer Schulen antwortet, ist die Digitalisierung und in diesem Zusammenhang auch der Glasfaserausbau ein wichtiges Thema. Daher ist die Wirtschaftsförderung der Stadt auch für den Ausbau der Breitbandinfrastruktur in Meckenheim zuständig.

### SOZIAL, ENGAGIERT, INKLUSIV: DIE BONNER WERKSTÄTTEN

Mit über 1.110 Mitarbeitenden und mehr als 300 Angestellten sind die Bonner Werkstätten einer der größten Arbeitgeber für Menschen mit Behinderungen in der Region Bonn/Rhein-Sieg.

Inklusion wird bei uns großgeschrieben: Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben teilhaben können – und das unter besten Konditionen.



**BONNER WERKSTÄTTEN**  
Lebenshilfe Bonn



Mehr über die Bonner Werkstätten erfahren Sie unter [www.bonnerwerkstaetten.de](http://www.bonnerwerkstaetten.de)

HIER GEHT'S DIREKT ZUR WEBSEITE



## Innovative Gewerbeflächen



Die Zukunft beginnt heute!

Tel. (02225) 917216  
www.unternehmerpark-kottenforst.de

Unternehmerpark  
Kottenforst

### Unternehmerpark Kottenforst

Durch das neue Gewerbegebiet „Unternehmerpark Kottenforst“ ist Meckenheim in der Lage, nach einer längeren Durststrecke ohne Gewerbegrundstücke wieder Flächen anbieten zu können. „Wir möchten mit dem verfügbaren Angebot Haushalten und Unternehmen ansiedeln, die zur Stadt passen und einen positiven Zukunftsbeitrag leisten. Hierzu zählen auch Arbeitsplätze und zu erwartende Gewerbesteuer. Es bringt nichts, Grundstücke einfach nur zu verkaufen. Das ist nicht weit genug gedacht“, so Schwindenhammer. Aufgrund der erheblich gestiegenen Bau- und Finanzierungskosten entsprechen der Vermarktungserfolg aktuell nicht den Ansprüchen. Im kommenden Jahr würden nach jetzigem Stand aber mindestens zwei weitere Bauvorhaben realisiert. Der Wirtschaftsförderer ist daher zuversichtlich, dass der Unternehmerpark am Ende sehr erfolgreich sein wird: „Nicht ohne Grund wurden wir mit unserem Konzept ausgezeichnet und sind ein bundesweites Vorzeigeprojekt.“

### Stadtmarketing

Auch im Stadtmarketing geht die Wirtschaftsförderung erfolgreich neue Wege. Die Kooperation mit dem Meckenheimer Verbund e.V. sucht ihresgleichen – zumindest in der Region ist es außergewöhnlich, dass Stadt und Gewerbeverein so eng zusammenarbeiten. Das Konzept soll nun auch weitere Früchte tragen. Aktuell wird dazu ein Marketingkonzept erstellt. Ziel ist es auch, weitere Akteure aus der Innenstadt, aber auch aus Industrie- und Unternehmerpark zu gewinnen und den Verein breiter aufzustellen. Ein Schwerpunkt der Arbeit der Wirtschaftsförderung wird auch zukünftig das Citymanagement sein. Hierzu wurde 2022 mit Nicole Bangert eine Fachfrau eingestellt, die sich gezielt um die Innenstadt kümmert (siehe Interview auf Seite 25/26 und Bericht auf Seite 33/34). Ziel ist es, mit Eigentümerinnen, Eigentümern und Gewerbetreibenden Lösungen für die Innenstadt vor morgen zu erarbeiten. „Denn die Geschäftslagen werden sich ändern. Hierauf müssen wir uns mit neuen Ideen, Konzepten und Nutzungsformen einstellen“, sagt Nicole Bangert.

### Tourismus

Für das Thema Tourismus ist Sonja Crämer im Team der Wirtschaftsförderung zuständig. Sie kümmert sich um Gastronomie und Hotellerie. Ein aktuelles Projekt ist die Einführung von einheitlichem Mehrweggeschirr in Meckenheim. Die Unternehmen,

die auf die Mehrwegartikel der Marke Relevo setzen, werden sogar vom Meckenheimer Verbund finanziell unterstützt. Außerdem gehören die Rheinische Apfelroute in Zusammenarbeit mit dem Rhein-Voreifel-Touristik e.V., die Betreuung des touristischen Netzwerks, das jährliche Blütenfest und die Blütenkönigin zum Aufgabenbereich.



© Stadt Meckenheim

Alles aus einer Hand

### Traumhaft bequem: der Wüstenrot Komplett-Service!



w ü n s c h e w e r d e n w ü s t e n r o t

Sparen Sie Zeit und unnötige Wege: zur Bank, zur Versicherung, zum Makler. Denn ganz gleich, ob es um die Themen

- Baussparen
- Baufinanzierung
- Sparen & Geldanlage
- Private Altersvorsorge
- Investmentfonds
- Versicherungen
- Immobilienangebote

geht, bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand!  
Rufen Sie schnell an – es lohnt sich!



**wüstenrot**

Ein Unternehmen der  
Wüstenrot & Württembergische AG

Jürgen Becker  
Wüstenrot Service-Center  
Hauptstraße 70  
53340 Meckenheim  
Telefon 02225 837846  
Mobil 01704234732  
Telefax 02225 911691  
juergen.becker@wuestenrot.de

### Kontakt:

**Nicole Bangert:** Telefon: (02225) 917 523  
nicole.bangert@meckenheim.de

**Sonja Crämer:** Telefon: (02225) 917 217  
sonja.craemer@meckenheim.de

**Dirk Schwindenhammer:** Telefon: (02225) 917 216  
dirk.schwindenhammer@meckenheim.de



# Interview mit Nicole Bangert, Citymanagerin der Stadt Meckenheim



Bürgermeister Holger Jung, Wirtschaftsförderer Dirk Schwindenhammer und Citymanagerin Nicole Bangert stellen die neuen mobilen Pflanzkübel am Neuen Markt vor.

**Am ersten April vergangenen Jahres haben Sie Ihren Dienst als Citymanagerin in Meckenheim angetreten. Mit welchen Erwartungen sind Sie an die neue Aufgabe herangegangen?**

Ich habe mich sehr auf die erfolgreiche und gemeinsame Zusammenarbeit mit den Unternehmen der Stadt für ein weiterhin

lebendiges, modernes und sympathisches Meckenheim gefreut.

**Wie sieht aus Ihrer Sicht ein erfolgreiches Citymanagement aus? Welche Ziele verfolgen Sie?**

Meine Aufgabe als Citymanagerin in Meckenheim ist zum einen die Zusammenarbeit mit dem Meckener Verbund in

allen Belangen für die erfolgreiche Planung und Durchführung von Veranstaltungen in der Altstadt und am Neuen Markt. Zum anderen kümmere ich mich im Rahmen des Sofortprogramms zur Stärkung unserer Innenstädte und Zentren in Nordrhein-Westfalen um vielfältige Maßnahmen, wie die Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Altstadt und dem Neuen Markt sowie das Leerstandsmanagement und Stadtmarketingprojekte.

**Wie würden Sie die Voraussetzungen beschreiben, die Sie hier in Meckenheim vorgefunden haben?**

Hervorragend - ein professionelles Team und mit der Mitgliedschaft der Stadt im Meckener Verbund ein Vorzeigeprojekt, das zumindest in der Region seinesgleichen sucht!

**Was wurde aus Ihrer Sicht in Sachen Citymanagement seitdem erreicht? Welche Projekte wurden angestoßen? Was ist besonders gelungen?**

Wir haben im Rahmen des Sofortprogramms vielfältige Maßnahmen angestoßen, die die Attraktivität der Stadt Meckenheim in vielen Facetten steigern können. So betreuen wir aktuelle und potentielle Leerstände und entwickeln unterschiedlichste Nachfolge-

*Alles aus einer Hand  
Die Destillerie in Ihrer Region*

**VERKAUF**  
Mo-Fr 14.00-18.00  
Sa 9.00-14.00

EDELOBSTBRENNEREI  
**Brauweiler**  
*Kreation der Frucht*

[www.brennerei-brauweiler.de](http://www.brennerei-brauweiler.de)  
Brennerei Brauweiler  
Krötenpfuhl 8 · 53340 Meckenheim

konzepte und Maßnahmen zur Identifizierung und Vermeidung von Leerständen.

Auch die Analyse der gastronomischen Angebote zur Entwicklung neuer Impulse und nicht zuletzt die Installation großer und mobiler Pflanzkübel mit klimaresistenter Bepflanzung am Neuen Markt und in der Altstadt sollen dazu beitragen, die Attraktivität der beiden Zentren zu steigern.

#### **Und wo sehen Sie noch Nachholbedarf?**

Mein Aufgabenbereich ist geprägt von fortlaufenden Prozessen, es gibt immer etwas zu tun. Wichtig ist aus meiner Sicht, die Attraktivität des Neuen Marktes als Einkaufszone und als Treffpunkt zu optimieren und dafür auch neue Veranstaltungsformate zu entwickeln. Und auch die Digitalisierung, wie z. B. die bewährten Einkaufs-Gutscheine des Meckener Verbundes als On-

lineprodukt stehen als Zukunftsprojekt auf unserer Agenda.

#### **In welchen Bereichen wirkt sich die enge Zusammenarbeit von Meckener Verbund und Stadt beim Stadtmarketing aus Ihrer Sicht besonders positiv aus?**

Zum einen, dass wir ein gemeinsames Verständnis darüber haben, wie Projekte geplant, operativ begleitet und umgesetzt werden können. Zum anderen, dass wir durch die gemeinsame Arbeit aus einer Fülle von Impulsen und Ideen schöpfen können und wir damit die Chance haben, uns immer „neu zu erfinden“.

#### **Gibt es Dinge, die Sie sich besonders wünschen würden, um Ihre Arbeit zu erleichtern?**

Gerne ein stärkeres Engagement der lokalen Unternehmen bei den gemeinsam mit

dem Meckener Verbund initiierten Veranstaltungen.

#### **Blicken wir zum Schluss ein bisschen in die Zukunft: Wo sehen Sie Meckener in Sachen Stadtmarketing in fünf Jahren?**

Meckener lebt seinen Anspruch - lebendig, modern, sympathisch!

Die Aktivitäten des Meckener Stadtmarketings haben dafür gesorgt, dass es ein etabliertes Veranstaltungsprogramm gibt, das noch mehr Besucherinnen und Besucher auch aus der Region anzieht, unsere Bürgerinnen und Bürger und die ansässigen Unternehmen finden ein noch besseres, gut ausgebautes und umfassendes Angebot vor, um hier gut zu leben und zu arbeiten - und die Voraussetzungen für Unternehmensansiedlungen hier in Meckener sind noch attraktiver geworden.

# Pfiffig und modern

## 10 Jahre den Apfel im Logo



„Der Apfel wirkt immer noch frisch, pfiffig und modern.“ Bert Spilles, ehemaliger Bürgermeister von Meckener, kann sich an die Einführung von Logo und Wortmarke, vor rund zehn Jahren, bestens erinnern. „Gemeinsam mit der Agentur und der Wirtschaftsförderung habe ich da viel Herzblut reingesteckt. Ich war gerne im Prozess involviert, weil es mir persönlich großen Spaß bereitet hat.“ Wenn man in der Zeit ein wenig zurückreist, besaß Meckener als hoheitliches Kennzeichen das Stadtwappen, welches die offiziellen Schreiben der Kommune zierte. „Das war damals schon unglaublich altbacken.“ Die Stadt mit ihren Wohngebieten, Gewerbeflächen, der guten Lage



© dmo

und einer wunderbaren Infrastruktur, verkaufte sich weit unter dem Wert, weshalb im Zuge des Stadtmarketings nach einer einzigartigen Wort- und Bildmarke gesucht wurde. Es musste etwas her, was das Image positiv anheben, die Aufenthaltsqualität steigern, neue Unternehmen und Investoren anlocken, und den Standort als Apfel- und Baumschulstadt bekannter machen sollte. Als Grundlage zog man die Standortanalyse von 2011 hinzu und begann mit der Befragung von repräsentativen Gruppen, darunter Geschäftsleute, Gastronomen, Einzelhändler, Vereine, aber auch Bürger, Familien und Jugendliche. Die Verantwortlichen wollten wissen, wofür „Meckenheim“ steht und was die Heimatstadt für die hier lebenden Menschen bedeutet. Aus den Antworten kristallisierte sich dann eine Schnittmenge heraus, mit der die Agentur „Meid Meid + Partner“ arbeiten konnte. „Die Stadt war für die Einheimischen lebendig, sympathisch und natürlich. So fand das Grün schnell seine Anhänger, da der Obstanbau einen enormen Wirtschaftsfaktor aufzeigte. Als Sohn eines Bauern brachte ich natürlich gleich die gelblich-grüne Farbe des Golden Delicious damit in Verbindung.



© dmo

Folglich lag die Entwicklung eines Apfels nahe.“ Aus einem stilisierten „M“ entstand nun ein Logo, dem man bald überall in Meckenheim begegnete. Nicht nur auf den Imagebroschüren für Neubürger, dem offiziellen Briefpapier oder dem Schild vor dem Rathaus prangte der „Apfel“, sondern er rückte auch in den Mittelpunkt einer Plakatkampagne, auf denen junge Familien, Geschäftsleute, Schulleiter und Prominente, wie der beliebte Stabhochspringer Tim Lobinger, für Meckenheim den Weg zur Marke ebnete. „Das

SEIT MEHR ALS 30 JAHREN IHR ÜBERREGIONALER IMMOBILIENMAKLER



## Immobilien Schneider

MEBO Real Estate



**Immobilien-geschäfte sind Vertrauenssache!**  
- Gabriele Schneider

**Unsere Leistungen:**

- Nachlass
- Kauf
- Verkauf
- Privatisierung
- Selbstnutzung
- Kapitalanlage
- u.v.m.

**WAS UNS AUSMACHT**

- vertrauensvolle Zusammenarbeit
- Zuverlässigkeit
- leidenschaftliches Arbeiten
- kundenorientiertes Handeln

MEBO Real Estate  
GF Gabriele Schneider  
Brombeerweg 6  
53340 Meckenheim  
info@mebo-real-estate.de  
www.mebo-real-estate.de

**Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!**

02225 / 911276  
0152 / 33 99 8009

Mehr Infos:



## Seit über 25 Jahren Ihr Finanzexperte vor Ort!

- ✓ Qualifizierte & individuelle Beratung für Unternehmen und Privatpersonen
- ✓ Jahrzehntelange Erfahrung
- ✓ Kunde im Mittelpunkt



Büro für  
Deutsche Vermögensberatung  
**Michael Heusohn**  
Krötenpfuhl 19  
53340 Meckenheim  
Telefon: 0171 8181079  
Fax: +49 2225 836867  
E-Mail: Michael.Heusohn@dvag.de



Deutsche Vermögensberatung  
Vermögensaufbau für jeden!



Ausgabe  
**2013**

Frischer Wind für ein modernes Meckenheim: In unserer Ausgabe im Jahr 2013 berichteten wir über das neue Logo samt Wortmarke und die Erwartungen, die seinerzeit mit der Einführung verbunden waren.

Heute wissen wir: Der „Apfel“ hat nichts von seiner Attraktivität und seiner Aussagekraft verloren.

Konzept wurde von den Menschen sehr gut angenommen“, erläutert Bert Spilles. „Andere Kommunen haben dies durchaus neidvoll verfolgt“, ergänzte er mit einem Augenzwinkern. Meckenheim entwickelte sich somit als Vorreiter für ein modernes Marketing. Dass Wirtschaftsförderung, Bürgermeister und Stadtrat richtig lagen, spüren alle nach über zehn Jahren deutlich. „Heute ist die Marke immer noch fest etabliert und hat nichts von ihrer Attraktivität und

Aussagekraft verloren. Weiterhin fällt auf, dass bei den neuen Pflanzkästen, die am Markt in der Altstadt aufgestellt wurden, ebenfalls das Logo zu finden ist.“ Auch die Wortmarke „Lebendig, Modern, Sympathisch“ spiegelt die Philosophie der Bevölkerung wider. „Die Meckenhaimer haben das schnell akzeptiert und kennen es heute nicht anders“, erzählt Manfred Schnieber, Ehrenvorsitzender der Prinzengarde Meckenheim 1933. Als Alteingesessener weiß er außerdem noch zu berichten, dass die Stadt früher nicht nur für den Obstanbau in aller Munde war, sondern auch für Rosen. „Aber die konnten sich nicht so etablieren, deshalb das Logo mit dem Apfel.“ Daran knüpft gleichermaßen Elferratspräsident Volker Gerhardt an: „Der Apfel ist ein Teil der Stadt, wir begegnen ihm ja auch zum Beispiel bei der Apfelroute. Unser Logo ist sehr ansprechend und naturnah, genauso wie unsere Wortmarke.“ Im Übrigen erinnert sich Dirk Schwindenhammer, Leiter Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Tourismus, ebenfalls noch gut an die Entwicklung. „Das Logo bildet ja nur ein ganz kleines Ergebnis des umfassenden Marketingkonzeptes, das von uns angestoßen wurde. Es ist toll, dass sich der Apfel mit der Wortmarke so etabliert hat.“ Nach wie vor reflektiert sich die Präsenz im Stadtbild, von Fußgängerunterführungen bis hin zu den Tassen im Besprechungszimmer des Bürgermeisters. Überall begegnet man dem einprägsamen Symbol. „Es gab nicht viele Kommunen, die das so konsequent verbreitet haben. Unser Ziel war, eine Identifikation zu erreichen und dies ist heute nicht weniger wichtig, wie damals, als sie eingeführt wurde.“ Kreishandwerksmeister Thomas Radermacher hegte 2012 in einem Kommentar die Hoffnung, dass der Bürgermeister offizielle Auftritte, Anlässe und Reden mit der Wortmarke beschließt. „Nein, das habe ich nie gemacht“, lacht Bert Spilles. Vielleicht ist es aber eine Anregung für die zukünftigen Vertreter der Stadt daran anzuknüpfen, denn Meckenheim ist eine grüne, lebenswerte Stadt, die allen Adjektiven in vollem Umfang entspricht: „lebendig, modern, sympathisch.“

dwo

**pünktlich - preiswert - persönlich**

Sie suchen...?

- ... jemanden, der frischen Wind in Ihre Räume bringt?
- ... jemanden, der nach Ihrem Geschmack gestaltet?
- ... jemanden, der Ihre Fassade schützt und verschönert?

Und das alles mit Farben und Ideen, die wirklich passen!

Jetzt haben Sie ihn gefunden!

**maler schülein macht's**

mit farbe gestalten und werte erhalten

Rainer Schülein  
Maler- und Lackierermeister

Maler Schülein • Oberdorfstraße 19 • 53340 Meckenheim  
Tel.: 0 22 25 / 7 04 39 81 • eMail: info@maler-schuelein.de

# Zwei Jahre nach der Flut – Schule und Schützenhalle in neuem Glanz



Ministerin Ina Scharrenbach bei der Wiedereinweihung der sanierten Schützenhalle



Mit der Flut am 14. Juli 2021 erfüllte sich für viele entlang der Swist lebende Meckenheimer ein Albtraum. Nicht nur die Keller Räume liefen voll. Das schlammige Wasser stand in vielen Gebäuden rund eineinhalb Meter hoch in den Erdgeschossen. So erging es auch der evangelischen Grundschule und den Schützen der Meckenheimer Sankt Sebastianus-Bruderschaft. Die Schule stand in weiten Teilen unter Wasser. Das Schützenhaus mit der bei vielen Veranstaltungen immer gerne genutzten Schützenhalle ging mitsamt Schießständen, Küche und Sanitäranlagen in den Fluten unter. In der Schule packten am nächsten Tag viele Eltern beim Ausräumen der Keller und der gefluteten Klassenräume mit an. Die Sanie-

rungsarbeiten mussten kurze Zeit später unter anderem wegen Defekten am Dach erweitert werden. Wegen der umfassenden Sanierungsarbeiten zog die gesamte Schule schließlich in die Theodor-Heuss-Realschule am Campus und das daneben liegende Atrium ein. Knapp zwei Jahre sollte es dauern, bis alle Räume wiederhergestellt waren und die Schule im neuen Glanz erstrahlte. Mit der Sanierung hatten die lokalen Gremien zugleich eine Modernisierung und Anpassung an moderne Erfordernisse entschieden. So verfügt das Gebäude nun über viele Details, die sie für die kommenden Jahre zukunftsfähig aufstellt.

Neben der kompletten Sanierung der großen Aula wurden Türen ausgetauscht, Sa-

nitäranlagen erneuert und die Elektrik so verlegt, dass sie bei möglichen kommenden Hochwassern besser geschützt ist. Außerdem erhielten Turnhallen neue Böden und die Heizungsanlage wurde erneuert. Bei der Besichtigung im April 2023 führten die Verantwortlichen die Gäste durch die Räume, die wenig später wieder Kinderlachen beherbergten. Schulleiterin Julia Gahl zeigte sich beim Rundgang begeistert von den Neuerungen und der Aussicht, bald wieder in eigenen Räumen unterrichten zu können. „Wir sind sehr dankbar, dass wir am Campus so gut aufgenommen wurden. Aber wir sind auch dankbar, dass wir jetzt wieder in unserer eigenen Schule leben und arbeiten können“, sagte sie. Besonders



**FIRST REISEBÜRO**  
KRÖGER

Seit über 50 Jahren Ihr Reisebüro in Meckenheim!

**Reisebüro Kröger GmbH**

Telefon: 0 22 25/83 93 60, 53340 Meckenheim, Hauptstr. 79 – 81  
meckenheim1@first-reisebuero.de, www.first-reisebuero.de/meckenheim1



der Unterricht in Differenzierungsbereichen sei mit etwas mehr Platz besser realisierbar. Am Tag nach der Flut packten auch die Vereinsmitglieder der Schützen, die nicht selbst im eigenen Haus oder der Wohnung das Wasser im Keller oder gar noch höher stehen hatten, gleich nach dem Abfließen der Schlammwelle die Aufräum-

arbeiten an. Mit Hochdruckreinigern wurde der Außenbereich vom Schlamm befreit, der durchnässte Putz musste von den Wänden geholt werden. Viel ehrenamtliche Arbeit floss in den vergangenen zwei Jahren in das Gebäude, um es wieder nutzbar zu machen. Damit die Schützen bald wieder schießen und feiern konnten, begutachtete ein Bausachverständiger die Zerstörung. Anträge wurden gestellt und Fördermittel beantragt. Über eine halbe Million Euro wurden bewegt, zusätzlich leisteten Freiwillige etliche ehrenamtliche Arbeitsstunden um alles zu bewältigen. Weil ein Neuaufbau mit veralteten Materialien keinen Sinn ergibt, konzipierte der Verein das sanierte Interieur so, dass die Investitionen für die nächsten Jahre eine gute Basis für das rege Vereinsleben bieten können. Im Kellergeschoss entstanden ein neuer Luftgewehrstand mit aktueller Technik und ein neuer Kleinkaliberstand. In der entkernten Halle, die Ministerin Ina Scharrenbach während der Sanierungsarbeiten besuchte, wurden die Wände saniert und neue, helle Fliesen gelegt. Dazu kam die Kernsanierung der kleinen Küche neben der Halle und der Thekenbereich innerhalb der Halle. Zusätzlich kümmerten sich die Vereinsmitglieder um die Installation neuer, moderner Sanitäranlagen. Seit diesem Jahr erstrahlt das Schützenhaus endlich hell und freundlich in neuem Glanz. Zur offiziellen Eröffnung kam auch die Ministerin erneut zu den Schützen und sah sich mit ihnen und ihren Gästen gemeinsam eine Slide-Show mit Eindrücken aus den letzten Jahren an. Alles in allem gilt für die Schützen: Der Schreck und die Zerstörung waren groß, aber alle gemeinsam haben es geschafft, die Halle mit all ihren für die Vereinsarbeit wichtigen Bereichen wieder aufzubauen.

*Jetzt probieren!*

**DIREKT VOM FELD,  
NICHT VOM  
ENDE DER WELT.**

Anders als Ahornsirup, Agavendicksaft oder Flaxsirup muss unser Goldsaft nicht um die halbe Welt reisen, um dir dein Frühstück zu versüßen. Geerntet aus 100 % reifen Zinkbäumen schenkt dir der naturimre Sirup reichhaltiges Gemüse – in Porridge, Müli, auf Pancakes oder als Brotaufstrich.

**GOLDSAFT: NATÜRLICH FÜR DEINEN GENUSS.**

# Besser Vorsorgen – Hochwasserschutz ausgebaut

Niemand, der es erlebt hat, wird so schnell die Flut vom 14. Juli 2021 vergessen. Zwar hatte man in der Apfelstadt mehr Glück gehabt als die Menschen an der Ahr. Dennoch standen viele Anlieger der swistnah gelegenen Straßen am 15. Juli 2021 vor desaströsen Schäden. Schlamm und Wasser hatten Keller, Türen und Fenster beschädigt, Mobiliar und Haushaltsgeräte zerstört. Teilweise waren die zerstörerischen Fluten bis in die Erdgeschosse eingedrungen. Schlimm getroffen hatte es auch die Schützenhalle und die benachbarte Grundschule. Nach nunmehr zwei Jahren blicken die Meckenheimer auf das Ergebnis vielfältiger Aufbauarbeiten und auf einen fortschreitenden Hochwasserschutz. Zügig nach der Flut hatte die lokale Politik

die Hauptprobleme bei steigendem Wasser in der Swist, und in den Bächen in Altdorf-Ersdorf sowie in Lüffelberg konkreter ins Auge gefasst. Sobald die dringendsten und am schnellsten zu erledigenden Maßnahmen mit eigenen Kräften und zusammen mit vielen Helfern aus der Landwirtschaft, den Gewerben und aus privatem Engagement wiederhergestellt waren, ging es an die Hochwasservorsorge für die Zukunft. Auch wenn klar war, dass es einen hundertprozentigen Schutz nicht geben kann und dass alle Betroffenen auch private Vorsorge leisten müssen, engagierte sich die Stadt in den größten Gefahrenbereichen. Bachläufe wurden kontrolliert, gereinigt und teilweise mit Schutzgittern versehen. Außer-

dem setzte sich die lokale Politik vehement für eine Online-Hochwasserschutzkarte ein. In dieser kann jeder Bürger genau schauen, wo die Gefahrenstellen sind und an welcher Stelle sie vorsorgen können. Inzwischen finden die Meckenheimer die Karte unter einem Link auf der Homepage der Stadt. Unabhängig davon nahm die Stadt Bürgervorschläge und Anregungen auf. „Alles ist wichtig, wir müssen sehen, wo wir wie vorsorgen können“, sagte Bürgermeister Holger Jung seinerzeit. „Wir haben viele gute Hinweise erhalten und konnten vielfältige Maßnahmen umsetzen.“  
Einer der augenfälligsten Maßnahmen begegnen die Menschen inzwischen beim Spaziergang durch die Swistau



## WÄHLERVEREINIGUNG Bürger für Meckenheim



Bürger für Meckenheim

### unabhängig

Wir sind eine **unabhängige** lokale Wählervereinigung, die sich dem Wohle der Stadt Meckenheim und ihren Einwohnern besonders verpflichtet fühlt.

### bürgernah

Wir stehen für eine zeitgerechte transparente Information und bieten allen Interessierten eine **bürgernahe** Plattform zur Mitwirkung in kommunalen Angelegenheiten.

### beharrlich

Wir verfolgen **beharrlich** die nachhaltige Fortentwicklung unserer Stadt, die Verbesserung ihrer finanziellen Leistungsstärke und den Erhalt ihrer Familienfreundlichkeit.



### Für Sie im Rat der Stadt Meckenheim



R. Diekmann  
Tel. 70 89 957



St. Engbert  
Tel. 83 94 689



M. Knopp  
Tel. 3833



R. Nestler  
Tel. 5576



K.-J. Pusch  
Tel. 70 35 282

Sprechen Sie uns an und sagen Sie Ihre Meinung!  
Kontakt: 02225 70 35 282 oder [pusch.bfm@web.de](mailto:pusch.bfm@web.de)

[www.buerger-fuer-meckenheim.de](http://www.buerger-fuer-meckenheim.de)

Besuchen Sie uns auch bei



zwischen der Adendorfer Straße und der Adolph-Kolping-Straße. Ein moderner Hochwasserschutzwall wurde fachgerecht so aufgebaut, dass er vielen Hochwassern standhalten wird. Dennoch können die Meckenheimer über Zugangswege ihre Erholungsfläche erreichen, einen Spaziergang



genießen, Sport treiben oder einfach in der Sonne sitzen und die Natur genießen. Das ändert sich nur, wenn Hochwasser angekündigt wird. Dann nämlich müssen alle Menschen den Gefahrenbereich verlassen und die Schotten werden geschlossen. Am 26. September 2023 konnten Bürgermeister Holger Jung und der Vertreter des Erftverbands Heinrich Schäfer den frisch eingesäten Hochwasserschutzwall offiziell eröffnen. prl

## BLICKPUNKT SCHAUFENSTER

Sie haben die Möglichkeit, Ihre **private Wort- und Familienanzeige** in unserer Annahmestelle von Montag bis Samstag aufzugeben.



**Unsere Annahmestelle in Meckenheim:**

**Postagentur Ganske**

Hauptstr. 95, Altstadt Meckenheim  
Mo.–Fr. 8.30–12.30 u. 14.30–18.30 Uhr, Sa. 8.30–13.00 Uhr

# Die Zentren im Fokus

## Citymanagement kümmert sich um Attraktivität der Innenstadtzentren

Die Stadt Meckenheim hat Fördermittel aus dem „Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in NRW“ erhalten. Das Förderprogramm hat zum Ziel, bis Ende 2023 Maßnahmen zu entwickeln, mit denen die Folgen der Corona-Pandemie bewältigt und Leerstände in den Innenstädten vermieden werden können. Verschiedene Aktivitäten für die Altstadt und den Neuen Markt wurden dazu angestoßen und befinden sich in der Umsetzung.

Die Maßnahmen für Meckenheim im Rahmen des Sofortprogramms zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in NRW im Überblick:

### Leerstandssituation Altstadt und Neuer Markt

In einem ersten Schritt wurden Informationen über aktuelle und sich abzeichnende Leerstände im Einzelhandelsbereich in der Meckener Altstadt und am Neuen Markt erfasst. Dazu wurden die bestehenden Leerstände ermittelt und ausgewertet. Durch Gespräche mit Immobilienbesitzenden, Händlerinnen und Händlern hat die Stadt Meckenheim nun einen Überblick über sich abzeichnende Leerstände und kann unterstützende Maßnahmen planen und umsetzen. Die von der Stadt Meckenheim beauftragte CIMA Beratung + Management GmbH steht dabei Unternehmerinnen und Unternehmern als Beraterin zur Seite.

Alle erfassten Daten wurden in einer Datenbank gespeichert und können so dauerhaft genutzt und fortgeschrieben werden. Eine Software unterstützt dabei. Entstehen wird so eine zum Teil öffentliche digitale Plattform mit Informationen über den Standort Meckenheim.

### MeckIDEA - Ideenwettbewerb für Gründerinnen und Gründer

Im Anschluss an die Datenerfassung wurden Empfehlungen für die zukünftigen Nutzungen von Leerständen erarbeitet. So möchte die Stadt einen Ideenwettbewerb etablieren. Erstmals wurde dieser mit dem Namen MeckIDEA - Ideenwettbewerb für Gründerinnen und vom 1. September bis zum 19. November 2023 durchgeführt. Ziel ist es Gründerinnen und Gründer zu aktivieren, sich mit ihrer



Nicole Bangert und Dirk Schwindenhammer stellen u. a. MeckIDEA, den Ideen-Wettbewerb zur Attraktivitäts-Steigerung der Altstadt und des Neuen Marktes, vor.

## Meckenheimer TAXI GmbH

Bahnhofstr. 10, 53340 Meckenheim

- Kranken - Dialysefahrten
- Flughafentransfer
- Großraumtaxi (bis zu 6 Personen)

 (02225) 67 60



Buntes Angebot an Infoständen und Attraktionen auf der Hauptstraße.

© ifmo

Geschäftsidee in einem Ladenlokal in den Meckenheimer Zentren niederzulassen. Die Ergebnisse des Wettbewerbs lagen zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Ausgabe des Stadtmagazins noch nicht vor.

### WorkStation Meckenheim

Ein weiteres Projekt nennt sich WorkStation Meckenheim. Die Idee ist, sogenannte „dritte Arbeitsorte“ in einem oder mehreren Ladenlokalen unterzubringen. Neben dem eigentlichen Arbeitsort in einem Betrieb oder einer Verwaltung hat sich vor allem in der Corona-Krise das „Arbeiten Zuhause“ etabliert. Aber nicht jeder möchte oder kann in seiner Wohnung arbeiten. So entstanden schon weit vor Corona sogenannte „Co-Working Spaces“ oder eben „dritte Arbeitsorte“. Ziel ist es, ein Nachfolgekonzept für Leerstände zu erarbeiten und gleichzeitig Pendelnden einen Arbeits-

platz außerhalb von Betrieb und Zuhause anbieten zu können.

Es wurde daher im Rahmen des Förderprogramms untersucht, ob es einen Bedarf dafür in Meckenheim gibt. Das Ergebnis ist durchweg positiv. Daher werden nun mögliche Räume für die Einrichtung einer WorkStation auf ihre Eignung hin überprüft. Unterstützt wird die Stadt hierbei von der beauftragten GEFAK – Gesellschaft für angewandte Kommunalforschung und der CoWorkLand eG.

### Zukünftige gastronomische Ausrichtung

Als weiterer Baustein wurden die gastronomische Situation und die künftige mögliche Ausrichtung untersucht. Ergebnis ist: es gibt ein breites Angebot an Individualgastronomie, aber es fehlt den Befragten an Nightlife-Angeboten, Treffpunkten, Ab-

wechslung, gastronomischer Aufenthaltsqualität und Atmosphäre. Nun können neue Ideen entwickelt und Impulse und Trends aufgegriffen werden. Eine konkrete Idee gibt es für den Neuen Markt. Die in Frage kommende Immobilie wird aktuell jedoch anderweitig genutzt und steht daher kurzfristig nicht zur Verfügung. Weitere Optionen werden beleuchtet.

### Stadtmarketingkonzept

Für das Meckenheimer Stadtmarketing wird eine strategisch-konzeptionelle Neuausrichtung erarbeitet. So sollen u.a. für die Zusammenarbeit zwischen Stadt und Meckenheimer Verbund frische und langlebige Ideen entstehen, die Meckenheim attraktiver machen.

### Frisches Grün für Altstadt und Neuen Markt

Die Platzierung großer Pflanzkübel mit heimischen, insektenfreundlichen und trockenheitsresistenten Pflanzen am Neuen Markt und in der Altstadt tragen dazu bei, die Aufenthaltsqualität der beiden Zentren zu verbessern und den öffentlichen Raum aufzuwerten. Die Pflanzkübel und die Pflanzen werden auch mit Mitteln aus dem Förderprogramm finanziert.

Mit diesen und weiteren Maßnahmen wird auch für die Zukunft der Grundstein für ein weiterhin liebens- und lebenswertes Meckenheim gelegt - eine lebendige, moderne und sympathische Stadt! red



© ifmo

# Unser Mann in Düsseldorf

## Jonathan Grunwald ist neuer Landtagsabgeordneter

Für Jonathan Grunwald ist eines völlig klar: „Die Zukunft unseres Landes entscheidet sich in unseren Kindergärten und Schulen!“ Darum engagiert sich der 40-jährige Volkswirt aus Bad Honnef, der seit den letzten Wahlen im Mai 2022 die Bürgerinnen und Bürger aus Bad Honnef, Königswinter, Meckenheim, Wachtberg und der Hennefer Obergemeinde im Düsseldorfer Landtag vertritt, dort besonders in der Schul- und Bildungspolitik. Hier werde der Grundstein für ein selbstbestimmtes Leben, für Innovationskraft, gute Ideen und ökonomischen Erfolg und nicht zuletzt für die Wehrhaftigkeit unserer Demokratie gelegt. „Doch unsere Schulgebäude und unser Bildungssystem sind in die Jahre gekommen“, beklagt Grunwald die aktuelle Situation. Es sei „Höchste Zeit für ein Update! Moderne Bildungslandschaften, in denen Schüler wie Lehrer gleichermaßen gerne lernen und lehren, leistungsfähiges W-LAN, digitale Lernanwendungen und Chancengerechtigkeit vom ersten Schultag an.“ Die Liste der Herausforderungen im Bildungsbereich sei lang, und genau deshalb habe er sich zur Landtagskandidatur entschieden, so der dreifache Familienvater.

Als Mitglied im Bildungs- und Wissenschaftsausschuss sowie als Sprecher der CDU-Landtagsfraktion für die Enquetekommission

„Chancengleichheit in der Bildung“ gestaltet Jonathan Grunwald das Bildungssystem der Zukunft nun maßgeblich mit. Meckenheim verfüge bereits über ein ausgezeichnetes Bildungsangebot von Kindergärten bis zu weiterführenden Schulen. Die Zusammenarbeit der drei Campusschulen mit der damit verbundenen Schulplatzgarantie sowie die Meckenheimer Garantie für Ausbildung seien absolute Vorzeigeprojekte, weshalb Grunwald die NRW-Bildungsministerin Dorothee Feller im Sommer auf den Schulcampus nach Meckenheim eingeladen hatte.

Seine Motivation liege jedoch nicht nur in der Bildungspolitik, sondern auch im Stärken des Zusammenhalts zwischen den Generationen, insbesondere in Zeiten, in denen Bindungen an Kirchen und Vereine abnehmen, so Grunwald. Er setze sich daher aktiv für das Ehrenamt und ein soziales Miteinander ein. Politik könne nur im Zusammenspiel mit



den Menschen richtig funktionieren, weshalb Grunwald die Bürgerinnen und Bürger zum regelmäßigen Gespräch einlädt.

Für einen Austausch mit dem Landtagsabgeordneten gibt es verschiedene Möglichkeiten: Bei der monatlichen Bürgersprechstunde im Inklusionscafé „Café Sofa“, bei den regelmäßigen Unternehmerlunches, bei Vereins- und Betriebsbesuchen sowie bei Veranstaltungen für Jugendliche. Grunwald ist außerdem jederzeit über soziale Medien wie Instagram, Facebook, per Mail oder per WhatsApp erreichbar. Zudem lädt er interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich in den Landtag nach Düsseldorf ein. „Egal wo, ich freue mich auf unseren Austausch“, unterstreicht er seine Dialogbereitschaft. red

Jonathan Grunwald wurde am 15. Mai 2022 mit 40,9 Prozent der Erststimmen direkt in den nordrhein-westfälischen Landtag gewählt, und vertritt seither die Bürgerinnen und Bürger aus Bad Honnef, Königswinter, Meckenheim, Wachtberg und der Hennefer Obergemeinde in Düsseldorf. Er ist 40 Jahre alt und lebt mit seiner Frau und seinen drei Söhnen in Bad Honnef. Nach seinem Studium der Volkswirtschaftslehre in Bonn und den USA arbeitet er zunächst bei der Konrad-Adenauer-Stiftung in Wesseling und Berlin sowie im Deutschen Bundestag. Bis zu seiner Wahl in den Landtag leitete Grunwald das Grundsatzreferat in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen.

## 2RAD LEUER

Inh. Frank Leuer

### 2RAD LEUER

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag:

10:00 – 13:00 Uhr

14:00 – 18:30 Uhr

Samstag:

10:00 – 14:00 Uhr

### 2RAD LEUER

Hauptstraße 50 • 53340 Meckenheim

Telefon: 02225 2272 • E-Mail: info@2rad-leuer.de



[www.2rad-leuer.de](http://www.2rad-leuer.de)



# Immer neue Impulse – Der Neue Markt in Wandel der Zeit

Vor zehn Jahren war der Umbau des Hit-Markts am Neuen Markt zu einem modernen Vollsortimenter in aller Munde. So wie damals neue Lampen mit tollem neuem Licht ein angenehmes Einkaufserlebnis schufen, zeigen heute aktuelle Ladenkonzepte einen gelungenen Wandel in einer bewegten Zeit. So etablierte sich nach dem vor Jahren am neuen Markt angesiedelten Rewe-Markt das Unternehmen Action mit gezielten Angeboten. Nach einem Insolvenzverfahren erwarb ein neuer Eigentümer das Marktcenter und setzte dort seine Ideen um. Schrittweise

wurden die dortigen Räumlichkeiten saniert, einige Handelsflächen wurden so umgebaut, dass heute neben dem China-Restaurant, dem Eiscafé Forum und einem Discounter der Meckenheimer Sportverein mit einem eigenen Fitnessbereich ebenso für Leben im Marktcenter sorgen wie Dienstleister, Ärzte und zuletzt das intern neu aufgestellte Unternehmen Woolworth. Auch die Fläche des ehemaligen Toom-Baumarktes wandelte sich im Laufe der vergangenen Jahre. Heute finden die Meckenheimer hier bei Netto alles für den täglichen

Bedarf. Zusätzlich erweiterten der Drogeriemarkt dm und Ernstings family ihre Flächen zugunsten eines größeren Angebots. Als großes Glück im Sinne einer wohnortnahen Versorgung stellte sich für die Meckenheimer der Wegzug der Kfz-Zulassungsstelle heraus. In Teilen der Räume siedelte sich inzwischen ein medizinisches Versorgungszentrum an, sodass viele nun nicht mehr weit fahren müssen, um sich um ihre gesundheitlichen Belange zu kümmern. Immer wieder neue Impulse setzt die seit vielen Jahren etablierte Gastronomie wie die Eisdielen, das Konoba, das Reishaus oder das Café Delikat sowie der Cafébereich der Bäckerei Mauel, die es immer wieder verstehen, ihren hungrigen und durstigen Gästen eine gute Mischung aus bewährter Qualität und innovativen Trends zu bieten. Viel los ist auf dem Neuen Markt auch bei besonderen Aktionen wie dem Streetfood-Festival, bei der Reihe „Musik am Glockenspiel“ und bei der Aktion „Gießen und genießen“. Seit diesem Jahr wachsen die Nutzpflanzen, die jeder pflegen und beernten darf, in schönen neuen Pflanzkübeln in der Fußgängerzone. In diesem bunten Mix an Läden und Veranstaltungen gelingt es immer wieder, der ausgedehnten Fläche zum Flanieren eine ganz besonders individuelle Note zu schenken.

Ausgabe  
2006



# Tradition und frischer Wind

## Alteingesessene Familienunternehmen sind aus Meckenheim nicht mehr wegzudenken

„Die Welt ist klein“ heißt eine Redewendung, die man oft zu hören bekommt. Ganz gleich, ob auf dem Dorf oder in einer Stadt, im „Veedel“ kennt man sich. Nach wie vor genießen es die Menschen in ihrem „Ort“ einzukaufen, das persönliche Gespräch zu suchen und in familiärer Atmosphäre zu shoppen. Aber manche Geschäfte verfügen nicht nur über eine lange Historie, sondern werden irgendwann auch Teil der Stadtgeschichte. Traditionelle Familienunternehmen, die den Betrieb von einer Generation zur nächsten weiterreichen, prägen überall das Stadtbild.



Thomas Freischem versteht sich mit seinem Betrieb als ganzheitlicher Raumausstatter.

In Meckenheim finden wir heute noch viele Firmen, die mit ihrer Heimat stark verwurzelt sind.

### Ganzheitliche Raumausstattung

„Ich konnte eine amtliche Bestätigung der Stadt von August 1933 ausgraben, in der die Gründung durch meinen Urgroßvater Peter bestätigt wird“, erzählt Thomas Freischem, Inhaber eines alteingesessenen Unternehmens. Die „Sattlerei und Polsterei“ startete bereits 1890 in der Meckenheimer Hauptstraße 17, wo sich heute die Wohnwerkstatt befindet. „Der Eingang ist zwar in der Hausnummer 15, doch nebenan ist immer noch der Stammsitz“, fügt Thomas Freischem hinzu, der die Firma 2008 von seinen Eltern Wilfried und Luise übernommen hat, und nun in der vierten Generation weiterführt. „Mein Großvater war Sattlereimeister, mein Vater schon Sattlermeister und Raumausstattermeister und ich bin ‚nur‘ Raumausstattermeister“, umschreibt er den Wandel in der Branche. Aktuell werden kaum noch Sättel fürs Ackervieh gebraucht, aber das klassische Polstereihandwerk hat sich nicht gewandelt. „Es ist ein äußerst nachhaltiger Beruf. Wir retten Möbel und beziehen sie in einer Qualität, die jahrelang hält.“ Das

Polstern zählt mittlerweile zu den Bausteinen eines modernen Innenausstattungskonzeptes. „Es geht um ganzheitliche Einrichtungen, von Akustiksystemen und Beleuchtung, über Teppiche und Gardinen, bis zu Dekorationen und Farbkombinationen. Es ist ein sehr kreatives und breitgefächertes Feld, was mir immens viel Spaß macht.“ Sicherlich schätzen auch heute noch Kinder von Stammkunden unser umfassendes Portfolio, doch gewinnen wir stets neue Kunden dazu. „Unseren Wirkungskreis haben wir ebenfalls ausgebaut. Es ist nicht ungewöhnlich, dass ich auch mal bis Köln unterwegs bin. Spannend ist meine Arbeit außerdem, denn ich weiß nie, was mich erwartet, wenn ich irgendwo klinge.“ In enger Zusammenarbeit mit anderen Dienstleistern bekommt der Kunde letztendlich eine individuelle, auf ihn optimal zugeschnittene Innenausstattung. Im Januar wird auch wieder die IMM Cologne stattfinden. Die größte Einrichtungsmesse der Welt bietet viel Inspiration und zeigt Neuheiten im Bereich textile Einrichtung. So kann Freischem auch Zukünftig beste Beratung am Puls der Zeit bieten, Wohnungen und Häuser zukunftsweisend, trendgemäß und nachhaltig in schöner Wohlfühlatmosphäre auszustatten.



# bröckers + gülden



Seit über 40 Jahren

Das Fachgeschäft für Schreiben und Schenken

Täglich durchgehend geöffnet!

53340 Meckenheim · Neuer Markt 14 · Telefon 0 22 25 / 60 10

## Großes Vertrauen der Kunden

„Die ersten Jahre gestalteten sich für uns schwierig. Wir waren das letzte Haus in der Reihe“, erinnert sich Werner Overmann gut an die Gründung. Am 18. Dezember 1980 eröffnete er die Rosen-Apotheke am Neuen Markt, damals noch im Nebengebäude. „Anfang der 80er gab es hier immer wieder ein Möbelcenter, im Laufe der Zeit summierte sich das bestimmt auf sage und schreibe drei.“ 2001 zog er dann eine Tür weiter an den augenblicklichen Standort, wo inzwischen eine florierende Meile an Geschäften existiert. „Momentan sind hier Praxen aller wichtigen Fachrichtungen vertreten. Das ist für das gesamte Mecklenheimer Umfeld wichtig, da in den Dörfern ein Mangel an Ärzten und auch Apotheken herrscht. Darüber hinaus punkten wir mit einem anderen großen Vorteil: kostenlose Parkplätze.“ Seit damals weist die Branche eine gravierende Veränderung auf. „Allein in puncto Technik hat sich viel getan. Wir nutzen ferner keine klassischen Schubladen mehr, sondern ein automatisiertes Warenlager. Lochkarten gehören obendrein der Vergangenheit an, auf Computertechnik und Digitalisierung liegt heutzutage der Fokus, genauso wie auf e-Rezepten. Nicht minder haben sich die Methoden für die Herstellung von Arzneien reformiert. Was jedoch immer mehr Zeit in Anspruch nimmt, ist die Bürokratie in unserem Beruf.“ Ansonsten stand zu Beginn 2023 im Hause Overmann ein Generationswechsel an. Werner Overmann übergab die Verantwortung an seinen Sohn Stephan.



Generationswechsel in der Rosen-Apotheke: Stephan übernahm den Betrieb von seinem Vater Werner Overmann (von links).

© Rosen-Apotheke

„Dass ein Übergang innerhalb einer Familie funktioniert, hängt hauptsächlich vom alten Inhaber ab. Dass du mir freie Hand gelassen hast, spielte eine große Rolle.“ argumentiert Stephan Overmann. Geboren 1988 war er bereits in jungen Jahren immer wieder in der Apotheke anzutreffen. „Die Arbeit fand er durchweg interessant. Sogar die Freistunden verbrachte er hier“, plaudert sein Vater bestens gelaunt. Schon seit Februar 2017 ist Stephan im heimischen Betrieb tätig. „Ich schnupperte zuvor aber auch in andere Apotheken rein, um Erfahrungen zu sammeln. „Darunter reihten sich gute und schlechtere ein, trotzdem ein wichtiger Abschnitt für mich. Ich habe vor allem viel gelernt, was Mitarbeiterführung angeht. Auf der Uni bekommt man so etwas natürlich nicht geboten.“ Weiterhin bildet für die Overmanns ein gutes Team die Grundvoraussetzung für den Erfolg. „Ein harmonisches Betriebsklima ist unerlässlich, was uns über die Jahre hinweg wenig Fluktuation bescherte. Unsere Belegschaft ist unser größtes Kapital.“

Wahrscheinlich mit der schwerwiegendste Grund, warum uns die Kunden seit Jahren die Treue halten. „Sie bringen uns großes Vertrauen entgegen. Die Hemmschwelle, zu uns zu kommen, ist geringer als zum Arzt“, ergänzt Werner Overmann. „Es ist schön, den Menschen ebenfalls auf privater Ebene helfen zu können.“ Neben den alteingesessenen Stammkunden gewinnt man jedoch auch immer wieder junge Familien hinzu, denen man in Zukunft mit vollem Engagement zur Seite stehen will.

## Der Betrieb an erster Stelle

Wenn Bianca Reichwein zurückblickt, dann kann sie mit Fug und Recht sagen: „alles richtig gemacht“. Im Jahr 2011 hat sie den Familienbetrieb von Ihren Eltern, Hans-Peter und Wilma übernommen. Und ist damit bereits die sechste Generation im Café Reichwein auf der Hauptstraße. Im Jahr 1842 wurde das Unternehmen, damals noch unter dem Namen „Peters“ gegründet. Großvater Christian war dann der erste „Reichwein“, der den Betrieb seit Anfang der 1950er Jahre führte. Für Bianca Reichwein stand die Frage, ob sie einmal in die Fußstapfen ihrer Eltern treten wollte, nie zur Disposition. „Ich habe schon in der Grundschule gesagt: 'ich mache das!'“ schmunzelt sie. Irgendeinen Druck, die Tradition fortzusetzen, habe sie nie gespürt. „Aber man ist als Kind doch irgendwie automatisch immer mit drin im Betrieb. Ob vorn im Laden oder auch in der Backstube. Und so gab es für mich eigent-

FLEUROP  
bringUs



# Blumen Dreesen

Floristik für jeden Anlass!  
Wir beraten Sie gerne!

53340 Meckenheim • Hauptstraße 104-106 • Tel. 0 22 25 - 79 42





**Inhaberin Bianca Reichwein mit ihren Eltern Hans-Peter und Wilma**

Bekanntschaften entstanden. Und man hat ja auch seine Stammkunden gehabt!"

**Ein echter Gewinn**

Die Wurzeln von Blumen Spilles gehen bis ins Jahr 1892 zurück, als Hubert-Josef Spilles eine Baumschule in Meckenheim gründete. Später übernahmen seine Söhne Johann und Josef Teile des Familienunternehmens. Josef konzentrierte sich auf Blumen und Zierpflanzen, während sein Bruder den Bäumen treu blieb. In der nächsten Generation führten dann Hubert-Josef Spilles und seine Ehefrau Elisabeth die Leidenschaft für Floristik fort. 1995 stieg Tochter Andrea Spilles-Knortz in den elterlichen Betrieb ein. „2004 habe ich

das Geschäft nicht einfach übernommen, vielmehr war es ein schleichender Übergang“, erzählt die Floristin. Etliche der Stammkunden kommen immer wieder gerne in die Bahnhofstraße 5, wo von Schnittblumensträußen über Zimmerpflanzen, bis zu Gestecken und hochwertigen Accessoires, ein wahrlich buntes Sortiment wartet. 2012 kaufte man das Nachbargrundstück vom Obstbau Brück hinzu, was das Verkaufsareal erheblich erweiterte. „Das war ein echter Gewinn“ so die Inhaberin. „Im Innenhof punktet man fortan mit einer repräsentativen Ausstellungsfläche, die die Besucher zum Beispiel im Advent mit einer größeren Auswahl an wunderbaren Dekorationen überraschen.“ Außerdem konnte noch ein kleiner exklusiver Parkplatz integriert werden. „2025 gibt es das Geschäft an diesem Standort 50 Jahre“, rundet Andrea Spilles-Knortz ab. Nach wie vor begleitet die Chefin ein motiviertes elfköpfiges Team, inklusive Aushilfen, Fahrer und einer Auszubildenden. „Die ist richtig gut“, lächelt Andrea Spilles-Knortz stolz. „Das macht zusätzlich glücklich, wenn der Nachwuchs Interesse zeigt und so stark engagiert ist.“ dwo

lich nie einen anderen Berufswunsch“, erzählt Bianca Reichwein.

Sie wusste schon genau, worauf sie sich da einließ. Denn die Eltern führten den Betrieb mit ganzem Einsatz und viel Herzblut. Anders gesagt: Der Betrieb stand immer an erster Stelle. „So etwas geht auch gar nicht anders“, ist Hans-Peter Reichwein überzeugt. „Das funktioniert nur, wenn alle in der Familie an einem Strang ziehen!“ Heißt: Während Hans-Peter Reichwein in der Backstube das Sagen hatte, führte Mutter Wilma vorn im Laden das Regiment.

Der Wechsel zwischen den Generationen verlief dann eher fließend. „Anfangs hat es sich gar nicht anders angefühlt“, erinnert sich Bianca Reichwein. Denn die Eltern haben noch eine Weile mitgearbeitet. „Als es dann an der Zeit war, loszulassen, war es für meinen Mann vermutlich leichter, als für mich“, sagt Wilma Reichwein. Schließlich habe sie immer „vorn im Laden“ gearbeitet und dort auch den engen Kontakt mit den Kunden gehabt. „Da sind im Lauf der Jahre natürlich viele Kontakte und

ins Jahr 1892 zurück, als Hubert-Josef Spilles eine Baumschule in Meckenheim gründete. Später übernahmen seine Söhne Johann und Josef Teile des Familienunternehmens. Josef konzentrierte sich auf Blumen und Zierpflanzen, während sein Bruder den Bäumen treu blieb. In der nächsten Generation führten dann Hubert-Josef Spilles und seine Ehefrau Elisabeth die Leidenschaft für Floristik fort. 1995 stieg Tochter Andrea Spilles-Knortz in den elterlichen Betrieb ein. „2004 habe ich das Geschäft nicht einfach übernommen, vielmehr war es ein schleichender Übergang“, erzählt die Floristin. Etliche der Stammkunden kommen immer wieder gerne in die Bahnhofstraße 5, wo von Schnittblumensträußen über Zimmerpflanzen, bis zu Gestecken und hochwertigen Accessoires, ein wahrlich buntes Sorti-



**Das motivierte Team um Andrea Spilles-Knortz (rechts) ist gerne für die Kunden da.**



**Einrichtung | Möbel | Polsterei | Stoffe | Sonnenschutz | Teppiche**

**FREISCHEM**  
EINRICHTUNG & POLSTEREI

Hauptstraße 15  
53340 Meckenheim  
(022 25) – 50 83

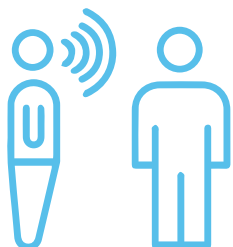
info@deko-freischem.de  
www.deko-freischem.de

FreischemEinrichtung  
 freischemeinrichtung

# Sprachzeit in Meckenheim

Patienten jeden Alters mit Sprach-, Sprech-, Stimm- oder Schluckstörungen haben mit der „Sprachzeit - Praxis für Logopädie“ eine sehr gute Adresse.

Lynn Lisa Weihsweiler und ihre Mitarbeiterin Julia Wichterich behandeln als staatlich anerkannte Logopädinnen nicht nur mit großer fachlicher Kompetenz: „Es ist uns wichtig, uns für jeden Patienten die Zeit zu nehmen und ihm den Raum zu geben, der benötigt wird, um den bestmöglichen Therapieerfolg erzielen zu können.“



„Ich bin in Meckenheim geboren und aufgewachsen, lebe hier mit meiner Fa-



milie und habe mich hier selbstständig gemacht. Ich finde die Arbeit des Meckener Verbundes sehr wichtig, weil er sich für

die Stadt und die Menschen einsetzt. Weil ich mich daran beteiligen möchte, bin ich Mitglied im Meckener Verbund geworden.“

© mt



## WIR GEBEN BILDUNG BESONDERE QUALITÄT – FACHLICH UND MENSCHLICH

Wir bieten Ihnen in unserem Hause Veranstaltungen zu allen Themen rund um das Zusammenleben von Menschen und der Ausbildung der eigenen Identität an. Jedes Halbjahr erscheint ein neues Programm, das Sie auch auf unserer Webseite einsehen können.

### Unsere Räumlichkeiten sind barrierefrei:

ein großer Saal als Vortrags-, Film- und Bewegungsraum, Eltern-Kind-Kursräume mit pädagogisch gestalteter Umgebung, weitere Fachräume.

Wir sind eine anerkannte Weiterbildungseinrichtung nach Weiterbildungsgesetz und arbeiten auch im Sinne der Jugendhilfe nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz.

### Sprechen Sie uns an oder kommen Sie vorbei:

Katholisches Bildungs- und Familienbildungswerk Rhein-Sieg Ihr in Meckenheim  
Kirchplatz 1 | 53340 Meckenheim | Tel 02225 9220-20  
info@fbw-meckenheim.de | www.fbw-meckenheim.de



## Jubiläen in Meckenheim

# MAUEL 1883 Bäckerei & Konditorei

Auf eine Firmengeschichte von 140 Jahren kann die Bäckerei Mael 1883 in diesem Jahr zurückblicken. Schon immer war das Unternehmen der Stadt verbunden. Und natürlich auch dem Meckener Verbund. So lässt es sich Bäckermeister Peter Mael nicht nehmen, Jahr für Jahr zum Zintemaat den leckeren Zintebloom, die feinen Wecken für die Meckener Pänz, zu stiften.



140  
Jahre

## Jubiläen in Meckenheim

# „Es war eine weise Entscheidung, aufs Land zu ziehen“

Das Familienunternehmen „Schreinerei Radermacher“ blickt auf 75 erfolgreiche Jahre zurück

75  
Jahre



© E. Spillies

Erfahrung, Qualität und geballte Sachkompetenz sind Merkmale, die einem sofort in den Sinn kommen, wenn man an die „Schreinerei Radermacher“ denkt. In diesem Jahr blickt der Betrieb auf 75 Jahre Familientradition zurück. „Mein Großvater Johann Radermacher wollte sich bereits in den 30er Jahren selbstständig machen, doch er wurde 1933, nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten, verhaftet. Es folgten drei Jahre

Zuchthaus, sowie ein Berufsverbot, so dass er keine Meisterprüfung ablegen konnte“, erzählt Inhaber Thomas Radermacher über seine Wurzeln. 1943 kam der Großvater noch mit 42 Jahren zur Strafkompagnie und geriet in russische Kriegsgefangenschaft bis Mai 1948. Das war dann auch das Gründungsjahr des Familienunternehmens, denn in der amerikanischen Zone herrschte Gewerbefreiheit. Durch Aussetzung der Handwerks-

ordnung bestand sogar die Möglichkeit, selbst ohne Meisterprüfung, einen Handwerksbetrieb zu gründen. Somit etablierte sich die Schreinerei in einem Garagenschuppen des Privathauses in Bonn-Tannenbusch. Sohn Rudolf ging während der Kriegsjahre in die Tischlerlehre bei der Firma Schneider in Bonn, musste allerdings die Ausbildung 1945 kriegsbedingt für ein halbes Jahr unterbrechen, bevor er 1946 mit der Gesellenprüfung

### Ginster Landschaft + Umwelt

LANDSCHAFTSPLANUNG  
UMWELTPLANUNG  
ARTENSCHUTZ  
OBJEKTPLANUNG  
VERFAHRENSBEGLEITUNG

Marktplatz 10a  
53340 Meckenheim  
Tel.: 0 22 25 / 94 53 14  
Fax: 0 22 25 / 94 53 15

info@ginster-meckenheim.de  
www.ginster-meckenheim.de

einen neuen Lebensabschnitt einläutete. Gemeinsam mit Bruder Walter stieg er schließlich in den elterlichen Betrieb ein. „Das Arbeiten gestaltete sich damals wesentlich gefährlicher. Mein Großvater verlor beispielsweise an einer Fräse drei Finger der rechten Hand, vom Mittelfinger ein Glied, den Ringfinger halb und den kleinen ganz. Auch ließ zu jener Zeit die Infrastruktur noch einiges zu wünschen übrig, so dass mein Vater hier erste Hilfe leistete, ihn aufs Fahrrad setzte und fünf Kilometer bis zum Petruskrankenhaus schob“, führt Thomas Radermacher weiter aus. „Heute kommen solche Unfälle, aufgrund von Sicherheitseinrichtungen, ganz selten vor“, fügt er hinzu. Anfang der 50er Jahre verlagerte man die Werkstatt in die Heerstraße der Bonner Nordstadt. 1956 absolvierte Rudolf die Meisterprüfung und übernahm das Unternehmen, gefolgt von einem Umzug in die Adolfstraße. „Seinerzeit gehörte zu fast jedem Gebäude eine Halle mit einem Handwerksbetrieb. Auf der Adolfstraße befanden sich allein sieben Tischlereien.“ Gewiss war der Bedarf der Bürger an Innenausstattung und Möbelbau ein weit größerer als heute. „Wir sind bis 1970 dort geblieben, doch durch Lärm, Emission und dem Lieferverkehr wurde die Arbeit zunehmend schwieriger, mit dem Ergebnis, aus Bonn weg zu gehen.“ Zur gleichen Zeit entstand der Industriepark Kottenforst in Meckenheim, wo sich die Familie Radermacher die ersten 2.000 Quadratmeter für fünf Deutsche Mark pro Quadratmeter sicherte. „Et-

was später kamen weitere 1.300 qm für zwölf DM pro Quadratmeter hinzu. Wir waren die dritte Firma, die sich hier angesiedelt hatte, heute sind es etwa 300.“ Zu Beginn gab es nur die Planstraße A und B, die bald „Am Hambuch“ und „Hellmaarstraße“ heißen sollten. „Ich kann mich noch gut daran erinnern, als wir mit Oma, einer Ur-Bonnerin, das für den neuen Betriebsitz ausgesuchte Grundstück besuchten und sie das wie folgt kommentierte: Junge, was willst du denn hier in dieser Wildnis?“ Viele bewerteten unseren Schritt als extrem mutig, und vertraten die Meinung, dass man sich zu sehr von der Bonner Kundschaft „abschneiden“ würde. „Meckenheim hat sich großartig entwickelt und es gab reichlich Arbeit. Ergo, eine weise Entscheidung aufs Land zu ziehen. Zudem bildeten sich an dieser Stelle ganz andere Möglichkeiten, um zu expandieren.“ 1971 erfolgte der nächste Standortwechsel und die Familie schloss sich zwei Jahre später an. Man verließ das Privathaus in Kessenich, um in Meckenheim eine neue Heimat zu finden. „Ich bin quasi hierhin verschleppt worden. Das war für mich, mit erst 12 Jahren, nicht so einfach“, schildert Thomas Radermacher, der 1981 sein Abitur absolvierte, um später Sportjournalismus zu studieren. Eigentlich sollte sein sieben Jahre älterer Bruder in die „Schreinerei“ einsteigen. „Das klappte nicht, also begann ich die Lehre bei meinem Vater und besuchte 1989 die Meisterschule. Danach hängte ich noch den Betriebswirt im Handwerk dran - heute würde

man das als Master Professional bezeichnen.“ Ab ersten Januar 1991 führte Thomas Radermacher die Firma dann in der dritten Generation weiter. In den 75 Jahren des Bestehens hat sich so manches verändert. „Wir ersticken heute in Bürokratie und alle kämpfen in der aktuellen, sehr anstrengenden Zeit mit wachsenden Anforderungen.“ Dabei arbeiten wir in der Werkstatt und in der Arbeitsvorbereitung auf höchstem Niveau, darunter mit CAD- und CNC-Technik und setzen zukunftsorientiert auf die Digitalisierung. „In der gesamten Historie brachten wir es auf rund 100 Auszubildende, immer circa ein bis zwei pro Jahr“, erklärt der Tischlermeister. Mit einer durchschnittlichen Mitarbeiterzahl von etwa 15 hat sich daneben das Portfolio gewandelt. „Mein Vater konzentrierte sich auf Möbel und Innenausbau. Das machen wir zwar heute auch noch, legen unseren Fokus jedoch aktuell vermehrt auf Fenster und Haustüren sowie die energetische Gebäudesanierung. Damit haben wir ein zweites Standbein geschaffen.“ Obendrein begann Thomas Radermacher 1993 mit einer Reihe von ehrenamtlichen Tätigkeiten im Prüfungsausschuss auf Innungsebene, sowie im Vorstand der Tischlerinnung Bonn, später Bonn Rhein-Sieg. Seit 1997 fertigt er Gutachten als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger im Tischlerhandwerk an. „Ein öffentliches Amt mit immens hoher Verantwortung.“ Hinzu kommt seit 21 Jahren die Tätigkeit im Vorstand des Landesinnungsverbandes Tischler NRW, seit 16 Jahren als



# Silberhaus

**Schmuck · Body Piercing · Tattoo**

**Melanie Volmerig**  
(exami nierte Krankenschwester)

**Piercing-Schmuck · Indianer-Schmuck · Kelten- und Silberschmuck**  
**Bernsteinschmuck · Räucherwerk · Esoterik-Artikel**

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. und Fr. nachmittags von 14.30 Uhr bis 19.00 Uhr, Mi. Ruhetag, Sa. von 10.00-16.00 Uhr, vormittags nach Terminabsprache.

53340 alt-meckenheim · hauptstraße 9 · fon: 0 22 25 / 54 02 · fax 0 22 25 / 70 66 10

 Find us on Facebook
 [www.silberhaus-bodypiercing.de](http://www.silberhaus-bodypiercing.de)
 Also on Instagram



Kreishandwerksmeister, seit fünf Präsident des Bundesverbandes des Deutscher Tischler- und Schreinerhandwerks (TSD), genauso Mitglied im Präsidium des Zentralverbands des deutschen Handwerks (ZDH). „Dort bin ich Bundesbeauftragter für Nachhaltigkeit und Normung“, rundet der Meckenheimer ab. Bei den ganzen Aufgaben zeigt sich, dass „Chefsein“ eines Traditionsbetriebes ganz schön anstrengend sein kann. „Bei einer Selbstständigkeit ist es das immer. Wir werden in Zukunft allerdings neben Nachwuchs- und Fachkräftemangel weiterhin einen Führungsmangel bekommen“, prognostiziert Thomas Radermacher. „In den nächsten fünf Jahren gehen 25 Prozent der Beschäftigten und Selbstständigen in den Ruhestand, in den nächsten zehn Jahren stehen circa 40 Prozent aller Betriebe der deutschen Wirtschaft zur Übergabe in die nächste Generation an. Die ist aber in den wenigsten Fällen geregelt, so dass diese Betriebe sang- und klanglos vom Markt verschwinden werden.“

Das Problem beschäftigt uns auf sämtlichen Ebenen intensiv.“ Auch für die Schreinerei Radermacher fehlt ein Nachfolger. „Ich persönlich grübele schon oft, ob ich jemanden finde, der einen so großen Betrieb, und die damit verbundenen Risiken und Belastungen, übernehmen will. Dabei sind die Aussichten für das Handwerk besser denn je. Diese Probleme sind keine Einzelschicksale.“ Thomas Radermacher argumentiert ebenfalls in aller Deutlichkeit, dass in Zukunft Themen wie Verkehrs- oder Energiewende nur mit dem Handwerk zu bewältigen sind. „Wie soll man die Energiekrise in den Griff bekommen, wenn niemand da ist, der zum Beispiel die Solarpaneele aufs Dach bringt.“ Es fehlt offenbar eine Gründerkultur im Land. Sechzig Prozent der Abiturenten fokussieren den öffentlichen Dienst als Berufswunsch. „Trotz Diskussion um Vier-Tage-Woche und Work-Life-Balance muss jedem klar sein, dass man so eine Firma nicht halbtags am Laufen halten kann. Doch wer boden-



© E. Spillius

ständig, fleißig und solide ist, für den sind die Erfolgsaussichten gut, besonders wenn man eine etablierte Firma mit festem Kundenstamm übernehmen kann.“ Sicherlich sollte jedem hier bewusst sein, auch bei besten Voraussetzungen und einer optimalen Perspektive braucht es viel Leistungsbereitschaft. „Erfolg ist kein Selbstläufer, aber die Chancen stehen ausgezeichnet.“ Hoffen wir, dass sich der engagierte Nachwuchs ein Herz nimmt, damit Betriebe wie die „Schreinerei Radermacher“ auch noch weitere 75 Jahre an Wirtschaft und Tradition anknüpfen kann. dwo

**Kosmetik-  
produkte  
& Accessoires**

Arabesque  
MAKE-UP COLLECTION

**DECLARÉ**  
SWITZERLAND

- kosmetische  
Behandlung
- Nagelmodellage  
mit Gel
- klassische  
Maniküre
- Shellac

*Fauberschön*  
Kosmetik- und Nagelstudio

*Tina Bräuer*

Telefon: 0 22 25 - 90 98 900  
Mobil: 0177 - 81 18 056

Markeeweg 8  
53340 Meckenheim

[www.tinas-zauberschön.de](http://www.tinas-zauberschön.de)

25  
Jahre

# Mehr Liquidität in Handwerk und Mittelstand

## DVAG-Vermögensberatung Michael Heusohn besteht seit 25 Jahren

So etwas nennt man Weitblick: Bereits vor 25 Jahren eröffnete Michael Heusohn sein Büro für Deutsche Vermögensberatung in Meckenheim. Auch aufgrund seiner 15-jährigen Berufserfahrung als Bankkaufmann wusste er damals bereits um den wachsenden Bedarf an umfassender Finanzberatung - sowohl für Privathaushalte als auch für Unternehmen. Seitdem steht er seiner Kundschaft als Vermögensberater zuverlässig zur Seite. „Mir ist es wichtig, dass meine Kundinnen und Kunden wissen, dass Sie sich auf mich verlassen können und ich sie durch unterschiedliche Phasen Ihres Lebens und Unternehmertums begleite“, berichtet Heusohn.

Rund 1000 Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden aus der gesamten Region profitieren mittlerweile vom Know-how des Finanzprofis. Sowohl in seinem Büro in Meckenheim als auch auf Wunsch vor Ort beleuchtet der 59-Jährige die finanzielle Situation. Danach erarbeitet er ausgerichtet an ihren Zielen und Wünschen ein stimmiges Gesamtkonzept - bei seinen Geschäftskundinnen und -kunden reicht das von der Liquiditätsoptimierung über die Mitarbeiterbindung bis hin zur Risikominimierung.

Denn egal ob selbstständig, kleine oder mittelständische Firma: Jedes Unternehmen benötigt für den laufenden Geschäftsbetrieb ausreichend liquide Mittel. Ein solides finanzielles Fundament ist wichtig - bei guter Auftragslage ebenso wie in Krisenzeiten, die überbrückt werden müssen. „Unternehmerinnen und Unternehmer wollen sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren und tun sich oft



schwer mit Finanzthemen, angefangen vom Rechnungsversand über das kaufmännische Mahnwesen bis hin zur Beantragung von Krediten und Leasingverträgen“, weiß der örtliche Finanzexperte Michael Heusohn der Deutschen Vermögensberatung (DVAG). Mit seiner Expertise und seiner jahrelangen Erfahrung steht er seiner Kundschaft deshalb mit Rat und Tat zur Seite - und das seit mittlerweile 25 Jahren.

Mit dem Angebot der Deutschen Verrechnungsstelle (DV) trifft Heusohn bei seinen selbstständigen Kundinnen und Kunden ins Schwarze. „Die DV bietet mit ihren Produkten im Bereich Rechnungsmangement, Factoring und Finanzierung für viele Finanzthemen eine schnelle und unkomplizierte Lösung. Das Unternehmen spart Zeit, wird unabhängiger von der Zahlungsmoral und kann innerhalb kurzer Zeit einen Leasing-, Mietkauf- oder Kreditvertrag realisieren, um z.B. eine neue

Maschine oder Betriebsmittel zu beschaffen. Damit wird die Liquidität schnell und nachhaltig verbessert“, erläutert Heusohn. Im Mittelpunkt seiner Arbeit steht die Kundenzufriedenheit. „Diese verstehe ich auch als Grund meines Erfolges“, erklärt Heusohn. „Ich bin für sie fester Ansprechpartner in allen Finanz- und Versicherungsthemen und sie empfehlen mich gerne weiter. Und das ist für mich als selbständiger Vermögensberater das Allerwichtigste!“

**Michael Heusohn**  
Regionalgeschäftsstelle für  
Deutsche Vermögensberatung

Kroetenpfuhl 19  
53340 Meckenheim  
Telefon 0171 8181079  
Mobil 01718181079  
E-Mail Michael.Heusohn@dvag.de



DEINE REGION.  
DEIN **HOLZ BLUM.**

DEIN HOLZ PROFI.

Fußboden | Gartenholz | Plattenwerkstoffe | Hobelware  
Fassade | Türen | Bau/- Schnittholz | Dämmstoffe  
...UND VIELES MEHR.

BESUCH UNSERE AUSSTELLUNG!  
INFOS FINDEST DU AUF UNSERER WEBSITE

**HOLZ·BLUM**

NATÜRLICH. NACHHALTIG.

Holz-Blum GmbH & Co. KG | Hellmaarstraße 3 | 53340 Meckenheim  
Tel.: 02225 / 8 802-0 | [info@holz-blum.com](mailto:info@holz-blum.com) | [www.holz-blum.com](http://www.holz-blum.com)



Das EDEKA-Regionallager in Meckenheim versorgt knapp 300 Märkte mit frischen Waren

# Einer der größten Arbeitgeber in der Region

Mit vollen Regalen, einem abwechslungsreichen Sortiment und täglich frischen Lebensmitteln warten die EDEKA-Märkte in der Region auf. Dass die Bürger hier ihren regelmäßigen Einkauf unbekümmert vornehmen können, ist nicht selbstverständlich, denn dahinter steht ein aufwendiges Logistik-Konstrukt mit drei EDEKA Lagern, welche die Artikel kontinuierlich den einzelnen Standorten zuführen. Eines davon ist das Regionallager Meckenheim, das die Märkte im Süden von NRW sowie angrenzenden Gebieten in Rheinland-Pfalz beliefert. Für einen reibungslosen Ablauf sorgen hier rund 500 Mitarbeiter aus 48 Nationen.

1975 siedelte man sich im Industriepark Kottenforst an, weil die Kapazitäten in Bad Godesberg nicht mehr ausreichten. 1991 fand erstmalig eine Erweiterung des Trockensortimentslagers statt. 2011 wurde der Standort zusätzlich um ein neues Frischecenter ausgebaut. Innerhalb von sechs Monaten entstand ein 12.500 Quadratmeter großes Kühllager, das bis heute für die Kommissionierung von Obst, Gemüse und Molkereiprodukten dient. Das Bestandgebäude nutzte man weiterhin fürs Trockensortiment und die Tiefkühlkost. „Innerhalb von vier Stun-



© Gruppe C GmbH

den wanderten damals 2.500 Europaletten von einer Halle in die andere. Das war schon eine Hausnummer“, erinnert sich Standortleiter Ralf Gölden noch sehr genau. „Seit der Eröffnung haben wir einige Prozesse optimiert, der Kern ist aber gleichgeblieben: Bei uns wird heute immer noch von Hand kommissioniert.“ Die Kommissionierer arbeiten mit dem „Pick-by-Voice-System“. Dieses wandelt die Aufträge der Märkte in Sprachbefehle um, die die Mitarbeitenden dann mittels Headset empfangen und verar-

beiten. „Das verschafft den Vorteil, dass die Hände frei bleiben und das Führen aufwendiger Lagerlisten entfällt.“ Der bewährte Ablauf garantiert die reibungslose Versorgung der rund 300 EDEKA und trinkgut Märkte im Süden der EDEKA Region Rhein-Ruhr.

Heute lagern auf 38.000 Quadratmetern ungefähr 7.200 verschiedene Artikel - wobei 1.800 zu den Frischeprodukten gehören, 3.700 zum Trockensortiment, und sich 1.700 auf das Tiefkühl-Segment verteilen. Ergänzt wird das Sortiment um Artikel aus den Zentrallagern Hamm und Oberhausen.

„Sie finden in jedem EDEKA Markt aktuell bis zu 30.000 ausgewählte Produkte. Die Märkte erhalten zwischen zwei bis sechsmal die Woche Trockenware und Tiefkühlkost. Die frischen Artikel liefern wir natürlich täglich.“ Derzeit besteht der Fuhrpark aus 86 Kühl-LKW, die an 65 Andocktoren beladen werden. Im Schnitt verlassen rund 180 LKW-Ladungen pro Tag und 945.000 Kolli pro Woche das Lager und schwärmen ins Einzugsgebiet aus. „Kolli“ ist eine Wareneinheit, in der eine ganze Lage Produkte, wie zum Beispiel eine Kiste Kopfsalat oder ein Karton



© Gruppe C GmbH

Weiterlesen auf Seite 48 ►

# Gemeinsam verschieden sein – Wir für Inklusion in Meckenheim

**Inklusion** bedeutet, dass jeder Mensch ganz natürlich dazu gehört. Oder anders: Inklusion ist, wenn alle mitmachen dürfen. Egal wie du aussiehst, welche Sprache du sprichst oder ob du eine Behinderung hast. Wenn jeder Mensch überall dabei sein kann, am Arbeitsplatz, beim Wohnen oder in der Freizeit: Das ist Inklusion. Wenn alle Menschen dabei sein können, ist es normal verschieden zu sein. Und alle haben etwas davon: Wenn es zum Beispiel weniger Treppen gibt, können Menschen mit Kinderwagen, ältere Menschen und Menschen mit Behinderung viel besser dabei sein. Jeder Mensch soll so akzeptiert werden, wie er oder sie ist. **Es ist normal verschieden zu sein.**

Eine Gesellschaft, in der Unterschiede normal sind, bringt Vorteile für alle. Aber nur wenn viele Menschen mitmachen, kann Inklusion gelingen. Jeder kann dabei helfen: Zum Beispiel in der Schule, im Sport, im Job, in der Freizeit, in der Familie oder in einem Verein. Wir haben in Meckenheim den Verein „Wir für Inklusion“ gegründet. Wir wollen, dass auch in Meckenheim alle dazugehören. Jeder soll am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Wir setzen uns ein für eine barrierefreie Gesellschaft, in der Vielfalt selbstverständlich ist. Zusammen mit den sozialen Vereinen und Einrichtungen und der Stadtverwaltung Meckenheim wollen wir überlegen, wo wir noch mehr Inklusion in unserer Stadt brauchen. Auch mit anderen inklusiven Vereinen und Einrichtungen in der Region wollen wir zusammenarbeiten. Unser Verein möchte in Meckenheim neue Freizeitangebote für alle – mit und ohne Beeinträchtigung – schaffen.

Unser erstes Projekt ist das barrierefreie inklusive „Café sofa“ in der Meckener Hauptstraße 59. Hier gibt es nicht nur Kaffee und leckeren Kuchen sondern auch offene Ohren. Hier findest Du den **Lotsenpunkt** des Caritasverbandes Rhein-Sieg e.V. oder die **Beratung der EUTB** (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung). In schwierigen Lebenssituationen bekommst Du hier Beratung oder Hilfe. Außerdem finden im „Café sofa“ regelmäßig Veranstaltungen, wie Lesungen, Konzerte, Spielenachmittage oder Ausstellungen statt. Mehr Infos auf: [www.cafe-sofa-meckenheim.de](http://www.cafe-sofa-meckenheim.de)



Der Verein „Wir für Inklusion e.V.“ setzt sich für mehr Inklusion in Meckenheim ein. Der Vorstand von links nach rechts: Rodger Ody, Ingrid König, Horst Luge, Katja Kroeger, Klaus Brouwers und Dr. Angelika Wurm. Foto: Privat

## Du hast Fragen? Oder Anregungen?

Elke Steckenstein arbeitet seit dem 1. Januar 2023 als Pädagogische Fachkraft für unseren Verein. Unter Mitwirkung von Menschen mit Behinderung entwickelt sie inklusive Freizeitangebote in Meckenheim.

**Kontakt:** [projekte@cafe-sofa-meckenheim.de](mailto:projekte@cafe-sofa-meckenheim.de)  
oder mobil 0176 217 99 690



Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram!



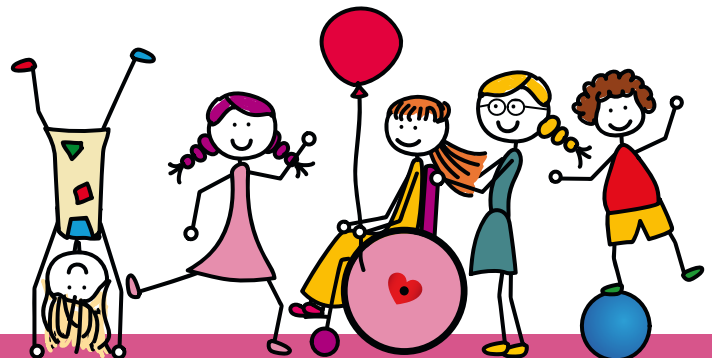
## Inklusion ist, wenn alle mitmachen dürfen.

Unser Verein möchte ein Zeichen für **Toleranz** und **Akzeptanz** setzen. Wir wollen die Begegnung unterschiedlicher Menschen fördern. Und wir wollen die **kulturelle Vielfalt** in Meckenheim erlebbar machen.

## Vielfalt verbindet und lebt auch in unserer Stadt.

Sie möchten uns und unseren Verein unterstützen? Kontaktieren Sie uns!

**Verein „Wir für Inklusion e.V.“**  
Löwenburgstr. 4a  
53340 Meckenheim  
[vorstand@cafe-sofa-meckenheim.de](mailto:vorstand@cafe-sofa-meckenheim.de)



Unsere Bankverbindung:

Raiffeisenbank Rheinbach Voreifel eG IBAN: DE50 3706 9627 1017 8670 12



Ausgabe  
2012

► Fortsetzung von Seite 46

Joghurt, enthalten sind. Die mit den Kollis bestückten Rollcontainer werden von Flurförderzeugen durch die langen Gänge des Lagers zur Warenauslieferung gefahren. Durch ein konstantes Wachstum in den vergangenen Jahren ist das Auslieferungsvolumen gestiegen und viele neue Arbeitsplätze sind entstanden. „Mit 48 Nationalitäten und 15 Berufsbildern ist das Team hier bunt gemischt und arbeitet perfekt zusammen.“



Der heutige Standortleiter Ralf Gölden ist seit 1980 in Meckenheim dabei.

© EDEKA Rhein-Ruhr

stärkung. Und auch in puncto Karriere gibt es im Unternehmen gute Möglichkeiten „Ich selbst habe 1980 als Auszubildender angefangen“, erzählt Ralf Gölden. EDEKA Rhein-Ruhr gehört zu einem der größten Arbeitgeber in Meckenheim und im Rhein-Sieg-Kreis. Auch beweist das Unternehmen

Gerade im Bereich Logistik ist es nicht einfach, geeignetes Personal zu finden. In den Bereichen Kommissionierung und Fuhrpark sucht EDEKA Rhein-Ruhr noch Ver-

immer wieder aufs Neue, dass sich Klima und Wirtschaft ideal verbinden lassen. So kaufte die EDEKA-Tochter „Fleischhof Rasting“ im Unternehmerpark Kottenforst ein rund zwölf Hektar großes Grundstück, um sich für die Zukunft aufzustellen und einen wichtigen Schritt Richtung CO2-neutrale Produktion zu gehen. Seit circa sechs Jahren plant man dieses zukunftsweisende Projekt, das den modernsten Anforderungen entsprechen wird. Haben sich die dort ansiedelnden Unternehmen doch verpflichtet, den Fokus auf Nachhaltigkeit, einen schonenden Umgang mit der Fläche und Energieeffizienz zu legen. Somit setzt EDEKA Rhein-Ruhr abermals großes Vertrauen in den Standort Meckenheim und die Region. dwo

## Wer ist EDEKA?

EDEKA ist ein genossenschaftlicher Verbund, der von dem Zusammenspiel dreier Stufen lebt. Dazu gehören die selbstständigen Kaufleute vor Ort, die EDEKA Zentrale in Hamburg und die sieben regionalen Großhandelsbetriebe - unter anderem EDEKA Rhein-Ruhr mit Märkten in NRW und angrenzenden Regionen in Niedersachsen und Rheinlandpfalz. Hauptaufgaben von EDEKA Rhein-Ruhr sind die Warenversorgung der Märkte mit Einkauf, Produktion und Logistik, sowie die Unterstützung unter anderem bei Personal-, Vertriebs-, Bau- und IT-Themen. EDEKA Rhein-Ruhr beliefert durch sechs Logistikstandorte 677 Lebensmittelmärkte und 254 trinkgut-Getränkemarkte. Über 500 selbstständige Kaufleute bieten täglich die Waren in ihren Geschäften an. 13.684 Mitarbeiter in der Großhandlung, 20 Ausbildungsberufe, Rasting als eigene Fleisch- und Wurstproduktion plus ein Herstellungsbetrieb für Brot- und Backwaren, die Bäckerei Büsch, zählen ebenfalls zu dem Unternehmensgeflecht. 2022 konnte man auf 5,9 Milliarden Euro Umsatz (Stand Dezember 2022) schauen, davon umfasste allein rund 557 Millionen Euro der Lagerumsatz in Meckenheim.

Dein Tag  
klingt  
besser.

Mit Digitalradios  
und Audio-  
lösungen von  
TechniSat

Ihr TechniSat Fachhändler berät Sie gerne:

**Pintz**

Service und Verkauf aus einer Hand | Eigene Werkstatt | Hifi | TV | Video | SAT | Elektrogeräte | Installationen | Elektromaterial | Antennenbau | Nachtstromspeicher-Heizung



Pintz GmbH  
Godesberger Straße 6  
53340 Meckenheim

0255/7621  
tv-elektro@pintz.info  
www.pintz.info

# Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit

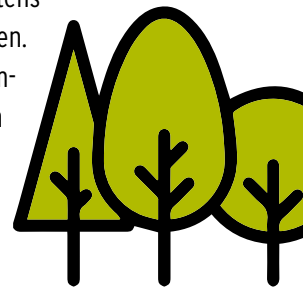
Die Baumschule Ley begann vor vielen Jahren vorausschauend zu produzieren



Der Klimawandel ist ein hochbrisantes aktuelles Thema, dem man sich nicht entziehen kann. Die Auswirkungen sind überall zu spüren und veranlassen die Menschen, augenblicklich umzudenken, etwa im nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. In Meckenheim reagierte man bei der Baumschule

„Wilhelm Ley“ längst auf die Entwicklungen und seine Auswirkungen. Das traditionelle Familienunternehmen entschied sich bereits vor zehn Jahren für die Tröpfchenbewässerung bei der Produktion von Alleebäumen. „Mit der Umstellung konnten wir den Wasserverbrauch um bis zu 85 Prozent

reduzieren. Die Tröpfchenanlage wird direkt an den Bäumen installiert und bleibt dann drei Jahre liegen. Bei heißem Wetter erfolgt so eine Einzelbewässerung, die geradewegs in den Boden gelangt. Auf diese Weise vermeiden wir unnötige Wasserverdunstung“, erläutert Geschäftsführer Christoph Dirksen. Zuvor wurden oft Beregnungsanlagen genutzt, die breite Fläche überkopf von oben mit Wasser beregnet haben. „Der Aufbau solcher Anlagen ist extrem mühsam. Viele Landwirte sind dazu übergegangen die Tröpfchen-Methode ebenfalls anzuwenden.“ Die Baumschule Ley mit über 140 Mitarbeitern, darunter 10 Auszubildende, produzieren auf 500 Hektar Fläche über 1,2 Millionen Bäume und Pflanzen. „80 Prozent gehen nach Deutschland, der Rest verteilt sich auf die europäische Union.“ Die Kunden von „Ley“ sind meistens Städte und Gemeinden. Von München bis Hamburg findet man in den Zentren Bäume aus Meckenheim. „Wir bringen das Grün in die Städte“,



### Elektro-Werkzeugabteilung

über 100 Jahre

**metabo**
**BOSCH**
**GEDORE**
**Wera**

Technik fürs Leben

Akku-Winkelschleifer

Akku-Säbelsäge

Dremel

Stichsäge

Akku-Schrauber

Oberfräse

Speed-Knarrensatz

Tischbohrmaschine

Kappsäge

Akku-Handkreissäge

Akku-Kombihammer

Kompressor

### Spielwarenabteilung

**BRAUN**
**playmobil**
**WIKING**
**brüder**

LEGO

Deutz-Fahr

LEGO

siku

märklin

Schleich

fischertechnik

53340 Meckenheim · Hauptstraße 42 · Tel. (02225) 4089 + 9997960 · Fax 15937



## Jeder Keller ist zu retten

Zielgenaue Sanierungen machen feuchte Kellerräume trocken

2021 hat sich ein junges Paar am Rande einer Altstadt seinen Wohnraum erfüllt. Ein Dreifamilienhaus aus dem Jahr 1930 mit 310 m<sup>2</sup> Wohnfläche und einem großen Vollkeller sollte ihr neues Zuhause werden. Auch wenn sie viele der anstehenden Renovierungsarbeiten in Eigenleistung ausführen konnten, mussten die Feuchteprobleme im kaum noch nutzbaren Keller von einem Fachunternehmen gelöst werden. Eine Kombination aus Horizontalsperre und Innenabdichtung machte die Räume wieder nutzbar.

Schon bei der ersten Besichtigung des Hauses war Ramona Requardt und ihrem Mann Stefan der Sanierungsbedarf im Keller aufgefallen. Muffiger Geruch, abplatzender Putz und abblättern-de Farbe waren eindeutige Hinweise auf Feuchteschäden. Die Vor-Ort-Analyse des ISOTEC-Experten Brückner ergab: „Feuchtigkeit dringt sowohl kapillar von unten als auch seitlich aus dem Erdreich in das Mauerwerk ein. Grund hierfür ist sowohl eine defekte Horizontal- als auch Vertikalabdichtung.“ Das Sanierungskonzept von ISOTEC sah deshalb vor, in die Kelleraußenwände auf Geländeneiveau eine Horizontalsperre mit Spezialparaffin einzubringen, um das Erdgeschoss des Hauses, wo der Sockelbereich bereits Feuchteschäden erkennen ließ, vor kapillar aufsteigender Feuchte zu schützen. Die sowohl aus dem Boden als auch seitlich aus dem Erdreich eindringende Feuchtigkeit sollte auf Kellerebene durch eine Innenabdichtung ferngehalten werden.

### Horizontalsperre mit Spezialparaffin

Für die Horizontalsperre mit Spezialparaffin wurden Bohrlochinjektionskanäle in einem Abstand von 10 bis 12 Zentimetern hergestellt und Spezialheizstäbe eingeführt, um das Mauerwerk im Injektionsbereich auszutrocknen. Im Anschluss injizierte das

ISOTEC-Team das erhitzte Spezialparaffin. Mit dem Abkühlen der Wände erstarrt dieses im Mauerwerk und bildet eine ca. 15 Zentimeter dicke Sperrschicht. Sie verhindert dauerhaft das Aufsteigen kapillarer Feuchtigkeit im Mauerwerk des Gebäudes.

### Nahtlose Innenabdichtung

Im ersten Schritt der WTA-zertifizierten Innenabdichtung bereitete das Team die Kelleraußenwand innenseitig mechanisch vor, um eine tragfähige Oberfläche für die eigentliche Abdichtung zu erzielen. Auch der Wand-Sohlen-Anschluss, der Übergangsbereich zwischen Kellerbodenplatte und Außenwänden, wurde einbezogen, um eine nahtlose Innenabdichtung zu gewährleisten. Danach wurde eine Kontaktpachtelung, ein spezieller Dichtputz, die ISOTEC-Kombiflexabdichtung in zwei Lagen und schließlich ein Schutzputz aufgebracht.

## Ihr Abdichtungspartner für Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis

Frank Brückner vom ISOTEC Fachbetrieb Brückner in Bonn



Jetzt unverbindliche  
Schadensanalyse vereinbaren!

☎ 0228 - 21 21 52

[brueckner@isotec.de](mailto:brueckner@isotec.de)

so Christoph Dirksen. Kernstück bilden dabei die Zukunftsbäume. „Diese haben für unsere Umwelt ganz bestimmte Funktionen. Sie kühlen runter, reinigen die Luft von Staub, produzieren Sauerstoff und sorgen dafür, dass sich die Menschen wohlfühlen. Ohne Bäume ist der Klimawandel nicht aufzuhalten.“ Schon vor über 30 Jahren wurde der Gedanke aufgegriffen, die dafür geeigneten Baumarten anzupflanzen. „Wir haben frühzeitig auf den Sortimentswechsel bei Bäumen reagiert und die Produktion umgebaut und arbeiten außerdem mit einer Partner-Baumschule in Amerika zusammen. Bei der Wahl neuer Sorten geht es nicht nur darum, dass sie Hitze und Trockenheit überstehen, vielmehr müssen sie Kälte bis minus 18 Grad und mehr aushalten. Oliven oder Oleander würden beispielsweise erfrieren, wenn die Temperaturen in diesen Kältebereich sinken würden. Daher werden



alle Baumarten auf Winterhärte und Frosthärte überprüft.“ Der Trick bei Alleepflanzungen von Zukunftsbäumen besteht darin, eine gute Sorten-Mischung auszuwählen und nicht wie früher oft, auf eine einzige Art zu setzen. „Biodiversität heißt das Zauberwort. Mit zwanzig verschiedenen Sorten ist auch für Bienen und Insekten der Tisch reichlich gedeckt.“ Vor allem möchte man erreichen, dass die Bäume in den Städten mindestens 100 Jahre alt werden - Grundvoraussetzung hierfür ist genügend Platz im

Wurzelaum. „Es gibt Orte, da landen die Bäume wie in einem Blumentopf, wodurch die Chance auf ein hohes Alter auf der Strecke bleibt. Bei optimalen Bodenverhältnissen braucht es mindestens 36 Kubikmeter durchwurzelbares Substrat, damit sich die Wurzeln entfalten können.“ Ein anderer Aspekt kommt noch hinzu, der häufig vergessen wird. „Die Pflege! Genügend Feuchtigkeit bis zum fünften Jahr und

HOTEL  
**ZWEILINDEN**  
MERLER STR. 1 · 53340 MECKENHEIM  
TEL. 0 22 25 - 9 42 00 · [www.zweilinden.de](http://www.zweilinden.de)

**HERZLICHST WILLKOMMEN IM HOTEL ZWEILINDEN, IHR HOTEL IN MECKENHEIM**

darüber hinaus ist unerlässlich.“ Christoph Dirksen erzählt weiter, dass jeder Baum 100 Liter Wasser pro Woche benötigt. „Und zwar wenn der Baum im Frühjahr grün wird, bis dass die Blätter im Herbst fallen.“ Da es viele Jahre braucht, um gefragte Sorten zu produzieren, kann es allerdings passieren, dass manche Baumtrends der Vergangenheit angehören. „Wenn wir zum Beispiel unsere Pappeln nicht verkaufen können, werden sie vernichtet. Das geschieht nicht im Feuer, nein, wir verarbeiten das Gehölz



Nebenprodukt.“ Eine Lösung war schnell gefunden. Damals erneuerte man die alte

Weg in die richtige Richtung an. Schon in jenen längst vergangenen Tagen dachte man zukunftsweisend, was in der heutigen Zeit der Energiekrise ein topaktuelles Thema darstellt. „Vor einem halben Jahr wurde bereits die nächste Generation einer hochmodernen Holzhackschnitzel-Heizanlage eingebaut. Zusätzlich wurde am Baumschulenweg, auf die neue Versandhalle, eine Photovoltaikanlage installiert, die so viel Strom produziert, dass wir sogar Überschussmengen in das Netz abgeben müssen. Somit decken wir unseren eigenen Verbrauch problemlos ab, geben aber auch Strom weiter.“ Die Hackschnitzel sind gleichermaßen außerhalb der Firma begehrt. „Man benutzt sie ebenso als Torfersatzstoff. Die reißen uns das quasi aus den Händen“, äußert der Geschäftsführer verschmitzt. „Hier wird nichts verschwendet.“ „Ley“ beweist, wie man verantwortungsvoll mit Ressourcen umgeht und vor allem das Klima schützt. dwo



zu Hackschnitzeln. „Bereits vor 22 Jahren haben wir den Startschuss dafür gelegt und uns gefragt, was machen wir mit dem Ausschuss. Schließlich sind diese Reste ein

Heizanlage im Gartencenter Sängerhof, die damals noch mit Gas betrieben wurde. Eine neue Heizanlage für Holzhackschnitzel wurde installiert. Da bahnte sich ein

Kreative Lösungen für Ihre visuelle Kommunikation

# cartoon+design

Sabine Dräbing  
Trierer Str. 151  
53115 Bonn  
(0228) 28 25 95

[www.cartoon-und-design.de](http://www.cartoon-und-design.de)

# Vom Einkaufsführer zum Stadtmagazin

## Ein persönlicher Rückblick auf 20 Jahre

Ich erinnere mich noch gut daran, als der damalige Vorsitzende des frisch aus der Taufe gehobenen Meckenheimer Verbundes, Sven Goebel, mich ansprach, ob ich nicht Lust und Zeit hätte, einen Artikel für die Rubrik "Handwerk und Wirtschaft" im neu erfundenen Einkaufsführer zu schreiben. "Klar, mache ich" habe ich gesagt und mich flugs an die Arbeit - sprich ans Schreiben - gemacht.

Thema war die im Rahmen der Schröder'schen Agenda 2010 unter argen Druck geratene Handwerksordnung und der drohende Wegfall der Meisterpflicht in vielen Berufen. Im Nachhinein hat sich das ordnungspolitische Fehler erwiesen und wurde vor kurzem wieder korrigiert. In den Folgejahren habe ich immer wieder tagespo-

litische Themen und lokale Probleme aufgegriffen. Die Ausbildungsplatzkrise 2005, das Lernen für's Leben 2009 oder der Wert beruflicher Bildung in Krisenzeiten in 2020 waren bildungspolitische Themen. Schwarzarbeitsbekämpfung 2006, Verkehrspolitik in der Region 2013 und 2016 und einige Artikel zu praktischen Tipps und Kommentierungen aktueller Entwicklungen schlossen sich an. 2012 war Feuilleton angesagt mit einem yellowpressartigen Bericht über die ehemalige Schülerin des Meckenheimer Konrad-Adenauer-Gymnasium, meine seinerzeitige Klassenkameradin Gloria Fürstin von Thurn und Taxis. Das fand seinen vorläufigen Höhepunkt in einem gemeinsamen Fernsehauftritt bei Sandra Maischberger. Ein sehr bleibendes und schönes Erlebnis.



2015 habe ich über Handwerk International, der Entwicklungshilfe der Handwerkskammer zu Köln in Afrika, berichtet. 2007 und 2011 über regionales Einkaufen und Vertrauen auf die Kraft des Einzelhandels.



**modus.** Matthias Lesch  
Ihr Versicherungsmakler GmbH

**Unsere Leistungen für Sie:**

- Darstellung absicherungswürdiger Risiken
- Erstellung unabhängiger Versicherungsvergleiche
- Schadensbearbeitung
- Entlastung von Verwaltungsaufgaben
- Aktualisierung Ihrer Verträge

Neuer Markt 38 · 53340 Meckenheim [www.modus-team.de](http://www.modus-team.de)



Mit vielen Themen, Kommentaren und Prognosen lag ich dabei ziemlich richtig. Manche Lagen haben sich, insbesondere in Meckenheim, verbessert, siehe Ausbildungsplatzsituation. Manches hat sich nicht gut entwickelt. Dem Einzelhandel z.B. geht es Jahr für Jahr schlechter. Ganz zu schweigen von der Verkehrssituation, da steht uns die echte Krise aber erst noch bevor, wenn der Tausendfüßler abgerissen und neu gebaut wird.

Corona, Lieferkettenunterbrechungen, Energie- und Ukraine Krise habe ich nicht kommen sehen und befinde mich damit in guter Gesellschaft hochrangiger Politik und Wissenschaft. An allen den Krisenherden Gutes zu finden, fällt extrem schwer.

Im vergangenen Jahr gab es ein Interview mit mir zum Thema "Karriere im Handwerk". Der aktuelle Fachkräftemangel war erkennbar und hat sich mittlerweile zur wohlstandsbedrohenden Gefahr entwickelt. Klimakrise, Verkehrswende und Transformation unserer Wirtschaft lassen sich aber nicht bewältigen ohne gut ausgebildete, motivierte und engagierte (junge) Menschen. Zu dem seit über 3 Jahren anhaltenden Dauerkrisenmodus kommen aktuell hohe Inflation, galoppierende Preise und steigende Zinsen. Das alles drückt auf die Konjunktur, insbesondere in der Bauwirtschaft.

Aus diesem Tal müssen wir dringend raus, wirtschaftlich, gesellschaftlich und die gute Laune betreffend. Wir brauchen Optimismus, Bildungswende und Bürokratieabbau.

Ob ich mit meinen Artikeln oder mit meinen sonstigen Ämtern und Funktionen dazu etwas beitragen konnte oder kann, müssen andere später entscheiden und bewerten.

Mich spornt es jedenfalls an, nichts unversucht zu lassen, immer wieder Impulse zu setzen, von Zeit zu Zeit einen oder mehrere Finger in Wunden zu legen, Diskussionen anzuregen und vielleicht auch ein wenig zu unterhalten.

Während der zurückliegenden 20 Jahre = 20 Ausgaben des Meckener Stadtmagazins - ist so unglaublich viel passiert. Nicht alles war gut, aber auch nicht alles schlecht.

Großvater geworden, zum Verbandspräsidenten aufgestiegen, im ZDH-Präsidium, dem höchsten Gremium des Deutschen Handwerks, angekommen. Auf jeden Fall gibt es immer noch Anlass für Hoffnung und Optimismus.

Das soll aber nicht klingen wie das berühmte "Pfeifen im Walde". Ich glaube fest daran, dass wir ein Land, eine Gemeinschaft, eine Gesellschaft sind, die die Kraft hat, die Probleme zu meistern, immer noch und trotz aller Unkenrufe. Man muß die Menschen und die Unternehmer nur lassen. Regelnde





und lenkende Leitplanken sind ja richtig und wichtig. Aber bitte dosiert und nicht einengend. Kreativität und Ideenreichtum brauchen Beinfreiheit.

Ich bin auch ein Stück weit stolz darauf, mitgestaltet und Anstöße gegeben zu haben. Und es ist nach 20 Jahren Zeit, sich auch

mal zu bedanken, bei den ehrenamtlichen des Meckener Verbundes, besonders meinem Freund und Weggefährten Willi Wittges-Stoelben, aber auch dem tollen, ideenreichen und kreativen Redaktionsteam des Blickpunkt-Verlages. Jens Hoffmeister, der ehemalige Verlagsleiter, kommt in dieser

Stadtmagazinausgabe ja schon zu Wort. Frau Fischer und Herr Dahmen, die aktuell Verantwortlichen, sind ausdrücklich in meinen Dank eingeschlossen

Es war mir eine große Ehre und Freude. Was die Zukunft bringt, ist ungewiss. "Schau´n mer mal", wie ein großer bayrischer Fußballphilosoph immer so schön gesagt hat.

**Ihr Thomas Radermacher**  
 Kreishandwerksmeister Bonn.Rhein-Sieg  
 Präsident, Tischler Schreiner Deutschland

# WANTED

## IN MECKENHEIM

# Dachdecker

## Azubi / Praktikant

(m/w/d)

**HINWEISE AN:**  
 degen-dachhandwerk.de  
 T 0 22 25 94 45 0

# „Vom Hauptschüler zum Meister“

## Das „MeGA“-Projekt an der Geschwister-Scholl-Hauptschule ist immer noch eine Erfolgsstory



Die erste Vertragsunterzeichnung in Beisein von NRW-Bildungsministerin Sylvia Löhrmann 2011.

**Kaum zu glauben, aber es ist bereits 12 Jahre her, dass das „MeGA“-Projekt an der Geschwister-Scholl-Hauptschule ins Rollen kam. Hinter der flotten Abkürzung verbirgt sich die „Meckener Garantie für Ausbildung“, eine einzigartige Initiative, die auch heute noch ein absoluter Erfolgsgarant ist. In jenen Tagen unterschrieben 34 Schüler einen Vertrag, der ihnen einen Ausbildungsplatz bei Meckener Betrieben zusicherte.**

Im ersten Jahrgang befand sich ebenfalls Tizian Künkler, der sich schon in seiner Schulzeit für „Instrumentenbau“ begeistern konnte. „Weil mein Berufswunsch als äußerst spezifisch galt, bekam ich wohl als einer der letzten einen Ausbildungsplatz“, erinnert er sich. Zuvor gab es an der Hauptschule die üblichen Berufspraktika. „In der achten Klasse schnupperte ich in den KFZ-Mechatroniker

hinein, ein Jahr später drei Wochen bei einem Orgelbauer in Bonn. Danach absolvierte ich ein Praktikum in der Schreinerei von Thomas Radermacher.“ Das „MeGA“-Projekt stand ja erst am Anfang. „Es war auf einmal da“, so Tizian Künkler. „Irgendwie hat man von einer Vorbereitung nichts mitbekommen.“ Doch die Anforderungen gestalteten sich für den angehenden Tischler als nicht kompliziert. „Einst musste in den Schulfächern wie Deutsch und Mathe mindestens ein befriedigend stehen. Soziale Bedingungen wie Pünktlichkeit oder frühes Aufstehen waren dagegen für mich nie ein

Problem.“ Die Teilnahme bei „MeGA“ führte ihn nach dem Schulabschluss 2012 zur Lehre in Meckenheim, die er 2015 als Geselle erfolgreich abschloss. „Nach der Ausbildung strebte ich mit Erfolg das Fachabitur an, worauf ich das Studium zum Bauingenieur begann. Das brachte ich allerdings nicht zu Ende, weil ich mehr der praktische Typ bin.“ Tizian Künkler bewertet diese Zeit trotzdem als sehr wertvoll. „Ich konnte mein Wissen vertiefen und einiges an Erfahrungen mitnehmen, das alles möchte ich nicht missen.“ Er findet es von Vorteil Betriebe auszuprobieren und kennenzulernen, wie etwa in der „Design Tischlerei Schunk“, wo er zwei Jahre lang beschäftigt war. „In diesem Zeitraum arbeitete ich selbst mit Auszubildenden.“ Seinen Meister machte Tizian Künkler dann während der Corona-Pandemie. „Viele Werkstätten hatten geschlossen und es war schwierig, ein Meisterstück zu fertigen.“ Hier sprang sein Ausbildungsbetrieb ein. „Bei Thomas Radermacher schuf ich schließlich meinen Pokalschrank.“ Im Moment ist er arbeits-

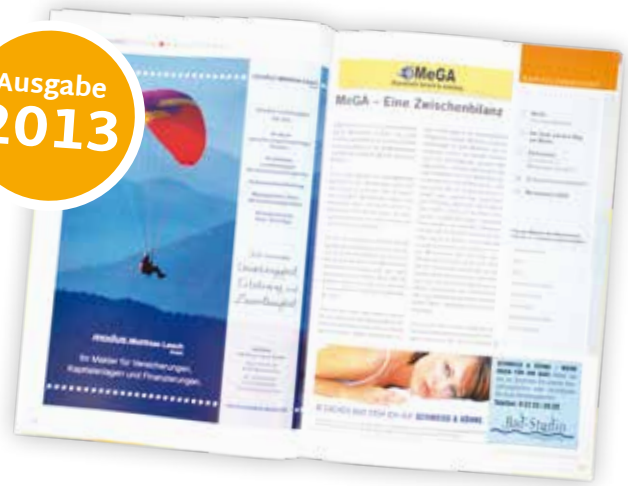


Tizian Künkler war „MeGA“-Teilnehmer des ersten Jahrgangs. Der Tischlermeister steht hier neben seinem Pokalschrank.

suchend, ist aber zuversichtlich bald eine Anstellung zu finden. „Vom Hauptschüler zum Meister - da bin ich schon stolz drauf.“ Julina Potthoff ist ebenfalls Absolventin der Geschwister-Scholl-Hauptschule und befindet sich im dritten Lehrjahr bei der Stadtbrotbäckerei Rott. Am Ende der Schulzeit stellte sich ihr die Frage nach der Zukunft. Wohin sollte es gehen? Bera-

tungsgespräche mit den Lehrern und ein Praktikum in einem Bäckereibetrieb brachten dann das Ergebnis. „Ich war zuerst unschlüssig, entscheide ich mich für den Verkauf oder die Produktion? Da ich schon in meiner Schulzeit viel gebacken habe, stand schnell fest, wo

Ausgabe  
2013



© Geschwister-Scholl-Hauptschule

Verleihung des Deichmann Förderpreis gegen Jugendarbeitslosigkeit 2011 für die MeGA Initiative.

mein Weg hinführt.“ Für die angehende Bäckerin bedeutete es keine große Herausforderung im „MeGA“-Projekt zu bleiben. „Die Voraussetzungen spielten keine große Rolle, etwa gute Noten und keine Fehltag.“ Dass für ihren Berufswunsch die Nacht zum Tage wird, ist für Julina Gewohnheitssache. „Am Anfang war es schon anstrengend, super früh aufzustehen und in verschiedenen Schichten zu arbeiten, Aber nach einem Monat hat sich das eingespielt. Schule spiegelt natürlich etwas ganz anderes wider.“ Doch den Vorteil, den „MeGA“ ihr er-

# Unfall?

## Wir helfen Ihnen!



Burkard  
Rechtsanwälte

[www.burkard.legal](http://www.burkard.legal)



Julina Potthoff absolviert das dritte Lehrjahr beim Stadtbrotbäcker Rott



mögliche, zahlte sich für Julina Potthoff aus, die übrigens auch im „MeGA“-Film auf der Homepage der Hauptschule Präsenz zeigt. „Wenn wir pro Jahrgang 50 Kinder zählen, summiert sich das in 12 Jahren auf rund 600 Schüler, von denen wir 420 in Ausbildung bringen konnten, vorwiegend im Raum Meckenheim, aber auch in Bonn, Bad Godesberg oder Rheinbach. Das ergibt eine Quote von 70 Prozent. Wenn man dagegen sieht, wie die Zahlen bei Hauptschülern in NRW oder bundesweit aussehen, ist das eine Erfolgsstory“, erklärt Peter Hauck, Schulleiter der Geschwister-Scholl-Hauptschule.

„Heute ist es für uns wesentlich leichter auf Firmen zuzugehen als beispielsweise 2011. In jener Zeit taten sich die meisten schwer in den Nachwuchs zu investieren. Außerdem konnten sie sich die Azubis aussuchen. Da bestand noch keine Notwendigkeit.“ Durch das besondere Engagement des Kreishandwerksmeisters Thomas Radermacher gelang es letztendlich, Betriebe in Meckenheim für „MeGA“ zu gewinnen. „Es geht ja obendrein darum, die richtigen Schüler zum richtigen Unternehmen zu vermitteln. Sollten die dabei schlechte Erfahrungen machen, erhalten wir natürlich postwendend eine Rückmeldung“, fügt Peter Hauck hinzu. Gewiss ist es für jede Institution ein großer Aufwand jungen Menschen eine Ausbildung zu ermöglichen. Doch schnell merken die Firmen ebenfalls, dass das „Klischee“ des Hauptschülers sich oft als unwahr herausstellt. „In der Regel sind Hauptschüler nicht immer die erste Wahl. In der Praxis zeigen annähernd 90 Prozent Zuverlässigkeit und arbeiten gerne.“ Im Laufe der Jahre entwickelte sich eine Vertrauensbasis, die bewies, dass durch „MeGA“ nicht nur den Schülern eine gesicherte Ausbildung versprochen wurde, vielmehr auch den Firmen die Fachkräfte von morgen in den Schoß gelegt werden. Sicherlich musste man den Schülern die Initiative gleichermaßen interessant unterbreiten, doch ein engagiertes Team an Lehrkräften bildete mit personeller Power die Basis für „MeGA“. In der Vergangenheit gab es kaum Veränderungen, außer an den Voraussetzungen. „Wir haben die Bedingungen ein wenig aufgeweicht, damit man auch mit einer ausreichenden Note eine Chance bekommt, wenn alles andere stimmt.“ Infolge eines starken Netzwerkes stehen den Absolventen heute wesentlich mehr Optionen zur Verfügung, was die Auswahl an Berufsbildern betrifft, als noch anno 2011. „Das bestätigt eine Win-Win-Situation für beide Seiten. Ich denke, dass diese Verbindung von Schule und Wirtschaft in Deutschland sehr selten ist. Ferner ein wichtiger Baustein, den Schülern eine gute Perspektive zu schaffen. Unsere Aufgabe ist es, alles zu tun, um die jungen Leute auf die Schiene zu setzen, sonst wird es in deren Leben schwierig.“ dwo



## Raum & Ambiente

Michael Schmidt GmbH



IHR PARTNER für perfektes Raumdesign

**Lassen Sie sich von uns beraten**

- Parkett
- Designbeläge
- Teppichboden
- Holztreppen
- Innenausbau
- Malerarbeiten
- Tapeten
- Farben

**und vieles mehr...**

Dorfplatz 11  
53340 Meckenheim  
Tel: 0 22 25 / 94 50 77  
[www.raum-ambiente-schmidt.de](http://www.raum-ambiente-schmidt.de)  
[info@raum-ambiente-schmidt.de](mailto:info@raum-ambiente-schmidt.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo, Di, Do: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und  
14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Mittwoch: 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
Freitag: 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
*Außerhalb der Öffnungszeiten nach Terminabsprache!*

**Fußböden & Farbe prägen Räume**





# Partner für Menschen, Vereine und Unternehmen

2023 hat Florian Greven die Leitung der Kreissparkasse Köln in Meckenheim übernommen. Er verspricht, dass die Sparkasse ihr gesellschaftliches Engagement vor Ort unverändert fortführt.

„Ich habe Meckenheim kennengelernt als charmante Stadt mit vielfältigem Charakter und offenen Menschen, die ein Gefühl des Willkommenseins vermitteln“, sagt einer, der 2023 seine beruflichen Zelte in Meckenheim aufgeschlagen hat. „Die Stadt verbindet ursprünglichen Charme mit moderner Infrastruktur. Historische Gebäude und gepflasterte Straßen erzählen von der reichen Vergangenheit. Die Innenstadt bietet eine Vielzahl von Geschäften, Cafés und Restaurants, die zum Bummeln und Genießen einladen.“

## Zurück im Rhein-Sieg Kreis

Das alles findet Florian Greven, der Anfang 2023 die Leitung der Kreissparkasse Köln in Meckenheim übernommen hat. Sein beruflicher Weg führte damit zurück in den Rhein-Sieg-Kreis. Denn die ersten Stationen des 32-Jährigen nach seinem Start bei der Kreissparkasse Köln im Jahr 2010 waren Bornheim und Königswinter. Zuletzt übernahm der ausgebildete Bankkaufmann und Sparkassenfachwirt Führungsaufgaben als stellvertretender Leiter Privatkunden und Vermögensberatung in der Regional-Filiale Pulheim im Rhein-Erft-Kreis.

„Unser Anspruch ist es, in allen Fragen rund ums Geld verlässlicher Partner für



Die Kreissparkasse Köln unterstützt Vereine aus den verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen, wie hier bei den Übergaben durch den Meckenheimer Filialleiter Florian Greven an den MSV Meckenheim und die Ortsgruppe Meckenheim der Malteser.

die Menschen, Vereine und Unternehmen in Meckenheim zu sein“, so Florian Greven. Mit ihrer Regional-Filiale bietet die Kreissparkasse Köln in Meckenheim ein ausgeweitetes Leistungsspektrum für die Privatkundschaft. Dies beginnt bei Girokonten und Karten, geht über Geldanlage und Darlehen bis hin zur Vermittlung, Finanzierung und Absicherung von Immobilien. Selbst eine Private-Banking-Beratung einschließlich der Vermögensverwaltung ist in Meckenheim möglich.

## Ehrenamtliches Engagement unterstützen

„Zu unserer Philosophie zählt seit jeher auch, das gesellschaftliche Leben vor Ort zu unterstützen und damit zu einer positiven Entwicklung Meckenheims als lebenswerte Region beizutragen“, so Florian Greven weiter. So unterstützt die Kreissparkasse Köln immer wieder aufs Neue ehrenamtliches Engagement im Verein oder anderen gemeinwohlorientierten Organisationen.

Mit Fördermitteln aus der Sparlotterie „PS-Sparen und Gewinnen“, Spenden sowie Ausschüttungen ihrer Stiftungen unter-

stützt die Kreissparkasse Köln regelmäßig zum Beispiel örtliche Kindergärten, Schulen, Sportvereine und -verbände, Schützen und Karnevalisten oder Wohlfahrtseinrichtungen. „Angesichts der Inflation sind die Zeiten für Vereine nicht leichter geworden. Worauf sie sich jedoch verlassen können ist, dass wir förderwürdige Initiativen auch weiterhin unterstützen werden“, verspricht Florian Greven. „Wer also eine gute Idee für ein Projekt hat, das idealerweise vielen Menschen in der Region zugänglich ist, ist herzlich eingeladen, uns anzusprechen.“



**Kreissparkasse Köln**  
Regional-Filiale Meckenheim  
Hauptstr. 90  
53340 Meckenheim  
Telefon: 0221 / 227-7047  
info@ksk-koeln.de



# Lernen vor Ort – Biohof lädt Schulklassen ein

Rund 30 Kinder der Gesamtschule Rheinbach genossen am letzten Freitag im Mai einen besonderen Tag auf dem Demeter-Hof Bois. Das Bois-Team demonstrierte dem Nachwuchs, wie die „Bio-Leute“ arbeiten und welchen Weg die Kräuter, Salate und Erdbeeren nach der Ernte nehmen. Einen Einblick in die natürliche Bestäubung der Pflanzen bot zum Abschluss Hausimker Hans Josef Schöneck.

Wenn man mit Folie arbeitet, dann mit biologisch abbaubarer Folie, erklärten die Assistentin der kaufmännischen Geschäftsleitung Irina Blatner und der stellvertre-

tende Betriebsleiter Rainer Dahlhausen den Neun- bis Zwölfjährigen auf dem Feld. Manch einer begriff erst in diesem Moment, wie die Petersilie auf ihrem Salat tatsächlich naturgemäß angebaut werden kann. Ernüchternd hörten die Kinder, dass die geernteten Kräuter und Salate gar nicht so lange haltbar sind. „Deswegen ernten wir gezielt nur das, was bestellt ist oder für den Laden gebraucht wird“, erklärte Blatner das nachhaltige Konzept.

Weil die Folie zwar für Wärme an den Wurzeln und weniger Beikräuterdruck sorgen kann, nicht aber vor Schmutz und Regen

schützt, kommen die frisch geernteten Waren erst einmal in die „Waschmaschine“. Auf mehreren Metern werden Salate und Kräuter hier aus verschiedenen Richtungen mit Wasser ordentlich abgebraust, ehe sie in den Laden kommen. Nach einem weiteren Blick in das Lager und den Laden erklärte der Hausimker Hans Josef Schöneck den Kindern genau, welchen Anteil die Bienen am Gedeihen der vielen Obstsorten in der Region haben.

Auf ihrer Suche nach Nahrung für den Nachwuchs transportieren die Bienen an ihren Beinen reichlich Pollen, mit dem die Blüten der Erdbeerpflanzen, Apfelbäume und vieler anderer Obstbäume und -sträucher befruchtet werden. Einige der Fünftklässler steuerten ihr Wissen um die Notwendigkeit des Bienenschutzes bei. Zum Abschluss erhielten die Kinder jeweils eine Tüte mit frischem aus dem Hause Bois als leckere Wegzehrung für den Rückweg zur Schule.

pri



**Kinder der Klasse 5.4 der Gesamtschule in Rheinbach am 26.05.2023 beim Ausflug auf dem Demeterhof Bois in Meckenheim.**

# Mehr als Äpfel – Obst- und Gemüsevielfalt von hier

Neben den beliebten Äpfeln setzen die hiesigen Obstbauern auf weiteren saisonalen Genuss

Meckenheim ist in erster Linie für die große Apfelveielfalt bekannt. Unzählige Landwirte sorgen hier für hochwertigen Anbau und köstliche Lebensmittel. Aber nicht nur Äpfel und Birnen sind reichlich vertreten, ebenso viele andere Sorten, die man nicht unbedingt vermuten würde.

Obstbauer Carsten Dahlhausen bringt neben Erdbeeren unter anderem auch Spargel frisch auf den Tisch. „Wir produzieren nicht für den Großhandel, sondern nur für unsere Kunden im Hofladen und wenige Restaurants in der unmittelbaren Umgebung. Diese weisen explizit darauf hin, dass der Spargel

von uns kommt.“ Eigentlich ungewöhnlich, da Meckenheim eigentlich keine Spargelregion ist. „Wir kosten den Vorteil von sandigem Lehmboden aus, der das Wasser gut speichern kann und demnach eine sparsamere Bewässerung braucht.“

Was Spargel wie genauso Erdbeeren ausmacht, ist, dass beides handarbeitsintensive Kulturen sind. „Kontinuierliches Aufpassen prägen daher den Tagesablauf. Aufgeheizter Boden lässt den Spargel unermüdlich weiter wachsen. Und er muss ja stetig mit Folie abgedeckt sein, sonst wird er blau.“ Die Folie kommt beidseitig zum Einsatz: die schwar-



Renate Dahlhausen präsentiert die leckeren Erdbeeren aus heimischem Anbau.



## DER NEUE **HIT** IST DA

BESUCHEN SIE DEN NEUEN HIT MARKT IN MECKENHEIM. FOLGENDE KULINARISCHE HÖHEPUNKTE WARTEN AUF SIE:

### WEIN, SEKT & SPIRITUOSEN

ÜBER 400 NEUE ARTIKEL

AUSGEWÄHLTE WEINE IN DER VERKOSTUNGS-ENOTHEK

WEIN SONDERPOSTEN MIT VORTEILSPREISEN AB 6 FLASCHEN

### DEUTSCHES BIOFLEISCH.

IN BESTER NATURLAND-QUALITÄT. DER REINE GENUSS.



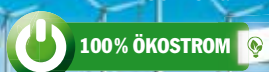
### BIO GÜNSTIG

ÜBER 1.000 BIO ARTIKEL



### NOCH KLIMAFREUNDLICHER

NEUSTE KÜHLTECHNOLOGIE - CO 2 NEUTRAL  
MODERNE ENERGIESPARENDE LED BELEUCHTUNG



HIT Markt Meckenheim • Neuer Markt 1 • 53340 Meckenheim • Mo-Sa 8.00-20.00 Uhr • WWW.HIT.DE



© dno

ze, wenn es nicht so warm ist, und die weiße dann, sollten 25 Grad Sonneneinstrahlung anstehen. Am Johannestag, dem 24. Juni, endet die Spargelzeit, um die 100-tägige Regenerationsphase einzuhalten. „Die Nachfrage für Spargel war 2023 ungebrochen, wir waren zufrieden.“

Nicht weniger konnte der Familienbetrieb mit Erdbeeren punkten. „Ob frühe oder späte Sorten, spätestens alle zwei Tage muss gepflückt werden.“ Vor Jahren wurde die japanische Suzukii-Fliege eingeschleppt, die sich gerne an dem reifen Obst bedient. Diese, unter dem Namen „Kirschessigfliege“ bekannte Plage, legt ihre Eier auf überreifen Erdbeeren ab, wo sich dann Würmer bilden. „Da wir regelmäßig pflücken und aussortieren reduzieren wir das Problem und benötigen deshalb grundsätzlich keine Pflanzenschutzmittel dagegen.“

1926 entstand der Hof, der damals neben Obst, Zuckerrüben, und Weizen mit Viehwirtschaft aufwartete. Über die Jahre erwies sich der Weg zum reinen Obst-



Beim Obstbau Dahlhauen wird der Spargel nur für den Eigenvertrieb produziert.

© Dahlhauen

bauern als richtiger Schritt, daneben die Einführung eines der ersten Hofläden in Meckenheim. Die Kunden genießen es, die Produkte direkt vor Ort in ihren Korb zu packen. „Trotzdem müssen wir die zukünftige Entwicklung immer im Blickfeld haben. Auch wird alles teurer. Die Löhne klettern und die Kosten für die Erdbeerschälchen stiegen gleichermaßen. Aber die Hersteller können nicht ständig an der Schraube drehen. Letzten Endes zahlen wir Landwirte sogar drauf, da dies alles eine durchschnittliche Ernte nicht auffängt.“

Darüber hinaus sind die Folgen des Klimawandels bereits im Alltag zu spüren. „Wir bauen mittlerweile obendrein Auberginen an. Die sind zwar etwas kleiner, überzeugen aber durch ihren Geschmack. Dieses Jahr hatten wir zusätzlich eigene Aprikosen im Angebot, was die Kunden gar nicht glauben wollten.“ Für den Hofladen produziert man noch Kartoffeln, Pflaumen, Mirabellen, Renekloden, Pfirsiche, Nektarinen, rote und schwarze Johannisbeeren, sowie Him- und Brombeeren, als auch Freilandtomaten, Zucchini und Kürbisse.

Auch Nachhaltigkeit ist ein großes Thema. „Als wir mit Elektromobilität bei den Gerätschaften anfangen, war alles noch recht kostenintensiv, aber nach und nach rentiert sich das. Mittlerweile profitieren wir von Kollektoren fürs Warmwasser. Ferner ist Photovoltaik auf dem Dach geplant.“

Bei „Obstbau Felten“ dagegen findet man den Spargel eigentlich nur im Hofladen. „Anderes Gemüse kaufen wir aus dem Vorgebirge dazu, der Spargel kommt aus Groß-Büllesheim. Wir haben uns schon früh auf den Obstbau spezialisiert“, erklärt Inhaber Manfred Felten. Auf der rund 25 Hektar großen Fläche des Familienunternehmens sind 17 Hektar nur für Äpfel reserviert, unge-

fähr zwei Hektar fallen auf Erdbeeren. „Bei uns kommen grundsätzlich tagesfrische Exemplare in den Vertrieb, die regelmäßig gepflückt werden. Hier hat die Suzukii-Fliege keine Chance.“ Dennoch sieht sich Manfred



Zuzanna Felten mit den Erdbeeren aus eigenem Anbau, die man außerdem selbst pflücken kann.

© dno

Felten auch der Herausforderung von steigenden Kosten gegenüber.

Um dies aufzufangen, hat man im letzten Jahr das Selbstpflücken eingeführt. „Das entwickelte sich zu einem Riesenerfolg. Familien mit Kindern, die gerne naschen und Spaß an der Ernte signalisieren, gestalten das Ganze zu einem gemeinsamen Erlebnis. Toll dabei ist außerdem, dass man hier Ressourcen schont, denn die Menschen bringen ihre eigenen Behältnisse mit - also sparen wir Verpackungen.“ Kein Wunder, dass man bei Felten plant, das Selbstpflücken nun ebenfalls für die Kirschernte anzubieten. Ohnehin hält die Stammkundschaft fest zum Hofladen. „Bei uns gibt es regelmäßig Aktionen, zum Beispiel gestalteten wir eine Apfelverkostung, bei der die Kunden die Sorte erraten sollen.“

Das man hier mit Begeisterung ans Werk geht, liegt den Felten im Blut. „Bereits mein Opa war mit Leidenschaft in der Landwirtschaft tätig und mit meinem Sohn, als Gärtnermeister, ist bereits die vierte Generation am Start.“ Wie man sieht, bleibt Meckenheim nicht nur in puncto Äpfel stark, sondern lockt mit weiteren regionalen Genusslebnissen. Schauen Sie doch einfach einmal vorbei. dwo

# Das „Lumito“ lockt mit persischen und italienischen Spezialitäten



Die gastronomischen Landschaft in Altdorf-Ersdorf ist gewachsen: Das neu eröffnete persische Restaurant „Lumito“ lädt Einheimische und Besucher ein, sich auf eine kulinarische Reise zu begeben, die die Sinne bezaubert. Als familiäres Unternehmen setzt Lumito seinen Schwerpunkt auf die Authentizität persischer Küche, gewürzt mit herzlicher Gastfreundschaft und einer gemütlichen Atmosphäre.

Das kulinarische Erlebnis im Lumito dreht sich unter anderem um die feine Kunst des Grillens und die subtilen Nuancen von Eintöpfen, wobei jedes Gericht mit der un-

verkennbaren Note von Safran veredelt wird. Die Bedeutung dieses edlen Gewürzes spiegelt die tiefe Verbundenheit des Restaurants mit der persischen Küche wider.

Beim Betreten des Lumito werden Gäste von einem warmen und einladenden Ambiente umarmt. Es ist offensichtlich, dass hier viel Liebe zum Detail investiert wurde, um eine Atmosphäre zu schaffen, die Gäste dazu einlädt, sich zurückzulehnen, zu entspannen und die köstlichen Speisen in vollen Zügen zu genießen. Trotz des ansprechenden Ambientes ist das Lumito ein bodenständiges Lokal, das hochwertige Speisen zu fairen Preisen anbietet. Und: für die jüngsten Gäste gibt es ein angeschlossenes Spielzimmer.

Das Lumito präsentiert nicht nur die verführerische persische Küche, sondern erweitert sein kulinarisches Repertoire auch um authentische italienische Gerichte, die nach



originalen Rezepten in einer separaten Küche zubereitet werden. Von herzhaften Pizzen bis hin zu verlockenden Nudelgerichten bietet Lumito seinen Gästen eine vielfältige Auswahl. Die köstlichen Gerichte können vor Ort genossen oder bequem nach Hause geliefert werden. Neben dem regulären Service bietet Lumito auch die Möglichkeit, Tischreservierungen telefonisch vorzunehmen. Darüber hinaus steht das Team bereit, um bei der Planung und Ausrichtung von Familienfeiern, Betriebsfesten und anderen besonderen Anlässen behilflich zu sein.

## Restaurant Lumito

Ahrstraße 9 | Altdorf-Ersdorf

Telefon: 02225 / 7055959

[www.lumito1990.de](http://www.lumito1990.de)

## Seit über 25 Jahren für Sie in Meckenheim!



- ✓ Beratung
- ✓ Planung
- ✓ Verlegung
- ✓ Sanierung



### Handwerkerleistung aus einer Hand!

Marienburger Straße 52 · 53340 Meckenheim  
Tel.: 0 22 25 / 70 20 90 · Fax: 0 22 25 / 70 20 91 · Mobil: 0177 / 8 70 20 90  
[fliesencenter.mueller@t-online.de](mailto:fliesencenter.mueller@t-online.de) · [www.fliesen-mueller-meckenheim.de](http://www.fliesen-mueller-meckenheim.de)

# Sieh' mal an – Es gibt viel zu entdecken in Meckenheim

Gleich, ob man zum Blütenfest oder auf der Apfelroute die Apfelstadt erstmals entdeckt, wird man auf vielfältige Sehenswürdigkeiten stoßen. Von der eigentümergeborenen Wasserburg Burg Lüftelberg und der daneben liegenden Mühle über die Hauptstraße der Altstadt und dem neu gestalteten Platz mit einem Teilstück der historischen römischen Wasserleitung am Untertorkreisel bis zur Oberen Mühle entdecken Tagesbesucher, Radler und Wanderer facettenreiche Spuren des Werdens der Stadt.

Die Lüftelberger Burg wurde in den vergangenen Jahren nicht nur als Schauplatz jahrhundertalter Wasserrecht-Wechsel mit in den letzten Trockensommern dramatischen Folgen bekannt. Seit zwei Jahren ziehen dort Feste, Seminare und Sommerkonzerte Besucher aus der Region an. Im stilvoll beleuchteten Ambiente des Burgvorhofs lassen bei bester Verpflegung an zwei aufeinanderfolgenden Tagen mehrere Bands mitreißende Takte erklingen. Neben der Burg dreht sich, sofern der Graben Wasser führt, das originalgetreu nachgebildete Mühlrad am ehemals der Burg zugehörigen Mühlengebäude.

In der Meckenheimer Altstadt weist den Gästen eine Infotafel und eine besondere Pflasterung am Beginn der Hauptstraße wenige Meter vom Obertorkreisel entfernt, wo sich

vor Jahrhunderten die Stadtmauer mit dem dazugehörigen Stadttor befanden. Am Ende der Hauptstraße, am Platz neben dem Niedertorkreisel, finden Erholungssuchende den – erst vor wenigen Jahren nach dem Umbau der Hauptstraße eröffneten – Abschnitt der berühmten römischen Wasserleitung aus der Eifel ins Rheintal. Hier findet sich auch eine Infostele zu Beethovens' Wirken in der Region. Hinweise auf den Aufenthalt des berühmten Musikers in Altendorf-Ersdorf sind schon länger bekannt.

Eine kleine Besonderheit erfreut an beiden Stellen der Hauptstraße die Liebhaber historischer Ereignisse der Region. Die Informationstafeln zeigen einen Plan Meckenheims nach der Ur-Karte von etwa 1824. Diese Karten verzeichneten die Plätze, Straßen und Gebäude zwar schon recht genau, waren aber noch nicht genordet. Richtet man die Karte gedanklich nach Norden aus, können Radler und Wanderer noch heute vorhandene Wegabschnitte gut nachvollziehen.

Zudem präsentiert die Tafel am Niedertorkreisel die Historie der Apfelstadt von der Frankenzeit um

etwa 450 nach Christus, der ersten heute bekannten urkundlichen Erwähnung Meckenheims rund 400 Jahre später, den Rittern von Meckenheim und dem berühmten Kupferstecher Israhel van Meckenem im Mittelalter. Erste infrastrukturelle Maßnahmen mit dem Bau eines Bürgerhauses mitsamt Schule, eines Prangers und eines Gefängnisses datieren Historienkundige auf Mitte bis Ende des 16. Jahrhunderts. Bis Meckenheim in der heutigen Form erstrahlte, überstand die bis in die 1950er Jahre eher kleine Stadt Feuersbrünste, die Besetzung durch französische Truppen im Rahmen der französischen Revolution und zwei Weltkriege.

Auf ein unbestreitbares Highlight der Stadt stößt man beim Besuch der Oberen Mühle. In diesem regional einzigartigen Technikdenkmal hat der Verein Pro Obere Mühle in den vergangenen fünfzehn Jahren Mühlentechnik sicht- und erlebbar gemacht. Nachdem die Aktiven im letzten Frühjahr die letzten großen Schäden der Flut vom 14. Juli 2021 mit viel persönlichem Engagement und mit der Unterstützung durch Fördergelder beseitigt hatten, feierte der Verein unlängst sein 20-jähriges Jubiläum. Auf den verschiedenen Arbeitsebenen des historischen Gebäudeteils zeigen Vereinsmitglieder am Deutschen Mühlentag und am Tag des offenen Denkmals gerne die Arbeitsabläufe der Müller vor hundert Jahren und berichten von Besonderheiten des Hauses sowie der Entwicklung der Mühlentechnik. Außerhalb dieser Tage öffnet der Verein seine Türen auf Anfrage für Schulen, Kindergärten und größere Gruppen. prl



# Die Apfelroute ist das Aushängeschild

Knapp zwanzig Jahre vermarktet der Rhein-Voreifel Touristikverein die Vorzüge der Region.

„Als ich angefangen habe, gab es nichts außer einem Schreibtisch und einem Rechner“, erinnert sich Eva Konrath, Geschäftsführerin der Rhein-Voreifel Touristik, noch sehr gut an die erste Zeit im Wachtberger Rathaus. Heute ist man in der Geschäftsstelle im Wachtberger Köllenhof mit einem dreiköpfigen Team viel besser aufgestellt. „2024“ feiert der Verein sein zwanzigjähriges Bestehen.

Im April 2004 erfolgte die Gründung mit dem Ziel, Besuchern einen leichteren Zugang zu Informationen rund um das touristische und kulturelle Angebot in der Rhein-Voreifel zu ermöglichen. Außerdem wollte man als Initiative der sechs linksrheinischen Kommunen

Alfter, Bornheim, Meckenheim, Rheinbach, Swisttal, sowie Wachtberg, die Attraktivität der Heimat optimal vermarkten. Das Ziel war die Bündelung bestehender Potentiale und die Entwicklung neuer Angebote und Veranstaltungen. „Das hat sich bis heute eigentlich nicht geändert. Es geht darum, die Region bekannter zu machen und Hand in Hand mit unseren Partnern zu überlegen, wie wir mit attraktiven Angeboten Reiseanlässe schaffen können“, erklärt die Geschäftsführerin.

Ein Fokus liegt auf der Apfelroute. Hier wird kontinuierlich daran gearbeitet, mit zum Beispiel weiteren Spielplatzelementen oder Liegebänken die Strecke noch attraktiver zu



## LIMBACH SECUR: IHR ANSPRECHPARTNER IN SACHEN SICHERHEIT

**M**odern, innovativ, sicher – so präsentiert sich der Sicherheitsexperte Limbach Secur aus Meckenheim. Ein Unternehmen am Puls der Zeit für die Zukunft gerüstet.

„Wir stehen für Beständigkeit und sind da, wenn wir gebraucht werden“, sagt Geschäftsführer Manfred Limbach. „Regional, persönlich, heute und in Zukunft!“

**Wir stehen für Ihre Sicherheit**

- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Notrufzentrale
- Alarmverfolgung
- Videoüberwachung
- Zutrittskontrolle
- Zeiterfassung
- Schließsysteme
- Telekommunikationstechnik

**LIMBACH SECUR**  
SICHERHEITSTECHNIK GMBH



**Limbach-Secur**  
**Sicherheitstechnik GmbH**

Bergerwiesenstraße 9  
53340 Meckenheim

Telefon 02225 9200-0

Email [info@limbach-secur.de](mailto:info@limbach-secur.de)

web [www.limbach-secur.de](http://www.limbach-secur.de)



Einweihung der Apfelrouten Erlebnisstation in Meckenheim-Altendorf mit dem Thema „Landwirtschaft in Meckenheim - gelebte Qualität und Regionalität“ mit Bürgermeister Holger Jung, dem RVT und einigen Betrieben aus Meckenheim.

gestalten. „Die Route und ihre Nebenschleifen mit den vielen attraktiven Hofläden spiegelt das Aushängeschild unserer Region wider. Der Apfel ist unsere Speerspitze zur Vermarktung aller hier angebauten Produkte, so ist zum Beispiel der Spargel aus Bornheim ebenso beliebt.“ Über die Jahre hinweg wurden zahlreiche Veranstaltungen ins Leben gerufen, auf die sich, neben Ausflüglern, ebenso die Einheimischen sehr freuen, wie in Meckenheim das Blütenfest.

„Der damalige Meckenheimer Bürgermeister Bert Spilles schaute auf das Frühlingserwachen in Bornheim, war begeistert und entwickelte so die Idee eines Blütenfestes für Meckenheim.“ Ob es das Blütenfest ist, das Altstadtfest oder der Zintemaat im Dezember, Meckenheim lockt mit einigen unterhaltsamen Events.

Erstmals starten 2023 die Apfelwochen in der Region. Seien es Führungen durch die Obsthöfe, Feste und Flohmärkte, ferner Radtouren, Kino und Selbstpflückaktionen auf den Plantagen - jeder sucht sich das für ihn Passende aus. In der Zeit bieten Cafés und Restaurants besondere Leckereien rund um den Apfel an, sowie spezielle Übernachtungsangebote in ausgewählten Hotels.

Die Wasserburgenroute ist gleichermaßen ein starker Magnet für Urlauber. Mit annähernd 120 Burgen und Schlössern auf rund 400 Kilometern findet man hier die größte Wasserburgendichte in ganz Europa. Auf dem heimischen Streckenabschnitt bietet der Rhein-Voreifel Touristik e.V. zweimal im Jahr Führungen an. Ein weiterer Anlaufpunkt ist der Römerkanal-Wanderweg. Das Herzstück bildet das Römerkanal-Infozentrum in Rheinbach.

Auch in puncto Geschäftstourismus hat sich seit Corona, Flut und Ukrainekrieg einiges verändert. „Es gibt viel weniger Ferienwohnungen in der Region. Seit der Flutkatastrophe vermieten viele Gastgeber die Wohnungen an Bedürftige, manche bleiben dort sogar dauerhaft. Früher nutzten z.B. Gäste, die an mehrwöchigen Schulungen teilnahmen, diese Möglichkeit, anstatt einzelne Zimmer zu buchen.“ Auch der Aufenthalt durch Seminargäste besaß einen positiven Nebeneffekt. „Viele kamen später mit ihren Familien zurück, um zu zeigen, wie schön es hier ist. Andere wurden Stammkunden.“ Egal, ob aus geschäftlichen Gründen oder zur Erholung, das aktuelle Gastgeberverzeichnis gewährt einen guten Überblick über das regionale Angebot an Unterkünften. Einen Wohnmobilhafen gibt es in der Region nicht. Aber ein paar Landwirte bieten jetzt

Kunden gewinnen. Auch die Bonner haben die Hofläden für sich entdeckt. „Die erkennen dann schnell die regionalen Pluspunkte, sodass sie selbst zu Stammkunden werden.“ Knapp zwei Dekaden ist eine lange Zeitspanne. Nach wie vor funktioniert die Kooperation von Rhein-Voreifel Touristik mit den Kommunen. „Wir pflegen eine gute und konstruktive Zusammenarbeit. Die Bürgermeister sind Vorstandsmitglieder und Projekte lassen sich dadurch hervorragend in Zusammenarbeit und mit Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen in den Kommunen umsetzen.“ Auch mit dem Meckenheimer Verbund klappt es seit eh und je.

Wer Informationen zum Verein oder über die regionalen Angebote sucht, kann sich im Internet auf [www.rhein-voreifel-touristik.de](http://www.rhein-voreifel-touristik.de) umsehen oder schaut in die aktuelle Ausgabe des Magazins „Region Voreifel entdecken“. Auf knapp 100 Seiten findet man alles über Sehenswertes, von Kultur über das Wandern und Radfahren bis zu Festen und Veranstaltungen. Abgerundet wird alles durch die Vorstellung der einzelnen Kommunen und einem umfassenden Gastgeberverzeichnis. „Die Region entdecken...“ gibt's am einfachsten und kostenlos als Bestellung über den vereinseigenen Onlineshop. Dort kann es auch kostenfrei und klimaschonend



Das Team vor Ort: Eva Konrath, Monique Lebah und Luana Schüller (von links)

schon einen oder zwei Stellplätze an, die für ein bis zwei Nächte gebucht werden können. „Das ist eine tolle Sache, denn die Urlauber versorgen sich dabei über die dortigen Hofläden.“ Auf diese Weise lassen sich neue

als PDF heruntergeladen werden. Eine Neuauflage ist zurzeit in Arbeit und wird Ende des Jahres druckfrisch erhältlich sein. Hier der Link: <https://www.rhein-voreifel-touristik.de/service/broschueren-bestellen> dwo

# Josef Küpper Söhne GmbH

## Bäder und Heizungstechnik aus einer Hand

Josef Küpper Söhne GmbH begleitet seine Kund\*innen auf dem Weg zum emissionsarmen und behaglichen Gebäude und bietet die entsprechende Beratung und die Handwerksleistungen dafür an. Im energieautarken Firmengebäude wird moderne Heiztechnik zum Anfassen gezeigt. Die Küpper Energieexperten beraten auch in Sachen Förderung. Beim Küpper Gebäude-Energie-Check erfahren Immobilienbesitzer,



wie sie die optimale Energieeffizienz für ihr Gebäude erreichen und erhalten einen individuellen Sanierungsfahrplan sowie einen (Bedarfs-) Energieausweis.

Inspirierende Badideen erhalten die Besucher\*innen im 450 qm großen Küpper Badstudio, das im Sommer 2022 von der Zeitschrift A&W Architektur und Wohnen als eins der 100 besten Badstudios in Deutschland ausgezeichnet wurde. Die dort ausgestellten Schaubäder laden zum Anfassen und Ausprobieren ein. Insgesamt vier verschiedene Dusch-WCs sind ausgestellt, davon zwei in Funktion zum Testen. Darüber hinaus gibt es barrierefreie Bäder, ein fugenloses Bad, begehbare und freistehende Badewannen zu sehen. In der Fliesenwelt werden viele hochwertige Fliesen sowohl für den Wand als auch für den Bodenbereich gezeigt, darunter viele



großformatige und Fliesen in der beliebten Natursteinoptik. Dampfsauna und Infrarot Paneele sind einige Beispiele aus dem Wellnessbereich, die es ebenfalls zum Anschauen und Anfassen gibt. Alle Leistungen bietet die Josef Küpper Söhne GmbH aus einer Hand - von der Beratung über die Planung bis zur Ausführung.

Entdecken, berühren, ausprobieren...  
Besuchen Sie unser  
Badstudio in Meckenheim!



Küpper

Lassen Sie sich  
von der schönen  
neuen Welt der  
Bäder inspirieren.



Küpper Komplettservice –  
von der Planung bis zur Ausführung

**JOSEF KÜPPER SÖHNE GMBH**

An der Allee 21 · 53340 Meckenheim  
Tel. 0228 / 95 10 750 und 02225 / 99 83 350  
[www.kuepper.de](http://www.kuepper.de)

# „Wir alle sind Europa“

## 35 Jahre Partnerschaft mit Le Mée



© Bürgerverein Meckenheim e.V.

Sie ist ein „leuchtendes Beispiel für den respekt- und vertrauensvollen Umgang miteinander und ein Vorbild für eine tiefe und verlässliche Freundschaft über Ländergrenzen hinweg“.

Das sagt die Stadt Meckenheim über die Städtepartnerschaft zwischen Meckenheim und der französischen Partnergemeinde Le Mée-sur-Seine. In diesem Jahr begeht die Verbindung ihr 35-jähriges Bestehen.

Jeder Bürger, jede Bürgerin in den beiden Städten wird einen ganz eigenen Blick auf die Städtepartnerschaft haben. Viele, teils enge Freundschaften sind in diesem Jahren ge-

knüpft worden. Zahlreiche Meckenheimer engagieren sich über den Bürgerverein für das deutsch-französische Miteinander. Und auf französischer Seite ist es das Comité de Jumelage, das die Aktivitäten bündelt und koordiniert. Welchen Blick unsere französischen Freunde auf die Partnerschaft mit Meckenheim haben, das verrät uns Sophie Bertrand vom Comité de Jumelage aus Le Mée.

Wir haben sie zunächst gefragt, wie sie die Städtepartnerschaft erlebt? Welche Stärken sie damit verbindet und warum Städtepartnerschaften aus ihrer Sicht so wichtig sind.

„Für mich ist das Leben in einer deutsch-französischen Städtepartnerschaft eine einzigartige und spannende Erfahrung, die mehrere Ziele verfolgt“, so Sophie Bertrand. „Die Stärkung des gemeinsamen Gefühls der Zugehörigkeit zu Europa. Die Schaffung dauerhafter Partnerschafts-, Kooperations- und Solidaritätsbeziehungen zwischen den Bürgern unserer beiden Länder zu fördern. Und unser Verständnis der Welt zu vertiefen. Unsere Städtepartnerschaft ermöglicht es, auf konkrete

Weise zwischen unseren beiden Städten einen vielfältigen und bereichernden Austausch sowohl kulturell, als auch schulisch, sportlich, wirtschaftlich und sprachlich zu fördern. Sowohl auf der Ebene der Institutionen, als auch auf der Ebene der Einwohner aller Generationen und aller möglichen Ursprünge unserer Städte!“

Ihr Engagement begründet Sophie Bertrand mit ihrem Wunsch, sich anderen Völkern gegenüber zu öffnen, und ihrer Vorliebe für Fremdsprachen. „Die Städtepartnerschaft ermöglicht durch die authentischen und tiefen Beziehungen, die sie zwischen den Einwohnern unserer beiden Städte knüpft, ein Eintauchen „von innen“ in das Alltagsleben und die Kultur des anderen!“

Gern kommt Sophie Bertrand nach Meckenheim. Denn so habe sie Freundschaften schließen können mit den Familien, die sie beherbergt haben. „Unser Austausch beschränkt sich übrigens nicht mehr auf einfache Treffen, die im Rahmen der Städtepartnerschaft organisiert werden“, betont Bertrand. Außerdem reizt es sie, historische, kulturelle, landwirtschaftliche und industrielle Orte in Meckenheim und Umgebung zu entdecken, die sie ohne die Städtepartnerschaft nicht kennengelernt hätte. Wie beispielsweise einen Braunkohleletagebau oder eine Gartenbauschule. Und schließlich liebt sie „typisch deutsche Ver-



© privat

Sophie Bertrand vom Comité de Jumelage aus Le Mée



© privat

DEINE AUSBILDUNG.  
DEINE ZUKUNFT.  
DANN ZU DCM!

MEDIENGESTALTER\*IN  
DIGITAL UND PRINT (m/w/d)

BÜROKAUFFRAU/-MANN (m/w/d)

MEDIEN TECHNOLOG\*IN DRUCK (m/w/d)

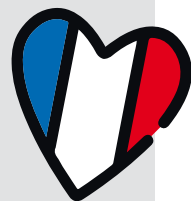
MEDIEN TECHNOLOG\*IN  
DRUCKVERARBEITUNG (m/w/d)

FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (m/w/d)

JETZT BEWERBEN!

DCM

[WWW.DRUCKCENTER.DE](http://WWW.DRUCKCENTER.DE)



## Besuch in Le Mée

„Diese Jubiläumsfahrt hat eindrucksvoll gezeigt, wie eng die Bande der Freundschaft zwischen Meckenheim und Le Mée-sur-Seine ist. Wir durften in unserer Partnerstadt eine herzliche Gastfreundschaft erfahren und kamen in den Genuss eines großartigen Programms, das immer wieder unsere Gemeinsamkeiten in den Mittelpunkt rückte. Für diese unvergessliche Zeit bei Freundinnen und Freunden danke ich Bürgermeister Franck Vernin und den beiden Vorsitzenden der Partnerschaftsvereine Jens Biesterfeldt und allen voran Annie Le Corre herzlich“, so Meckenheims Bürgermeister Holger Jung im Anschluss an einen Besuch in Le Mée, anlässlich der Feier zum 35-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft im September.

Im Rahmen des offiziellen Festaktes sprach Jung vom festen Bestreben, „mit unserer gemeinsamen Städtepartnerschaft hoffentlich auch in den nächsten 35 Jahren einen wichtigen Beitrag für den Erhalt eines vereinten Europas zu leisten.“ Insbesondere in Zeiten einer unruhigen und unsicheren Welt gelte es mehr denn je, den europäischen Gedanken weiterzutragen und zu leben. Während politische Extreme mit europafeindlichen Ansichten aktuell starken Zulauf verzeichnen, „müssen alle Demokraten gemeinsam mit guten Argumenten und Antworten für das Gemeinwohl und die staatliche Ordnung streiten“, forderte der Meckenheimer Bürgermeister. Er verwies auf die deutsch-französische Freundschaft und die vertrauensvolle Partnerschaft zwischen Meckenheim und Le Mée-sur-Seine.

„35 Jahre – das ist schon eine lange Zeit und dahinter stecken viele gewachsene Freundschaften. Und genau das ist es, was die Idee einer internationalen Städtepartnerschaft ausmacht: Völkerverständigung – im wahrsten Sinne des Wortes!“ Frieden, Freiheit und Wohlstand, dafür steht Europa. „Das hat uns Europa gebracht“, so Jung. „Diese Werte und Errungenschaften, die auf einem demokratisch geprägten Fundament basieren, gilt es aus der demokratischen Mitte Europas zu verteidigen.“ Staaten, Städte und vor allem die Menschen, „wir alle sind Europa!“, blickte der Bürgermeister hoffnungsfroh auf die Fortsetzung der Städtepartnerschaft mit Le Mée-sur-Seine und den Gegenbesuch der Freundinnen und Freunde aus Frankreich.



© Bürgerverein Meckenheim e.V.

**Bürgermeister Holger Jung (rechts) überreicht seinem französischen Amtskollegen Franck Vernin ein Bild, das den Sternenhimmel über Meckenheim am Abend der Städtepartnerschaft-Begründung zeigt.**

anstaltungen“ wie Karneval, den Rosenball oder das Oktoberfest. Umgekehrt teilt sie gern ihr Wissen über Land und Leute, wenn die Meckenheimer zu Gast in Le Mée sind.

Betrand weiß natürlich auch um die besonderen deutsch-französischen Beziehungen und dass es in der Vergangenheit nicht immer leicht für die beiden Nachbarn war, gut miteinander auszukommen. Umso höher schätzt sie die Bedeutung der Städtepartnerschaften ein. „Die deutsch-französischen Städtepartnerschaften, die nach dem Zweiten Weltkrieg entstanden sind, haben es unseren beiden Völkern ermöglicht, sich einander anzunähern, um gemeinsam eine Zukunft in Frieden und Zusammenarbeit zu gestalten“, betont sie. Die Städtepartnerschaft zwischen Meckenheim und Le Mée sei die perfekte Umsetzung des Élysée-Vertrags ist, der am 22. Januar 1963 von General de Gaulle und Bundeskanzler Adenauer unterzeichnet wurde und der die Versöhnung und Freundschaft zwischen Frankreich und der Bundesrepublik Deutschland besiegeln sollte.

„Unser Austausch zwischen Meckenheim und Le Mée besteht seit 1988. Wir hoffen, dass er noch viele Jahre bestehen bleibt und noch größere Teile der Bevölkerung unserer beiden Städte erreicht, vor allem junge Menschen!“

jld

## Holger **HOFFMANN**



■ **Möbelanfertigung**  
nach Maß für Bad,  
Schlafzimmer, Büro,  
Garderobe

■ **Einbruchsicherung**  
Sicherheits-  
beschläge rund  
ums Haus

■ **Restauration von**  
Tischen, Stühlen,  
Schränken, Betten  
und Oberflächen (Öl/  
Lackbehandlungen)

■ **Reparatur-**  
service für  
Fenster, Türen,  
Schränke,  
Küchen

**mehr Infos unter:**

**[www.tischlermeister-bonn.de](http://www.tischlermeister-bonn.de)**



**Telefon 02225.10473 · Mobil 0173.2691200**

# Fürs Mitmachen begeistern – die Jugendgruppen der Feuerwehr

„Es muss Spaß machen, die Gemeinschaft muss stimmen, dann erreicht man auch Kinder und Jugendliche und kann sie fürs Mitmachen begeistern“. Günter Wiegiershaus (63), seit 1. Oktober 1990

Wehrleiter in der Baumschulstadt, hat sogar selbst einmal - von 1980 bis 1986 - die Jugendfeuerwehr in Meckenheim geleitet. Er spricht also aus jahrelanger Erfahrung und betont die Bedeutung einer guten Nachwuchsarbeit: „80 Prozent der Kinder und Jugendlichen, die bei der Jugendfeuerwehr anfangen, wechseln später in die aktiven Löschgruppen“. Mit 17 Jahren können

sie bereits mit der Grundausbildung beginnen, mit dem Erreichen des 18. Lebensjahres kann dann der Einstieg in den aktiven Dienst beginnen. Wiegiershaus bringt es auf den Punkt: „Unsere Jugend ist die Zukunft der Wehr“. Mele Mische (15) macht seit drei Jahren bei der Jugendfeuerwehr mit, und ihr Ziel nach der Schule steht schon fest: „Berufsfeuerwehrfrau“. Seit seinem 10. Lebensjahr ist Lukas Jäger (13) dabei, fast seine ganze Familie gehört der Wehr an, wie er stolz berichtet. Und auch für ihn ist die Entscheidung schon gefallen: Mit 18 Jahren will er in die aktive Löschgruppe wechseln. 15 Mädchen und 38 Jungen im Alter von 10 bis 17 Jahren machen zur Zeit in den Jugendgruppen der Löschgruppen Meckenheim, Merl, Altendorf-Ersdorf und Lüftelberg aktiv mit. Vier von ihnen werden noch in diesem Jahr mit Erreichen der Altersgrenze zu den Aktiven überwechseln. „Das freut uns natürlich sehr“, so Sarah Wiegiershaus, Tochter des Wehrleiters, die als Stadtjugendfeuerwehrwartin zusammen mit ihrem Stellvertreter Sebastian Kesternich (21) für die Nachwuchsarbeit in Meckenheim verantwortlich zeichnet. Dabei war die 30jährige Industriekauffrau nie bei der Jugendfeuerwehr, hatte als Kind und Jugendliche - trotz eines Wehrleiters als Vater - andere Interessen, so das Tanzen bei den Meckenheimer Stadtsoldaten. Und 2016 repräsentierte sie sogar die Apfelstadt als Meckenheimer Blütenkönigin.

Mit 19 Jahren erwachte dann doch das Interesse an der Feuerwehr: „Ich habe mir gedacht: Versuch es einmal“. Das Ergebnis dieses Ausprobierens kann sich sehen lassen: Heute gehört sie zu den

Führungskräften; seit 2021 ist sie sogar nach erfolgreicher Absolvierung aller Lehrgänge die erste Brandmeisterin in der Meckenheimer Wehr. Und natürlich ist ihr Vater stolz auf sie.

Als Brandmeisterin darf sie eine Einsatztruppe mit neun Feuerwehrleuten leiten. Ferner belegte sie - natürlich - mit erfolgreichem Abschluss - Zusatz-Lehrgänge für spezielle Qualifikationen: So hat sie die Berechtigung, das große Drehleiterfahrzeug zu fahren und zu bedienen. Und zum 1. April dieses Jahres übernahm sie auch noch die Aufgaben eines Stadtjugendfeuerwehrwarts - zusammen mit ihrem Stellvertreter Sebastian Kesternich. Dieser hat die „typische Karriere“ hinter sich: „An meinem 10. Geburtstag habe ich zusammen mit meinen Eltern den Aufnahmeantrag bei der Jugendfeuerwehr unterschrieben. Ich hatte auch keine andere Wahl, bei mir in der Familie waren fast alle in der Wehr“. Doch weder er noch Sarah



## Schöne Schuhe shoppen bei guter Beratung!



Schuhmode Velten Otilie Bertram  
Hauptstraße 100  
53340 Meckenheim  
Tel.: 0 22 25 - 79 80  
www.schuhmode-velten.de

Schuhmode  
**Velten**

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.30 - 18.00 Uhr  
Samstag 9.30 - 14.00 Uhr



Der Löschzug Merl betreibt seit vielen Jahren eine intensive Nachwuchsarbeit und hat daher auch eine große Jugendgruppe. Gezielt werden mit einem sogenannten „Mitmachtag“ regelmäßig Mädchen und Jungen mit Erfolg angesprochen, in der Jugendfeuerwehr mitzumachen. Caro Kogel (l.) gibt hier ihrer Gruppe die Anweisungen für eine Übung.

auch die Zeit gestoppt. Eigentlich sieht es leicht aus, aber auch hier müssen alle Handgriffe in der Gruppe perfekt klappen. Teamarbeit ist gefragt - jeder muss sich in der Gruppe auf den anderen verlassen können. Zudem können die Kinder und Jugendlichen bei der Jugendfeuerwehr die „Jugendflamme“ erwerben,

Wiegershaus haben es jemals bereut, in die ehrenamtliche Feuerwehr einzusteigen: „Wir fühlen uns wohl in der großen Feuerwehrfamilie. Hier herrscht eine tolle Gemeinschaft“.

Davon etwas an Kinder und Jugendliche weiterzugeben, dies haben sich Sarah Wiegershaus und Sebastian Kesternich - zusammen mit den Jugendwarten der Löschgruppen Meckenheim, Merl, Altendorf-Ersdorf und Lüftelberg - zum Ziel gesetzt. Alle 14 Tage findet in den einzelnen Gerätehäusern ein Übungsabend statt, wo die Kinder und Jugendlichen dann schon feuerwehrtechnische Fertigkeiten erlernen. So ist eine traditionelle Aufgabe beim jährlichen Leistungsnachweis auf Kreisebene, die Wasserentnahme mit drei C-Rohren aus einem Becken aufzubauen. Und natürlich wird dabei

die es in drei Stufen - Bronze, Silber und Gold - gibt. Sie ist ein Ausbildungsnachweis, der bundeseinheitliche Kriterien hat und nach Altersstufen (10, 13 und 15 Jahre) gestaffelt ist. Während die Jüngsten einfache feuerwehrtechnische Aufgaben zu erfüllen haben, wird bei den Älteren schon Fachwissen zur Feuerwehrtechnik, zu Geräten und Fahrzeugen, zu Knoten und Stichen, abgefragt und müssen entsprechende Aufgaben hierzu gelöst werden. Aber auch der sport-spielerische Charakter kommt bei diesen Prüfungen nicht zu kurz.

Freude und Begeisterung für die Feuerwehr zu vermitteln, die Heranführung an die Technik, das ist nur die eine Seite der Jugendfeuerwehr. Auch die allgemeine Freizeitbeschäftigung kommt nicht zu kurz. Im Sommer gab es ein gemeinsames Zeltlager aller Feuerwehr-Jugendgruppen am malerischen Ufer der Mosel in Cochem. Sarah Wiegershaus: „Möglich wurde dies durch eine größere Spende der Firma Rasting. Ziel dieser Unternehmung war es, den Teamgeist zu stärken und den Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, neue Freundschaften zu knüpfen. Das haben wir erreicht und hoffen, ein solches Zeltlager auch zukünftig regelmäßig - wenn auch nicht jährlich - ausrichten zu können“.

Zudem gibt es in den einzelnen Jugendgruppen weitere gemeinschaftliche Aktivitäten - seien es Grillnachmittage, Kletteraktivitäten, Weihnachtsfeiern oder die Teilnahme an Veranstaltungen der Stadt oder Verbänden - wie zum Beispiel das Altstadtfest, das Blütenfest oder das Spiel- und Sportfest „Meckenheim vereint“.

Stolz ist Wehrleiter Günter Wiegershaus über das Engagement seiner Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner, die sich neben der ehrenamtlichen Tätigkeit im Feuerwehrdienst auch noch für die Jugendarbeit zur Verfügung stellen. „So ist es möglich, in allen Gruppen weiterhin Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 17 Jahren aufzunehmen“. Wichtig für die Zukunft der Wehr, die zur Zeit mit 113 Mitgliedern - darunter zehn Frauen - nicht zu üppig besetzt ist. „Wir können noch weitere Kameradinnen und Kameraden gebrauchen“, so Wiegershaus. In der heutigen Zeit, wo Rettungskräfte beschimpft und angegriffen werden, wie dies vor allem in Großstädten vorkommt, wird es natürlich schwieriger, neue Mitglieder für diesen ehrenamtlichen Einsatz zu gewinnen. „In Meckenheim hat es dies zum Glück noch nicht ge-

Jetzt informieren!

# regio.care

Pflege- und Betreuungsteams



Grundpflege

Behandlungspflege

Verhinderungspflege

Entlastungsleistungen

Beratungsbesuche § 37,3

Pflegerberatung

Ambulante  
Pflege in  
Ihrem Zuhause!

02225 | 888 08 68

www.regio.care

Ausgabe  
2006



Ausgabe  
2008



Günter Wieggershaus,  
seit 1. Oktober 1990  
Wehrleiter in der  
Baumschulstadt.

geben“, betont Wieggershaus. Und auch das schreckliche Geschehen in Sankt Augustin, wo zwei Feuerwehrleute bei einem Einsatz ums Leben kamen, machte noch einmal die Gefahren deutlich, mit denen die Wehr täglich - wenn sie gerufen wird - zu rechnen

hat. Sarah Wieggershaus: „Die Meckenheimer Wehr war auch bei der Gedenkfeier in St. Augustin; hier wurde die große Anteilnahme aller Wehren aus allen deutschen Bundesländern deutlich. Ich habe gespürt: Die Feuerwehrfamilie hält zusammen“.

**ZOPES**

Inhaber: Gazmend Matarova

e.K.

Gartengestaltung



- Terrassen
- Wege
- Einfahrten
- Grün- und Objektpflege
- Zäune
- Gartenhäuser
- Teichbau



Ahrstraße 22 • 53340 Meckenheim • Tel.: 0 22 25 / 51 02 • gartengestaltung-zopes@gmx.de

# Engagement für eine bessere Zukunft

Der Nachwuchs in Meckenheim setzt sich vorbildlich für die Erhaltung der Umwelt ein



Die jungen Umweltschützer waren stolz auf ihr Ergebnis am „International Coastal Cleanup Day“ 2023.

„Die Kinder wissen genau, dass ihnen kein zweiter Planet zur Verfügung steht. Das ist ihre Erde und sie übernehmen Verantwortung dafür, was mich sehr beeindruckt“, erzählt Umweltpädagogin Silvia Johna. Das Engagement, was die „Guardians of the Earth“ in Meckenheim zeigen, ist beispiellos und besitzt jetzt schon Vorbildcharakter für die Erwachsenen in der Gesellschaft. Eins der Projekte, welches die Jugendlichen in Angriff nahmen, war die Entsiegelung von Flächen in ihrer Heimatstadt. Beim diesjährigen Aktionstag auf dem Neuen Markt präsentierten die Kinder der NABU-Stadtranderholung drei Modelle, wo bei der Entsiegelung in der Stadt angesetzt werden kann, darunter eine Visualisierung für den „Marktplatz“ selbst, sowie an einer weiterführenden Schule und der katholischen Grundschule. Letztere bildete den Auftakt, um mehr Grün in die Innenstadt zu bekommen, was Wasser, Tieren und Pflanzen

dient. Die Flutkatastrophe von 2021 bewies ja, wie wichtig es ist, nicht alles zuzubetonieren. Denn der Swistbach entwickelte sich unter diesen erschwerten Bedingungen zu einem reißenden Fluss, der den Stadtpark, und unter anderem die OGS, genauso die Turnhalle, überflutete. Mit dem OK der Stadt Meckenheim wurde also die Entsiegelung des Pausenhofs der Katholischen Grundschule in Angriff genommen. „Wir durften hier allerdings nicht alle Pflastersteine entfernen“, so Silvia Johna, „da für die Feuerwehr im Notfall eine feste Einfahrt vorhanden sein muss.“ Deshalb war beim Fußballfeld Schluss. Doch am Rande des Schulhofes fand nun eine Felsenbirne ihren Platz. Da im Untergrund noch Gasleitungen liegen, musste ein Baum her, der nicht tief wurzelt und ferner nicht zu hoch wird. Das ausgesuchte Exemplar wächst so, dass er wie ein Strauch gedeiht, sich nach oben hin optimal verzweigt und

später für ordentlich viel Schatten sorgt. An einer anderen Mauer kamen zudem Apfelbäume zum Tragen. Die Jugendlichen der „Guardians“ halfen bei der Entfernung von Pflastersteinen und Beton, rückten dann auch im August an, um Hand in Hand mit den Kindern die neuen Flächen zu bepflanzen. In den zusätzlich angelegten Hochbeeten kann man außerdem noch Mangold, Salat, Pfefferminze und vieles mehr entdecken, worüber sich nicht nur die Bienen freuen, ebenso die Grundschüler der genussvollen Ernte entgegenfiebern. „Das hat uns allen unheimlichen Mut gemacht, dass nicht nur die Stadt, sondern auch viele weitere Partner, wie etwa die Baumschule, uns tatkräftig unterstützt haben. Ich glaube, wir kriegen das hin, etwas für unseren Planeten zu tun“, fügt die Umweltpädagogin hinzu. Um die Pflanzen zu finanzieren, nahmen die Jugendlichen erfolgreich an der ZDF-Spielshow „Earth Game“

teil, und steckten den Gewinn in das Projekt, das schneller als man denkt „Früchte“ trug. „Es ist unglaublich, wie rasant alles gewachsen ist“, zeigte sich Silvia Johna überrascht, als sie am „International Coastal Cleanup Day“ einen Blick auf den Schulhof warf.

Im September riefen die Umweltorganisationen weltweit erneut zu diesem Aktionstag auf. Da allerdings Meckenheim über keinen Strand verfügt, konzentrierten sich die Natur-Kids der Stadt und das NABU-Ferienfreizeit-Team auf die Swistbach-Aue. Knapp 17 Kinder und acht Teamer starteten am Nachmittag ihren Streifzug entlang des Gewässers im Bereich zwischen Adolf-Kolping-Straße und Adendorfer Straße. Das Engagement der jungen Umweltschützer überzeugte kolossal. Innerhalb von anderthalb Stunden brachten sie 307,2 Kilogramm Müll auf die Waage. Allein unter der Brücke Adendorfer Straße landeten innerhalb von 20 Minuten 20,2 Kilogramm in den Behältnissen. „Im letzten Jahr fanden wir hier mehrere Ein-

kaufswagen und konnten den Müll dadurch bequem abfahren.“ Doch aktuell waren weniger Teppiche oder Bücher das Ärgernis, sondern es wurden „traurig“ viele Glas- und Tonscherben, sowie E-Zigaretten aufgespürt. Hinzu kamen noch Plastik- und Glasflaschen, ein Regenschirm, ein Nummernschild, ein Kerzenständer, ja sogar Rattenfallen, aber auch drei Kokosnüsse und jede Menge Steinplatten entdeckte man. „Die sehen so aus, als wären sie von einem Gehsteig.“ Des Weiteren schlummerten eine beträchtliche Anzahl von Pflastersteinen im Wasser der Swist. „Auf der einen Seite sind die Kinder stolz darüber, dass sie so viel sammeln konnten, doch auf der anderen Seite fänden sie es schöner, wenn es weniger gewesen wäre.“ Jährlich regelmäßig den Unrat aus dem Wasser zu fischen, schadet der Motivation der Kinder kaum. Die Aktionstermine sind für die Umweltschützer so gesetzt, dass auch Nachbarschaftstreffen oder Kirmes den Nachwuchs nicht von einer Teilnahme abhalten könne. „Die Welt



In den Hochbeeten wachsen allerhand Leckereien, die sich zu ernten lohnen.

© DHO

retten ist wichtiger“, fasst der sechsjährige Kilian treffend zusammen. Am Ende des Nachmittags schleppen alle gemeinsam den aufgestöberten Müll zu den Containern an der Adolf-Kolping-Straße, wo der Bauhof den Haufen letztendlich abholte. Ohnehin unterstützt die Stadt Meckenheim gerne die Aktion, wobei der Bauhof ausreichend Zangen und Müllsäcke beisteuerte. Somit waren die engagierten Wasserretter bestens ausgestattet, um den heimatischen Bach für Mensch und Tier etwas sauberer zu gestalten. Was die jungen Leute an Einsatz für ihre Welt zeigten, ist so gewaltig, da könnten sich Politiker, Unternehmer und auch Bürger jede Menge von abgucken. Weiter so, Guardians of the Earth. dwo

# WANTED

## IN MECKENHEIM



# Dachdecker-

## geselle/-meister

(m/w/d)



HINWEISE AN:

degen-dachhandwerk.de

T 0 22 25 94 45 0



# Viele Angebote – Meckenheim für die Jugend

In den vergangenen 15 Jahren entwickelten sich die Jugendangebote in der Apfelstadt immens. Mit dem starken Wachstum der Stadt engagierten sich viele Ehrenamtliche und städtische Stellen für Kinder und Jugendliche. So entstanden ein buntes Angebot in den kleinen und großen Vereinen, ein immens großes Sportangebot in Tennis-, Fußball- und anderen Sportvereinen wie dem MSV oder dem TV Altendorf-Ersdorf. Zusätzlich sind viele Familien mitsamt ihren Kindern in der hier ausgeprägten, erlebniswerten Welt der Karnevalsvereine aktiv.

„In der Jugendfreizeitstätte Mosaik neben dem Schulcampus haben wir zwei neue Kräfte, die sich um viele neue Angebote gekümmert haben“, berichtete Hanna Esser aus dem Fachbereich Familienlotsin und Mosaik der Stadt Meckenheim. Nach ihrem Start für die Meckenheimer Jugend stellten sich Marco Mosdzien und Roman Antoniuk den Campusschülern vor und fragten nach ihren Interessen. „Zurzeit wird ein Angebot ausgebaut, das sich am Bedarf der Kinder und Jugendlichen orientiert“, berichtete die Leiterin. In Kooperation mit den Schulsozialarbeitern entstanden bereits Angebote für die Schulpausen im neu eingerichteten „Le Café“.

Weil sich der zuvor offene Treff am Nachmittag eher sporadisch und meist bei besonderen Angeboten bewährt hatte, stellten sich die beiden Neuen in der Jugendarbeit für die

Organisation neu auf. So entsteht zusammen mit Aktiven aus dem KAG-Abschlussjahrgang eine Halloween-Party. In diesem Zuge wollen die jungen Leute in der ersten Herbstferienwoche den Partykeller im Mosaik auf Vordermann bringen. Außerdem wird es einen Theaternachmittag geben sowie einen Zirkusworkshop für Kinder. „Ziel für ein gutes Miteinander ist das Motto: Wir machen die Dinge gemeinsam“, sagte Hanna Esser.

Ebensogut wie das Angebot des Mosaik inzwischen angenommen wird, floriert der Betrieb in Kindercity im Ruhrfeld. „Es kommen täglich locker 30 Kinder“, berichtete die Familienlotsin. Sie genießen die Gelegenheit zum Basteln, Malen und gemeinsamen Spielen genauso wie die Mädchentage und die Jungentage oder das umfangreiche Sportangebot. Außerdem wird gerne mal zusammen gekocht oder es werden Waffeln gebacken oder andere Leckereien in der dortigen kleinen Küche gezaubert.

„Dazu gibt es zahlreiche freie Träger der Jugendarbeit mit unglaublich vielen Angeboten“, sagte Hanna Esser. So engagieren sich die Kirchen besonders mit Kinder- und Jugendgruppen sowie mit Feriennaheholungen und Ferienfreizeitfahrten und Kinderprogrammen. Zusätzlich bietet der NABU Ferienfreizeiten mit dem Schwerpunkt Um-

welt- und Naturerfahrungen und die Rheinflanke facettenreiche mobile Aktivitäten im sportlichen Bereich wie Fußball oder Basketball.

Rückblickend betrachtete die erfahrene Jugendfachkraft die Entwicklung der vergangenen zehn Jahre sehr positiv. „Der Jugendring hat sich total gut entwickelt“, beschrieb Hanna Esser das Netzwerktreffen aller Einrichtungen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Mit im Boot sind unter anderem die Kirchen, die Pfadfinder, in der OGS Aktive, Schulsozialarbeiter und viele andere Engagierte. Alle gemeinsam schafften sie etwas, was längst nicht jeder Kommune gelingt: „Wir können inzwischen in allen Schulwochen eine Betreuungsmaßnahme anbieten“, sagte Hanna Esser. „Das ist in Meckenheim schon herausragend.“ pri



**Peter Weiler**  
**Bauunternehmung**

Industriestraße 38 · 53359 Rheinbach  
Telefon 0 22 26 /80 85 04  
Telefax 0 22 26 /80 85 05

E-mail: [weiler.bau@t-online.de](mailto:weiler.bau@t-online.de)  
Internet: [www.weiler-bauunternehmung.de](http://www.weiler-bauunternehmung.de)



# Sport, Freizeit, Toleranz – So sehen Jugendliche ihre Stadt

Für die erste Ausgabe des Stadtmagazins hatten wir eine zehnte Klasse gefragt, was ihnen an Meckenheim gefällt. Auch in diesem Jahr ließen wir Schülerinnen und Schüler einer zehnten

Klasse zu Wort kommen. Damals wie heute waren die Jugendlichen begeistert von den vielen Sportstätten in der heutigen Apfelstadt. Hallen, Sportplätze, Radwege und inzwischen eine Finnenbahn, eine Skaterbahn und viele andere Bewegungsmög-

lichkeiten finden die Schüler der Klasse 10 a der Theodor-Heuss-Realschule an ihrer Heimatstadt immer noch gut.

Dazu kommen die Verbindungen innerhalb der Stadt. „Mit dem Bus oder mit dem Fahrrad geht das gut“, finden sie. Die Radwege seien durchdacht und zumeist gut befahrbar. So sorgt die Verkehrsinfrastruktur auch für Kinder und Jugendliche für Mobilität zwischen der Kernstadt und den Ortsteilen. Die Eisdielen stehen nach den vielen Jahren beim Nachwuchs zwischen 15 und



© pfi



Auch vor 20 Jahren waren die Jugendlichen mit ihrer Heimatstadt alles in allem gar nicht so unzufrieden. Die Themen die sie beschäftigten ähneln denen, die auch heute noch aktuell sind: Sportangebote standen an oberster Stelle und wurden alles in allem als gut bewertet, und das Schwimmbad empfanden viele als echtes Plus. In Sachen Freizeiteinrichtungen insgesamt gab noch Luft nach oben. Gelobt wurden die guten Verbindungen innerhalb der Stadt. Vor allem mit dem Rad. „Meckenheim hat alles, was es braucht“, so das Fazit.

Ausgabe  
2006

## Ihr Fachgeschäft für Küche, Tisch und Haushalt seit 1855

**Unsere Öffnungszeiten:**  
 Mo - Fr 9.30 bis 18.30 Uhr  
 Sa 9.30 bis 14.00 Uhr  
 Samstags in der Adventszeit 9.30 bis 17.00 Uhr

Hauptstraße 71-73  
 53340 Meckenheim  
 Tel. (0 22 25) 1 38 25  
[christina.piel@t-online.de](mailto:christina.piel@t-online.de)

**PIEL**  
seit 1855

Folgen Sie uns auf Facebook

17 Jahren weiter hoch im Kurs. Daneben finden sich auch Fans der vielen kleinen Imbissbuden. „Für den kleinen Hunger ist das immer gut“, so Eliah (16). Luft nach oben gibt es ihrer Meinung nach bei der Modernisierung der Schulen und bei der technischen Ausrüstung. „Man könnte andere Tafeln anschaffen“, schlug ein Schüler vor. Außerdem sei das WLAN ausbaufähig. „Ohne WLAN gehen viele Sachen nicht so gut“, hieß es. Gute Noten gibt es dagegen für das Schwimmbad. „Das haben ja nicht mehr alle Städte“, ist man sich einig. Das sei in Meckenheim ein Luxus, den viele gerne genießen. Ebenfalls punkten können die vielen Freizeitangebote und die Möglichkeiten, sich in angenehmer Atmosphäre mit Freunden zu treffen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Unter den Highlights für die jungen Leuten zählen sie

die Fußballplätze und -vereine und die Tennisanlage auf. Ein weiteres großes Plus in der Stadt sei die allgemeine Haltung gegen Ausgrenzung und Rassismus. Diese Haltung gelte nicht nur in der Schule, erklären die jungen Leute. Auch wenn in der Stadt jemandem Rassismus widerfahre, zeigen sie sich entschlossen, sich dieser Ungerechtigkeit mit Worten entgegenzustellen. „Es ist egal, welche Hautfarbe jemand hat, wir haben alle die gleichen Rechte“, erklärte Eliah unter allgemeiner Zustimmung seiner Mitschüler.



Gerade für die Campus-Schüler sei außerdem die Nähe zum Neuen Markt ein Riesenvorteil. „Wenn man mal etwas braucht, sind die Läden gleich nebenan“, sagt Julia (15). Die dortigen Einkaufsmöglichkeiten nutzen auch die Mitschüler gerne und wollten sie nicht missen. pri

© Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim



„Inklusion ist eine Haltung, die man entwickeln muss“

**Meckenheim ist auf dem besten Weg als Inklusive Stadt eine Heimat für alle zu sein**

Vor etlichen Jahren bereits etablierte sich Meckenheim als „behindertenfreundliche Stadt.“ Abgesenkte Bordsteine oder barrierefreier Zugang an mehreren Stellen, wie zum Beispiel im Rathaus mit seinen Induktionsschleifen im Ratssaal, gehören heutzutage zum alltäglichen Leben und machen Rollstuhlfahrern vieles leichter. Insofern wurde schon einiges für Menschen mit Handicaps getan. Eine Fülle an Hilfs- und Beratungsangeboten unterstützen bei jedem erdenklichen Fall. Dennoch ist man in puncto „Inklusion“ noch lange nicht am Ende. „Das ist kein Prozess, der irgendwo aufhört, sondern es ist eine Haltung, die man entwickeln muss“, erläutert Elke

**Steckenstein, Pädagogische Leitung bei „Wir für Inklusion“ e.V. und Mitarbeiterin in der inklusiven Gemeindearbeit der Ev. Kirchengemeinde Meckenheim.** „Wir müssen weg von der Kultur des Mitleids. Es geht darum zu sehen, wie wertvoll die Menschen mit ihren individuellen Stärken und Fähigkeiten sind, und wie bereichernd es ist, mit ihnen Zeit zu verbringen.“ Der Frage, wie Personen mit Beeinträchtigungen als Teil einer Gesellschaft in die Mitte rücken, geht Elke Steckenstein schon lange nach. Bevor sie zur evangelischen Kirchengemeinde in Meckenheim stieß, beschäftigte sie sich mit genau diesen Themen und initiierte die Idee für ein „Inklusionsforum.“ Von daher brach-

te man Politiker, Bildungseinrichtungen und Bürger an einen Tisch, um zu erarbeiten, mit welchen Impulsen im Bereich Freizeit und Bildung die Inklusion einbezogen werden kann. Neben Fachtagungen plante man Möglichkeiten wie eine Disco, die im Kulturhaus stattfand. „Es sollte keine Veranstaltung sein, die an eine Wohngruppe oder Einrichtung gekoppelt war.“ Die von ihr gegründete Servicestelle INA (Inklusion nah & aktiv) übernimmt Beratungen und beschäftigt sich mit Anliegen rund um Freizeit, Wohnen, Bildung und Arbeit. Ins Portfolio fällt die Vermittlung von konkreten Unterstützungsleistungen, Weiterleitung an passende Beratungsstellen, aber auch die Entwicklung von Projekten, Angebo-



© Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

ten, Fortbildung zur Förderung der Inklusion, außerdem die Begleitung von Einrichtungen, Trägern, Jugendzentren und politischen Parteien. Man sprach unter anderem ferner Vereine an, die Interesse an entsprechenden Programmen zeigten, wie etwa den Boule-Club. „Das funktionierte hervorragend, denn es ist ein Sport, den alle begeistert miteinander teilen können.“

Ebenfalls bildete sich der Wunsch nach einer Begegnungsstätte, wo Menschen mit und ohne Behinderung zusammenfinden. „Das hilft, Hemmschwellen abzubauen.“

Die Folge daraus war die Gründung des Vereins „Wir für Inklusion“, mit dem Ziel, Inklusion weiter zu etablieren und den Betroffene-

nen Gehör zu verschaffen. Der Schwerpunkt lag dann auf der Initiierung und Umsetzung eines inklusiven Cafés. „Es dauerte zwar etwas, aber nachdem die Buchhandlung Reuter schloss, fassten wir die Immobilie direkt ins Auge“, so Elke Steckenstein. Man legte selbst Hand an und renovierte die Räumlichkeiten in der Hauptstraße 59, die vor zwei Jahren als „Café sofa“ (sofa steht für sozial - offen - familiär - anders) öffneten. „Wir haben die Coronazeit positiv genutzt, um das Konzept auszufeilen und alles, von der Gestaltung bis zur Farbgebung, festzulegen“, erläutert Katja Kröger, erste Vorsitzende von „Wir für Inklusion“. In Eigenregie entstand ein einzigartiger Treffpunkt für sämtliche Generationen.

Hier lernen sich Alt und Jung unkompliziert kennen, probieren den Mittagstisch oder Kuchen aus, genießen Veranstaltungen und Ausstellungen, und bieten weiterhin Gruppen und Kreisen eine Plattform. Auch finden an dieser Stelle die kostenlosen „Ergänzend unabhängigen Teilhabeberatungen“ (EUTB) auf „Augenhöhe“ für Menschen mit Einschränkungen und Behinderungen, von Behinderungen bedrohte Menschen, aber auch deren Angehörige, statt. Eine tolle Idee sind genauso die „Mäuse-Gutscheine“, die im Café ausliegen. Jeder, der etwas Gutes tun möchte, kann einen Gutschein ab einem Wert von 2,50 Euro kaufen, der dann im Café hinterlegt wird. Wenn ein Besucher sich ei-



**DUNKELBERG**  
*MeinBad MeineHeizung*

Tel. 0 22 25 / 79 30  
[www.dunkelberg-meckenheim.de](http://www.dunkelberg-meckenheim.de)

- Sanitär- und Heizungsinstallationen
- Badsanierungen
- Wartung, Kundendienst
- Wohnraumlüftung
- Gas- und Ölfeuerung
- Wärmepumpen
- Rohrreinigung

nen Kaffee oder eine Mahlzeit nicht leisten kann, nimmt er sich einen der vorrätigen Gutscheine. „Inklusion bedeutet für uns, dass jeder dazuzählt und alle mitmachen dürfen, unabhängig von Behinderung, Sprache oder sozialem Status“, kommentiert Katja Kröger. Dass im „Café Sofa“ Inklusion täglich gelebt wird, sieht man an der bunten Mischung von Besuchern, wie auch den Mitarbeitenden und den über 45 Ehrenamtlichen. „Wir beschäftigen eine Frau mit Down-Syndrom, die bei uns in der Küche wirkt. Durch Unterstützung vom LVR wird es obendrein bald möglich sein, mehr Leute in Lohn und Brot zu bringen.“ Das ist selbstverständlich nur ein kleiner Baustein, da die meisten Helfer im Café ehrenamtlich tätig sind, vom Service über die Gartenpflege bis zur Obhut des Bücherschranks. Keiner ist ein Profi, doch alle geben nach ihren Fähigkeiten ihr Bestes, um dieses tolle Angebot aufrecht zu erhalten. „Wie viele andere soziale Institutionen sind wir auf Spenden angewiesen, da sich das

Café noch nicht von selbst trägt“, fügt die Vorsitzende hinzu. In Zukunft soll noch eine Ernährungsberatung einfließen, sowie eine Kunstaktion mit Fotografien, bei der Menschen mit Behinderungen die Stadt aus ihrer Sicht darlegen. Für Elke Steckenstein ist „Inklusion“ erst dann gelungen, wenn Beeinträchtigte bei

den Angeboten aktiv mit agieren dürfen. „Mittlerweile bringe ich in einer inklusiven Freizeitgruppe nur die Termine mit. Nur eigene Vorschläge machen, die dann abge- nickt werden, reichen nicht. Man muss die Menschen mit ihren Wünschen ernst nehmen und ihnen helfen, diese zu entwickeln. Es hat ein wenig gedauert, aber mittlerweile kommen viele Anregungen. Das Grillen & Chillen war etwa ein Angebot, was selbst organisiert wurde. Kleine Schritte sind so wichtig.“ Inklusion bedeutet nicht, Menschen mit Handicaps nur zu „integrieren“, sondern es muss einfach eine Normalität her, so dass niemand mehr über Barrieren oder Unterschiede nachdenkt. „Meckenheim ist ein sehr positives Beispiel, das aufzeigt, wie Inklusion in den Köpfen der Bürger angekommen ist. Es gibt hier eine hohe Bereitschaft etwas zu tun. Großes Engagement



Der Freitagclub der Erwachsenen aus der Arche beim Bouleclub Meckenheim.

© Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim



**TSL**  
TECHNIK SERVICE LÜTH

**Service aller Marken**

**Satelliten, DVB-T, Kabelempfang  
TV, HiFi- und Elektronikgeräte  
Kaffee-Vollautomaten  
Haushalts-Kleingeräte**

**Installation Reparatur Kundendienst**

**Meckenheim**

• **Mühlgrabenstraße 27**

•  **0 22 25/94 50 33**

**www.tslueth.de** • **info@tslueth.de**

kommt oft auch von Menschen, die nicht direkt betroffen sind“, umschreibt es Elke Steckenstein kernig.

Meckenheim wartet mit zahlreichen Angeboten und Einrichtungen auf, darunter der Familienunterstützende Dienst (FUD) bei der Betreuung und Pflege von Kindern mit Behinderungen, sei es bei der Begleitung in Kindergärten und Schulen, zu Arzt- und Therapieterminen, in der Freizeit oder zu Veranstaltungen.

Auch die „Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungs-Stelle für Menschen mit Behinderung“ (KoKoBe) greift unter die Arme bei

individuellen Hilfeplanungen, in Fragen rund um Wohnen, Arbeit, Freizeit und im Umgang mit Ämtern und Behörden. Geschulte Fachkräfte, die das Leben mit Behinderung aus persönlicher Erfahrung kennen, bieten Peer-To-Peer Termine an, wo ein Mensch mit Behinderung einen anderen berät.

Nach wie vor steht ebenfalls das Sozialpsychiatrische Zentrum (SPZ) für psychisch Kranke und Personen aus deren sozialen Umfeld jedem zur Seite. Es gibt eine Tagesstätte, einen ambulanten aufsuchenden Dienst, eine Abteilung Betreutes Wohnen,

eine Sprechstunde für ältere Menschen „Adele“ mit spezieller Beratung bei Alzheimer und Depression, die aufsuchende Familienhilfe „Fips“ mit speziellen Angeboten für Kinder aus belasteten Familien, und eine Kontakt- und Beratungsstelle für unverbindliche Beratung von Betroffenen.

Abgerundet wird alles von dem Wohnheim der Evangelischen Stiftung „Hephata“, die Menschen mit Behinderungen ein selbstständiges Leben ermöglichen, sowie die Bonner Werkstätten der Lebenshilfe Bonn, die Arbeitsplätze bereitstellen. dwo

## Geschenk-TIPP

# Meckenheim 2024 in Bildern

**Der nunmehr siebte Kalender vom Meckener Fotograf und Bildbandautor H. Günter Benden zeigt erneut Meckenheim mit vielen Motiven und Details in einer besonderen Zusammenstellung. Er präsentiert, wie vielfältig Meckenheim, seine Ortsteile und Umgebung sind.**

Nach dem letzten sehr erfolgreichen Kalender 2021 ausschließlich mit Luftaufnahmen von Meckenheim hat Fotograf und Bildbandautor H. Günter Benden für 2024 wieder vom Boden aus fotografiert. Der Kalender "spaziert" durch Meckenheim und zeigt Details, die sicher nicht jede/r in Meckenheim kennt oder sofort weiß, wo die Fotos entstanden sind. Also nicht nur für Neubürger/innen, sondern auch für Alteingesessene Meckenersicher ein interessanter "Test" wie gut man Meckenheim kennt. Sehr interessant ist auch ein fotografischer Vergleich, des alten Trafoturms im - damals noch

unbebauten "Merler Keil" - mit dem neugestalteten Trafoturm im mittlerweile bebauten und umbenannten "Merler Winkel".

**Erhältlich bei:** Der buchladen am Neuen Markt, Neuer Markt 54, 53340 Meckenheim | BuchSpielHandlung Pöppelheld, Hauptstraße 87, 53340 Meckenheim | Ticket & Konzertshop Martin Ruland, Hauptstraße 75, 53340 Meckenheim

Übrigens: Dort gibt es auch noch einige wenige Exemplare des letzten Bildbands von Meckenheim





# ELEKTRO FREISCHEM

Heizung  
Installation  
Kommunikation  
Service



02225 2322

**Starkstrom**  
in Sachen

Meckenheim, Bahnhofstr. 12  
[www.elektro-freischem.de](http://www.elektro-freischem.de)



# Immer im Einsatz – Familienlotsin Hanna Esser

Wenn es um Anlaufstellen für Familien, Kinder und Jugendliche geht, kennt man in der Apfelstadt vor allem einen Namen: Hanna Esser. Vor vielen Jahren stieg die engagierte Tanzlehrerin mit fundiertem Wissen und einem bunten Strauß an Kontakten als Familienlotsin bei der Stadt ein. Fast alle Anfragen kann sie spontan beantworten. Und wenn einmal ein Anliegen bei ihr an der falschen Adresse ist, weiß sie dennoch wohin es gehört und leitet es gerne weiter. Als wäre das nicht schon beachtlich genug, ließ die heute 67-Jährige ihren Vertrag über das Rentenalter hinaus verlängern. „Bisher denke ich nicht ans Aufhören“, sagte die für Kinder und Jugendliche in der Stadt engagierte Schlüsselfigur.

„Weil es mir Spaß macht und weil ich sowieso im Sportbereich sehr aktiv bin“, begründete die Altendorferin, weshalb sie noch nicht in den Ruhestand gehen möchte. Unter ihren Tanzschülerinnen und Tanzschülern, die sie außerhalb ihrer Lotsentätigkeit unterrichtet, sind Kinder von vier Jahren bis zu Meckenheimern, die über 70 Lenze zählen. „Man kann so viel weitergeben und man bekommt

so viel zurück“, beschrieb Hanna Esser das, was sie antreibt. Das war für sie beim Tanzen genau so, wie sie es auch als Familienlotsin erlebe.

Außerdem sei das Feedback manchmal überwältigend. „Wenn ich mal nicht so viel Energie habe, dann fünf Minuten in der Halle bin und die Kleinen oder manchmal auch die Großen begeistert auf mich zukommen und mitmachen, dann weiß ich, warum ich das gerne mache“, beschrieb die Lotsin. Der Grund, weshalb sie heute wie damals die Richtige für diesen Job ist, sei ganz einfach. „Ich kenne alle Einrichtungen, die Vereine und fast alle Leute, die da etwas in Bewegung bringen“, sagte Hanna Esser. Deshalb weiß sie auch genau, an wen sich junge Familien mit ihren Kindern wenden können, wenn sie neu in der Stadt sind.

Zuerst hört die Fachfrau zu und findet heraus, was genau gesucht wird. „Meistens kann ich dann gleich mehrere Vorschläge machen, an wen man sich wenden kann.“ Dann werden Telefonnummer und Vereinsadressen weitergereicht, damit die jungen Familien die Verei-

ne, Ansprechpartner und Vereinsaktivitäten finden, die sie suchen. „Bei 98 Prozent der Anfragen weiß ich spontan genau, wohin ich sie lotsen kann“, sagte Hanna Esser. Bei den restlichen zwei Prozent informiert sie sich und gibt den Eltern eine Rückmeldung.

Zwar läuft ihr Verlängerungsvertrag „nur“ noch bis Ende 2025. Zurzeit kann sie sich aber nicht vorstellen, danach die Hände in den Schoß zu legen. „Solange das, was ich mache, noch gut ankommt, will ich weitermachen“, sagte die Familienlotsin. Vielleicht wolle sie irgendwann etwas weniger aktiv sein und ihre Kenntnisse und Aufgaben an die jüngere Generation weitergeben. „Aber ganz aufhören, das kann ich mir im Moment nicht vorstellen.“ prl

Ausgabe 2018



# Seelsorger mit Herz und Hand – Trauer um Pfarrer Tewes

Schon mit 12 Jahren war Albrecht Tewes klar: „Ich möchte Priester werden.“ Mehr als vierzig Jahre lang übte er dann seinen „Traumberuf“, wie er in einem Interview einmal sagte, aus. Am 27. November 2022, am Abend des ersten Advents, verstarb Pfarrer Albrecht Tewes im Alter von 85 Jahren. Die Trauer in Meckenheim war groß, denn der Geistliche war über dreißig Jahre lang ein verlässlicher, vertrauter und engagierter Begleiter, der das Leben ihrer Pfarrgemeinde geprägt hat.

1937 in Hennef geboren, studierte er in Bonn und München katholische Theologie, unter anderem beim Konzilstheologen Joseph Ratzinger, dem späteren Papst Benedikt XVI. Zum Priester geweiht wurde Tewes am 14. Februar 1965 im Kölner Dom vom damaligen Kardinal Josef Frings. Seine Kaplans-tätigkeit führte ihn nach Wermelskirchen und Düsseldorf, doch es zog ihn zurück in die Voreifel, da dort seine Eltern wohnten. 1973 trat er die Pfarrstelle an St. Johannes der Täufer in Meckenheim an. Ende 1986 wurde Tewes zudem mit der Seelsorge der Pfarrei St. Petrus in Lüftelberg betraut, gelegentlich kümmerte er sich als Pfarrer auch um die Gemeinde St. Michael in Merl. In seine Amtszeit fiel die Erweiterung der

Meckenheimer Pfarrkirche. Neu errichten ließ Tewes auch den Pfarrsaal, das Jugendheim, die Bücherei und zwei Kindergärten. Das Seniorenhaus St. Josef ließ er ebenfalls erweitern: „Diese Bau- und Renovierungsarbeiten in allen Gemeinden begleitete er mit besonderem Interesse und Engagement“, würdigten für die Pfarrengemeinschaft Pfarrer Franz Josef Steffl, für den Kirchengemeindeverband Hans Groß und für den Pfarrgemeinderat Willi-Josef Wild und Ute Broermann-Blitsch in einem gemeinsam verfassten Nachruf.

2001 schied Albrecht Tewes aus dem Priesteramt in Meckenheim aus, wirkte aber bis 2006 noch als Pfarrvikar in Wachtberg, Oberbachem und Villip bevor er endgültig seinen Ruhestand in der Apfelstadt genoss. Viele Meckenheimer erinnern sich noch an die Zeit, als Tewes Karnevalsprinz war. Eng verbunden war er auch stets der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft. Dort war er nicht nur Ehrenmitglied sondern auch langjähriger Präses und 1985 sogar Schützenkönig: „In den 27 Jahren seines Wirkens als Hirte und geistlicher Präses hat sich Pastor Tewes immer für die Belange der Schützenbruderschaft und des Schützenwesens eingesetzt und fühlte sich der Schützenfamilie,



Pfarrer Albrecht Tewes bei der Feier zu seinem Goldenen Priesterjubiläum 2015.

wie er sie immer nannte, auch über Meckenheims Grenzen hinweg stets verbunden“, schreibt der Vorstand der Meckenheimer Grünröcke auf seiner Internetseite.

2001 übernahm er „mit Dank und Leidenschaft“ das Amt des Bezirkspräses, welches er mit Überzeugung und mit der ihm eigenen, sehr geschätzten Art 13 Jahre lang ausgeübt habe. 2014 wurde Pfarrer Tewes auf Antrag des Bezirksverbandes Bonn der Titel Ehrenbezirkspräses verliehen: „Die Schützenfamilie trauert um einen guten Hirten und menschnahen Präses. Sie wird seiner stets in Respekt und liebevoller Erinnerung gedenken.“

Seine letzte Ruhestätte fand Pfarrer Albrecht Tewes auf dem Alten Friedhof zu Meckenheim. fes

[www.hans-fischer-gmbh.de](http://www.hans-fischer-gmbh.de)

Werner-von-Siemens-Straße 39  
53340 Meckenheim

Telefon 02225 / 91 22 23  
info@hans-fischer-gmbh.de

## INTELLIGENTE GEBÄUDETECHNIK

PLANUNG, UMSETZUNG  
SERVICE + WARTUNG

IHR MEISTERBETRIEB FÜR

- Sanitär- und Heizungsinstallation
- Badsanierungen – Komplettbäder
- Haustechnik für energieeffiziente Gebäude
- Wohnraumlüftung
- Solaranlagen – Wärmepumpen
- Pellet- und Biomasseheizung
- Öl- und Gasfeuerung – Brennwerttechnik

**Effiziente Technik garantiert Komfort.**

# Stadtmuseum und Kulturforum Meckenheim feiern ihr Zehnjähriges



Sichtlich stolz präsentieren der Vorsitzende des Vereins „Meckenheimer Stadtmuseum und Kulturforum“, Dieter Ohm, und sein Stellvertreter Rolf Engelhardt ein hölzernes fächerförmiges Relikt einer historischen Wassermühle, das an ein Sonnenmotiv erinnert. Es ist die jüngste Errungenschaft für die Sammlung des Stadtmuseums im Herrenhaus Burg Altendorf.

Ein ganz besonderes Exponat, finden Ohm und Engelhardt. Ursprünglich befanden sich auf Meckenheimer Stadtgebiet zwei Wassermühlen, die Obere und die Untere Mühle. Übrig geblieben ist nur die erstere, nachdem die Untere Mühle bei einer Feuerwehrrückung

1967 gezielt abgebrannt wurde. Das Sonnenmotiv war Teil der Unteren Mühle und befand sich über der alten Eichentür. Auf dem Balken stand der Psalmvers „Nisi dominus custodierit civitatem, frustra vigilat qui custodit eam (Wenn der Herr nicht die Stadt behütet, so wacht der Wächter umsonst. Psalm 127,1). Der Balken mit diesem Spruch und die obere Hälfte der Tür sind das einzige, was von der Mühle gerettet wurde. Das fast 300 Jahre alte Sonnenmotiv wurde nun dem Meckenheimer Stadtmuseum von der Familie Zillinger zu Ausstellungszwecken geschenkt und kann nun im Stadtmuseum angemessen präsentiert werden.

## „Schatzkammer“ für historisch Interessierte

Im Sommer feierte der Verein „Meckenheimer Stadtmuseum und Kulturforum“ sein zehnjähriges Bestehen. Am 15. Juni 2013 überreichten der damalige Bürgermeister Bert Spilles und die Goldschmiedin Heide Simm an den ersten, mittlerweile verstorbenen Vereinsvorsitzenden Jörg Köpke einen gusseisernen Schlüssel für das Herrenhaus Burg Altendorf. Aktuell zählt der Verein 60 Mitglieder. Mehr als 7.000 Besucher konnten in den vergangenen zehn Jahren gezählt werden. Einen Dank zur Jubiläumsfeier gab es von dem stellvertretenden Bürgermeister Tobias Pötzsch. Er sprach von

- Elektro-Hausgeräte
- Leuchten
- Elektroinstallation
- Wärmespeicher
- EDV-Verkabelung
- Sprechanlagen
- Kundendienst

# ELEKTRO HASS

Jürgen Hass e.K.

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 9.00 – 13.00 Uhr, Montag – Freitag 14.30 – 18.30 Uhr

**53340 Meckenheim • Hauptstraße 47 – 49 • Tel. 0 22 25 - 77 04 • Fax 0 22 25 - 70 18 56**



einer „Schatzkammer“, die zeige, welche Ereignisse und Entwicklungen Meckenheim bis heute geprägt haben.

Die Historienreise beginnt in der Jungsteinzeit. Damals machten sich Menschen aus dem Karpatenbecken auf den Weg, neue Lebensräume zu erschließen und fanden diese unter anderem in fruchtbaren Niederungen am Swistbach, wo sie zu sesshaften Bauern wurden und sich feste Unterkünfte bauten.

Zahlreiche lokale Funde geben darüber Auskunft und sind im Museum zu sehen, etwa die handgefertigten Gefäße aus hiesigem Ton, in denen sie mit Knochen, Stein und Holz Bandmuster ritzen. Die Epoche der Bandkeramiker begann.

Weiter führt die Zeitreise von der Mitte des letzten vorchristlichen Jahrhunderts bis ins vierte Jahrhundert nach Christus. Die Römer bestimmten das Leben in der Region

und bewirtschafteten große Landhöfe (Villa rusticae). Das Modell einer solchen Villa rustica können die Gäste im Herrenhaus anschauen. Auch das System der römischen Wasserleitungen wird erläutert. Auf die Römer folgten die Franken, die in Einzelhöfen siedelten, sich aber auch bereits zu kleinen Weilern zusammengeschlossen hatten. Grabfunde dokumentieren diese Epoche. Im sogenannten „Frankenraum“ werden die Besucher von „Gisela“ begrüßt, einer Merowingerin aus dem 6. Jahrhundert: „Diese Puppe trägt die authentische Kleidung und den Schmuck aus dieser Zeit“, erläutert Dieter Ohm.

### Urkundliche Ersterwähnung Meckenhems vor 1170 Jahren

Im Jahr 853, also vor genau 1170 Jahren, tauchte der Name Meckenheim erstmals in einer Urkunde auf, als der Priester Herigar seinen Besitz zu „Meckedenheim“ dem Cassius-Stift schenkte. Wenn man so möchte, ist dies die „Geburtsurkunde“ der heutigen Stadt Meckenheim. Bestimmt wurde das Leben über Jahrhunderte durch kirchliche Herren, wie dem Kölner Kurfürsten, dem Kölner Mariengraden-Stift oder dem Bonner Cassius-Stift. Die Stadtrechte erhielt Meckenheim 1636.



Reprograf



- Geländer
- Treppen
- Tore
- Antriebe

- Sicherheitstüren
- Gitter
- Schlösser

Am Wiesenpfad 14 · 53340 Meckenheim · Telefon 022 25/157 90 · Telefax 022 25/163 10



Einblicke gibt es auch in die Meckener Industriegeschichte. Diese Aufnahme zeigt die Fassfabrik Ruhland um 1930.

Ausgabe  
2006



## Zerstörung und Wiederaufbau

Zwei Katastrophen suchten die Stadt in ihrer jahrhundertelangen Geschichte heim. 1787 zerstörte ein verheerender Brand viele Gebäude und in den letzten Tagen des Zweiten Weltkrieges wurde Meckenheim durch zwei Luftangriffe fast völlig dem Erdboden gleichgemacht. Von der Zerstörung der Apfelstadt zeugen zahlreiche Aufnahmen in den Museumsräumen.

Rasant vollzog sich die Entwicklung der Nachkriegszeit, vor allem nachdem Bonn Haupt- und Regierungssitz der Bundesrepublik Deutschland wurde. Dadurch stieg auch der Bedarf an neuen Wohnungen im Umland. Luftbild- und Kartenmaterial zeigen, wie stark die Stadtteile zusammengewachsen waren, wie sehr sich die Stadt nach 1969 verändert hat inklusive der Autobahnen 61 und 565, die das Meckener Gebiet queren.

## Das Herrenhaus der Burg Altendorf - auch ein Ort für Verliebte

Lohnenswert ist nicht nur der Besuch des Stadtmuseums, sondern auch des Gebäudes

an sich, das Herrenhaus der Burg Altendorf. Einst umgab den Gebäudekomplex ein Wassergraben, dessen Spuren bis heute erkennbar sind. Die vormalige Burg wurde wahrscheinlich Ende des 17. Jahrhunderts zerstört, es gibt aber auch Quellen, die berichten, dass sie erst später abgerissen und durch einen Landsitz ersetzt wurde. Heute sind von der ehemaligen Burg ein zugeschütteter Brunnen, Grundmauerreste sowie das anstelle der zerstörten Burg im 18. Jahrhundert errichtete Herrenhaus erhalten.

Von 1839 bis 1903 wurde das Gebäude als Schule genutzt, danach als Wohnhaus für die Lehrer, da direkt nebenan eine neue Schule gebaut wurde. Um Kriegsflüchtlinge unterzubringen, wurde das Untergeschoss nach 1945 umgebaut. 1987 wurde das Gebäude unter Denkmalschutz gestellt und umfangreich restauriert. Dabei entdeckte man auch den Gewölbekeller wieder. Die alte Schule war bereits drei Jahre zuvor abgerissen worden. Das Gebäude beheimatet nicht nur das Mu-

seum, sondern bietet als Kultur- und Begegnungsstätte auch Platz für die unterschiedlichsten Veranstaltungen von Konzerten, Empfängen, Ausstellungen oder Vorträgen. 2012 schloss die Stadt mit dem Museumsverein einen Pachtvertrag ab. Betrieben wird das Museum heute mit den Mitgliederbeiträgen und Spenden. Dafür werden beispielsweise die Versicherungsbeiträge für die Leihgaben finanziert. Die Stadt überließ das Gebäude dem Verein kostenfrei.

Verliebte Paare können sich im Herrenhaus der Burg Altendorf auch ihr Jawort geben. In dem ehemaligen Rittersitz ließ die Stadt Meckenheim eine Außenstelle des Standesamtes einrichten. Die Frischvermählten können anschließend im Gewölbekeller mit ihren Gästen feiern. fes

Anmietung des Herrenhauses:  
Stadt Meckenheim  
Christine Wyka, Tel. (02225) 917519  
E-Mail: [christine.wyka@meckenheim.de](mailto:christine.wyka@meckenheim.de)



Tafeln wie zu Zeiten des Mittelalters: Der historische Gewölbekeller wurde erst während der Restaurierungsarbeiten wiederentdeckt.

Das Museum ist grundsätzlich sonntags von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Adresse:  
Herrenhaus Burg Altendorf  
Burgstraße 5  
53340 Meckenheim-Altendorf  
Termine für Gruppen und Schulklassen nach Absprache unter der Rufnummer (02225) 910777

Weitere Informationen unter [www.stadtmuseum-meckenheim.de](http://www.stadtmuseum-meckenheim.de).

© Frank Engel/Steibel

# Gute Arbeit geleistet – 20 Jahre Verein „Pro Obere Mühle“

Vor gut 20 Jahren drohte der Oberen Mühle in Meckenheim der Verfall. Einige tatkräftige Meckenheimer erkannten das Potenzial des historischen Gemäuers und seine Bedeutung für Meckenheim. So tat man sich zusammen und begann, die Mühle Schritt für Schritt wieder aufzubauen. Als wir zum ersten Mal in diesem Magazin über den Verein „Pro Obere Mühle“ berichteten, hatten die Vereinsmitglieder die Mühle soweit instandgesetzt, dass erste Besichtigungen möglich waren. Das gelungene Ergebnis der vielen weiteren arbeitsreichen Jahre feierte der Verein „Pro Obere Mühle“ in diesem Jahr zusammen mit dem 20-jährigen Jubiläum des Vereins.

Beschreibungen von Wassermühlen gibt es schon seit dem ersten Jahrhundert vor Christus. Im vierten Jahrhundert brachten die Römer die Technik nach Deutschland, wo sie nachweislich als Kleinmühlen an Gutshöfen an der Mosel genutzt wurde. In der heutigen Apfelstadt wurde das Korn seit dem Mittelalter in mindestens zwei dokumentierten Mühlen gemahlen. Weitere Mühlen gab es in Lüftelberg und Altendorf. Die in historischen Schriften erwähnte Meckenheimer Untere Mühle ist heute verschwunden. Dieses Schicksal blieb der Oberen Mühle erspart. Sie wurde 1997 als Baudenkmal des Landes NRW einge-

tragen. Vor acht Jahren besiegelten die Stadt und der Verein die Zusammenarbeit für den Erhalt der Mühle schriftlich.

Ein besonderes Glück ist die erhaltene und tatsächlich noch funktionierende Mühlen-technik an einem der ältesten Mühlenstandorte der näheren Umgebung. Dank der regen Tätigkeit der ehrenamtlich Engagierten und einiger Förderungen erstrahlte der interessante Aufbau ausgeklügelter Hydraulik und Mechanik wieder in neuem Glanz. So können heute die Besuchergruppen zu den Öffnungszeiten und an den Mühltagen genau nachvollziehen, wie das durchdachte System noch bis ins letzte Jahrhundert einen wichtigen Anteil der Ernährung der Meckenheimer gesichert hat.

Heute besteht die Mühle aus drei Gebäudeteilen. Die Familie Hufschlag baute sie in dieser Form in den 1920er Jahren. Vom damaligen Leben zeugen heute noch Eisenringe zum Anbinden der Pferde an der Hauswand, die Reste eines Sackaufzugs für den Transport des Getreides ins Haus und die schweren Original-Mühlsteine.

Zur Feier des 20-jährigen Jubiläums kamen neben den Mitstreitern des eigenen Vereins Bürgermeister Holger Jung, Ehrenbürgerin Erika Meyer zu Drewer, Vertreter verbunde-

ner Vereine, Vertreter der Hauptsponsoren Stiftung deutscher Denkmalschutz und NRW Stiftung sowie Vertreter der ebenfalls unterstützenden Meckenheimer Kreditinstitute und weitere Gäste.

Seit der Gründung 2003 meisterten die Aktiven viele Herausforderungen bei der Beschaffung originaler Ersatzteile und beim Wiederaufbau. Schon etliche Jahre können die Vereinsmitglieder die Mühle zum deutschen Mühltage sowie am Tag des offenen Denkmals und für angemeldete Gruppen mit vielen aufbereiteten Details und zusätzlichen Modellen vorführen. Zum diesjährigen Jubiläum gab es Sonderführungen für die Gäste mitsamt in Gang gesetzter Mühlentechnik. Bürgermeister Holger Jung betonte, dass Baudenkmal veranschaulichen, wie sich die Zeit gewandelt hat. „Nur wenn wir das gestern begreifen, können wir in der Gegenwart handeln und die Zukunft gestalten“, sagte er. prl



**SUDOMA** GmbH

*Seit über 50 Jahren Ihr Partner  
für Sonnenschutz, Glasoasen,  
Rollläden und Überdachungen.*

Wormersdorfer Straße 33 · 53340 Meckenheim · Tel. (0 22 25) 26 89

info@sudoma.de · www.sudoma.de

- Alles für den Sonnenschutz
- Glasoasen & Überdachungen
- Jalousien & Insektenschutz
- Rollläden & Reparaturdienst
- Elektrische Antriebe für Rollläden & Markisen

**SUDOMA** GmbH



# Für das Miteinander – Der Meckenheimer Bürgerverein

Der Bürgerverein sorgt für kulturellen und sozialen Austausch zwischen den Menschen



Der amtierende Vorstand des Bürgervereins setzt sich für das kulturelle Miteinander in der Stadt, aber auch für die Partnerschaft mit Le Mée-sur-Seine ein.

© Ufm

„Im Großen und Ganzen haben sich unsere Aufgaben nie verändert. Auf der einen Seite die Entwicklung von Kommunikation und Geselligkeit unter den Bürgern, auf der anderen die Pflege der Städtepartnerschaft mit Le Mée-sur-Seine. Man sieht, wir fahren zweigleisig“, fasst es Jens Biesterfeldt, Vorsitzender des Bürgervereins Meckenheim, knapp zusammen.

1985 gründeten 61 Meckenheimer diese Institution, die das kulturelle und soziale Miteinander in der Stadt fördern sollte. Bei der 20-Jahr-Feier 2005 wurden knapp 500 Mitglieder ausgemacht, deren Anzahl bis 2012 auf über 600 anwuchs. „Heute liegen wir so um die 580“, erläuterte der Vorsitzende beim diesjährigen Sommerfest im Lindenhof. Hier trafen sich knapp 200 Mitglieder, um gemeinsam ein schönes Fest zu verbringen. Und genau darum geht es bei den zahlreichen Ereignissen, die regelmäßig organisiert werden.

„Im Verlauf der letzten Hauptversammlung gab ich einen Jahresrückblick, mit dem Resultat, dass wir in elf Monaten mit ungefähr 30 Veranstaltungen punkten konnten.“

Dazu zählen etwa Vorträge, wie zum Beispiel von General a.D. Jörg Vollmar zum Ukraine-Krieg, Tagesausflüge zum „Melatenfriedhof“ in Köln, oder zu den „Stationen deutscher Industriekultur“. Doch auch Besuche in unmittelbarer Nachbarschaft gehören zum Repertoire, unter anderem organisierte der zweite Vorsitzende Klaus-Peter Treche einen Besuch bei der in Meckenheim ansässigen Firma „Elettronica“. So erhalten die Mitglieder ständig exklusive Einblicke darin, was Unternehmen in der Umgebung herstellen und welche Bedeutung sie für die Stadt haben. Zudem bleiben Museumsbesuche und Bildungsreisen beliebt, ganz gleich, ob man die Schirn Kunsthalle in Frankfurt ansteuert, um die grandiose Ausstellung „Niki de St. Phalle“ mit anschließender Weinprobe zu genießen, oder mehrere Tage Städte und Schlösser in Böhmen begutachtet, - immer wieder sorgen die Erlebnisse für ganz besondere Momente. Das gilt ebenfalls für die Musikevents, beispielsweise die Mozartnacht im Kloster Ebersbach oder die Benefizkonzerte. „Das Masterabschlusskonzert der Dirigentin

Leutnant Lisa-Marie Holzschuh mit dem Musikkorps der Bundeswehr im Juni fand ein besonders bemerkenswertes Ende. Die junge Dirigentin absolvierte dabei ihre Masterprüfung mit Note Eins und wurde noch am selben Abend vor applaudierendem Publikum vom Leutnant zum Hauptmann befördert.“ Den Erlös von 5.000 Euro aus dieser Veranstaltung übergab man an die Bürgerstiftung der Stadt Meckenheim für einen guten Zweck.

Ohnehin setzen sich die Aktiven im Verein leidenschaftlich für die Kultur in ihrer Heimat ein. Neben den „Meckenheimer Kulturtagen“, die seit 1999 existieren, und der Beteiligung am „Tag der Kulturen“, gibt es traditionell zu Neujahr einen Kabarettabend, der offen für jeden ist. „Dieser bildet die erste große Veranstaltung im Jahr. Diesmal hatten wir Christian Ehring, den Moderator von Extra3 zu Gast. Er kam bei den circa 500 Zuschauern so gut an, dass wir ihn direkt fürs nächste Jahr verpflichteten.“ Weiterhin ist das Altstadtfest eine hervorragende Gelegenheit, den Bürgerverein kennenzulernen, denn traditionell

Ausgabe  
2007



der Bürgermeister mit seiner Ehefrau, nach Frankreich. Das findet stets im Wechsel statt - im darauffolgenden Jahr kommen die Franzosen dann zu uns.“ Diesmal sind unter den Teilnehmern erfreulicherweise auch zehn Neuzugänge, sowie drei

präsentiert man sich an einem Infostand, an dem auch direkt das zweite große Standbein aufgezeigt wird: die Städtepartnerschaft, zunächst einmal kulinarisch. „Uns steht meist eine kleine Delegation aus Le Mée-sur-Seine zur Seite, die den köstlichen „Brie de Melun“ mitbringen. „Wir besorgen dann das Baguette und den passenden Wein, so dass man bei Käse und Rotwein aus Frankreich ideal ins Gespräch kommt.“ Anno 2023 heißt es außerdem: 35 Jahre beliebter und geschätzter Austausch mit dem „Comité de Jumelage“. „In diesem Jahr fahren wir mit 55 Meckenheimer Bürgern, darunter auch

Pfadfinder. Insgeheim erhoffen sich alle, so Bande zu knüpfen, um die bestehenden Kontakte auch auf die Jugend auszuweiten. „Früher reisten oft Schüler mit, doch dies ist im Moment unmöglich, weil sich das von französischer Seite gerade schwer koordinieren lässt.“ Allerdings ist die Freude aufeinander nach wie vor ungebrochen. „Eine der Familien pflegt seit der ersten Stunde eine enge Freundschaft zu einer Familie aus Le Mée-sur-Seine. Beide Ehepaare fahren sogar gemeinsam in Urlaub“, so Jens Biesterfeldt.

Es gibt also genügend Gründe, dem Bürgerverein beizutreten. Der Vorsitzende weiß die Vorzüge des Vereins immer ins rechte Licht zu rücken: „Es ist zudem eine gute Anlaufstelle für Leute, die nach Meckenheim ziehen und auf diese Weise Kontakte erwarten und bekommen. Ich habe noch nicht erlebt, dass jemand aus Nichtgefallen ausgetreten wäre“, zieht Jens Biesterfeldt sein Fazit. Wer umfassende Informationen möchte, kann sich auf der Internetseite des Vereins unter [www.buergerverein-meckenheim.de](http://www.buergerverein-meckenheim.de) einlesen. dwo



Der traditionelle Kabarettabend zu Neujahr mit Christian Ehring war ein sensationeller Erfolg.

# Ludger Meckelholt

## Gebäudetechnik

- 💡 Elektroinstallationen
- 💡 Gebäudesystemtechnik PARTNER KNX
- 💡 Beleuchtungstechnik
- 💡 Schaltanlagenbau
- 💡 Elektroheizungen
- 💡 SAT, TV, Telefon, Sprechanlagen, EDV

- 🔧 Sanitärtechnik
- 🔧 Gas- und Ölheizungen
- ☀️ Wärmepumpen
- ☀️ Photovoltaik / Batteriespeicher
- ☀️ E-Mobilität

Am Wiesenpfad 11 · 53340 Meckenheim  
Telefon 0 22 25 / 99 99 60 · Telefax 0 22 25 / 1 80 00  
E-Mail: [info@meckelholt.de](mailto:info@meckelholt.de) · [www.meckelholt.de](http://www.meckelholt.de)

# Nicht zusehen, machen!

## Peter Zachow packt für die Jugend, Senioren und Geflüchtete mit an

Wenn es Kindern und Jugendlichen nicht gut geht, will Peter Zachow helfen. Genau das macht er seit knapp 15 Jahren in Zusammenarbeit mit der Rheinflanke. Von Anfang an mit im Boot, war der heutige Pensionär dabei, wenn es darum ging, mit den Jugendlichen Fußball zu spielen, ihnen bei Problemen zu helfen oder einen Ausflug mitzufinanzieren. Damit all das möglich ist, gründete er den Peter Pan Fonds.

Ein Spitzname war es, der dem Fonds seinen Namen gab. „Wenn es damals in den Fußballmannschaften doppelte Namen gab, hat Dennis Dietrich von der Rheinflanke mit den Jungs immer Spitznamen gesucht“, erzählte Peter Zachow. Weil die dann einmalig waren, wusste jeder, wem der Pass galt, der schließlich zum Tor führen sollte. Weil sein Vorname auch nicht gerade selten ist, meinte jemand bei seiner Vorstellung: „Ach, ‚Peter‘, wie ‚Peter Pan‘.“ „So entstand der Name für den Fonds“, sagte Peter Zachow schmunzelnd. Bis heute arbeitet Peter Zachow mit der



Rheinflanke zusammen, betreut den Bus, unterstützt bei Ausflügen und sammelt Spenden für die Kinder und Jugendlichen. Sein Wunsch ist, dass alle Kinder hier und da einmal etwas Schönes erleben können, auch wenn sie vom Elternhaus her nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Zusätzlich arbeitet der sozial aktive Meckenheimer mit den Eisdielen Garda und Venezia in der Altstadt und am Neuen Markt zusammen. „Bei gemeinsamen Aktionen mit der Rheinflanke bekommen die Kinder und Jugendlichen auch mal einen Eis-Gutschein, oder die Gutscheine werden als Preis bei Wettbewerben ausgelobt“, erklärte Zachow. In regelmäßigen Abständen löst er die Gutscheine bei den Eisdielen aus und gibt sie wieder in den Kreislauf. Auch diese Aktion und die Unterstützung der Graffiti-Aktionen der Rheinflanke finanziert sich über Spenden, die er im Peter Pan Fonds sammelt. Oft unterstützt der rege Pensionär auch als Fahrer oder zahlt aus dem Fonds mal das Eintrittsgeld für das Kino, oder er gibt ein Eis oder ein Getränk aus. „So können die Kosten des Ausflugs so klein gehalten werden, dass jeder es sich leisten kann, sein Kind oder





© jpt

seinen Jugendlichen mitfahren zu lassen“, erklärte Peter Zachow.

Jeder sollte an der Gesellschaft teilhaben können. Das wünscht sich der ehemalige Radio- und Fernsichttechniker auch für die Menschen, die vor der Gewalt in den umkämpften Gebieten der Ukraine nach Deutschland flüchteten. „Ich kann nicht sehen, was da passiert, und dann untätig in meinem Wohnzimmer sitzen bleiben“, erklärte der 74-Jährige. Deshalb engagiert er sich zusätzlich in der Ukraine-Hilfe und in der Flüchtlingshilfe. Inzwi-

schon steuerte der Meckenheimer schon etliche Male einen Bus voller Hilfsgüter gen Südosten. „Wenn wir einen Rettungswagen oder ein Feuerwehrfahrzeug bekommen können, dann bringen wir das auch dorthin.“ So sorgt er zusammen mit anderen aus dem Verein „Meckenheim hilft“ und weiteren Aktiven dafür, dass auch in der Ukraine Menschen wieder geholfen werden kann. Für jene, deren Lebensweg nach Meckenheim führte, sollen die Kinder und Jugendlichen dabei unterstützt werden, hier Fuß zu fassen.

Die Effekte der vielfältigen Jugendarbeit für die Stadt sind nicht zu übersehen. „Früher war das Klima in der Stadt manchmal sehr angespannt“, erinnerte sich Peter Zachow. Offene Jugendarbeit, Ganztags- oder Pausenbetreuung oder das Coolness-Training an allen drei Schulen des Campus waren einige Aktivitäten, um gegenzusteuern. Auch hier

investierte Peter Zachow persönlich viel Zeit und unterstützte mit dem Peter Pan Fonds. „Heute treffe ich gelegentlich die damals jungen Leute und man erinnert sich gemeinsam an die schöne Zeit“, erzählte Peter Zachow. Meist stehen die jungen Menschen dann schon mit beiden Beinen im Berufsleben, manche haben selbst schon eine Familie gegründet. „Wir haben die Erfahrung gemacht, dass man die Jugendlichen am besten da abholt, wo sie sich aufhalten.“ Beim gemeinsamen Sport geht es immer auch um Teamgeist, Rücksichtnahme und Fairplay.

Wenn Peter Zachow heute auf die knapp 15 Jahre zurückblickt, sieht er, dass mit Engagement viel bewegt werden konnte. Eines der wenigen Dinge, die er aufgeben musste, war das Theatrum Gaudium. Nach einem Flutschaden waren viele Dinge nicht mehr zu retten gewesen. In der Jugendarbeit und in der Arbeit für die Geflüchteten will der Pensionär nicht nachlassen. Seiner Erfahrung nach finden sich die Familien mit etwas Unterstützung im Bürokratiedschungel innerhalb der Gesellschaft gut zurecht. prl



© jpt

Ausgabe  
2014



Ausgabe  
2016

# Dankeschön im Scheckkartenformat

## Stadt Meckenheim würdigt den ehrenamtlichen Einsatz ihrer Bürgerinnen und Bürger

Das bürgerschaftliche Engagement in der Apfelstadt ist herausragend. Viele Meckenheimerinnen und Meckenheimer bringen sich ehrenamtlich ein und liefern mit ihrem

deraktionen in unterschiedlichen Bereichen. Landesweit können sie eine ständig wachsende Zahl von Angeboten öffentlicher, gemeinnütziger und privater Einrichtungen in

Bürgermeister Holger Jung hält das gelbe Dankeschön für engagierte Bürgerinnen und Bürger in der Hand: die Ehrenamtskarte NRW sowie die Jubiläums-Ehrenamtskarte NRW.



persönlichen Einsatz einen wesentlichen Beitrag für eine funktionierende Stadtgesellschaft. Ihr Betätigungsfeld könnte dabei mannigfaltiger kaum sein: Vereine, Kirchen, soziale wie kulturelle Einrichtungen oder Interessengruppen profitieren von dieser Arbeit, die unverzichtbar ist und größte Anerkennung verdient.

Als Ausdruck der Wertschätzung dieses Engagements hat Meckenheim die Ehrenamtskarte NRW sowie die Jubiläums-Ehrenamtskarte NRW eingeführt. Menschen, die sich in ihrer Freizeit in überdurchschnittlichem Umfang ehrenamtlich für das Gemeinwohl einsetzen, erhalten dadurch ein kleines Dankeschön zurück. Mit der Karte im handlichen Scheckkartenformat kommen die Besitzerinnen und Besitzer in den Genuss von Vergünstigungen, Rabatten und Son-

deraktionen in unterschiedlichen Bereichen. Landesweit können sie eine ständig wachsende Zahl von Angeboten öffentlicher, gemeinnütziger und privater Einrichtungen in Anspruch nehmen. „Mir ist es ein großes Anliegen, jenen Menschen etwas zurückzugeben, die sich um das gesellschaftliche Zusammenspiel in unserer Stadt verdient machen“, erklärt Bürgermeister Holger Jung und dankt den Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler herzlich. „Sie alle machen Meckenheim ein Stück besser.“

Der Rat der Stadt Meckenheim hatte in seiner Sitzung am 9. Dezember 2020 entschieden, die Ehrenamtskarte NRW in Meckenheim einzuführen. Die Umsetzung erfolgte schließlich zum 1. März 2021. Seitdem ist die Karte ein echter Renner. Bis Anfang September 2023 waren 156 Anträge auf Erstaussstellung und sechs Anträge auf Verlängerung der Ehrenamtskarte bei der Stadt Meckenheim eingegangen.

Anspruchsberechtigt sind Personen, die mindestens fünf Stunden pro Woche oder 250 Stunden jährlich ehrenamtlich im Stadtgebiet Meckenheim tätig sind. Der Nachweis der Tätigkeit erfolgt auf einem Mustervordruck durch Bestätigung der jeweiligen Einrichtung beziehungsweise des jeweiligen Vereins. Die Karte können lediglich Personen beantragen, die für ihren Einsatz keine

finanziellen Zuwendungen in Form von Aufwandsentschädigungen erhalten. Ausgenommen davon ist der Ersatz entstandener Kosten im Zusammenhang mit dem Ehrenamt, beispielweise Fahrtkostenersatz. Auch muss die Tätigkeit seit mindestens einem Jahr ausgeübt werden.

Mittlerweile wird zusätzlich die unbegrenzt gültige Jubiläums-Ehrenamtskarte als besondere Ergänzung der Ehrenamtskarte herausgegeben. Voraussetzung für ihren Erhalt ist ein ehrenamtliches Engagement, das seit mindestens 25 Jahren ausgeübt wird. Dieser Einsatz kann kontinuierlich in einer Organisation oder aber in verschiedenen Tätigkeitsbereichen erfolgt sein. Auch langjährig Engagierten, die sich aufgrund ihres Alters oder ihrer gesundheitlichen Situation nicht mehr engagieren, winkt die Karte. Sie kann von den Engagierten selbst beantragt werden. Vereine, Verbände und Kommunen haben aber auch die Möglichkeit, verdiente Ehrenamtliche für diese Auszeichnung vorzuschlagen. Bis Anfang September 2023 registrierte die Stadt Meckenheim sechs Anträge auf Ausstellung einer Jubiläums-Ehrenamtskarte.

Die in ganz NRW gültige Ehrenamtskarte - mit einer begrenzten Laufzeit von zwei Jahren - lässt sich ebenso wie die Jubiläums-Ehrenamtskarte im Meckenheimer Rathaus beantragen. Entsprechende Vordrucke finden Interessierte auf der Homepage der Stadt Meckenheim [www.meckenheim.de](http://www.meckenheim.de) im „BürgerInformationssystem“ unter dem Anliegen „Ehrenamt“ beziehungsweise „Ehrenamtskarte“. Dort gibt unter anderem ein aktuelles Verzeichnis einen Überblick über die beteiligten Meckenheimer Betriebe und Einrichtungen - derzeit sind dies 25 Partner-Betriebe (Stand September 2023). red

**Behaglich  
WARM!**



**Mit Sanitär Schmidt ist selbst den  
Kleinsten wohlig warm.**



**Michael**  
**Schmidt**  
Sanitär- & Heizungstechnik GmbH

**Von Wärmepumpen  
und  
Solaranlagen  
bis zum  
Wunsch-Bad  
komplett  
aus einer Hand**

**Werner-von-Siemens-Str. 21  
53340 Meckenheim**

**Telefon**

**0 22 25/ 1 27 72**

**Fax**

**0 22 25/ 94 89 87**

**Mobil**

**01 71/ 31 50 139**

**Mail:**

**[info@sanitaer-schmidt.com](mailto:info@sanitaer-schmidt.com)**

**Internet:**

**[www.sanitaer-schmidt.com](http://www.sanitaer-schmidt.com)**

# Grünpaten lassen Meckenheim erblühen

Es ist ein Meckenheimer Erfolgsrezept, das bereits seit 1986 wächst und gedeiht: Mittlerweile gibt es fast 180 Grünpaten, die sich zusammen mit der Stadt um zahlreiche Grünflächen ehrenamtlich kümmern. Und zu tun gibt es viel, findet man in der Apfelstadt doch etwa 8000 öffentlichen Bäume und rund 42 ha Grünfläche.

Die Meckenheimer Grünpaten setzen sich leidenschaftlich für die Gestaltung, Pflege und Neubelebung der städtischen Grünflächen ein. Mit Kreativität, Einsatzbereitschaft und einem klaren Bewusstsein für die Bedeutung von Grünflächen in Zeiten des Klimawandels leisten sie einen großen Beitrag zur Aufwertung ihrer Stadt.

Als herzliches Dankeschön für ihren Einsatz

Klimawandels immer stärker gefragt sein dürfte“, so Bürgermeister Holger Jung in seinem Grußwort. „Sie wollen dazu beitragen, dass unsere Stadt schön bleibt: Vielen Dank dafür!“

Ein Highlight der Grünpatenschaftsparty war der informative Vortrag von „Meckenheim blüht auf“. Diese Initiative setzt sich für die Förderung der Artenvielfalt und die Schaffung von insektenfreundlichen Grünflächen ein. In Zeiten des Klimawandels sind solche Bemühungen von entscheidender Bedeutung, da sie nicht nur die ästhetische Qualität der Stadt erhöhen, sondern auch dazu beitragen, die Auswirkungen des Klimawandels abzumildern. Denn mit das Schlimmste für Natur und Artenvielfalt sei-

nehmlich zu gestalten, sondern einen Beitrag gegen das Insektensterben zu leisten, das besonders durch den Einsatz von Pestiziden scheinbar unaufhaltbar voranschreitet. Denn Insekten sind „nützliche Dienstleister“, deren Arbeit weit über die Bestäubung von Blüten hinaus geht, etwa bei der Bekämpfung von Schädlingen.

Entscheidend sei es, naturnahe Flächen mit heimischen Arten zu bepflanzen, die so ein Nahrungsangebot für Insekten, Vögel und Kleinsäugetiere bieten können. Auch ermöglichen diese Flächen Winterquartiere und Nistplätze.

Und Grünflächen in städtischen Gebieten besitzen noch eine große Bedeutung. Sie fungieren als natürliche Klimaanlage, indem sie die Temperaturen senken und für kühlende Schattenbereiche sorgen. Während Hitzewellen in den Sommermonaten immer häufiger auftreten, bieten Grünflächen den Bewohnern einen Ort der Erholung und des Schutzes vor extremer Hitze.

Grünflächen spielen auch eine entscheidende Rolle bei der Bewältigung von Starkregenereignissen. Durch die Aufnahme und Versickerung von Regenwasser tragen sie dazu bei, Überschwemmungen in der Stadt zu verhindern und das Risiko von Hochwasser zu minimieren. Die Wurzeln der Bäume und Pflanzen in diesen Grünflächen stabilisieren den Boden und verhindern Erosion, was wiederum zur Erhaltung der Umwelt beiträgt. mt

**Maximilian Mund (l.) und Nayara Atella-Hödtke von der Initiative „Meckenheim blüht auf“ mit Bürgermeister Holger Jung bei der Grünpatenparty auf dem Meckenheimer Baubetriebshof.**



find jüngst die bereits achte Grünpatenschaftsparty, erneut auf dem Baubetriebshof in Meckenheim, statt - und alle aktiven Helfer waren eingeladen. „Wir freuen uns sehr, mit unseren Grünpatinnen und Paten auf der Party ins Gespräch zu kommen. Vor allem aber wollen wir uns bei ihnen für den nicht selbstverständlichen Einsatz bedanken. Ein Engagement, das in Zeiten des

en Schottergärten, wie die stellvertretende Vorsitzende des Vereins „Die Stadt blüht auf e.V.“ Nayara Atella-Hödtke in ihrem Vortrag betonte - und damit natürlich offene Türen bei den Grünpaten einrannte. Der Verein legt in Meckenheim regionale Blühwiesen mit regionalem Saatgut an, um die lokale Fauna und Flora zu fördern. Dabei geht es nicht in erster Linie darum, die Flächen an-

**Wer Interesse hat, eine Grünfläche selbst zu pflegen und sich als Grünpaten zu engagieren, erhält weitere Informationen bei Susanne Reven, (02225) 917165, [umwelt@meckenheim.de](mailto:umwelt@meckenheim.de). Wer sich für die Arbeit der Initiative „Meckenheim blüht auf“ interessiert, mithelfen oder spenden möchte, erhält weitere Informationen unter (01575) 4827223 und auf [www.meckenheim-blueht-auf.de](http://www.meckenheim-blueht-auf.de)**

# „Die Entscheidung nie bereut“

## Drehwerk Adendorf hat sich als Kulturzentrum in der Region behauptet

Ille und Rudi Knorr, die Gründer des Kulturzentrums „Drehwerk“ in Adendorf, strahlen Zufriedenheit aus. Mit Stolz schauen sie auf das Erreichte zurück. Nach bald zwei Jahrzehnten haben sie jetzt die erste Reihe verlassen, mit Nichte Alina Krieg und Sohn Philipp Knorr übernahm der Nachwuchs die Geschäftsführung und damit die Verantwortung für das Kulturzentrum mit Kino, Bistro und Kleinkunsthöhne in den Gebäuden der ehemaligen Töpferei. „Es war damals die richtige Entscheidung, und genauso jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen, um die Nachfolge zu regeln“, betont Rudi Knorr. Allerdings bleiben sie als „Teilzeitrentner“ dem „Drehwerk“ noch eine Weile erhalten und unterstützen Sohn und Nichte aus der zweiten Reihe: „Es ist eine überaus harmonische Übergangsphase in jüngere und trotzdem bewährte Hände - das gelingt nicht überall so störungsfrei“, freut sich der 67jährige.

Es war ein weiter Weg. Ende 2003 hatten Ille und Rudi Knorr die stillgelegte Töpferei erworben. „Liebe auf den ersten Blick“, erinnert sich Rudi Knorr. Doch nach der Fertigstellung des ersten Bauabschnitts mit den Büroräumen für die Agentur für Kinower-

bung stellte sich dann 2004 die Frage: Was tun mit den noch leerstehenden und ungenutzten Teilen der insgesamt über 2.000 qm großen Immobilie? Der Vorschlag der Bank war klar: Wohnungen schaffen. Doch genau das wollten Rudi Knorr und Ehefrau Ille nicht: „Dazu hatten wir keine Lust“.

Und so kam die Idee auf, ein kleines Kino einzurichten, einen Ort für klassische und kreative Filme, und auch für Filme, die man in anderen Kinos verpasst hat oder selten in den großen Kinoketten zu sehen bekommt. Schnell stellte sich heraus, dass ein Kino alleine finanziell nicht tragbar ist. So kamen in der Planung eine Kleinkunsthöhne und ein Bistro hinzu. Und damit war auch der Name gefunden: „Drehwerk“ steht für Kino, Bistro und Bühne, für Bewegung und Power.

Mit Filmen, mit Kinos, kannten sich Ille und Rudi Knorr bestens aus. Doch Kleinkunsthöhne und Bistro - das war Neuland. Zum



Glück stieg auch Sohn Philipp mit ein, der gerade seine Ausbildung im Hotelbereich und als Koch absolviert hatte. „Damit war klar, dass wir auch einen Fachmann für die Gastronomie in

**Harwardt**  
GLASFACHBETRIEB GmbH

## Schönes Wohnen mit Glas

Ganzglas-System-Duschen, Tische, Regale, Vitrinen, Ganzglastüranlagen, Spiegel mit integrierter Beleuchtung, Ganzglastrennwände, und vieles mehr!

Grenzstraße 9, 53340 Meckenheim-Merl, Telefon (0 22 25) 40 61, Telefax 145 58, [www.harwardt-glasfachbetrieb.de](http://www.harwardt-glasfachbetrieb.de)

# Wieso soll Karriere nur mit Studium gehen?

Dabei suchen rund 200.000 Betriebe in den  
nächsten 10 Jahren Führungsnachwuchs.  
**HIER STIMMT WAS NICHT!**

Entdecke Ausbildungsberufe,  
die zu dir passen!

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

UMDENKEN AUF HANDWERK.DE





## Süße Verführung und herzhafter Genuss – natürlich lecker!



Schon seit 1842 ver-  
wöhnt die Konditorei-  
Bäckerei Reichwein  
am gleichen Standort  
in Meckenheim Ihre  
Kunden mit einem viel-  
fältigen & frischen An-  
gebot.

Die Qualität der Zuta-  
ten, die traditionellen  
Rezepte und die eigene  
Herstellung sind die Er-  
folgsgeheimnisse des  
traditionellen Familien-  
betriebes.

Brot & Brötchen, süße  
und herzhafte Back-  
waren, Eis, Konfise-  
rie-Produkte wie Prali-  
nen, Baumkuchen und  
Marzipanfiguren –  
für jeden Geschmack  
mit großer Sicherheit  
etwas dabei!

Produziert wird gleich  
neben dem Verkaufs-  
raum in der eigenen

Bäckerei, so entfallen  
lange Transportwege.

Tabu sind Zukauf,  
Fertigprodukte und Zu-  
satzstoffe. Verwendet  
werden beste, natür-  
liche Rohstoffe, mög-  
lichst aus der Region.

Zum Vor-Ort-Genie-  
ßen lädt das an den  
Verkaufsraum angren-  
zende Café mit seinem  
gemütlichen Ambien-  
te ein. Auch die Spei-  
sen, die hier serviert  
werden, sind natür-  
lich selbstgekocht und  
frisch zubereitet.

Jedes Jahr im Mai  
wird dazu noch das be-  
liebte Straßen-Café mit  
etwa 20 weiteren Sitz-  
plätzen zur Eissaison  
geöffnet – ein wahrer  
Gaumenschmaus für  
Groß & Klein!



Auch die kleinsten Köstlichkeiten  
sind mit Liebe zum Detail!



[www.cafe-reichwein.de](http://www.cafe-reichwein.de)

## Confiserie-Konditorei-Bäckerei Reichwein

Seit 1842 am gleichen Standort und von der Familie in 6. Generation geführt.  
Das wahrscheinlich älteste Fachgeschäft Meckenheims.

Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 7.00–18.00 durchgehend  
Sa. 7.00–14.00 durchgehend, So. + Mo. geschlossen  
Hauptstraße 91 · Telefon 0 22 25/22 46



**ALLES**  
eigene Herstellung  
ohne Zusatzstoffe  
produziert und verkauft von Fachpersonal  
und alles in einem Haus



unseren Reihen hatten“, so Rudi Knorr. Am 29. Oktober 2007 konnte endlich Eröffnung gefeiert werden: Das kleine Adendorf mit seinen 1.600 Einwohnern hatte ein schickes Kulturzentrum in einem außergewöhnlichen Ambiente erhalten, wie es sich nicht besser für einen Kulturbetrieb eignen würde.

Natürlich war für Ille und Rudi Knorr von Anfang an klar, dass sich das Angebot des Kulturzentrums nicht auf den Töpferort beschränken kann. Es gelang den beiden vom Tag der Eröffnung an, Besucher aus der gesamten Region und sogar darüber hinaus für die kulturellen Aktivitäten in Adendorf zu begeistern. „Sehr schnell hatte das Drehwerk einen guten Namen, und dies ist bis heute so geblieben“, freut sich Rudi Knorr. Das Kino im „Drehwerk“ hat 45 Plätze, täglich - außer montags und dienstags - finden je nach Wochentag drei bis fünf Vorführungen statt. Zudem gibt es regelmäßig besondere Veranstaltungsreihen. Seit Jahren ein Highlight: „FKK - Film, Kaffee, Kuchen“.

Regelmäßig werden auch Themenabende mit einem zum Film passenden Buffet angeboten. Und es gibt die Filmreihe „Lach mal wieder“. Live im Kino sind auch immer wieder fulminante Konzert-Highlights zu erleben - auf großer Leinwand und in bestem Surround-Sound.

Für viele Künstler ist sie zum zweiten Wohnzimmer geworden: der kleine Bühnensaal mit seinen Wänden aus altem Feldbrandstein, aber ausgestattet mit modernster Audio- und Bühnentechnik. Wer hier auftritt, hat in der Tat den direkten Kontakt zum Publikum. Konrad Beikircher machte einst den Anfang, seitdem wird jeden Monat ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm mit Comedy, Kabarett und Musik geboten. Schwiegertochter Franziska Knorr zeichnet für das Programm verantwortlich. Ob Lisa Feller oder Jürgen Becker, Rainer Pause und Norbert Alich vom Bonner Pantheon, Liedermacher Björn Heuser und die Bonner Oldie- und Rockband „handmade“,

um nur einige zu nennen - sie alle schätzen die einzigartige Atmosphäre. Und sehr häufig präsentieren die Künstlerinnen und Künstler hier eine Vorpremiere ihres neuen Solo-Programms, um es in diesem intimen Rahmen zu testen und für die eigentliche Premiere gegebenenfalls noch Veränderungen vorzunehmen.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl der Besucher im „Drehwerk“ bestens gesorgt. Geschäftsführer Philipp Knorr, ausgebildeter Koch, serviert in dem gemütlichen, lichten Raum mit dem alten Brennschlot leckere, leicht mediterrane Gerichte und kleine Snacks. Die Speisekarte ist bewusst klein gehalten, denn alles kommt frisch zubereitet auf den Tisch und wechselt saisonal. Den Teig für die Pasta als auch für die Pizzen stellen Philipp Knorr und sein Team selbst aus italienischem Mehl her. Geöffnet ist das Bistro täglich - außer montags und dienstags - von 17 bis 23 Uhr, sonntags von 13 bis 23 Uhr.

6



**WEIN PRÄSENTE WILLEN**

- Diverse Weine, Sekt und Champagner
- Verleih von Sekt & Weingläsern
- Kommissionslieferungen
- Präsen- und Versandservice



**20**

Seit über 20 Jahren

Wein-Präsente-Willen  
53340 Meckenheim  
Mobil: 0172/8 24 67 36  
Telefon: 0 22 25/88 25-10

[info@wein-praesente-willen.de](mailto:info@wein-praesente-willen.de) / [www.wein-praesente-willen.de](http://www.wein-praesente-willen.de)

Ristorante • Pizzeria



**La Campana**

Ali Ercosman und Arif Irmak  
Gepflegte Atmosphäre

**Italienische Spezialitäten**  
im Herzen von Meckenheim

- Reichhaltige Auswahl
- frisch schmackhaft
- familiäres Ambiente



**FREI-HAUS-LIEFERUNG**  
Anruf genügt

**02225/13983**  
Großer Sommerterrasse  
bis 80 Personen

**Separater Gesellschaftsraum  
für Feierlichkeiten aller Art  
jetzt mit Klimaanlage  
privat oder geschäftlich**

Tischreservierung empfehlenswert.  
Tägl. 11.30 - 14.30 u. 17.00 - 23.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Hauptstraße 82 · Meckenheim  
Tel. 0 22 25/1 39 83  
in [www.la-Campana-Meckenheim.de](http://www.la-Campana-Meckenheim.de)

Drehwerk 1719 Kulturbetriebs GmbH  
 Töpferstr. 17-19, 53343 Wachtberg  
 Telefon: (02225) 7081719  
 E-Mail: info@drehwerk-1719.de  
 Internet: www.drehwerk-1719.de



Auch feiern kann man im Drehwerk - Geburtstage, Kommunionen, Hochzeiten, Jubiläen und viele weitere besondere Anlässe finden an spielfreien Tagen im Bühnenraum eine perfekte und stimmungsvolle Location. Für Alina Krieg (30), die 2015 ihre Ausbildung im „Drehwerk“ als „Veranstaltungskauffrau“ begann und seitdem ununterbrochen dabei ist, war von Anfang an klar, dass sie dem Kulturzentrum auch nach der

Lehre erhalten bleibt. „Meine Tante und mein Onkel haben dies mit so viel Herzblut aufgebaut, und genauso bin ich dem Kulturzentrum verbunden. Für mich gab und gibt es keine Alternative“. Zusammen mit Philipp Knorr (40), der seit Anfang an im elterlichen Unternehmen dabei ist, ist nun die Verantwortung auf die nächste Generation übergegangen. „Das Grundkonzept ist hervorragend; aber ein paar neue Ideen, auch etwas frischen Schwung, wollen wir schon einbringen“. Dies bedeutet: Mehr Blockbuster, also große finanziell erfolgreiche Kinoproduktionen, sollen noch mehr frühzeitig auch in Adendorf präsentiert werden, aber auch kleinere, anspruchsvolle Filmproduktionen, die sonst kaum zu sehen sind: „Wir

wollen zudem mehr junge Menschen durch die sozialen Medien ansprechen und unsere Aktivitäten im Kino, auf der Bühne, vorstellen“. Das Drehwerk soll noch mehr zum Treffpunkt werden; mit der neuen Außenterrasse, in diesem Sommer eingerichtet, konnte bereits ein erster Erfolg in dieser Richtung erzielt werden.

Auch wenn Ille und Rudi Knorr sich aus dem täglichen Geschäft jetzt heraushalten, so wissen die jungen Nachfolger doch die Erfahrung und die Kenntnisse zu schätzen, die die Beiden haben, um ein solches Unternehmen erfolgreich zu führen: „Das Drehwerk ist kein Selbstläufer. Speziell in der heutigen Zeit muss weiterhin mit großem Engagement und Herzblut gearbeitet werden, damit unsere Gäste zufrieden das Kulturzentrum verlassen und den Wunsch haben, gerne wieder zu kommen“. Und Rudi Knorr, von dem diese Aussage kommt, ist sich sicher: „Seine Nichte, sein Sohn, werden dies schaffen“.



Lumito 1990  
Ahrstr. 9  
53340 Meckenheim  
(Altendorf-Ersdorf)



**Spezialitäten aus der persischen und italienischen Küche!**

Freuen Sie sich auf köstliches Essen im familienfreundlichen Ambiente.  
Wir freuen uns sehr, Sie als Gast bei uns begrüßen zu dürfen

Ihr Team von Lumito 1990




Wir bieten im Restaurant:  
Gemütliche Abende  
Familien / Kindergeburtstage  
Geschäftessen  
Weihnachtsessen u.v.m.

Öffnungszeiten: 11:00 – 22:00 Uhr  
Lieferservice für alle Speisen! \*  
Sprechen Sie uns an unter  
Tel. 02225-7055959 oder 0163-9571751

**„MIT SPIELRAUM FÜR UNSERE KLEINEN GÄSTE“**

Lumito 1990 GbR  
E-Mail: restaurantlumito1990@gmail.com  
www.lumito1990.de

**\*Mindestbestellwert: 15,00€**

**Täglich frische Grillhähnchen**





**100% BESTE QUALITÄT**

**HALBES HÄHNCHEN 6,00 €  
GANZES HÄHNCHEN 12,00 €**

**kleine Pommes 3,00 € / große Pommes 3,50 €**

Bei Abnahme von mehr als 3 Hähnchen bitten wir um Vorbestellung.

**Lieferservice  
02225/9118877**

# Erinnerung ans Moshfest

## Als Meckenheim die Hauptstadt des Metalcore war

„Meckenheim - die heimliche Hauptstadt des Metalcore“ war 2007 in der Ausgabe des Stadtmagazins zu lesen. Beim „popmotor“-Bandcontest im Beueler Brückenforum schaffte eine Meckener Band zum dritten Mal in Folge den Einzug in das Finale. 2005 gelang dies „Eat Unda Table“, 2006 „Facing my inner fears“ und 2007 „A Beauty lost in between“. Die geballte Power von Metalbands gipfelte danach 2009 im ersten „Metalheim Moshfest“ in der Schützenhalle. Seinerzeit planten die Verantwortlichen auch eine Fortsetzung des Festivals, auf der rund 600 Fans nicht nur die lokalen Größen erleben durften, sondern Acts wie „His Statue Falls“.

„Das ist ein Stück Stadtgeschichte mit einem kulturellen Impact, wenn wir jetzt, 16 Jahre später, über popmotor und Moshfest reden“, erläutert René Becker, der damalige Sänger von „Eat Unda Table“. Die Combo hatte sich 2009 zum „Moshfest“ in „We are Wolf“ umbenannt und macht heute noch unter diesem Namen Musik. In

die Formation stieg dann Florian Umbreit mit ein, der nicht nur „A Beauty lost in between“ aktiv unterstützte, gleichermaßen Mitveranstalter des „1. Metalheim Moshfestes“ war. Für die Musiker war das Festival in jenen Tagen ein Riesenergebnis. „Das hat gut 7.000 Euro verschlungen. Doch wir konnten mit der Hilfe vom Meckener Verbund, der Sparkasse und der Volksbank rechnen, außerdem von lokalen Geschäften, die alle als Sponsoren ihren Platz auf dem Plakat fanden.“

Ob es heute noch eine aktive Szene in Meckenheim gibt, müssen die beiden eher verneinen. „Unsere letzten Shows sind schon etwas her. 2019 kam ja Corona und machte die Sache für Bands nicht unbedingt einfach“, schildert es Florian. Zwischen 2014 und 2016 begann daneben ein „gefühltes Bandsterben“, was jedoch „We are Wolf“ nicht abhielt, weiter Musik zu machen. „Es rücken keine neuen Leute mehr nach. Wo begegnen einem noch jugendliche Metalbands? Man bekommt noch nicht mal Szenekids mit, die etwas bestimmtes hören“, so René. Für die Musiker hängt das mit dem Lebensgefühl der Jugend zusammen. „Wir haben ja zu Schulzeiten angefangen und waren mit unserem Lifestyle direkt an der Quelle zum Publikum“, erzählt Florian Umbreit. „In Rheinbach gab es das Ahorn, das immer gut voll war. Da gingen wir selbst hin und lernten Gruppierungen aus unserem Dunstkreis kennen. Deshalb war das Moshfest ein Selbstläufer.“

Heute sind René Becker und Florian Umbreit in der Logistik bei renommierten Unternehmen der Region tätig. Von der Musik lebt mittlerweile kaum jemand, berichtet Florian, der lange Zeit die Veranstaltungsbranche sein Zuhause nannte. „Mittlerweile sind die Eintrittspreise recht teuer, weshalb sich die Leute die Konzerte gezielt aussuchen. Dass die Menschen mal etwas Neues ausprobieren und sich unbekannte Acts anschauen, kommt eher selten vor. Die meisten sind nicht mal bereit 10 Euro für eine lokale Band



An advertisement for 'Prima Pizza'. The ad has a decorative border. At the top, it says 'seit 1989'. The main logo is 'Prima PIZZA' in a stylized font. Below the logo, it says 'Lieferung Frei Haus Wir liefern im Umkreis von 7-9 Kilometer' and 'Unser Motto: stets frisch, schnell &amp; schmackhaft'. A red box highlights '10 % Rabatt für Selbstabholer' with the note 'gilt nicht bei Sonderangeboten, Getränke &amp; Menüvorschlägen Lieferung innerhalb ca. 20-30 Minuten!!! (je nach Entfernung)'. To the left is a cartoon character pushing a stack of pizzas. To the right, it says 'Anruf genügt!' with a phone icon and the number '02225 7718 17229'. Below that, the operating hours are listed: 'Mo.-Fr. 11.30-14.30 h 17.00-23.00 h', 'Sa., So. &amp; feiertags 16.00-23.00 h', and 'Dienstags Ruhetag (außer Feiertage)'. At the bottom, it says 'Mindestbestellung 11,- Euro' and 'Hauptstraße 6 · 53340 Meckenheim'.

auszugeben.“ Ohnehin gibt es nur wenige Clubs, die die Bands überhaupt mit einem Publikum zusammenbringen. Und Erfolg zu haben, ist nur den wenigsten vergönnt. „Obwohl man sich Erfolg ebenso kaufen kann, etwa über Ticketabnahme. Wenn die Bands eine bestimmte Anzahl an Karten abgenommen und verkauft haben, waren sie dabei. Wahrscheinlich geht das heute auch noch - ist aber gewiss kostspieliger“, sinniert René Becker. Damals



© Florian Umbreit

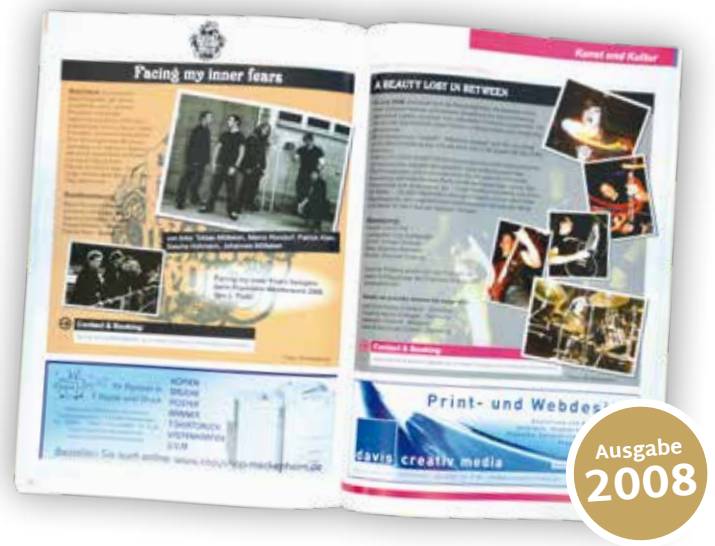
„We are Wolf“ sind als Band heute noch aktiv - Sänger Rene Becker (vorne) und Gitarrist Florian Umbreit (rechts) standen dem Stadtmagazin Rede und Antwort.

mussten die Meckenheimer noch hart für ihren Ruf arbeiten. Mit jedem Auftritt erweiterte man den Bekanntheitsgrad und knüpfte Kontakte. „Dafür eignete sich das popmotor und Moshfest oben-drein optimal. Viele Leute lernten wir so kennen, mit denen wir heute noch befreundet sind.“

Vor kurzem brachte „We are Wolf“ wieder einen neuen Song heraus, der im Netz kursiert. „Der ist super produziert.“ Doch man möchte natürlich das neue „Brett“ unter die Fans bringen. Früher funktionierte das über Plattformen wie „MySpace“, heute gehört eine Menge mehr dazu. „Die Musik ist eigentlich nicht aus der Zeit gefallen“, wirft René Becker ein. „Im Gegenteil, durch die sozialen Medien genießen Nachrücker die Chance, sich einen Namen zu machen. Wir nutzen ja genauso Instagram und Facebook.“

Eine Neuauflage des „Moshfests“ wäre zwar eine schöne Idee, allerdings wird heute mehr benötigt, um so eine Veranstaltung zu füllen. „Wir hätten da unheimlichen Bock drauf, aber eine 600 Menschen starke Gefolgschaft zu mobilisieren ist Voraussetzung.“ Auch haben sich im Laufe der Zeit die Vorurteile gegenüber dem Genre nie geändert. „Es war anno dazumal bereits hart, eine Ausschankgenehmigung zu bekommen, oder die Erlaubnis bis Mitternacht zu spielen. Angesichts von Karneval, Oktober- und Dorffesten, die manchmal bis vier Uhr morgens gehen, ist das schon merkwürdig.“

Es brauche Leute, „die die Saat säen. Hier kämen gegebenenfalls die Musiklehrer ins Spiel. „Ich habe mit meinem Musiklehrer Songs von Uearth auf der Gitarre geprobt.“ Des Weiteren sind sie davon überzeugt, dass heute noch Newcomer-Potentiale in der Stadt schlummern. Einen guten Rat geben die „alten Herren“ den „jungen Hüpfern“ mit auf den Weg: „Egal wer ihr seid, macht was



draus. Eine Szene gibt es da, wo Platz dafür ist - es muss nur eine Bühne dafür her“, fasst René Becker das perfekt zusammen. „Hier sind wirklich die Musiklehrer und die Kommunen am Zuge. Vielleicht organisieren die Verantwortlichen einen Talentwettbewerb auf dem Stadtfest, ganz unabhängig vom Genre. Das kann Metal und Rock sein, aber auch Rapper oder DJs, die auflegen. Im JUZE finden doch Rap-Workshops statt“, ergänzt Florian Umbreit. „Es ist superwichtig, die jungen Talente herauszulocken. Ganz gleich was, Hauptsache es findet etwas statt.“ Vor 16 Jahren titulierten die Metalcore-Bands ihr Meckenheim liebevoll „Metalheim“, weil es eine aktive Musikszene gab. Vielleicht erwacht die Stadt aus ihrem Dornröschenschlaf. dwo

## Obst und Gemüse aus eigenem Anbau und tagesfrisch

### Der Hofladen



Im Herzen der Meckenheimer Altstadt

Meckenheimer Kartoffeln  
aus eigenem Anbau  
mehligkochend und festkochend  
- viele Sorten

<p><b>Unsere Öffnungszeiten für Sie:</b> Montag - Freitag 8.30-18.00 Uhr Samstag: 8.30 - 14.00 Uhr in den Sommermonaten auch sonntags geöffnet</p>	<p>Obstbau Carsten Dahlhausen Prof.-Scheeben-Str. 10 53340 Meckenheim</p>
--	---

# Verehrte Schutzpatronin – Erinnerung an die Heilige Lüfthildis



© prl

Vor vier Jahrhunderten sorgte Erzbischof Ferdinand von Wittelsbach für die Erhebung der Gebeine der Lokalheiligen Lüfthildis. Zum runden Jubiläum brachte der Theaterverein die Geschichte der jungen Frau in der Lüftelberger Pfarrkirche Sankt Petrus auf die Bühne.

Monatelang probte das rund 25-köpfige Team für das besondere Jubiläumsjahr. 400 Jahre war es her, dass die Gebeine von Lüfthildis in ein Hochgrab erhoben wurden. Um das gebührend zu feiern, füllten die engagierten Schauspieler, Regisseure, Historienkundige und Organisatoren mit den Mysterienspielen eine ganze Festspielwoche mit Aufführungen. Vier Mal zeigte das Ensemble im ausverkauften Haus das rund zwei Stunden lange Ausnahmestück, das auf überliefertes Geschehen in und um den heutigen Meckenheimer Stadtteil Lüftelberg zurückgeht.

Der Theaterverein Lüftelberger Mysterienspiele präsentierte seit seiner Gründung 1981 insgesamt 31 historischere Stücke. Dabei bewiesen die Kreativen immer wieder, dass geballte historische Überlieferung in kunstvoll-szenischer Darstellung und dazu passender Musik nicht zwangsläufig schwere

Kost sein muss. „Die Schauspieler ziehen die Zuschauer wie magisch in die Zeit hinein, in der Lüfthildis gelebt hat“, berichtete eine Zuschauerin nach der Premiere.

So erfuhren die Gäste in der randvollen Kirche von der Barmherzigkeit der Tochter des Burgherrn, der jungen Lüfthildis, und ihrer Mutter zur Zeit des 9. Jahrhunderts. Als die Mutter aus dem Leben schied und eine Stiefmutter an der Seite von Lüfthildis' Vater intrigierte, fiel die junge Frau in Ungnade. Dennoch gelang es ihr immer wieder, Kranke zu heilen und bei Grenzstreitigkeiten Frieden zu stiften. Selbst Kaiser Karl soll sie nach einem Jagdunfall mit einer Wunderheilung das Leben gerettet haben.

Zum Dank schenkte er ihr ein Gebiet, das sie mit ihrer Spindel selbst markieren sollte.

Angefangen hatte der Theaterverein vor 42 Jahren übrigens mit rund 20 aktiven Theaterfreunden und

Schauspielern. Inzwischen gehören etwa 100 Mitglieder zum Team. Viele davon stehen nach wie vor gerne auf der Bühne in der ebenfalls historisch bekannten Kirche. Für die Darstellung der Lüfthildis-Überlieferung standen dieses Mal 25 Schauspieler im Alter von zwölf bis mehr als 80 Jahren auf der Bühne. Als Wallfahrtsort kannte und schätzte man Lüftelberg bereits vor hunderten von Jahren wegen der Wunder und Friedensstiftungen der lokalen Heiligen.

Weil die Stücke und ihre historischen Grundlagen nicht nur fachkundig recherchiert sind, sondern auch künstlerisch wertvoll als Mysterienspiele auf die Bühne gebracht werden, luden andere Vereine und Städte das Ensemble schon mehr als hundert Mal nach Aachen, Wollersheim, Kappelrodeck und in viele andere Orte ein. Auch in den Niederlanden und in der Schweiz brachte das Ensemble Stücke auf die Bühne. Besonders beliebt waren auswärts die Aufführungen zum Wirken von Franz und Clara von Assisi und Nikolaus von Flüe.

Für das Jubiläum der Erhebung der Gebeine durfte sich das Ensemble ebenso wie die vielen helfenden, recherchierenden, bühnenbildenden und organisierenden Hände freuen. Schon nach den Vorstellungen kündigten viele Gäste an, auch beim nächsten Stück wieder nach Lüftelberg zu kommen. prl





**Beratung zu all Ihren Fragen  
und umfassende Versorgung zu den Themen:**

- Arzneimittel
- Naturheilmittel
- Homöopathie
- Kompressionsstrümpfe
- Pflegehilfsmittel

**Jan Ganske und sein Team** stehen Ihnen gerne zur Seite  
und freuen sich, Sie begrüßen zu dürfen!

**Wir sind ab sofort durchgängig für Sie da!**

Montag - Freitag 8:00-18:30 Uhr

Samstag 8:00-13:00 Uhr



# Gesundheit

## Augenheilkunde

Dott. Francesco Clabacchi Neuer Markt 16	02225 - 701828
Dr. med. Birgit Spinelli Neuer Markt 7	02225 - 912424

## Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Dr. med. Lina Abu-Aishah Neuer Markt 28 - 30	02225 - 701725
Beate Arcan Neuer Markt 28 - 30	02225 - 701725
Dr. med. Jan Dieken SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin Hauptstr. 93	02225 - 6886
Dr. med. Daniela Holst Neuer Markt 46	02225 - 14499
Dr. med. Sabine Kirkman Neuer Markt 46	02225 - 14499
Theresa Kowalsky Hauptstr. 93	02225 - 6886
Dr. med. Heike Makoschey-Weiß Neuer Markt 46	02225 - 14499
Dr. med. Hanno Plath Neuer Markt 46	02225 - 14499

## Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Dr. med. Yasmin Stein Neuer Markt 25	02225 - 7663
---	--------------

## Hausärzte

### Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Praktische Ärzte

Dr. med. Michael Becher Dorfplatz 6	02225 - 6860
Erik Czypionka Marktplatz 12	02225 - 837861
Dr. med. Carsten Forstreuter Heerstr. 55a	02225 - 6251
Dr. med. Kerstin Forstreuter Heerstr. 55a	02225 - 6251
Dr. med. Judith Klozoris Klosterstr. 26	02225 - 5057
Dr. med. Carsten Kretz Klosterstr. 26	02225 - 5057
Dr. med. Rudolf Kretz Klosterstr. 26	02225 - 5057
Angelika Lukas-Zillinger Schlehenweg 37	02225 - 17209
Sergej Nikulin Neuer Markt 50	02225 - 9524300
Gamil Qaqish Neuer Markt 46	02225 - 948484
Jörg Quernheim Akazienstr. 2	02225 - 700049
Dr. med. Gregor Scheider Dorfplatz 6	02225 - 6860
Maxim Schlak Klosterstr. 26	02225 - 5057
Dr. med. Reinhard Schrickel Zypressenweg 17	02225 - 5058
Matthias Strickling Neuer Markt 50	02225 - 9524300
Claudia Vogel Neuer Markt 50	02225 - 9524300
Susanne von Großmann Ahrstr. 15	02225 - 8389671
Holger Weiß Neuer Markt 46	02225 - 948484
Dr. (RUS) Olga Welter Neuer Markt 46	02225 - 948484
Dr. med. Michaela Winzer Akazienstr. 2	02225 - 700049

## Haut- und Geschlechtskrankheiten

Dr. med. Astrid Steen Neuer Markt 27	02225 - 837878
---	----------------



ZAHNARZTPRAXIS

# DR. ANDREAS HUBER

## PROPHYLAXE

INDIVIDUELLE ZAHNREINIGUNG FÜR ERWACHSENE UND KINDER

## ZAHNERSATZ

WIR KÖNNEN IHRE ZÄHNE HOCHWERTIG ERSETZEN

## FUNKTIONSDIAGNOSTIK

DIAGNOSTIK UND THERAPIE VON KIEFERGELENKSBESCHWERDEN

## ZAHNERHALTUNG

WIR ERHALTEN IHRE ZÄHNE

## BLEACHING

STRAHLEND WEISSE ZÄHNE

## IHRE PRAXIS FÜR DIE GANZE FAMILIE

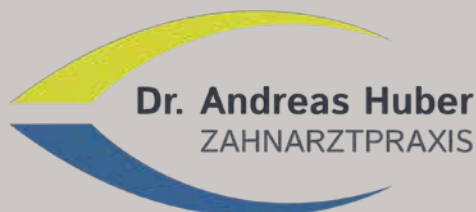
DIE ENTSPANNTE ZAHNBEHANDLUNG FÜR ERWACHSENE UND KINDER



HAUPTSTR. 29 53340 MECKENHEIM

TEL. 02225 - 7845

WWW.ZAHNARZTMECKENHEIM.DE





**Hebamme  
Sabrina Will**  
Siebengebirgsring 29a  
53340 Meckenheim

Sie erreichen mich telefonisch unter  
der Rufnummer 0 22 25 - 608 708 8  
oder 0178 - 217 132 4  
[www.hebammeunterwegs.de](http://www.hebammeunterwegs.de)



**Rufnummer  
11 6 11 7**

## Kassenärztliche Vereinigung **NORDRHEIN**

Engagiert für Gesundheit.

Die kostenlose Rufnummer 116 117 ist die zentrale Kontakt-Rufnummer für die ambulante Versorgung im Rheinland. Abends, nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen kann über die 116 117 der ambulante Notdienst der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte erreicht werden. Die Nummer ist rund um die Uhr erreichbar und bietet so zu jeder Zeit Hilfe und Unterstützung bei gesundheitlichen Beschwerden sowie bei der Suche nach Terminen bei niedergelassenen Ärztinnen/Ärzten und Psychotherapeutinnen/Psychotherapeuten.

Anrufende mit akuten Beschwerden können mit Hilfe eines standardisierten medizinischen Ersteinschätzungsverfahrens,



**Dr. Martin Beck  
Dr. Elisabeth Schmitz  
Dr. Nadja Thomas**

Fachärzte für Kinder-  
und Jugendmedizin

Mo.–Fr. 8.30–11.30 Uhr  
Mo. und Di. 15–17 Uhr  
Do. 16–18 Uhr  
Termine nach Vereinbarung



**Neuer Markt 25  
53340 Meckenheim  
Tel. 0 22 25 / 9 14 00**

[www.kinderaerzte-im-netz.de/beck](http://www.kinderaerzte-im-netz.de/beck)

## Josefine Benda-Luetjohann

Logopädin B.Sc.

Behandlung von Stimm-, Sprech- und Sprachstörungen

alle Kassen und privat, Termine nach Vereinbarung

Neuer Markt 44 – 53340 Meckenheim

Tel.: 0 22 25 / 91 15 95

[www.logopaedie-benda.de](http://www.logopaedie-benda.de)

**Dr. med. C.Kretz  
M. Schlak  
Dr. med. R. Kretz  
Dr. med. J. Klozoris  
A. Monsees**

Praxis für Innere Medizin  
Hausärztliche Versorgung

Klosterstraße 26  
53340 Meckenheim  
Telefon 02225 - 5057  
Fax 02225 - 7145  
Praxis-Meckenheim.de



Innere Medizin  
Betriebsmedizin  
Notfallmedizin  
Sportmedizin  
Verkehrsmedizin

# Hotline für die ambulante Versorgung

der Software SmED, sowohl tagsüber als auch nachts in die für sie richtige Versorgungsebene vermittelt werden. Dies ist während der Sprechstundenzeiten in der Regel eine Arztpraxis in der Nähe, außerhalb der Praxisöffnungszeiten eine ambulante Notdienstpraxis. Für Patientinnen und Patienten, die diese nicht aufsuchen können, gibt es die Möglichkeit eines ärztlichen Hausbesuchs. In lebensbedrohlichen Fällen können anrufende Patientinnen und Patienten an den Rettungsdienst (112) verwiesen werden.

Für Sprach- und Hörgeschädigte gibt es eine Fax-Nummer: 0800 58 95 210. Ein Kontaktformular finden Sie im Internet unter [www.kvno.de/notdienst](http://www.kvno.de/notdienst) oder erhalten es per E-Mail: [gehoerlos@arztrufzentrale-nrw.de](mailto:gehoerlos@arztrufzentrale-nrw.de).

**Wichtig:** Die 116 117 ist keine Notfallnummer! In lebensbedrohlichen Situationen - etwa nach Unfällen, bei einem Herzinfarkt oder Schlaganfall - sollte über die 112 umgehend der örtliche Rettungsdienst verständigt werden.

**Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein finden Sie unter [www.kvno.de/notdienst](http://www.kvno.de/notdienst)**

Angaben zum Patientenservice rund um die 116 117 sind auch unter [www.116117.de](http://www.116117.de) abrufbar.

**116 117**  
Ärztlicher Notdienst



**Orthopädische Gemeinschaftspraxis**  
Dr. med. D. Ruppert | Dr. med. U. Watrinet  
Sportmedizin | Chirotherapie | Osteologie



[www.MeckOrtho.de](http://www.MeckOrtho.de)

Markt Center  
Neuer Markt 46  
53340 Meckenheim  
Telefon 0 22 25 / 99 97 10  
Telefax 0 22 25 / 9 99 71 17

[praxis@MeckOrtho.de](mailto:praxis@MeckOrtho.de)

## Dott. Francesco Clabacchi Augenarzt

Glaukomdiagnostik · Schlaganfallprophylaxe  
Sehschule · Kontaktlinsen

Neuer Markt 16 · Telefon 0 22 25 / 70 18 28  
53340 Meckenheim

Mo	Di	Mi	Do	Fr
8-12 14-17	8-12 14-17	8-12 -	8-12 14-17	8-12 -

Samstags nach Vereinbarung

## Hausärztliche Privatpraxis

*Claudia Vogel*

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
– Chirotherapie & Akupunktur –

Praxis:

Markeeweg 12  
53340 Meckenheim  
Tel. 0 22 25 / 55 35  
Fax 0 22 25 / 83 98 60

Sprechzeiten:

Mo und Fr. 15.00 - 17.00 Uhr,  
Di. und Do. 9.30 - 11.30 Uhr  
und nach Vereinbarung  
[arztpraxis.vogel@t-online.de](mailto:arztpraxis.vogel@t-online.de)

## Tierarztpraxis

Stephan Brehm  
Prakt. Tierarzt



Wißfeldstr. 11  
53340 Meckenheim

Tel.: 02225 - 50 40  
Fax: 02225 - 70 50 910

Notfälle: 0177 - 750 33 93

Mo:	Di:	Mi:	Do:	Fr:
9 <sup>00</sup> -12 <sup>00</sup> 15 <sup>00</sup> -18 <sup>00</sup>	9 <sup>00</sup> -12 <sup>00</sup> 15 <sup>00</sup> -18 <sup>00</sup>	10 <sup>00</sup> -12 <sup>00</sup> 15 <sup>00</sup> -18 <sup>00</sup>	9 <sup>00</sup> -12 <sup>00</sup> 15 <sup>00</sup> -19 <sup>00</sup>	9 <sup>00</sup> -12 <sup>00</sup> 15 <sup>00</sup> -18 <sup>00</sup>

Bitte vereinbaren Sie einen Termin

Heilpraktikerin

Jeannette Schlieber

### Alte und neue Naturheilverfahren

Sprechstunden: Mo., Di., Do., Fr.

9.30-12.00 u. 17.00-19.00 Uhr

Mi. 11.00-12.00 Uhr

53340 Meckenheim · Hauptstr. 116

0 22 25-148 43

### Dr. C. Kretz & Kollegen

- Betriebsmedizin -

Klosterstraße 52  
53340 Meckenheim

Telefon: 02225 / 70 400 70

Web: bmc3.de

E-Mail: info@bmc3.de



**BMC<sup>3</sup>**  
Betriebsmedizin C3



**Sigrid Roski**  
Naturheilpraxis & Hypnotherapie

Josef-Kreuser-Str. 23 • 53340 Meckenheim  
Tel. 0 22 25/888 607 • info@naturheilpraxis-roski.de  
www.naturheilpraxis-roski.de



### Petra Radermacher

Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Sozialpädagogin, BA Bildung und Erziehung

Praxis für Psychotherapie

Beuthener Straße 10

53340 Meckenheim

Telefon: 02225-910853

kontakt@psychotherapie-radermacher.de

https://psychotherapie-radermacher.de



Vertrauensvolle  
Gespräche in  
wertschätzender  
Begegnung auf  
Augenhöhe

**Unterstützung bei:** Burnout, Ängsten, Depressionen, Lebenskrisen, Stress, Konflikten, Beziehungsgestaltung ...

**Verfahren:** Systemische Therapie, Gesprächstherapie, Hypnose, Aufstellung, Klopfakupressur

## Gesundheit

### Innere Medizin (fachärztlich)

Dr. med. Guntram Hütte 02225 - 14162  
SP Angiologie  
Hauptstr. 95

Dr. med. Stefan Illien 02225 - 2085  
SP Kardiologie  
Neuer Markt 21

### Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie

Dipl.-Päd. Thomas Steffen-Lunnebach 02225 - 838040  
SP tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie  
Neuer Markt 21

Dipl.-Heilpäd. Jennifer-Jale Yilmaz-Flinspach 02225 - 9112345  
Schwerpunkt Verhaltenstherapie  
Neuer Markt 21

### Kinder- und Jugendmedizin

Dr. med. Martin Beck 02225 - 91400  
Schwerpunkt Neonatologie  
Neuer Markt 25

Dr. med. Okko Himpel 02225 - 2789  
Schwerpunkt Neuropädiatrie  
Zypressenweg 9

Gregor Josten 02225 - 91300  
Obertorstr. 16

Dr. med. Elisabeth Schmitz 02225 - 91400  
Neuer Markt 25

Dr. med. Nadja Thomas 02225 - 91400  
Neuer Markt 25

### Nervenheilkunde

Dr. med. Martin Ruppenthal 02225 - 15959  
Neuer Markt 11

## Orthopädie

Dr. med. Dirk Ruppert Neuer Markt 46	02225 - 999710
Dr. med. Ulrich Watrinet Neuer Markt 46	02225 - 999710

## Physikalische und Rehabilitative Medizin

Dr. med. Martina Ungeheuer-Kuhn Markeeweg 12	02225 - 8880474
---	-----------------

## Psychologische Psychotherapie

Dipl.-Psych. Waltraud Dutkowski-Pollmanns SP Verhaltenstherapie Neuer Markt 25	02225 - 16894
Dipl.-Psych. Claudia Lamsfuß SP Verhaltenstherapie Hauptstr. 112	02225 - 7055833
Dipl.-Psych. Dipl.-Päd. Sabine Lunnebach SP tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie Hauptstr. 112	02225 - 7055833
Dipl.-Psych. Karin Schüler SP tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie Hauptstr. 93	02225 - 9997184

## Fortsetzung Psychologische Psychotherapie

Dipl.-Psych. Helene Rahel Werba SP analytische und tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie Grüner Weg 9	02225 - 12348
--	---------------

## Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Dr. med. Susanne John Markeeweg 12	01573 - 8883575
---------------------------------------	-----------------

## Psychotherapeutische Medizin

Dr. med. Birgit Hellmann-Mersch Hauptstr. 90	02226 - 8860620
---	-----------------

## Urologie

Dierk-Hergen Pötter Neuer Markt 28-30	02225 - 948160
--	----------------



# Rosen Apotheke

Ihre Apotheke in Meckenheim

Apotheker Stephan Overmann und sein Team

- Umfangreicher Service
- Stark in der Beratung

**e-Rezept schon heute einlösbar**

MEDIKAMENTE  
RUND UM DIE UHR  
VORBESTELLEN

- ☑ EINFACH
- ☑ SCHNELL
- ☑ SICHER
- ☑ GRIPPEIMPfung
- ☑ E-REZEPT

Sparen Sie doppelte Wege! Gewinnen Sie Zeit! Mit unserer kostenlosen LINDA App können Sie ganz bequem, einfach und sicher Ihre Medikamente bei uns vorbestellen und am selben Tag abholen oder liefern lassen! Unser Apotheken-Team steht Ihnen mit professioneller Beratung zur Verfügung. Und: Auf nicht-rezeptpflichtige Medikamente und Produkte erhalten Sie bei uns als LINDA Apotheke PAYBACK Punkte! Nutzen Sie ab sofort unseren Online-Service – rund um die Uhr!



Zertifizierte  
Seniorenrechte  
Apotheke



Neuer Markt 46 · 53340 Meckenheim · Tel. 02225/947 463  
Fax 02225/947 464 · kontakt@apotheke-meckenheim.de  
www.apotheke-meckenheim.de

# Gesundheit

## Heilpraktiker

<b>Naturheilpraxis Ursula Buchbender</b> Im Cäcilienbusch 38	02225 - 837055
<b>Dagmar Buxbaum</b> Zypressenweg 21	02225 - 9996838
<b>Jutta Lehmann-Bodinet</b> Mühlenstraße 17	02225 - 6089686
<b>Rolf Löltgen</b> Brahmsstraße 28	02225 - 14100
<b>Manuela Manderfeld</b> Feldstraße 5	02225 - 9119505
<b>Renate Niedermeier Sekt.</b> Heilpraktikerin für Physiotherapie Josef Kreuser Str. 28	02225 - 16187
<b>Naturheilpraxis Sigrid Roski</b> Josef-Kreuser-Straße 23	02225 - 888607
<b>Jeanette Schlieber</b> Hauptstr. 116	02225 - 14843
<b>Annegret Wahlen</b> Obertorstraße 17	02225 - 948909

## Hebammen

<b>Felicia Pattberg</b> Zypressenweg 17	02225 - 9808633
<b>Angelika Josten</b> Dorfplatz 13	02225 - 15956
<b>Sabrina Will</b> Siebengebirgsring 29a	02225 - 6087088

## Logopäden

<b>Josefine Benda-Luetjohann</b> Neuer Markt 44	02225 - 911595
<b>Stephanie Walter</b> Hauptstr. 79-81	02225 - 9090920
<b>Gabriele Splittgerber</b> Neuer Markt 29	02225 - 8361061
<b>Sprachzeit Lynn Wehsweiler</b> Klosterstr. 63	02225 - 9005090



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster



ZAHNARZTPRAXIS MECKENHEIM

**DR. ANDREAS HUBER**

TEL. 02225 - 7845

HAUPTSTR. 29  
53340 MECKENHEIM

WWW.ZAHNARZTMECKENHEIM.DE



IHRE PRAXIS  
FÜR DIE GANZE FAMILIE

DIE ENTSPANNTE ZAHNBEHANDLUNG  
FÜR ERWACHSENE UND KINDER

BARRIEREFREI  
WIR SIND DABEI!





### Physiotherapeuten

<b>Physiotherapie Czybulka</b> Bahnhofstraße 25	02225 - 702266
<b>Praxis für Physiotherapie in Merl Björn König</b> Zypressenweg 17	02225 - 9090176
<b>Praxis für Physiotherapie Dieter Baumecker</b> Neuer Markt 46	02225 - 17065
<b>ACTIVIVER Meckenheim Ralf Schönberg</b> Am Wiesenpfad 1	02225 - 7055017
<b>novoactiv Physiotherapie Sebastian Schreiber</b> Markeeweg 12	02225 - 16360
<b>Physiotherapie V. Willinek</b> Weißdornstraße 10	02225 - 7046644
<b>Physiotherapie Elisabeth Tyrell</b> Neuer Markt 21	02225 - 13773
<b>Praxis für Physiotherapie Burghard Drobny</b> Hauptstraße 14	02225 - 14733
<b>Praxis f. Physiotherapie u. Massage Claudia Rieger - Peters</b> Tannenweg 73	02225 - 707683
<b>Physiotherapie Hilke Alberts</b> Merler Ring 83	02225 - 9090041
<b>Praxis für Krankengymnastik Susan Göttlich</b> Dorfplatz 6	02225 - 9998598
<b>Medifit Meckenheim Physiotherapeutisches Gesundheitszentrum</b> Hauptstraße 14	02225 - 839546
<b>Praxis für Physiotherapie u. Massage Renate und Frank Niedermeier</b> Josef Kreuser Str. 28	02225 - 16187
<b>Krankengymnastikpraxis Daniel Feldmann</b> Waldweg 1	02225 - 16089
<b>Krankengymnastik Udo Hattendorf</b> Klosterstraße 54	02225 - 953773
<b>Krankengymnastik und Massage Heinz - Günther Rüdig</b> Göddergarten 23	02225 - 7777
<b>dmt. Physiotherapie Meckenheim</b> Hauptstraße 79 - 81	02225 - 9111396

### Hautarzt

<b>Hautarztzentrum Meckenheim</b> Prof. Dr. med. Kay Steen	02225 - 8383713
Dorfplatz 5, 5a	


  
**...Gesundheit!**  
**Michaelis**  
**Apotheke**  
 MARKUS GOTTSCHALK





Dorfplatz 6 Tel. 0 22 25 / 67 15  
 53340 Meckenheim-Merl Fax 0 22 25 / 70 16 90  
[www.michaelis-apo.de](http://www.michaelis-apo.de)

# Gesundheit

## Ergotherapeuten

Martin Leon u. Andrea Haben  
Markeeweg 12  
02225 - 706799

## Podologen

Fuß-Juwel  
Hauptstraße 40  
02225 - 8359986

Medizinische Fußpflege und Nageldesign  
Heike Floßdorf  
Hauptstraße 76  
02225 - 9117343

Mobile Medizinische Fußpflege  
Annegret Preiss  
02225 - 836615

Podologische Fachpraxis Merl  
Akazienstraße 2  
02225 - 9996372

## Krankenhäuser

LVR - Kliniken Bonn  
(Behandlungszentrum Meckenheim)  
Siebengebirgsring 42  
02225 - 70860

## Psychosomatische Medizin und Psychotherapeutische Medizin

Psychotherapeutische  
Praxengemeinschaft Alt-Meckenheim  
Lamsfuß & Lunnebach  
Hauptstraße 112  
02225 - 7055833

Psychotherapeutische Praxis  
Viola Ullmann  
Neuer Markt 23  
02225 - 7097303

Praxis für Psychotherapie  
P. Radermacher  
Beuthener Straße 10  
02225 - 910853

## Kieferorthopäden

Dr. med. dent. Holger Bungart  
Neuer Markt 18  
02225 - 836700

Dr. Thelen & Kollegen  
Neuer Markt 19  
02225 - 2020

## Zahnärzte

Frank Bärhausen, Frank van Doorn  
Hauptstraße 79-81  
02225 - 2027

Dr. med. dent. Ashalata Chordia  
Neuer Markt 11-13  
02225 - 13533

Dr. med. dent. Lutz Fielenbach  
Zypressenweg 15  
02225 - 5449

Zahnarztpraxis Dr. Flatten  
Dorfplatz 6  
02225 - 945780

Dr. med. dent. Andreas Huber  
Hauptstraße 29  
02225 - 7845

Dr. med. dent. Jochen Jewan  
An der Villa Schmitz 1  
02225 - 7031047

Dr. med. dent. Christian Kratzsch  
Neuer Markt 54  
02225 - 7033888

Dr. Dr. med. dent. Hanns Müller  
Neuer Markt 14  
02225 - 9996110

Heike Offermann-Romito  
Klosterstraße 71  
02225 - 4048

Dr. Holger Scholz, Dr. Marten Obeling  
Neuer Markt 22  
02225 - 6710

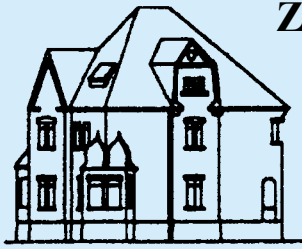
Friederike Schüssler,  
Dr. Manfred von Loessl  
Heerstraße 94  
02225 - 5454



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster





**Zahnmedizin in der Villa Schmitz**

**Dr. Jochen Jewan**

**Zahnarzt und  
Fachzahnarzt für Oralchirurgie  
(für Erwachsene und Kinder)**

**Ander Villa Schmitz 1  
(Ecke Dechant-Kreiten-Str. 1)  
53340 Meckenheim**

**Tel.: 02225 / 7031047**

**Fax: 02225 / 7031049**

**[praxis@jewan.de](mailto:praxis@jewan.de)**

**[www.dr-jewan.de](http://www.dr-jewan.de)**



Foto: AdobeStock (<http://bezuglov.ua>)

**Implantate incl. hochwertigem Zahnersatz aus einer Hand**

**Weisheitszahnentfernung und komplette Zahnsanierung**

**Zertifizierung für Parodontologie und ästhetische Parodontalchirurgie**

**Prophylaxe und professionelle Zahnreinigung**

**Spezialist für Funktionsdiagnostik und -therapie (DGFDT) (incl. Tinnitus und Knirscherschiene)**

**Spezialist für Senioren ZahnMedizin der (DGAZ)**

## **Naturheilkunde**

**Craniosacrale Osteopathie**

**Bioresonanztherapie**

**Amalgamsanierung mit Ausleitungs-  
therapie und spezieller Absaugtechnik**

## **Unsere Sprechzeiten:**

Montag von 8.30-13.00 und 14.45-18.00

Dienstag von 8.30-13.00 und 14.45-18.00

Mittwoch von 8.30-16.30

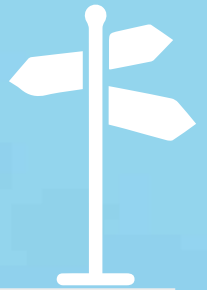
Donnerstag von 8.30-13.00 und 14.45-18.00

Freitag von 8.30-13.00

Und Termine nach Vereinbarung

**-Privat und alle Kassen -  
Termine nach Vereinbarung**





## Tierärzte

<b>Stephan Brehm</b> Tierarztpraxis Wißfeldstr. 11	02225 - 5040
<b>Dr. med. vet. Dietmar Braun</b> Kleintierpraxis Bahnhofstraße 8	02225 - 2055
<b>Ana Bianca Atella-Hödtke</b> Tierärztin Auf dem Steinbüchel 4a	02225 - 909809

## Akupunktur und Chirotherapie

<b>Hausärztliche Privatpraxis Claudia Vogel</b> Markeweg 12	02225 - 5535
--	--------------

## Apotheken

<b>Apotheke „Zur Alten Post“</b> Hauptstraße 94	02225 - 4040
<b>Christophorus-Apotheke</b> Hauptstraße 39	02225 - 2670
<b>Löwen-Apotheke</b> Hauptstraße 93-95	02225 - 2256
<b>Markt-Apotheke</b> Neuer Markt 11	02225 - 12555
<b>Michaelis-Apotheke</b> Dorfplatz 6	02225 - 6715
<b>Rosen-Apotheke</b> Neuer Markt 46	02225 - 947463
<b>Schiller-Apotheke</b> Akazienstr. 2	02225 - 9996373



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

## Sie und Ihre Gesundheit stehen bei uns im Mittelpunkt!

In unserer Apotheke erhalten Patient/-innen eine kompetente Beratung zu allen Fragen rund um Arzneimittel und zum Thema Gesundheit.

### Das gehört zum guten Service!

Jetzt erweitern wir unser Beratungsangebot und bieten ab sofort umfangreiche pharmazeutische Dienstleistungen an. Die Kosten hierfür werden vollständig von Ihrer Krankenkasse (egal ob gesetzlich oder privat) übernommen.

Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen einen Anspruch auf die zusätzlichen Betreuungsangebote, wenn Sie:

- **einen ärztlich diagnostizierten Bluthochdruck haben und Blutdrucksenker einnehmen**
  - Wir führen dann eine mehrmalige Blutdruckmessung durch und kontrollieren, ob Ihre Therapie optimal eingestellt ist
- **Medikamente zum Inhalieren erhalten**
  - Wir besprechen die richtige Handhabung Ihres Gerätes und geben wertvolle Tipps zur Benutzung, Dosierung und Reinigung
- **fünf oder mehr verordnete Arzneimittel einnehmen (Poly-medikation)**
  - Als Fachleute für Arzneimittel überprüfen wir an einem individuellen Beratungstermin Ihren Medikamentenplan und können Neben-/Wechselwirkungen und Dosierung besprechen. Selbstverständlich werden keine Änderungen ohne Rücksprache mit Ihrem Arzt-/Ihrer Ärztin vorgenommen.

Wenn Sie Interesse haben, sprechen Sie uns jederzeit an. Wir nehmen uns gerne die Zeit für Sie!

Denn Ihre optimale Betreuung und Versorgung ist uns eine Herzensangelegenheit!



 markt  
apotheke

Mittelpunkt für Ihre Gesundheit

Neuer Markt 11 · 53340 Meckenheim  
Tel. (0 22 25) 1 25 55 · 0171-225 57 39



# St. Josef - Wohnen mit Service!

Mit zunehmendem Alter stellt sich mancher die Frage: „Wie möchte und kann ich in Zukunft wohnen?“ Die Wohnformen Vollzeitpflege im Seniorenhaus St. Josef und in den Hausgemeinschaften St. Elisabeth sind den meisten Menschen bekannt. Was aber verbirgt sich hinter dem Begriff „Servicewohnen“?

Das Servicewohnen St. Josef umfasst 25 Appartements von unterschiedlicher Größe. Diese sind barrierefrei zu erreichen, verfügen über eine Hausnotrufanlage und die Bäder sind altersgerecht mit bodengleicher Dusche ausgestattet. Doch was ist der Service?

Je nach Bedarf und finanziellen Möglichkeiten können Serviceleistungen gebucht werden, z. B. die Teilnahme an der Speisenversorgung von einer Mahlzeit täglich bis

hin zur Vollverpflegung, ebenso Wäscheversorgung und Reinigung.

Das Herzstück im Servicewohnen St. Josef ist jedoch die „Integrierte Tagesbetreuung“.

Hinter diesem Begriff verbergen sich zum einen Angebote zur Unterstützung und Beratung im Alltag, wie Begleitung von Arztbesuchen oder Einkaufsfahrten, zum anderen stehen Geselligkeit und Miteinander im Vordergrund. Dazu gehören Bewegungsangebote wie „Fit für 100“, Singen, Spielen oder das monatlich stattfindende Geburtstagscafé.

Diese Angebote können bei einem bescheinigten Pflegegrad über den Entlastungsbetrag nach §45a SGB XI verrechnet oder auch privat dazu gebucht werden. So bleibt Spielraum für individuelle Bedürfnisse und Entscheidungen.



 **Seniorenhaus GmbH  
der Cellitinnen  
zur heiligen Maria**

**Gemeinsam leben  
und wohnen in Meckenheim**

**Hausgemeinschaften  
Servicewohnen**

**Kurzzeitpflege  
Vollzeitpflege**

## Seniorenhaus St. Josef

Kirchfeldstraße 4  
53340 Meckenheim  
Tel 02225 9913-0

## Hausgemeinschaften St. Elisabeth

Klosterstraße 57  
53340 Meckenheim  
Tel 02225 9801-600



[www.cellitinnen.de](http://www.cellitinnen.de)

**Cellitinnen**  
Der Mensch in guten Händen

**WIR ERLEICHTERN**

**IHREN ALLTAG**



Arbeiter-Samariter-Bund  
Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V.  
bewegt Menschen



**Sie möchten selbstbestimmt zu Hause leben?  
Unser Mobiler Sozialer Dienst steht Ihnen dabei zur Seite.**

### **HIER KÖNNEN SIE AUF UNS ZÄHLEN:**

- Wir helfen beim Vorbereiten der Mahlzeiten und bei der Nahrungsaufnahme.
- Sie brauchen Hilfe bei der Wäsche, Hausarbeit oder Wohnungsreinigung? Wir packen mit an.
- Ob beim Einkaufen, bei Spaziergängen, Apotheken- oder Arztbesuchen. Mit uns fühlen Sie sich sicher.
- Freizeitaktivitäten, Gesellschaftsspiele oder ein Besuch im Café – Wir halten Sie in Bewegung.
- Wir erledigen Behördengänge oder unterstützen Sie bei Anträgen und Formularen.



**NEHMEN SIE KONTAKT MIT UNS AUF ! >>**



**Hauptstandorte**  
Bonn • Troisdorf • Meckenheim

☎ 0228.96 300 - 43  
✉ msdbonn@a-s-b.eu

# Lokale Apotheken sind unverzichtbar

Sie sind nicht nur Orte, an denen wir Medikamente abholen, sondern auch wichtige Gesundheitsberater. In diesen Einrichtungen treffen Sie auf Experten, die Ihnen bei Fragen zu Medikamenten, Gesundheit und Wohlbefinden zur Seite stehen.

Die Unterstützung Ihrer lokalen Apotheke ist von großer Bedeutung. Durch den Kauf von Medikamenten und Gesundheitsprodukten vor Ort tragen Sie aktiv zur Stärkung der Wirtschaft in Ihrer Region bei. Apotheken sind nicht nur Orte des Gesundheitsmanagements, sondern auch Arbeitgeber, die lokale Arbeitsplätze schaffen und erhalten.

Der Erhalt von Apotheken in Ihrer Nähe gewährleistet auch eine sofortige Gesundheitsversorgung, wenn Sie sie benötigen. In Notfällen oder bei akuten gesundheitlichen Fragen sind lokale Apotheken oft die ersten Anlaufstellen. Sie sind Teil des sozialen

Gefüges und stellen sicher, dass Sie stets Zugang zu wichtigen Medikamenten und Gesundheitsinformationen haben. Indem Sie Ihre lokale Apotheke unterstützen, helfen Sie dabei, diese wichtigen Dienstleistungen aufrechtzuerhalten und die Gesundheitsversorgung in Ihrer Gemeinde zu sichern. Gleichzeitig sorgen Sie dafür, dass Experten vor Ort sind, um Ihre individuellen gesundheitlichen Bedürfnisse zu erfüllen.

Die Verbindung zur örtlichen Apotheke schafft auch eine persönliche Bindung, die über den reinen Einkauf hinausgeht. Die Apotheker und das Personal kennen oft ihre Kunden und deren Bedürfnisse. Diese persönliche Beziehung kann in Gesundheitsfragen von unschätzbarem Wert sein.

In Zeiten, in denen große Online-Versandapotheken auf dem Vormarsch sind, ist die Unterstützung Ihrer lokalen Apotheke von

entscheidender Bedeutung. Gemeinsam können wir sicherstellen, dass diese wichtigen Einrichtungen in unserer Nähe bestehen bleiben und weiterhin hochwertige Gesundheitsversorgung und Beratung bieten. Ihre lokale Apotheke ist mehr als nur ein Geschäft. Sie ist eine lebenswichtige Ressource für die Gemeinschaft. Durch Ihren Einkauf und Ihre Unterstützung tragen Sie dazu bei, ihre wichtige Rolle zu sichern und die Gesundheit und das Wohlbefinden Ihrer Nachbarn zu fördern.



## ENDLICH SCHUHEINLAGEN DIE WIRKEN.

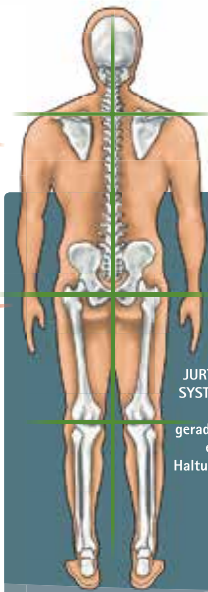
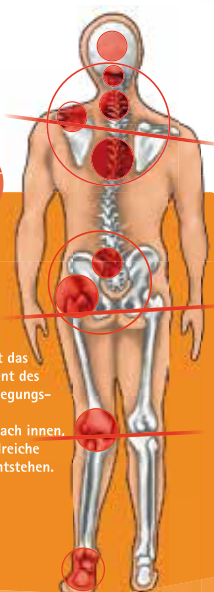
**JURTIN**  
medical  
AUSTRIA



- FEHLSTELLUNGEN DES UNTERKIEFERS, KOPFSCHMERZEN
- RÜCKEN-, NACKEN-, SCHULTERSCHMERZEN
- FUNKTIONELLER BECKENSCHIEFSTAND, BEINVERKÜRZUNG
- FEHLSTELLUNG DER KnieACHSE, FALSCHER DRUCKBELASTUNG DER MENISKEN, KNIESCHMERZEN
- VORFUSSSCHMERZEN, HALLUX VALGUS, FERSENSPORN, HAMMERZEHE, KNICK- UND SENKFUSS



Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie nach innen, können zahlreiche Probleme entstehen.



Mit den JURTIN-MEDICAL-SYSTEMEINLAGEN wird die Ferse gerade gestellt und eine aufrechte Haltung ermöglicht.



- WERDEN PER HAND AM UNBELASTETEN FUSS ANGEPAßT
- INDIVIDUELLE EINZELLÖSUNGEN
- PASSEN IN JEDEN BEQUEMEN SCHUH VERURSACHEN KEIN DRUCKGEFÜHL
- SOFORTIGE MITNAHME UND BENÜTZUNG NACH ANFERTIGUNG
- WERDEN VON ÄRZTEN UND THERAPEUTEN EMPFOHLEN
- IHR KÖRPER IST WIEDER IN DER BALANCE



Thomas Bialas  
Ihr zertifizierter Jurtin-medical-Techniker in Meckenheim

**Wir helfen ihnen, mobil zu bleiben!**

**Unsere Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Do, Fr: 09.00 h -13.00 h  
14.00 h -18.30 h  
Mi: 09.00 h -13.30 h  
Sa: 10.00 h -13.00 h

Orthopädietechnik und Sanitätshaus Bialas, Neuer Markt 33, 53340 Meckenheim, Tel. 02225-18020, [www.sanitaetshaus-bialas.de](http://www.sanitaetshaus-bialas.de)



signia

Hörgeräte Kompetenzpartner

tapella   
HÖREN + SEHEN

Kostenlose  
Seh- und  
Höranalyse

# Ihr Spezialist für exzellentes Hören & Sehen

Genießen Sie bei **tapella** zahlreiche Vorteile!

- Erstklassiger Kundenservice
- Herstellerunabhängige und individuelle Beratung
- Große Markenvielfalt und Qualitätsgläser von ZEISS
- Kostenlose und unverbindliche Hörgeräteanpassung und Ausprobe in Ihrem Alltag - dank Telecare\* auch ganz bequem von unterwegs!
- Tinnitusberatung
- Kostenlose Reinigung und Kontrolle Ihrer Hörgeräte und Brillen
- Individuelle Gehörschutz- und In-Ear-Monitoring Lösungen für Beruf und Freizeit

Jetzt  
Termin  
vereinbaren!

**Tapella Hören & Sehen**  
Keramikerstr. 61  
53359 Rheinbach  
☎ 0 22 26 - 89 89 595

**Tapella Hörgeräte**  
Neuer Markt 23  
53340 Meckenheim  
☎ 0 22 25 - 70 77 600

**Optik & Hörakustik Schlierf  
by Tapella**  
Orchheimer Str. 11  
53902 Bad Münstereifel  
☎ 0 22 53 - 922 90

**Tapella Hörgeräte**  
Niederhutstr. 70  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
☎ 0 26 41 - 90 69 648

Sie finden TAPELLA Hörgeräte auch in: 3 x Bonn | Bad Honnef | Remagen | Andernach

\*Voraussetzungen: Ein kompatibles Smartphone, eine stabile Internetverbindung (z.B. WLAN), die Signia App (kostenlos im App Store und Google Play Store) und Bluetooth-fähige Signia Hörgeräte. Gerne helfen wir Ihnen auch vor Ort bei der Einrichtung der App auf Ihrem Mobiltelefon.

Aus Liebe zum Leben

# Johanniter-Stift Meckenheim



Unser modernes und freundlich gestaltetes Haus wurde 2008 eröffnet und liegt in ruhiger Umgebung unweit des Neuen Marktes. Es verfügt über 80 vollstationäre Pflegeplätze in Einzelzimmern sowie über 24 barrierefreie seniorengerechte Wohnungen.

Wir bieten allen Menschen, die nicht mehr alleine leben möchten oder können, eine liebevolle Pflege mit umfassender Versorgung. Unser qualifiziertes Fachpersonal kümmert sich um Ihre Bedürfnisse und bietet Ihnen ein vielfältiges Spektrum an Betreuungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten. Wir möchten die Selbständigkeit und Lebensfreude im Alter fördern und wir wollen Ihre körperlichen, geistigen und seelischen Fähigkeiten aufrechterhalten.

Unsere moderne und freundliche Einrichtung bietet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten, zu entspannen und dennoch viel zu erleben.

Wir sehen uns als ein offenes und persönliches Haus. Auch für Ihre Angehörigen – sie können an den meisten Angeboten unseres Veranstaltungskalenders kostenlos teilnehmen. Wir freuen uns immer, Ihre Lieben bei uns im Haus begrüßen zu dürfen!

Wir bieten:

- Tagesstrukturierende Freizeitangebote
- Betreutes Wohnen
- Hausrestaurant
- Stationäre Pflege und eingestreute Kurzzeitpflege für alle Pflegegrade
- Hilfe bei Fragen zur Finanzierung der Pflegekosten
- Soziale Beratung und Begleitung
- Unterstützung im Umgang mit Behörden und Ämtern
- Vermittlung von Friseur, Fußpflege, Krankengymnastik etc. im Haus
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Organisation von Hilfsmitteln u.v.m.



**JOHANNITER**

Johanniter-Stift Meckenheim  
Le-Mée-Platz 3  
53340 Meckenheim  
Tel.: 02225 7081-0  
info-meckenheim@jose.johanniter.de  
[www.johanniter.de/senioren/meckenheim](http://www.johanniter.de/senioren/meckenheim)

# Hallenfreizeitbad Meckenheim

Das Hallenfreizeitbad Meckenheim befindet sich in unmittelbarer Nähe des Schulcampus und des Meckenheimer Rathauses, zwischen Königsberger Straße und Siebengebirgsring.

Zahlreiche kostenlose Parkplätze in unmittelbarer Nähe machen den Besuch des Freizeitbades problemlos.

## Serviceteil **stadt**

Der Grundstein des Hallenfreizeitbades wurde 1979 gelegt, 1981 konnte das Bad in Betrieb genommen werden. Den Bürgerinnen und Bürgern, den Schulen und Schwimmvereinen steht ein Variobecken (10 x 25 m mit einem 1-Meter sowie einem 3-Meter Sprungturm) ein Lehrschwimmbecken (12,50 x 8 m) und ein Kleinkinderbecken mit Rutsche im Mutter-Kind-Bereich zur Verfügung. Das Hallenfreizeitbad verfügt außerdem über einen neugestalteten Saunabereich mit einer Innenkabine mit 15 Plätzen sowie einer finnischen Blockhaussauna im Außenbereich mit einer angenehmen Entspannungslandschaft im Grünen. Die Wassertemperatur des Hallenfreizeitbades beträgt durchschnittlich 28 Grad Celsius.

**Familienfreundliche Preise machen den Besuch zu einem Erlebnis!**

### Hallenfreizeitbad Meckenheim

Siebengebirgsring 6  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917475

#### Förderverein Hallenfreizeitbad Meckenheim e.V.

Reinhold Poloczek  
Tel.: (02225) 94 74 69  
E-Mail: info@hallenbad-meckenheim.de  
Internet: www.hallenbad-meckenheim.de

#### Öffnungszeiten des Bades:

Das Hallenfreizeitbad ist geöffnet. Aufgrund der Corona-Situation finden Sie weitere Informationen zu aktuellen Öffnungszeiten unter [https://www.meckenheim.de/cms117/kultur\\_freizeit\\_sport/hallenfreizeitbad/](https://www.meckenheim.de/cms117/kultur_freizeit_sport/hallenfreizeitbad/).

Einlassschluss ist jeweils eine Stunde vor Ende der Öffnungszeiten, 30 Minuten vor Ende der jeweiligen Öffnungszeiten endet die Badezeit. Ausgenommen hiervon ist das Frühschwimmen.

#### Eintrittspreise für das Hallenbad (Badezeit unbegrenzt):

Einzelkarte 6,00 Euro  
Zehner-Karte 50,00 Euro

#### Jugendliche

(4 bis 18 Jahre, Auszubildende, Schüler, Wehr- und Ersatzdienstleistende, Schwerbehinderte ab 50 Prozent)  
Einzelkarte 3,00 Euro  
Zehner-Karte 25,00 Euro

#### Kinder unter 4 Jahren

in Begleitung und unter Aufsicht Erwachsener  
je Erwachsener 1 Kind frei  
ab dem 2. Kind 2,00 €


### Sauna

#### Öffnungszeiten der Sauna:

Das Hallenfreizeitbad ist geöffnet. Aufgrund der Corona-Situation finden Sie weitere Informationen zu aktuellen Öffnungszeiten unter [https://www.meckenheim.de/cms117/kultur\\_freizeit\\_sport/hallenfreizeitbad/](https://www.meckenheim.de/cms117/kultur_freizeit_sport/hallenfreizeitbad/). Die Besucher der Sauna können auch das Hallenfreizeitbad zu den aktuellen Öffnungszeiten nutzen.

#### Eintrittspreise für die Sauna:

Tageskarte 9,00 Euro  
Fünfer-Karte 40,00 Euro

 Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim

# Service Nummern

## Stadtverwaltung

Rathaus Stadt Meckenheim  
Siebengebirgsring 4  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917-0  
Fax (02225) 917-100  
E-Mail [stadt.meckenheim@meckenheim.de](mailto:stadt.meckenheim@meckenheim.de)  
[www.meckenheim.de](http://www.meckenheim.de)  
[www.facebook.com/meckenheimde](https://www.facebook.com/meckenheimde)

## Allgemeine Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr
Dienstag	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Mittwoch	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Donnerstag	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Freitag	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

## Öffnungszeiten der Infothek/des Foyers im Rathaus

Montag	7.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag	7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	7.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	7.30 Uhr bis 13.00 Uhr

## Öffnungszeiten des Bürgerbüros sowie des Standesamtes

Das Bürgerbüro und das Standesamt sollten mit vorheriger Terminvereinbarung aufgesucht werden. Ohne Termin ist ein Besuch des Bürgerbüros (mit Wartezeit) nur mittwochs von 7:30 bis 12:30 Uhr möglich.

Online können Sie einen Termin sowohl für das Bürgerbüro als auch für das Standesamt direkt auf [www.meckenheim.de](http://www.meckenheim.de) (<https://termine.meckenheim.de/?rs>) vereinbaren. Oder per E-Mail an: [buergerbueror@meckenheim.de](mailto:buergerbueror@meckenheim.de) oder an [standesamt@meckenheim.de](mailto:standesamt@meckenheim.de). Es wird darum gebeten, in der E-Mail die entsprechende Rückrufnummer anzugeben.

Montag	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 Uhr bis 18 Uhr
Dienstag	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 Uhr bis 15.30 Uhr
Mittwoch	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Donnerstag	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 14 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

## Telefonzeiten Bürgerbüro und Standesamt

Für die telefonische Vereinbarung von Terminen sowie für sonstige telefonische Rückfragen stehen die Mitarbeitenden des Bürgerbüros sowie des Standesamtes montags, dienstags sowie donnerstags und freitags von 9 Uhr bis 10.30 Uhr sowie zusätzlich dienstags und donnerstags von 14 Uhr bis 15 Uhr zur Verfügung. Das Bürgerbüro erreichen Sie unter den Telefonnummern 02225 / 917- und den Durchwahlnummern 206, 207 oder 208. Das Standesamt erreichen Sie unter der Rufnummer (02225) 917-525. Zur Sicherstellung der Kundebetriebe können Anrufe außerhalb der obengenannten Zeiten nicht entgegengenommen werden.

## Öffnungszeiten Soziales

Montag	9 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 18 Uhr
Dienstag	9 Uhr bis 12 Uhr
Donnerstag	9 Uhr bis 12 Uhr

Der Fachbereich sollte nur mit vorheriger Terminvereinbarung aufgesucht werden [sozialamt@meckenheim.de](mailto:sozialamt@meckenheim.de)

## Stadtwerke der Stadt Meckenheim Verwaltung

Siebengebirgsring 4  
53340 Meckenheim  
Tel. (02225) 917-175 und 917-198  
Rufbereitschaft  
(auch nach Dienstschluss) 917-175  
[stadtwerke@meckenheim.de](mailto:stadtwerke@meckenheim.de)

## Zentrale Rufnummer des Erftverbandes für die Stadt Meckenheim

Für alle mit dem Kanalnetz in Verbindung stehende Belange steht eine im Stadtgebiet geschaltete Nummer zur Verfügung. (02271) 88 0

## Standesamt und Friedhofsangelegenheiten

Siebengebirgsring 4  
53340 Meckenheim  
Tel. (02225) 917-525  
[standesamt@meckenheim.de](mailto:standesamt@meckenheim.de)

## Stadtarchiv Meckenheim

Siebengebirgsring 4  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917-149  
[stadtarchiv@meckenheim.de](mailto:stadtarchiv@meckenheim.de)

## Baubetriebshof der Stadt Meckenheim

Buschstraße 12  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917-120  
Fax: (02225) 917-108  
Öffnungszeiten:  
Montag-Donnerstag  
7.30 Uhr bis 12.30 Uhr, 13 Uhr bis 16.30 Uhr  
Freitag 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
[baubetriebshof@meckenheim.de](mailto:baubetriebshof@meckenheim.de)

Die Öffnungszeiten können sich aufgrund unvorhersehbarer Entwicklungen ändern!

## Hallenfreizeitbad Meckenheim

Siebengebirgsring 6  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917-475  
[hallenbad.meckenheim@freenet.de](mailto:hallenbad.meckenheim@freenet.de)

## Gemeinschaftshaus Lüftelberg

Petrusstraße 28  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 14601

## Herrenhaus Burg Altendorf

Burgstraße 5  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 17374

## Jungholzhalle Meckenheim

Siebengebirgsring 4  
53340 Meckenheim  
[jungholzhalle@meckenheim.de](mailto:jungholzhalle@meckenheim.de)

## Mehrzweckhalle Altendorf-Ersdorf

Kirchstraße 26  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 3575



## Mosaik-Kulturhaus Meckenheim

Siebengebirgsring 2  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 7089753  
Fax: (02225) 917491  
E-Mail: [info@mosaik-kulturhaus.de](mailto:info@mosaik-kulturhaus.de)  
[www.mosaik-kulturhaus.de](http://www.mosaik-kulturhaus.de)

## Kinder City (offener Treff für Kinder):

Im Ruhrfeld 16  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 887780 oder 7089753  
Fax: (02225) 917491  
E-Mail: [info@mosaik-kulturhaus.de](mailto:info@mosaik-kulturhaus.de)  
[www.mosaik-kulturhaus.de](http://www.mosaik-kulturhaus.de)



**Freiwillige Feuerwehr Meckenheim**  
Notruf 112

**Feuerwehrhaus Meckenheim**  
Schützenstraße 10 | 53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917-112



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster



# STADT MECKENHEIM

**Amtlicher Name:** Stadt Meckenheim  
**Postleitzahl:** 53340  
**Telefonvorwahl:** 02225  
**E-Mail:** stadt.meckenheim@meckenheim.de  
**Internet:** www.meckenheim.de  
**Kreis:** Rhein-Sieg-Kreis  
**Regierungsbezirk Köln**  
**Bundesland Nordrhein-Westfalen**  
**Partnerstädte:** Le Mée-sur-Seine, Bernau bei Berlin  
**Bürgermeister:** Holger Jung (CDU)

## Einwohnerdaten:

Einwohnerdaten jeweils zum 30.06. des Jahres			
	2021	2022	2023
	26.692	25.463	26.890
Ortschaften			
<b>Meckenheim</b>	17.216	16.386	17.322
<b>Altendorf</b>	1.266	1.220	1.336
<b>Ersdorf</b>	885	834	926
<b>Lüftelberg</b>	1.337	1.293	1.339
<b>Merl</b>	5.988	5.730	5.967

## Flächendaten:

Gesamtfläche	34,840 qkm
Nord-Süd-Ausdehnung	11 km
West-Ost-Ausdehnung	5,5 km
Höhe über NN	180 m
Siedlungsfläche	1501,3 ha
Hof- und Gebäudefläche	564,80 ha
Flächen sonstiger Nutzung	570,7 ha
Gartenland	614,39 ha
Landwirtschaftliche Nutzfläche	1324,5 ha
Ackerland	1070,6 ha
Grünland	250,7 ha
Naturnahe Fläche	654,3 ha
Waldfläche, Holzung	628,8 ha
Wasserfläche	22,3 ha
Autobahn	8,5 km
Landesstraßen	23 km
Kreisstraßen	8 km
Gemeindestraßen	ca. 170 km
Wasserleitungsnetz	ca. 120 km
Kanalnetz	ca. 150 km

## Schülerzahlen Schuljahr 2023/2024

Grundschüler: 1.098  
Hauptschüler: 316  
Realschüler: 613  
Gymnasien: 774  
(Stand 08.09.2023)

## Einwohnerdichte

768 Einwohner pro qkm

## Kaufkraft und Kaufkraftkennziffer (2018)

112,8 Punkte  
26.301 Euro je Einwohner

## Einzelhandelsrelevante Kaufkraft (2018)

108,9 Punkte  
7.541 Euro je Einwohner

## Einzelhandelsumsatz (2018)

124,7 Mio. Euro Umsatz am Point of Sale (POS)  
83,0 Punkte

## Einzelhandelszentralität (2018)

76,2 Punkte

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Stand 31.12.2020)

8.902 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

## Arbeitslose im Jahresdurchschnitt (Stand 2020)

ca. 650 Personen

## Steuerhebesätze (Stand 2023)

Grundsteuer A: 330, Grundsteuer B: 850, Gewerbesteuer: 510

Quelle: <http://www.wirtschaftsförderung-meckenheim.de/standort/strukturdaten/>

**DATEN . ZAHLEN . FAKTEN**



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim



## Bürgermeister

Holger Jung (CDU)  
Siebengebirgsring 4  
53340 Meckenheim  
Tel. (02225) 917101  
E-Mail:  
buergermeister@meckenheim.de

## 1. Stv. Bürgermeisterin

Ariane Stech (CDU)  
Mehlemer Weg 8  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 839086

## 2. Stv. Bürgermeister

Tobias Pöttsch  
(Bündnis 90/Die Grünen)  
Hilberather Str. 17a  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9800984

## Rat der Stadt Meckenheim

(46 Mitglieder und der  
Bürgermeister)

### CDU-Fraktion

Blome, Luisa  
Dahmen, Elena  
Dröbler, Kai  
Friedrich, Rainer  
Gutsche, Sabrina  
Kolenda, Carsten  
Koll, Ferdinand  
Kroeger, Katja  
Kühlwetter, Joachim  
Lawenstein, Conny  
Leupold, Martin  
Norden, Carolin  
Schwaner, Siegfried  
Sell, Michael  
Sorg, Dominik  
Sperling, Michael  
Stech, Ariane  
Tayfur, Ali Can  
Wieland, Wilfried

### SPD-Fraktion

Borell du Vernay, Annett  
Döring-Welsch, Nicole  
Heymann, Barbara  
Hilgers, Maurice  
Hübel, Tobias  
Kuchta, Brigitte  
Pohl, Stefan  
Rebhan, Erdmute  
Scholz, Gert-Jürgen  
Südhof, Daniel

### Bündnis 90/Die Grünen

Alscher, Hendrik  
Chur-Lahl, Susanne  
Löllgen, Ina  
Philipp, Wolfgang  
Pöttsch, Tobias  
Stümper, Rebecca  
Ulbrich, Barbara

### BfM-Fraktion

Diekmann, Ralf  
Engbert, Stephan  
Knopp, Marcus  
Nestler, Roland  
Pusch, Klaus-Jürgen

### UWG-Fraktion

Dunkelberg, Josef Karl  
Hörnig, Martin Heinrich  
Jonen, Hans-Erich

### FDP Fraktion

Brauckmann, Heribert J.  
Ritter, Dirk

## Sitzverteilung im Rat der Stadt Meckenheim

CDU	19 Sitze
SPD	10 Sitze
Bündnis 90/Die Grünen	7 Sitze
BfM	5 Sitze
UWG	3 Sitze
FDP	2 Sitze

## Kreistagsabgeordnete aus Meckenheim:

Sabrina Gutsche (CDU)  
Joachim Kühlwetter (CDU)  
Rolf Engelhardt (SPD)

## Vorsitzende der Parteien und Wählergemeinschaften in Meckenheim

### CDU

Rainer Friedrich  
Tel. (0170) 4681835  
E-Mail: kontakt@cdu-meckenheim.de

### SPD

Stefan Pohl  
Tel. (02225) 9989472  
E-Mail: info@spd-meckenheim.de

### Bündnis 90/Die Grünen

Hendrik Alscher  
Susanne Chur-Lahl  
E-Mail: partei@gruene-meckenheim.de

### BfM

Klaus-Jürgen Pusch  
Tel. (02225) 7035282

### UWG

Hans-Erich Jonen  
Tel. (02225) 701443  
E-Mail: info@uwg-meckenheim.de

### FDP

Heribert Brauckmann  
Tel. (02225) 14557  
E-Mail: kontakt@fdp-meckenheim.de

# STADTRAT



## ORTSVORSTEHER

### Altendorf

N.N. (Stand: September 2023)

### Ersdorf

Ferdinand Koll (CDU)  
Am Burghaus 5  
53340 Meckenheim  
Tel. (0163) 1914121

### Merl

Michael Sell (CDU)  
Auf den Köppen 42  
53340 Meckenheim  
Tel. (02225) 15242

### Lüftelberg

Daniel Südhof (SPD)  
Petrusstraße 54  
53340 Meckenheim  
Tel. (0176) 62465344



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim

# Was erledige ich wo von A bis Z

Alle Mitarbeitenden der Stadtverwaltung sind auch per Email zu erreichen. Die E-Mail-Adresse setzt sich aus dem Vor- und Nachnamen @ und meckenheim.de zusammen: Beispiel: maxi.mustermensch@meckenheim.de. Die Vorwahlnummer der Stadt Meckenheim ist 02225.

Anliegen	Ansprechpartner	Telefon
<b>A</b>		
<b>Abbruch von Gebäuden</b>	Gerd Gerres Christine Grzesik-Hönig Valentina Henkelmann Carmen Tempel	917-163 917-148 917-159 917-267
<b>Abfall auf öffentlichen Flächen</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Abgabenbescheide</b>	Elmar Hutmacher Beate Zimmermann	917-186 917-184
<b>Abmeldung (Wohnsitz)</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Abwasser, Gebühren</b>	Elmar Hutmacher Melanie Obracaj	917-186 917-218
<b>Adoptionen</b>	Rhein-Sieg-Kreis, Jens Früchte	02241 / 133122
<b>Adressdatei Steueramt</b>	Beate Zimmermann	917-184
<b>Ambulant aufsuchender Dienst</b>	Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) „Stövchen“	99976-0
<b>Altstadtfest (Organisation)</b>	Nicole Bangert Meckenheimer Verbund e.V.	917-523 02225 - 6001
<b>Ampelanlagen</b>	Michelle Ubländer Jonathan Mertes	917-231 917-522
<b>Amtsblatt / Bürgerinformation</b>	Sascha Bach	917-510
<b>Anerkennungspraktikum in Kindertageseinrichtungen</b>	Silke Grohs	917-296
<b>Angelscheine</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Anmeldung (Wohnsitz)</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Anmeldung von Veranstaltungen (private)</b>	Günter Hergarten	917-205
<b>Anmietung Herrenhaus Burg Altendorf, Gemeinschaftshaus Lüftelberg, Mehrzweckhalle Altendorf</b>	Christine Wyka	917-519
<b>Apfelroute</b>	Sonja Crämer Rhein-Voreifel-Touristik e.V.	917-217 0228 - 350262-36
<b>Archiv (Historisches und Verwaltungsarchiv)</b>	Dr. Andreas Jüngling	917-149
<b>Asylsuchende</b>	Anna-Meena Laqua Julia Unruh	917-193 917-509
<b>Asylunterkünfte (bauliche Unterhaltung)</b>	Christian Zavelberg	917-121
<b>Ausbildungsmöglichkeiten in der Stadtverwaltung</b>	Silke Grohs	917-296
<b>Auskunftssperre</b>	Ursula Schmitz	917-202
<b>Ausländerangelegenheiten</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Auslandsgeburten (Beurkundung)</b>	Alina Blissenbach	917-525

<b>Auslandssterbefälle (Beurkundung)</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Außergastronomie (Schankerlaubnis)</b>	Günter Hergarten	917-205
<b>Außergastronomie (Sondernutzung)</b>	Michelle Ubländer Jonathan Mertes	917-231 917-522
<b>B</b>		
<b>Barrierefreiheit im öffentlichen (Verkehrs) Raum</b>	Mike Brüggemann	917-516
<b>Bauaufsicht</b>	Gerd Gerres Christine Grzesik-Hönig Valentina Henkelmann Carmen Tempel	917-163 917-148 917-159 917-267
<b>Bauaufsicht-Verwaltung (ordnungsbehördliche Verfahren, Ordnungswidrigkeitsverfahren)</b>	Eva Kirchesch Luba Schmidt	917-154 917-314
<b>Bauakteneinsicht</b>	Peter Kleefuß	917-170
<b>Bauanträge, Genehmigungsfreistellungen, Baugenehmigungen</b>	Gerd Gerres Christine Grzesik-Hönig Valentina Henkelmann Carmen Tempel	917-163 917-148 917-159 917-267
<b>Baubetriebshof</b>	Ullrich Hagedorn	917-120
<b>Bauüberwachung</b>	Lothar Falkenstein Rene Klein	917-151 917-310
<b>Baulasten (Eintragung, Auskünfte)</b>	Eva Kirchesch Luba Schmidt	917-154 917-314
<b>Bauleitplanung</b>	Waltraud Leersch Dennis Hentschel Mario Mezger Alexander Schäfer Florian Wichert	917-138 917-311 917-160 917-195 917-312
<b>Baumaterialien (Ablagerung)</b>	RSAG, Umladestation Swisttal-Miel	02226 / 14092
<b>Bauordnung</b>	Gerd Gerres Christine Grzesik-Hönig Valentina Henkelmann Carmen Tempel	917-163 917-148 917-159 917-267
<b>Bauplanungsrecht, Flächennutzungsplan, Bebauungspläne, Abgrenzungssatzungen/Ortsteile, Beratung</b>	Dennis Hentschel Mario Mezger Alexander Schäfer Florian Wichert	917-311 917-160 917-195 917-312
<b>Bebauungspläne</b>	Dennis Hentschel Mario Mezger Alexander Schäfer Florian Wichert	917-311 917-160 917-195 917-312
<b>Beglaubigte Abschrift aus dem Geburten-, Ehe-, Sterberegister</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Beglaubigung von Kopien und Unterschriften</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Bestattung (anonyme, ohne Angehörige)</b>	Bettina Wilms	917-191
<b>Bestattungen (Sozialhilfe/Grundsicherung)</b>	Roland Buhr Ricarda Neumeier	917-511 917-238
<b>Bestattungs- und Friedhofswesen</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Besuchervisa (Anträge an der Infothek) ansonsten Rhein-Sieg-Kreis</b>	Rathausfoyer	917-0
<b>Betreutes Wohnen</b>	Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) „Stövchen“	99976-0

<b>Betriebsansiedlung</b>	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
<b>Beurkundungen (Vaterschaft)</b>	Thomas Ludwig Michael Weiland	917-284 917-293
<b>Bevölkerungsschutz</b>	Joachim Neienhuis-Wibel	917-152
<b>Bewachungsgewerbe</b>	Rhein-Sieg-Kreis	02241/13-0
<b>Bewirtschaftung städtischer Gebäude</b>	Jaqueline-Michelle Hansen Birgit Schmitz-Zeitler Markus Seuthe	917-129 917-153 917-150
<b>Bildungs- und Teilhabepaket, Anträge</b>	Monika Lorenz Julia Unruh Jannik Zirbes	917-512 917-509 917-212
<b>Bio innovation park Rheinland e.V</b>	Dirk Schwindenhammer	917-216
<b>Blockheizkraftwerk</b>	Christian Wilhelm Peter Pieperjohanns	917-198 917-124
<b>Blütenfest</b>	Sonja Crämer	917-217
<b>Blütenkönigin</b>	Sonja Crämer	917-217
<b>Bodenrichtwerte</b>	Rhein-Sieg-Kreis Geschäftsstelle des Gutachterausschusses	02241-13
<b>Böller (Genehmigung)</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Breitbandausbau (Internet)</b>	Dirk Schwindenhammer	917-216
<b>Brücken (bauliche Unterhaltung)</b>	Peter Daube Mike Brüggemann	917-166 917-516
<b>Brunnenanlagen (Unterhaltung/Instandsetzung)</b>	Vanessa Graf	917-239
<b>Bücherei</b>	Öffentliche Bücherei Adolf-Kolping-Straße 4	6141
	Evangelische Bücherei Akazienstraße 3	910827
<b>Bürgermeister (Büro Verwaltungsvorstand)</b>	Elke Nürenberg Kathrin Bittig Klara Manner	917-101 917-101 917-101
<b>Bürgerbüro</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Bürgerbüro Telefonzeiten</b>	Mo/Di/Do/Fr: 9 - 10:30 Uhr + Di/Do: 14 - 15 Uhr	917-206/207/208
<b>Bürgerstiftung</b>	Sascha Bach	917-510
<b>Bushaltestellen (bauliche Unterhaltung u. Neubau)</b>	Mike Brüggemann	917-516
<b>Bußgeld ruhender Verkehr („Knöllchen“)</b>	Jörg Begerow Monika Raczka	917-204 917-118
<b>C</b>		
<b>Citymanagement</b>	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
<b>Container (Genehmigung zur Aufstellung)</b>	Jonathan Mertes Michelle Ubländer	917-522 917-231
<b>Co-Working (Pendlerstation, 3. Arbeitsort)</b>	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
<b>D</b>		
<b>Demografie</b>	Bettina Hihn	917-144
<b>Denkmalschutz</b>	Christine Grzesik-Hönig	917-148
<b>Dichtheitsprüfung von Abwasserleitungen</b>	Peter Daube	917-166
<b>E</b>		
<b>Ehefähigkeitszeugnisse</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Eheregister</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Eheschließung</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Ehrenamt Ehrenamtskarte Ehrenamtsnadel</b>	Bettina Hihn	917-144

<b>Einbürgerung</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Einkommensteuererklärung (Vordrucke)</b>	Infothek Rathaus	917-0
<b>Einwanderungsfragen</b>	Ausländeramt des Rhein-Sieg-Kreises	02241 / 13-0
<b>Einwohnermeldeamt</b>	(s. Bürgerbüro)	
<b>Elternbeiträge</b>		
• Kindertageseinrichtungen und Tagespflege	Sigrid Meißner Bianca Böhnke Polina Euskirchen Rita Plock	917-287 917-506 917-214 917-158
• Offene Ganztagschule (OGS)		
<b>Erschließungsbeiträge</b>	Peter Kleefuß	917-170
<b>Erstattung Schülerfahrtkosten (Prima- und Schülerticket, Schülerpraktika)</b>	Polina Euskirchen	917-214
<b>Erwerb von städtischen Grundstücken</b>	Michael Menden	917-197
<b>Erweiterte Meldebescheinigung</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Erziehungsberatung</b>	Jürgen Elsen-Bollig Guido Beckmann Lisa Behrens Anika Bohnheio Johanna Kuper Monika Spittel Sevval Yarimay	917-291 917-315 917-288 917-183 917-244 917-290 917-285
<b>Existenzgründungsberatung</b>	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
<b>Existenzgründerwettbewerb</b>	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
<b>F</b>		
<b>Fachberatung für städtische Kindertageseinrichtungen</b>	Margit Bierbrauer Anke Breuer	917-246 917-505
<b>Familienlotsin</b>	Hanna Esser	917-289
<b>Feuerwehrangelegenheiten</b>	Niklas Otto Monika Götsche	917-517 917-118
<b>Feuerwehrrätehäuser (Bauunterhaltung)</b>	Hermann Niemeyer	917-162
<b>Feuerwerkserlaubnisse</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Finanzamt St. Augustin</b>	02241 / 242-0	
<b>Finanzen / Neues Kommunales Finanzmanagement</b>	Pia-Maria Gietz Maria Arvai Simone Heinrichs Svetlana Kremer Olga Kulagin Bernhard Puth Achim Schwarz Valentina Weber	917-187 917-237 917-147 917-264 917-181 917-178 917-263 917-182
<b>Fischereischeine</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Flächennutzungsplan und Abgrenzungssatzungen (Einsichtnahme)</b>	Dennis Hentschel Mario Mezger Alexander Schäfer Florian Wichert	917-311 917-160 917-195 917-312
<b>Flüchtlingsunterkünfte (bauliche Unterhaltung)</b>	Christian Zavelberg	917-121
<b>Fördermittelberatung für Unternehmen und Gründer</b>	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
<b>Förderung der Jugendarbeit</b>	Hanna Esser	917-289
<b>Forstwege (bauliche Unterhaltung)</b>	Susanne Reven Michael Menden	917-165 917-197
<b>Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/ u. Fachabitur (FOS 11)</b>	Anja Arndt	917-203
<b>Friedhöfe (Unterhaltung)</b>	Susanne Reven	917-165

<b>Friedhofsgebäude (Bauunterhaltung)</b>	Hermann Niemeyer	917-162
<b>Friedhofswesen</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Frühe Hilfen (Jugendhilfe)</b>	Jennifer Berger	917-515
<b>Führerscheinangelegenheiten (Annahme der Anträge und Weiterleitung an das Straßenverkehrsamt)</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Führungszeugnisse</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Fundbüro</b>	Ursula Schmitz	917-202
<b>Fundtiere</b>	Tierheim Troisdorf Bettina Wilms	02241 / 127770-0 917-191
<b>G</b>		
<b>Gaststätten und Hotels (Informationen)</b>	Sonja Crämer Rhein-Voreifel-Touristik e.V.	917-217 0228 - 350262-36
<b>Gaststättengewerbe</b>	Günter Hergarten Joachim Neienhuis-Wibel	917-205 917-152
<b>Gebäude (städtische), (Bauunterhaltung)</b>	Hermann Niemeyer Sarah Nohr Christian Zavelberg Gilberto Diaz	917-162 917-215 917-121 917-128
<b>Gebäudemanagement</b>	Andreas Satzer	917-161
<b>Geburten (Beurkundung)</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Geburtenregister, Abschriften</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Gemeinschaftshaus Lüftelberg (Anmietung)</b>	Christine Wyka	917-519
<b>Geruchsbelästigung</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Gerüste (Aufstellung)</b>	Michelle Ubländer Jonathan Mertes	917-231 917 522
<b>Gewässer</b>	Michaela Kempf Marcus Witsch	917-164 917-167
<b>Gewässerdurchlässe (Unterhaltung)</b>	Vanessa Graf Michaela Kempf	917-239 917-164
<b>Gewerbean-, ab- und -ummeldungen</b>	Günter Hergarten	917-205
<b>Gewerbeauskünfte</b>	Günter Hergarten	917-205
<b>Gewerbegrundstücke Vermarktung</b>	Dirk Schwindenhammer	917-216
<b>Gewerbesperrvermerke</b>	Günter Hergarten	917-205
<b>Gewerbesteuer</b>	Gisela Pietrangeli Melanie Obracaj	917-185 917-218
<b>Gewerbezentralregisterauskunft</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Glascontainer</b>	Michelle Ubländer	917-231
<b>Gleichstellung</b>	Bettina Hihn	917-144
<b>Gleisanlagen (Unterhaltung)</b>	Peter Daube Michaela Kempf	917-166 917-522
<b>Grünanlagen (öffentlich)</b>	Susanne Reven	917-165
<b>Grünanlagen (Patenschaften)</b>	Susanne Reven	917-165
<b>Grünanlagen an öffentlichen Gebäuden</b>	Vanessa Graf	917-239
<b>Gründerwettbewerb</b>	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
<b>Grundbesitzabgaben</b>	Elmar Hutmacher Melanie Obracaj	917-186 917-218
<b>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>	Roland Buhr Ricarda Neumeier	917-511 917-238
<b>Grundstücksteilungen</b>	Gerd Gerres Christine Grzesik-Hönig Valentina Henkelmann Carmen Tempel	917-163 917-148 917-159 917-267

<b>Grundstücksverwaltung (unbebaute, städtische Grundstücke)</b>	Michael Menden	917-197
<b>Grünflächen an öffentlichen Gebäuden (Unterhaltung)</b>	Vanessa Graf	917-239
<b>H</b>		
<b>Haftpflichtversicherung (Stadt)</b>	Vera Engels	917- 334
<b>Hallenbadangelegenheiten</b>	Rita Plock	917-158
<b>Hallenfreizeitbad (Badleitung vor Ort)</b>	Sascha Henn	917-475
<b>Hallenfreizeitbad (Bauunterhaltung)</b>	Hermann Niemeyer	917-162
<b>Haltepunkt Industriepark Kottenforst</b>	Peter Daube	917-166
<b>Hausnummernvergabe</b>	Michelle Ubländer	917-231
<b>Heimangelegenheiten, Heimunterbringung (Erwachsene)</b>	Rhein-Sieg-Kreis	02241 / 130
<b>Heirat</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Herrenhaus Burg Altendorf (Anmietung)</b>	Christine Wyka	917-519
<b>Hilfe in Einrichtungen</b>	Rhein-Sieg-Kreis	02241 / 130
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt (Drittes Kapitel SGB XII)</b>	Roland Buhr Ricarda Neumeier	917-511 917-238
<b>Hilfe zur Erziehung</b>	Jürgen Elsen-Bollig Guido Beckmann Lisa Behrens Anika Bohnheio Gabriele Gäng Johanna Kuper Monika Spittel Sevval Yarimay	917-291 917-315 917-288 917-183 917-252 917-244 917-290 917-285
<b>Hilfe zur Pflege</b>	Roland Buhr Ricarda Neumeier	917-511 917-238
<b>Hotels und Gaststätten (Informationen)</b>	Sonja Crämer Rhein-Voreifel-Touristik e.V.	917-217 0228 - 350262-36
<b>Hundehaltung / gefährliche Hunde</b>	Günter Hergarten	917-205
<b>Hundesteuer</b>	Beate Zimmermann	917-184
<b>I</b>		
<b>Immissionsschutz im gewerblichen Bereich</b>	Rhein-Sieg-Kreis	02241/13-0
<b>Information, Infothek, allgemeine Auskünfte</b>		917-0
<b>Inklusion</b>	Bettina Hihn	917-144
<b>Integration und Migration</b>	Tanja Balkhausen	917-196
<b>Internetseite/Homepage</b>	Martina Franz	917-275
<b>J</b>		
<b>Jagd- und Wildschäden</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Jagdscheine</b>	Untere Jagdbehörde des Rhein-Sieg-Kreises	02241 / 130
<b>Jugendgerichtshilfe</b>	Jürgen Elsen-Bollig Guido Beckmann Lisa Behrens Anika Bohnheio Gabriele Gäng Johanna Kuper Monika Spittel Sevval Yarimay	917-291 917-315 917-288 917-183 917-252 917-244 917-290 917-285
<b>Jugendhilfe -Beurkundungen- (Vaterschaft, Unterhalt, Sorgeerklärung)</b>	Thomas Ludwig Michael Weiland	917-284 917-293
<b>Jugendhilfe -Sozialer Dienst-</b>	Jürgen Elsen-Bollig Guido Beckmann Lisa Behrens Anika Bohnheio Gabriele Gäng Johanna Kuper Monika Spittel Sevval Yarimay	917-291 917-315 917-288 917-183 917-252 917-244 917-290 917-285

## Was erledige ich wo ...

<b>Jugendhilfeplanung</b>	Annica Starke-Mutschler	917-286
<b>Jugendpflege, Jugendförderung, Jugendschutz</b>	Hanna Esser	917-289
<b>Jugendschutzuntersuchung</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Jungholzhalle (Anmietung)</b>	Moritz Bechtel	917-143
<b>Jungholzhalle (Vermarktung und Programmmanagement)</b>	Moritz Bechtel	917-143
<b>Jungholzhalle (Bauunterhaltung)</b>	Hermann Niemeyer	917-162
<b>K</b>		
<b>Kampfmittel / Bombenfunde</b>	Joachim Neienhuis-Wibel	917-152
<b>Kanalanschlussbeiträge</b>	Peter Kleefuß	917-170
<b>Kanalbenutzungsgebühren</b>	Elmar Hutmacher Melanie Obracaj	917-186 917-218
<b>Kanalbenutzungsgebühren (Flächenermittlung)</b>	Peter Kleefuß	917-170
<b>Kanalisation</b>	Erfverband	02225 / 707699
<b>Kataster, Flurkarten</b>	Peter Kleefuß	917-170
<b>Katastrophenschutz</b>	Joachim Neienhuis-Wibel	917-152
<b>Kfz-Zulassung und Abmeldung</b>	Straßenverkehrsamt des RSK	9409-0
<b>Kinder City (Im Ruhrfeld 16)</b>	Nina Damert	0151 42050707
<b>Kindergeld (Antragsvordrucke)</b>	Infothek	917-0
<b>Kinderreisepass</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Kindertageseinrichtungen, städtische (Verwaltung)</b>	Jennifer Berger Margit Bierbrauer Anke Breuer Christine Hilger Karoline Thiele	917-515 917-246 917-505 917-247 917-245
<b>Kindertageseinrichtungen (Bauunterhaltung)</b>	Sarah Nohr	917-215
<b>Kindertagespflege</b>	Cornelia Menzel Jennifer Berger	917-294 917-515
<b>Kirchenaustritt</b>	Amtsgericht Rheinbach	02226 / 801-0
<b>Klimaschutz</b>	Miriam Böckmann	917-270
<b>„Knöllchen“</b>	Jörg Begerow Monika Götsche	917-204 917-118
<b>Kriegsgräber</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Kulturelle Angelegenheiten</b>	Dr. Andreas Jüngling	917-149
<b>Kunstaussstellungen im Rathaus</b>	Dr. Andreas Jüngling	917-149
<b>L</b>		
<b>Ladenschluss</b>	Joachim Neienhuis-Wibel	917-152
<b>Lärmbelästigung / Immissionschutz</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Lebensbescheinigung</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Lebenspartnerschaftsurkunde</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Leerstandsmanagement (Gewerbeobjekte)</b>	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
<b>Leistungen für Asylsuchende</b>	Anna-Meena Laqua Julia Unruh	917-193 917 509
<b>Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII; Viertes Kapitel; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>	Roland Buhr Ricarda Neumeier	917-511 917-238
<b>Liegenschaftsangelegenheiten</b>	Michael Menden	917-197
<b>Lohnsteuerermäßigung (Antragsvordrucke)</b>	Infothek Rathaus,	917-0
<b>Lohnsteuerkarten (Ausstellung und Änderung)</b>	Finanzamt St. Augustin Hubert-Minzstraße 10	02241 / 2420

<b>M</b>		
<b>Märkte (Wochenmarkt)</b>	Jörg Begerow	917-209
<b>Meckenheimer Entwicklungs- und Wohnungsgesellschaft mbH (MEWoGe)</b>	Dirk Schwindenhammer	917-216
<b>Meckenheimer Garantie für Ausbildung (MeGA)</b>	Dirk Schwindenhammer Sonja Crämer	917-216 917-217
<b>Meckenheimer Verbund e.V.</b>	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer Meckenheimer Verbund e.V.	917-523 917-216 02225 - 6001
<b>MeckIdee Ideenwettbewerb für Gründerinnen und Gründer</b>	Nicole Bangert Dirk Schwindenhammer	917-523 917-216
<b>Medien- und Öffentlichkeitsarbeit</b>	Marion Lübbehüsen Sascha Bach Martina Franz	917-297 917-510 917-275
<b>Mehrzweckhalle Altendorf (Anmietung)</b>	Christine Wyka	917-519
<b>Mehrzweckhallen, Altendorf-Ersdorf und Lüftelberg (Bauunterhaltung)</b>	Hermann Niemeyer	917-162
<b>Meldebescheinigung</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Melderegisterauskunft</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Migration und Integration</b>	Monika Biesterfeldt Tanja Balkhausen	917-192 917-196
<b>Mobilitätsmanagement</b>	Liena Humke	917-254
<b>Mosaik- Kulturhaus Meckenheim</b>	Hanna Esser	917-289 7089753
<b>Mosaik- Kulturhaus Meckenheim (Bauunterhaltung)</b>	Sarah Nohr	917-215
<b>Müll (wilder)</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Müllabfuhr / RSAG</b>	RSAG Pleiser Hecke 4	02241 / 3060
<b>Musikschule (in VHS)</b>	Koblenzer Str. 6 53359 Rheinbach	02226 / 89226-20 Fax 02226 / 89226-49
<b>N</b>		
<b>Namenänderung (öffentlich-rechtlich)</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Namenserklärungen</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Namenserteilung (Beurkundung)</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Neubürger(innen)-Informationsmaterial</b>	Infothek Rathaus	917-0
<b>O</b>		
<b>Obdachlosenangelegenheiten</b>	Anna-Meena Laqua Beatrix Salewski	917-193 917 503
<b>Obere Mühle (Bauunterhaltung)</b>	Gilberto Diaz	917-128
<b>Oberflächenversiegelung, Entsiegelung</b>	Peter Kleefuß	917-170
<b>Offene Kamine / Schornsteine</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)</b>	Liena Humke Michelle Ubländer	917-254 917-231
<b>Ordnungsangelegenheiten (öffentliche)</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Ordnungsaußendienst</b>	Achim Destrait Andrea Destrait Patrick Greis Florian Mathis Daniel Mombauer Claudia Schmitz-Jonas	917-110 917-110 917-110 917-110 917-110 917-233
<b>P</b>		
<b>Parkausweise für Behinderte</b>	Jonathan Mertes	917-522
<b>Personalausweis</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206

# Was erledige ich wo ...

<b>Personenstandsunterlagen</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Personenstandswesen</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Pflegeberatung</b>	Bettina Hihn	917-144
<b>Pflegekinder</b>	Monika Spittel Gaby Gäng	917-290 917-252
<b>Plakatiererlaubnisse</b>	Jonathan Mertes	917-522
<b>Plätze (Unterhaltung)</b>	Mike Brüggemann Peter Daube	917-516 917-166
<b>Polizeiwache Meckenheim</b>	Willi-Weyer-Str. 2	88530
<b>Praktikumsmöglichkeiten</b>	Silke Grohs	917-296
<b>Preisangaben und Preis- auszeichnung in Geschäften</b>	Joachim Neienhuis-Wibel	917-152
<b>Presseangelegenheiten</b>	Marion Lübbehüsen Sascha Bach	917-297 917-510
<b>Primaticket</b>	Polina Euskirchen	917-214
<b>Psychisch Kranke (sofortige Unterbringung)</b>	Bettina Wilms	917-191
<b>R</b>		
<b>Radwege</b>	Liena Humke Michelle Ubländer	917-254 917-231
<b>Ratsbüro</b>	Klara Manner Martina Franz	917-136 917-275
<b>Reisegewerbekarten</b>	Günter Hergarten	917-205
<b>Reisepass</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Rentenversicherung</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Rheinische Apfelroute</b>	Sonja Crämer Rhein-Voreifel-Touristik e.V.	912-217 0228 - 350262-36
<b>Rhein-Voreifel-Touristik e.V.</b>	Sonja Crämer Rhein-Voreifel-Touristik e.V.	912-217 0228 - 350262-36
<b>Rhein-Voreifel-Unternehmernetz- werk e.V.</b>	Dirk Schwindenhammer	917-216
<b>S</b>		
<b>Schankerlaubnisse (Gestattungen)</b>	Günter Hergarten	917-205
<b>Schiedsmänner und -frauen</b>	Ursula Schmitz	917-202
<b>Schmutzwasser, Gebühren</b>	Elmar Hutmacher	917-186
<b>Schöffen (Vorbereitung der Wahlen)</b>	Ursula Schmitz	917-202
<b>Schornsteinfegende (Auskunft über die Bezirkseinteilung)</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Schulangelegenheiten</b>	Moritz Bechtel Polina Euskirchen	917-143 917-214
<b>Schulanmeldung</b>	jeweilige Schule	
<b>Schulen (Ausstattung)</b>	Moritz Bechtel	917-143
<b>Schulen (Bauunterhaltung)</b>	Sarah Nohr Herman Niemeyer Christian Zavelberg Gilberto Diaz	917-215 917-162 917-121 917-128
<b>Schülerticket</b>	Polina Euskirchen	917-214
<b>Schülerfahrtkosten</b>	Polina Euskirchen	917-214
<b>Schülerpraktika</b>	Silke Grohs	917-296
<b>Schulpflicht (Überwachung)</b>	Rita Plock	917-158
<b>Schusswaffen</b>	Polizeipräsidium Bonn	0228 / 150
<b>Schwarzarbeit</b>	Rhein-Sieg-Kreis	02241 / 130
<b>Seniorenangelegenheiten</b>	Bettina Hihn	917-144
<b>Sichtbehinderungen an Straßen („Grün“)</b>	Susanne Reven	917-165
<b>Bereich (Container, Gerüste, Plakatierungen, Automaten, etc.)</b>	Jonathan Mertes Michelle Ubländer	917-522 917-231
<b>Sonn- und Feiertagsschutz</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Sorgerechtsbescheinigung (Negativattest)</b>	Thomas Ludwig Beate Jung	917-284 917-256

<b>Sozialhilfe</b>	Roland Buhr Ricarda Neumeier	917-511 917-238
<b>Sozialwohnungen (Belegung)</b>	Monika Biesterfeldt	917-192
<b>Spielhallen und Spielgeräte</b>	Désirée Bergmann	917-152
<b>Spielplätze (Unterhaltung/In- standsetzung)</b>	Vanessa Graf	917-239
<b>Sportanlagen, Bandenwerbung</b>	Rita Plock	917-158
<b>Sportanlagen (Belegung)</b>	Rita Plock	917-158
<b>Sportanlagen (Bauunterhaltung) (Unterhaltung/Instandhaltung)</b>	Ullrich Hagedorn Vanessa Graf	917-122 917-239
<b>Sportförderung</b>	Rita Plock	917-158
<b>Sportgeräte (Beschaffung)</b>	Moritz Bechtel	917-143
<b>Sportgeräte (Unterhaltung, Sicherheitsinspektion)</b>	Moritz Bechtel	917-143
<b>Sporthallen (Bauunterhaltung)</b>	Hermann Niemeyer Christian Zavelberg Gilberto Diaz	917-162 917-121 917-128
<b>Sporthallen, Belegung und Vergabe</b>	Rita Plock	917-158
<b>Sportlehre</b>	Moritz Bechtel	917-143
<b>Sportvereine (Betreuung)</b>	Rita Plock	917-158
<b>Sprengstoff</b>	Joachim Neienhuis-Wibel	917-152
<b>Staatsangehörigkeitsausweis</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Stadtfeeste (Genehmigung)</b>	Günter Hergarten	917-205
<b>Stadtfeeste (Organisation)</b>	Nicole Bangert Sonja Crämer Meckenheimer Verbund e.V.	917-523 917-217 02225 - 6001
<b>Stadtkasse</b>	Stephan Schneider Suzan Akter Birgit Hagedorn Petra Herriger Lothar Ludwig Gertrud Witsch	917-262 917-176 917-189 917-180 917-188 917-177
<b>Stadtmarketing</b>	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
<b>Stadtpläne Ausgabe</b>	Infothek	917-0
<b>Stadtplanung</b>	Waltraud Leersch Alexander Schäfer Mario Mezger Dennis Hentschel Florian Wichert	917-138 917-195 917-160 917-311 917-312
<b>Stadtsportverband</b>	Martin Leupold (1. Vorsitzender)	0171-7786593
<b>Stadtwerke</b>	Andrea Knorr-Hesse Christian Wilhelm Laura Feuser Peter Pieperjohanns Christine Schiffer	917-175 917-198 917-501 917-124 917-508
<b>Statistische Angaben</b>	Ursula Schmitz	917-202
<b>Stellenausschreibungen</b>	Anja Arndt Andreas Rekus	917-203 917-299
<b>Sterbeurkunde</b>	Alina Blissenbach	917-525
<b>Straßen (Unterhaltung)</b>	Mike Brüggemann Peter Daube	917-516 917-166
<b>Straßen (Widmung)</b>	Michelle Ubländer	917-231
<b>Straßenausbaubeiträge (Erhebung)</b>	Peter Kleefuß	917-170
<b>Straßenbegleitendes Grün</b>	Susanne Reven	917-165
<b>Straßenbeleuchtung</b>	Andrea Knorr-Hesse Christian Wilhelm Peter Pieperjohanns Christine Schiffer	917-175 917-198 917-124 917-508
<b>Straßenbennennungsschilder, Beschaffung</b>	Michelle Ubländer	917-231
<b>Straßenentwässerung/Sinkkästen</b>	Erftverband	02271 / 880
<b>Straßenreinigung (Gebühren)</b>	Elmar Hutmacher	917-186

# Design.

0228 36 75 865 | celisho.de

Unternehmen für Mecklenburg  
www.mecklenburger-verbund.de

**20**  
JAHRE  
2004-2024

Liebe Alles hier!  
Deine Stadt.

Stadtmagazin  
BLICKPUNKT 2024

wer hat's  
gestaltet?



**celisho**  
visual design + communication

# Was erledige ich wo ...

<b>Straßensperrungen</b>	Michelle Ubländer	917-231
<b>Straßenverkehrsamt</b>	Rhein-Sieg-Kreis Außenstelle Meckenheim	94090
<b>Suchtberatung und -behandlung</b>	SKM-Katholischer Verein für soziale Dienste im RSK e.V.	02226 / 908466
<b>T</b>		
<b>Tiefbau</b>	Mike Brüggemann Peter Daube	917-516 917-166
<b>Tierkörperbeseitigung</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Tierschutz</b>	Bettina Wilms	917-191
<b>Tourismus</b>	Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer Rhein-Voreifel-Touristik e.V.	917-217 917-216 0228 - 350262-36
<b>Trennungs- und Scheidungs- beratung, Sorgerecht</b>	Jürgen Elsen-Bollig Gabriele Gäng Johanna Kuper Monika Spittel Sevval Yarimay	917-291 917-252 917-244 917-290 917-285
<b>Trinkwasserversorgung</b>	Christian Wilhelm Peter Pieperjohanns Andrea Knorr-Hesse Christine Schiffer	917-198 917-124 917-175 917-508
<b>Trinkwasserverunreinigung</b>	Christian Wilhelm Peter Pieperjohanns Andrea Knorr-Hesse Christine Schiffer	917-198 917-124 917-175 917-508
<b>Turnhallen (Belegung/Vergabe)</b>	Rita Plock	917-158
<b>U</b>		
<b>Überhängendes Grün (auf öffentlicher Fläche) (Unterhaltung/Instandhaltung)</b>	Susanne Reven Vanessa Graf	917-165 917-239
<b>Ummeldung (innerhalb Meckenheims)</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Umweltschutzfragen</b>	Michaela Kempf	917-164
<b>Untere Denkmalbehörde (Denkmalschutz)</b>	Christine Grzesik-Hönig	917-148
<b>Unterhaltsbeistandschaften</b>	Beate Jung Thomas Ludwig	917-256 917-284
<b>Unterhaltsvorschuss</b>	Karen Busch	917-251
<b>Unternehmerpark Kottenforst (Gewerbeflächenvermarktung)</b>	Dirk Schwindenhammer	917-216
<b>Unternehmensberatung</b>	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
<b>V</b>		
<b>Vaterschaft (Anerkennung)</b>	Thomas Ludwig Michael Weiland Alina Blissenbach	917-284 917-293 917-525
<b>Veranlagung Grundsteuer A und B</b>	Elmar Hutmacher	917-186
<b>Veranstaltungen (städtische)</b>	Christine Wyka Dr. Andreas Jüngling	917-519 917-149
<b>Veranstaltungskalender MKUSS</b>	Christine Wyka	917-519
<b>Verbrennung von Schnittgut (Genehmigtes Abbrennen von gefällten Gehölzen etc.)</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Vergabe von Sportstätten</b>	Rita Plock	917-158
<b>Vergnügungssteuer</b>	Beate Zimmermann	917-184
<b>Verkehrslenkung</b>	Michelle Ubländer	917-231
<b>Verkehrsplanung</b>	Marcus Witsch Liena Humke	917-167 917-254
<b>Verkehrsrechtliche Ausnahmege- nehmigungen / Erlaubnisse Verkehrsschilder</b>	Michelle Ubländer	917-231

<b>Verlustanzeige von Personalaus- weisen und Reisepässen</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Verwaltungsarchiv</b>	Dr. Andreas Jüngling	917-149
<b>Volksbund Deutsche Kriegsgräber Volkshochschule</b>	Ursula Schmitz VHS- Zweckverband Voreifel, Koblenzer Str. 6 53359 Rheinbach	917-202 02226 / 89226-20 Fax 02226 / 89226-49
<b>Vollstreckung</b>	Stephan Schneider Lothar Ludwig Sandra Richter Martin Zembrzusi	917-262 917-188 917-235 917-179
<b>Vorkaufsrechtsbescheinigungen</b>	Peter Kleefuß	917-170
<b>Vormundschaften</b>	Laura Guntrum	917-292
<b>W</b>		
<b>Waffenbesitzkarte, Erlaubnisse nach Waffengesetz</b>	Polizeipräsidium 53113 Bonn	0228 / 152127
<b>Wahlen, Briefwahlangelegen- heiten, Volksinitiativen</b>	Ursula Schmitz	917-202
<b>Warme Mahlzeit (Spenden)</b>	Christine Wyka	917-519
<b>Wasserversorgung/ Wasserrohrbruch</b>	Christian Wilhelm Peter Pieperjohanns Andrea Knorr-Hesse	917-198 917-124 917-175
<b>oder nach Dienstschluss</b>	Rufbereitschaft	0177/6025966
<b>WC- Anlagen, Haltepunkt Industriepark Kottenforst, Marktplatz Alter Markt und Neuer Markt</b>	Hermann Niemeyer	917-162
<b>Wege (Unterhaltung)</b>	Mike Brüggemann Peter Daube Susanne Reven	917-516 917-166 917-165
<b>Wegeseitengräben</b>	Mike Brüggemann Peter Daube Susanne Reven	917-516 917-166 917-165
<b>Wehrerfassung</b>	Talita Imgrund Mohamed Mejaiti Inna Zismann	917-207 917-208 917-206
<b>Weihnachtsmarkt / Zintemaat (Organisation)</b>	Nicole Bangert Meckenheimer Verbund e.V.	917-523 02225 - 6001
<b>Wildschäden</b>	Désirée Bergmann	917-211
<b>Winterwartung, Organisation</b>	Andreas Reincke Ullrich Hagedorn	917-219 917-122
<b>Wirtschaftliche Jugendhilfe</b>	Deborah Breit Angela Hürter	917-507 917-283
<b>Wirtschaftsförderung</b>	Nicole Bangert Sonja Crämer Dirk Schwindenhammer	917-523 917-217 917-216
<b>Wirtschaftsnewsletter</b>	Dirk Schwindenhammer	917-216
<b>Wirtschaftswege (Unterhaltung)</b>	Mike Brüggemann Peter Daube	917-516 917-166
<b>Wochenmarkt</b>	Jörg Begerow	917-209
<b>Wohnberechtigungsscheine</b>	Monika Lorenz	917-512
<b>Wohngeld</b>	Vanessa Grafen Monika Lorenz Jannik Zirbes	917-155 917 512 917-212
<b>Wohnungssuchende (Beratung)</b>	Monika Lorenz	917 512
<b>Z</b>		
<b>Zinssenkungsbescheinigungen (zur Vorlage bei der Wfa)</b>	Monika Biesterfeldt	917-192
<b>Zintemaat / Weihnachtsmarkt (Organisation)</b>	Nicole Bangert Meckenheimer Verbund e.V.	917-523 02225 - 6001
<b>Zivilschutz</b>	Joachim Neienhuis-Wibel	917-152



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim



# Kindertageseinrichtungen

## Städtische Kindertageseinrichtungen

### Kindertageseinrichtung „Löwenzahn“

Auf dem Driesch 1  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Regina Stockhausen  
Tel: (02225) 6690 oder (02225) 917- 670  
E-Mail: loewenzahn@kitas-meckenheim.de

### Inklusive Kindertageseinrichtung „Steinbüchel“

Kastanienstraße 2  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Simone Kerz  
Tel: (02225) 4444 oder (02225) 917- 671  
E-Mail: steinbuechel@kitas-meckenheim.de

### Kindertageseinrichtung „Rappelkiste“

Marienburger Straße 144  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Aylin Ditzel  
Tel: (02225) 12402 oder (02225) 917- 675  
E-Mail: rappelkiste@kitas-meckenheim.de

### Kindertageseinrichtung „Pustebume“

Siebengebirgsring 10  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Alev Polat  
Tel: (02225) 702513 oder (02225) 917- 676  
Mobil: (0157) 80547842  
E-Mail: pustebume@kitas-meckenheim.de

### Kindertageseinrichtung „Pustebume“

Zusatzgruppe „Neue Mitte“  
Siebengebirgsring 8  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Alev Polat  
Tel: (02225) 16139 oder (02225) 917- 679  
E-Mail: pustebume@kitas-meckenheim.de

### Kindertageseinrichtung

#### „Villa Sonnenschein“

Gemeindegasse 31  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Beate Seidel  
Tel: (02225) 17299 oder (02225) 917- 674  
E-Mail: sonnenschein@kitas-meckenheim.de

### Kindertageseinrichtung

#### „Villa Regenbogen“

im Mosaik- Kulturhaus Meckenheim  
Siebengebirgsring 2  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Alexandra Dietz  
Tel: (02225) 917- 673  
E-Mail: regenbogen@kitas-meckenheim.de

### Kindertageseinrichtung

#### „Sonnengarten“

Baumschulenweg 17  
53340 Meckenheim  
Leiter: Michael Ponath  
Tel: (02225) 9095587 oder (02225) 917- 677  
E-Mail: sonnengarten@kitas-meckenheim.de

### Kindertageseinrichtung „Konfetti“

Im Ruhrfeld 16a  
53340 Meckenheim  
Leiter: Andrea Kutsch  
Tel: (02225) 7050408 oder  
(02225) 917- 672  
E-Mail: konfetti@kitas-meckenheim.de

## Kindertageseinrichtungen in anderer Trägerschaft:

### KJF-Gemeinnützige Evangelische Gesellschaft für Kind, Jugend und Familie mbh, Kindertageseinrichtung „Apfelbaum“

Gerichtsstraße 39  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Lea Mehren  
Tel: (02225) 83 83 770  
E-Mail: info-apfelbaum@kjf-ggmbh.de

### KJF-Gemeinnützige Evangelische Gesellschaft für Kind, Jugend und Familie mbh, Kindertageseinrichtung „Arche“

Akazienstraße 3  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Linda Attiogbe  
Tel: (02225) 702310  
E-Mail: info-arche@kjf-ggmbh.de

### KJF-Gemeinnützige Evangelische Gesellschaft für Kind, Jugend und Familie mbh, Kindertageseinrichtung „Blütenraum“

Am Ehrenmal 25  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Bärbel Matyschok  
Tel: (02225) 703 74 62  
E-Mail: fslania@kjf-ggmbh.de

### Katholische Kindertageseinrichtung „Sankt Jakobus d.Ä.“ Ersdorf

Raiffeisenstraße 11  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Rabea Becker  
Tel: (02225) 13757  
E-Mail: kita.st.jakobus@kirche-meckenheim.de

### Katholische Kindertageseinrichtung „Sankt Petrus“ Lüftelberg

Petrusstraße 15  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Elke Schmitz  
Tel: (02225) 14701  
E-Mail: kita.st.petrus@kirche-meckenheim.de

### Katholische Kindertageseinrichtung „Zur Glocke“

Glockengasse 8  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Linda De Riso  
Tel: (02225) 2328  
E-Mail: kitazurglocke@kirche-meckenheim.de

### Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Kindertageseinrichtung

„JohannesNest“  
Gelsdorfer Straße 17  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Anja Ulrich  
Tel: (02225) 6515  
E-Mail: anja.ulrich@caritas-rheinsieg.de

### Eterninitiative Kindertageseinrichtung „Flohkiste“ e.V.

Kirchstraße 24  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Elisabeth Rogel  
Tel: (02225) 16643  
E-Mail: info@kiga-flohkiste-altendorf.de

### Eterninitiative Kindertageseinrichtung „Die Zaunkönige“ e.V.

Carl-Goerdeler-Straße 39  
53340 Meckenheim  
Leiterin: Irma Hülsmann-Brust  
Tel: (02225) 5185  
E-Mail: info@kiga-zaunkoenige.de

### Eterninitiative Wald- und Naturkindergarten Meckenheim e.V.

Postadresse:  
Wißfeldstraße 20  
53340 Meckenheim  
Standort: Wald- und Wiesengrundstück  
Jungholzheide  
(Google Maps: 50.621239, 7.044183)  
Tel. 01573 7811466  
E-Mail: info@waldkindergarten-meckenheim.de  
www.waldkindergarten-meckenheim.de

### Spielgruppe „Mauseloch“

Qualifizierte und familiäre U3-Betreuung  
Leiterin: Susanne Wagenaar  
Baumschulenweg 17  
53340 Meckenheim  
Mobil (02225) 909 55 89  
E-Mail: kinderguppe.mauseloch@gmx.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim



# Schulen

## Katholische Grundschule Meckenheim

Teilstandort Altendorf  
Schulleitung: Corinna Stühm  
Kirchstraße 26  
53340 Meckenheim-Altendorf  
Tel. (02225) 836650  
E-Mail: sekretariat@kgs.meckenheim.de  
Internet: www.kgs-meckenheim.de

## Katholische Grundschule Merl

Schulleitung: Maria Clood  
Godesberger Straße 51  
53340 Meckenheim-Merl  
Tel. (02225) 6621  
Fax (02225) 5020  
E-Mail: kgs-merl@t-online.de  
E-Mail: kgs-merl.sekretariat@freenet.de  
Internet: www.kgs-merl.de

## Gemeinschaftsgrundschule Meckenheim - Merl

Kommissarische Schulleitung: Silke Lex  
Zypressenweg 2  
53340 Meckenheim-Merl  
Tel. (02225) 3288  
Fax (02225) 704950  
E-Mail: ggs.meckenheim-merl@t-online.de  
Internet: www.ggs-merl.de

## Geschwister-Scholl-Hauptschule

Schulleitung: Peter Hauck  
Königsberger Straße 30  
53340 Meckenheim  
Tel. (02225) 917421  
Fax: (02225) 917423  
E-Mail: ghs.meckenheim@t-online.de  
E-Mail: schulleitung@hsmeckenheim.de  
Internet: www.hsmeckenheim.de

## Theodor-Heuss-Realschule

Schulleitung: Thorsten Bottin  
Königsberger Straße 30  
53340 Meckenheim  
Tel. (02225) 917441  
Fax: (02225) 917443  
E-Mail: thr-meckenheim@gmx.de  
Internet: www.realschule-meckenheim.de

## Konrad-Adenauer-Gymnasium

Schulleitung: Dirk Bahrouz  
Königsberger Straße 30  
53340 Meckenheim  
Tel. (02225) 917401  
Fax: (02225) 917403  
E-Mail: schulleitung@meckenheim-kag.de  
E-Mail: sekretariat@meckenheim-kag.de  
Internet: www.meckenheim-kag.de

## Katholische Grundschule Meckenheim

Schulleitung: Corinna Stühm  
Kirchplatz 3  
53340 Meckenheim  
Tel. (02225) 836650  
Fax (02225) 83665-25  
E-Mail: sekretariat@kgs.meckenheim.de  
Internet: www.kgs-meckenheim.de

## Evangelische Grundschule Meckenheim

Schulleitung: Julia Gahl  
Kölnstraße 1  
53340 Meckenheim  
Tel. (02225) 917730  
E-Mail: egs.meckenheim@t-online.de  
Internet: www.egs-meckenheim.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim

# Fördervereine der Schulen

## Verein der Freunde und Förderer des Konrad-Adenauer-Gymnasiums

Anja von Perfall  
Königsberger Str. 30  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917401  
foerderverein@meckenheim-kag.de

## Förderverein der Theodor-Heuss-Realschule

Michael Diehl  
Birkenhof 1  
53343 Wachtberg  
Tel.: (02225) 3504508

## Förderverein der Geschwister-Scholl-Hauptschule

Wolfgang Krüger  
Königsberger Str. 30 (GSH)  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917421  
foerderverein@hsmeckenheim.de

## Förderverein der Katholischen Grundschule Meckenheim

Stefan Pohl  
Kirchplatz 3 (KGS)  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 836650  
info@kgs-foerderverein.de

## Förderverein der Evangelischen Grundschule Meckenheim

Carsten Gellermann  
Kölnstr. 1 (EGS)  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917732  
foerderverein-egs@gmx.de

## Verein der Freunde und Förderer der Katholischen Grundschule Meckenheim - Merl e.V.

Sascha Bey  
Godesberger Str. 51 (KGS Merl)  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 6621  
vorstand@foerderverein-kgs-merl.de

## Förderverein der Städtischen Gemeinschaftsgrundschule

Meckenheim-Merl e.V.  
Matthias Karbach  
Zypressenweg 2 (GGS Merl)  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 3288



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Stadt Meckenheim

# Büchereien

## Katholische Öffentliche Bücherei St. Johannes der Täufer

Adolf-Kolping-Straße 4  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 6141  
Öffnungszeiten: Montag: 14 Uhr - 17.30 Uhr  
Dienstag: 8.30 - 12 Uhr und 14 - 17.30 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 14 Uhr - 18.30 Uhr  
Freitag: 14 Uhr - 17.30 Uhr  
Samstag: 9.30 Uhr - 13 Uhr  
www.buecherei-meckenheim.de

## Katholische Öffentliche Bücherei St. Petrus Lufftelberg

Petrusstraße 15  
53340 Meckenheim  
buecherei-lueftelberg@t-online.de  
Öffnungszeiten:  
Montag: 13.30 - 14.30 Uhr  
Dienstag: 16 - 18 Uhr  
Sonntag: 10 - 12 Uhr

## Evangelische Öffentliche Bücherei in der Arche

Akazienstraße 3  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 910827  
Öffnungszeiten:  
Montag und Dienstag 15.30 Uhr - 17.30 Uhr  
Mittwoch 9 Uhr - 11 Uhr  
Donnerstag 17 Uhr - 18.30 Uhr

## Evangelische Öffentliche Bücherei In der Katholischen Grundschule Merl

Godesberger Straße 51  
53340 Meckenheim  
Öffnungszeiten:  
Die Bücherei ist montags in der Zeit von 12:00-14:00 Uhr geöffnet.  
Donnerstags ist keine Ausleihe!



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

# Kinder- und Jugendeinrichtungen

## Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg Stamm Swabidua Meckenheim

www.swabidua.de  
Inklusive Gruppen in den evangelischen Gemeindezentren  
Ansprechpartner:  
Simone Kämper  
Tel.: (02225) 910824  
simone.kaemper@ekir.de

## Jugendfeuerwehren Meckenheim

www.ffmeckenheim.de

## Jugendgruppen in den evangelischen Gemeindezentren

Informationen: Melanie Schmidt  
Tel.: (02225) 7085662  
melanie.schmidt@ekir.de  
www.meckenheim-evangelisch.de/  
familienzentrumkita/angebote-fuer-jugendliche/

## Jugendmigrationsdienst Rhein-Sieg-Kreis linksrheinisch

Kath. Jugendagentur Bonn gemeinnützige GmbH  
Integrationsfachstelle für Neuzugewanderte und junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von zwölf bis 27 Jahren, die im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis leben  
Offene Sprechstunde: dienstags 15-17 Uhr, Termine nach Vereinbarung  
Kirchplatz 1  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 8386952  
www.kja-bonn.de  
irina.vilver@kja.de

## Jugend in der Politik:

### Grüne Jugend Rhein-Sieg-Kreis

www.gjrs.de

## Junge Union Meckenheim

www.cdu-meckenheim.de

## Jusos Meckenheim

Michael Fengler  
Tel.: (02225) 9558447  
E-Mail: michael.fengler@jusos-meckenheim.de

## Katholisches Jugendheim Erdorf

Rheinbacher Straße 28  
53340 Meckenheim

## Kinderbildungswerk und „Warme Mahlzeit“

Erika Meyer zu Drewer  
Eichenhof 6  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 6541  
Mobil: (0157) 321 43312

## Kinder City

Im Ruhrfeld 16  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 887780

## Kinder- und Jugendangebote in den katholischen Pfarrgemeinden

Information: Pfarrer Franz Josef Steffl  
Rheinbacher Straße 28  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 14688  
franz-josef.steffl@kath-meck.de

## Kinderheim „An der alten Eiche“

An der alten Eiche 12  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 3072 und 3054  
info@kae-ggmbh.de  
www.kae-ggmbh.de

## Malteser Jugend Meckenheim

Malteser Hilfsdienst e.V.  
Stadtgeschäftsstelle Meckenheim  
Diözese Köln  
Am Wiesenpfad 12  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 5050  
jugend@malteser-meckenheim.de  
www.malteser-meckenheim.de

## Meckikids e.V.

Familien-, Kinder- und Jugendförderverein  
Kirchfeldstr. 11  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9554481  
info@meckikids.de  
www.meckikids.de

## Mosaik - Kulturhaus Meckenheim

Siebenbergstr. 2  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 7089753  
christiane.kamprad@mosaik-kulturhaus.de  
www.mosaik-kulturhaus.de

## St. Sebastianus Schützenjugend

Ersdorf-Altendorf  
Christian Klein  
Kutzenberg 19a  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9999067  
info@schuetzenfamilie.de

## Stiftung Leuchtf Feuer

Büro Meckenheim  
Teilstationäre und Ambulante Hilfen  
Qualifizierte Schulbegleitung  
Neuer Markt 40  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 7048020  
vdohlen@stiftung-leuchtf Feuer.de  
www.stiftung-leuchtf Feuer.de

## Tagesbetreuung/ Vermittlung von Tagesmüttern

Jugendhilfe Stadt Meckenheim  
Cornelia Menzel  
Siebenbergstr. 4  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917294  
cornelia.menzel@meckenheim.de

## THW Jugend Bornheim

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Ortsverband Bornheim  
Gutenbergstr. 13  
53332 Bornheim  
Tel.: (02227) 911383  
Fax: (02227) 911384  
www.thw-bornheim.de  
jb@thw-bornheim.de

## Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder

VCP Gau Tomburger Schar  
Stamm Herigar  
http://pfadfinder.sebastian-ruhl.de/  
stamme-im-gts/meckenheim/



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

# Sonstige Bildungseinrichtungen

## VHS Zweckverband Voreifel

Geschäftsstelle  
Schweigelstraße 21  
53359 Rheinbach  
Tel.: (02226) 921920 und 921921  
info@vhs-rheinbach.de  
www.vhs-rheinbach.de

## Musikschule Voreifel

Sekretariat Musikschule  
Schweigelstraße 21  
53359 Rheinbach  
Tel.: (02226) 92190  
Sekretariat@musikschule-rheinbach.de  
www.musikschule-meckenheim.de

## Kinderbildungswerk und „Warme Mahlzeit“

Erika Meyer zu Drewer  
Eichenhof 6  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 6541 u. (0157) 32143312

## Katholisches Familienbildungswerk im Rhein-Sieg-Kreis

Kirchplatz 1  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 922020  
www.fbw-meckenheim.de  
info@fbw-meckenheim.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

# Adressen für Senioren

## **Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/ Rhein-Sieg/Eifel e.V. (ASB)**

Hauptstraße 14  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 888770  
infoeckenheim@a-s-b.eu  
www.a-s-b.eu

## **ASB Senioren Tagespflege Meckenheim**

Hauptstraße 10  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9999950

## **Caritasverband Rhein-Sieg e.V.**

Tagespflege  
Kirchplatz 1  
53340 Meckenheim  
Ansprechpartnerin: Hilde Ufer  
Tel.: (02225) 992424  
ctp.meckenheim@caritas-rheinsieg.de  
www.caritas-rheinsieg.de

## **Caritasverband Rhein-Sieg e.V.**

Ambulante Pflege und Betreuungsdienste  
Caritas Pflegestation Meckenheim  
Kirchplatz 1  
53340 Meckenheim  
Pflegedienstleitung: Elke Klein  
Tel.: (02225) 992423  
cps.meckenheim@caritas-rheinsieg.de  
www.caritas-rheinsieg.de

## **Forum Senioren Meckenheim e.V.**

Aktionsgemeinschaft für ein besseres Verständnis zwischen den Generationen und für ein seniorenfreundliches Meckenheim  
Vorsitzende: Sabine Mehrholz  
Tel.: (0162) 4413398  
sabmz@me.com  
www.forum-senioren-meckenheim.de

## **Johanniter-Stift-Meckenheim**

Le-Meé-Platz 3  
Tel.: (02225) 7081150  
info-meckenheim@jose-meckenheim.de  
sabine.steinbach@jose.johanniter.de  
www.johanniter.de/senioren/meckenheim

## **Seniorenhaus St. Josef**

Kirchfeldstr. 4  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9913-0  
st.josef@cellitinnen.de  
www.sh-st-josef.de

## **Johannes Seniorendienste e.V.**

Ambulanter Pflegedienst Köln  
- Außenstelle Meckenheim -  
Markeeweg 6  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 70 48 337  
Mobil (0172) 2508237  
www.jsd.de

## **Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**

Regionalverband  
Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen  
Sozialstation Meckenheim  
Neuer Markt 27  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 98080-60  
Fax: (02225) 98080-69  
Leitung: Petra Junk-Jancic  
Mail: petra.junk-jancic@johanniter.de  
Internet: www.johanniter.de/bonn  
www.facebook.com/johanniter.rv.bonn  
Angebot: Pflege, Hausnotruf, Menüservice

## **Seniorenkreis in der Christuskirche**

Dechant-Kreiten-Straße  
1. Donnerstag im Monat 15 Uhr - 17.30 Uhr

## **Seniorenkreis in der Arche**

Akazienstraße 3  
2. Mittwoch im Monat 15 Uhr - 18 Uhr

## **Seniorenkreis in der Friedenskirche**

Kurt-Schumacher-Straße  
1. Mittwoch im Monat 15 Uhr - 17 Uhr

## **Angebote für Senioren in der Katholischen Kirchengemeinde St. Michael**

Seniorenkreis im Pfarrheim Zypressenweg 4  
3. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr (außer in den Sommerferien)

## **Seniorenkreis in der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer**

im Pfarrsaal alle 14 Tage  
Dienstag 15 Uhr - 17 Uhr  
Ansprechpartnerin: Susanne Bernhardt,  
Tel.: (0170) 7461490

## **Seniorenkreis in der Katholischen Kirchengemeinde St. Jakobus d. Ältere**

Ansprechpartner: Georg Hoppe  
im Pfarrheim Rheinbacher Straße 28  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 13455

## **Seniorenkreis in St. Petrus**

Im Pfarrsaal Petrusstraße 15  
acht Mal im Jahr  
jeweils donnerstags ab 15 Uhr

## **Seniorenkreis der Kirchengemeinde**

Ansprechpartnerin Gisela Schmitz  
Tel.: (02225) 6568

## **Seniorenachmittag der Frauen-Union**

Im Haus Baden, Klosterstraße,  
einmal im Monat, Mittwoch 15 Uhr - 17 Uhr  
(Termin nach Absprache)  
Ansprechpartnerin Viktoria Hohn  
Tel.: (02225) 9090448

## **Senioren-Union**

Leonhard Müller  
Mozartstraße 5  
53340 Meckenheim  
leonhardmueller43@gmx.de  
Tel.: (02225) 4154

## **Seniorenwohnanlagen**

Haus Baden Klosterstraße 48  
Tel.: (02225) 13975

## **Haus Baden**

Mittelstraße 7  
Tel.: (02225) 12030  
Kirchplatz 1 (Caritashauss)  
Tel.: (02225) 99240

## **Johanniter-Stift Meckenheim**

Le-Meé-Platz 3  
Tel.: (02225) 7081150

## **Seniorenhaus GmbH der Cellitinnen zur hl. Maria**

Hausgemeinschaften St. Elisabeth  
Klosterstraße 57  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9801600

## **Seniorenhaus St. Josef**

Kirchfeldstr. 4  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9913-0  
Fax: (02225) 9913455

## **Wohnberatung per Internet kostenlos: Beratungsangebot des Vereins „Barrierefrei Leben“ e.V. aus Hamburg**

Der Verein „Barrierefrei Leben“ e.V. aus Hamburg bietet deutschlandweit eine kostenlose Wohnberatung per Internet an. Die Beratung richtet sich an Privatpersonen, die ihre Wohnsituation aufgrund von körperlichen Einschränkungen oder vorsorglich fürs Älterwerden verbessern wollen. Das Beratungsangebot bietet Unterstützung bei der Suche nach Hilfsmitteln für die Wohnung, Vorschläge für Wohnungsumbau bzw. -anpassung und die Sichtung von Plänen für barrierefreie Neubauten.

Für die Beratungsanfragen über das Internet wurden einfache Formulare entwickelt, die es erleichtern, Wohnprobleme darzustellen. Die Ratsuchenden bekommen durch die Experten von „Barrierefrei Leben“ individuelle Lösungsvorschläge per E-Mail. Auch Fragen nach Kostenträgern und Beschaffungswegen sowie Architekten, Handwerkern und Herstellern werden beantwortet.

## **Servicetelefon für Pflegende und Gepflegte - Bundesfamilienministerium**

Hotline: Mo. - Do. 9 Uhr - 18.00 Uhr  
Tel.: (01801) 507090  
www.wege-zur-pflege.de  
www.familien-pflege-zeit.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

## Liebe Vereine und Verbände!

Für die hier veröffentlichten Daten haben wir sowohl auf unsere Listen aus dem vergangenen Jahr als auch auf die Vereinslisten, die die Stadt Meckenheim auf ihrer Internetseite veröffentlicht, zurückgegriffen. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Richtigkeit und Vollständigkeit können wir nicht garantieren, möchten den Lesern aber trotzdem diesen zusätzlichen Service bieten. Daher sind wir auch auf Ihre Hilfe angewiesen. Sollten Sie Ihren Eintrag betreffend Änderungs- oder Ergänzungswünsche haben, teilen Sie uns diese bitte unter [redaktion@blickpunkt-meckenheim.de](mailto:redaktion@blickpunkt-meckenheim.de) mit. Wir werden die Angaben dann gerne für das Stadtmagazin 2024/2025 aktualisieren.

# VIELEN DANK!

# Soziale Einrichtungen

**Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Bonn**  
Reuterstraße 161  
53113 Bonn  
Tel.: (0228) 92399090  
bonn@deutscher-kinderhospizverein.de  
www.bonn.deutscher-kinderhospizverein.de

**Arbeiter-Samariter-Bund Bonn/Rhein-Sieg/Eifel e.V.**  
Hauptstraße 10  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 888770  
infomeckenheim@a-s-b.eu  
www.a-s-b.eu  
**Sozialstation, Mobiler Sozialer Dienst, Tagespflege**

Tel.: (02225) 999995-0  
**Suchthilfe-Abteilung**  
Ansprechpartner: Iris Rotter  
Tel.: (02225) 8887725  
sucht@a-s-b.eu  
www.a-s-b.eu/suchthilfe.php

**Psychosoziales Krisentelefon (Suchthilfe)**  
Tel.: (02225) 8887725  
Arbeiterwohlfahrt Bonn/Rhein-Sieg e.V.  
Ortsverein Meckenheim  
Schuh- und Kleiderstube  
Untergeschoss Katholische Grundschule  
Zugang Frongasse  
Geöffnet: Dienstag, 15 Uhr bis 17.30 Uhr  
Spendenabgabe und Verkauf  
Verkauf an jeden Interessenten  
Tel.: (02225) 7099002

**Bedarfhilfe e.V. Aktionsladen**  
Hauptstr. 21  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 7099821  
info@bedarfhilfe.de

**Caritasverband Rhein-Sieg e.V.**  
Caritashaus „Am Fronhof“  
Kirchplatz 1  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 99 24 0  
www.caritas-rheinsieg.de

**Fachberatung Gemeindec Caritas**  
Unterstützung, Förderung und Beratung für Ehrenamtliche in der sozial-caritativen Arbeit.

Ansprechpartnerin: Annegret Kastorp  
Tel.: (02225) 99 24 20  
E-Mail: annegret.kastorp@caritas-rheinsieg.de  
**Fachdienst für Integration und Migration**  
Migrationsberatung für Erwachsene  
Ansprechpartnerin: Negin Karoei  
Tel.: (02225) 99 24 22  
E-Mail: mbe@caritas-rheinsieg.de

**Integrationsagentur**  
Ansprechpartnerin: Stephanie Neuhaus  
Tel. (0152) 228 454 89  
E-Mail: integrationsagentur@caritas-rheinsieg.de

**Flüchtlingsberatung**  
Ansprechpartnerin: Bozena Broll  
Tel.: (02225) 99 24 28  
E-Mail: fluechtlingsberatung@caritas-rheinsieg.de

**Kultursensible Pflege**  
Ansprechpartnerin: Ute Lemp  
Tel.: (02225) 99 24 10  
E-Mail: ute.lemp@caritas-rheinsieg.de

**Kurberatung**  
Ansprechpartnerin: Susanne Schlotmann  
Tel.: (02241) 1209 310  
E-Mail: kurberatung@caritas-rheinsieg.de

**Krebsberatung**  
Ansprechpartnerin: Bozena Halas  
Tel.: (02241) 1209 308  
E-Mail: krebsberatung@caritas-rheinsieg.de

**Allgemeine Sozialberatung – telefonisch und online**  
Ansprechpartnerin: Katrin Hagen  
Tel. (01522) 155 18 11  
E-Mail: sozialberatung@caritas-rheinsieg.de

**Diakonisches Werk Bonn und Region - gemeinnützige GmbH**  
Außenstelle Meckenheim  
Gemeindenaher Sozialberatung im Diakoniezentrum Meckenheim  
Akazienstraße 3  
53340 Meckenheim  
Ansprechpartner: Ralf Jeuschede  
Tel.: (02225) 38 10  
Fax: (02225) 70 88 49  
ralf.jeuschede@dw-bonn.de  
Sprechzeiten: Di 8.30 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

**Servicestelle „FragNach“**  
Frühe Hilfen für Alfter, Swisttal, Wachtberg und Meckenheim  
Rat und Tat für Schwangere, werdende Eltern und Eltern von Kindern bis sechs Jahren  
Mo. 9-13 Uhr, Tel.: (0160) 7021446,  
E-Mail: FragNach@dw-bonn.de

**Außenstelle der Schwangerschaftsberatung des Diakonischen Werkes**  
EVA Evangelische Schwangerschaftsberatung, Sexualität und Pränataldiagnostik  
Ansprechpartnerin Renate Hauber  
Akazienstraße 3  
53340 Meckenheim  
Telefonische Terminvereinbarung: (0228) 2272425

**Familienhebamme für Meckenheim und Rheinbach**  
Annette Elzner-Palmen  
Mobil: (0163) 916 27 26  
schwanger@dw-bonn.de  
www.diakonie-bonn.de

**Mama Mia Frühstückscfé der Evangelischen Schwangerschaftsberatung**  
Frühstückscfé für junge Mütter mit kleinen Kindern (0 bis 3 Jahre)  
jeden Donnerstag von 9.30 Uhr - 11 Uhr  
Akazienstraße 3, 53340 Meckenheim  
Tel.: (0228) 2272425

**Freiwilligenzentrum OASE**  
Caritashaus „Am Fronhof“  
Kirchplatz 1, 53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9924-99  
info@oase-meckenheim.de  
www.oase-meckenheim.de  
Öffnungszeiten:  
Dienstag 15 Uhr - 17 Uhr  
Donnerstag 10 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung

**Gesprächskreis für von Krebs betroffene Frauen**  
Kirchplatz 1 (Caritashaus, Seiteneingang)  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 701634  
jeden 1. Mittwoch im Monat, 18-21 Uhr  
frauenselbsthilfe.krebs-meckenheim@web.de

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**  
Regionalverband Bonn/Rhein-Sieg/Euskirchen  
Sozialstation Meckenheim  
Neuer Markt 27  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 98080-60  
Fax: (02225) 98080-69  
Leitung: Petra Junk-Jancic  
Mail: petra.junk-jancic@johanniter.de  
Internet: www.johanniter.de/bonn  
www.facebook.com/johanniter.rv.bonn

**Kaleidoskop Verein für Nachbarschaftshilfe Meckenheim e.V.**  
 („vorm. Kleiderstube“)  
Schützenstraße 17  
(Keller Kath. Grundschule)  
53340 Meckenheim  
Öffnungszeiten  
Verkauf: dienstags 15-18 Uhr  
Annahme: 9-11 Uhr und 15-18 Uhr  
Verkauf an jeden Interessenten  
Tel.: (02225) 13908  
kaleidoskop-meckenheim@gmx.de  
www.kaleidoskop-meckenheim.de

**Katholischer Verein für Soziale Dienste**  
Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ)  
„JaKoB“-Kontakt und Beratung für Jung und Alt  
Kontakt- und Beratungsstelle  
Adolf-Kolping-Straße 5  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 999760  
spz@skm-rhein-sieg.de  
www.skm-rhein-sieg.de

**Beratungsstelle Adele**  
Demenz-Sprechstunde  
donnerstags, 13-14 Uhr  
in den Räumen des SPZ  
Anmeldung/Information:  
Andrea Schmidt, Tel. (02225) 9997623,  
andrea.schmidt@skm-rhein-sieg.de  
und Birgit Knels, Tel. (02225) 9997624,  
birgit.knels@skm-rhein-sieg.de.

**Malteser Hilfsdienst e.V.**  
Stadtgeschäftsstelle Meckenheim  
Diözese Köln  
Stadtbeauftragter Christian Löllgen  
Am Wiesenpfad 12  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 5050  
www.malteser-meckenheim.de

**Ökumenische Hospizgruppe e.V.**  
Rheinbach.Meckenheim.Swisttal  
-Ambulanter Hospizdienst -  
Begleitung für Schwerkranken, Sterbende und Trauernde.  
Büro: Klosterstr. 50  
53340 Meckenheim  
Kontakt:(02225) 9997470  
Mobil: (0177) 2178337  
kontakt@hospiz-voreifel.de  
www.hospiz-voreifel.de

**Rheinbach-Meckener Tafel**  
Ausgabestelle Schwitzerstraße/  
Ecke Neustraße  
53340 Meckenheim  
Di/Do 14.30-16.30 Uhr  
www.tafel-rheinbach-meckenheim.de

**Selbsthilfe- Kontaktstelle KISS**  
Außenstelle Meckenheim  
im Caritas-Haus „Am Fronhof“  
Kirchplatz 1  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 888 04 04

**Schuldnerberatung und allgemeine Sozialberatung durch den Sozialdienst katholischer Männer (SKM)**  
Katholischer Verein für soziale Dienste  
Adolf-Kolping-Straße 2  
53340 Meckenheim  
Terminvereinbarung Tel.: (02225) 708479-0

**Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Bonn und Rhein-Sieg-Kreis**  
allgemeine Sozialberatung, Beratung und Begleitung in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe im Caritas Haus „Am Fronhof“  
Gelsdorfer Straße 17, Kirchplatz 1,  
53340 Meckenheim  
Terminvereinbarung über den SKF  
Tel.: (0228) 98 24 11 0  
ines.mildner-rest@skf-bonn-rhein-sieg.de  
www.skf-bonn-rhein-sieg.de

**esperanza - Schwangerenberatung vor, während und nach einer Schwangerschaft**  
Terminvereinbarung über Sozialdienst katholischer Frauen (SKF)  
Tel.: (02241) 95 80 46

**Stiftung DKD Deutsche Kinderdirekthilfe**  
Im Cäcilienbusch 44  
53340 Meckenheim  
Telefon: (02225) 90 90 436  
info@deutsche-kinderdirekthilfe.de  
www.deutsche-kinderdirekthilfe.de

**VdK Ortsverband Meckenheim**  
Wilhelm Theisen  
Klosterstraße 6  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9809526  
willi1958@abacho.de

**WEISSER RING e.V.**  
Wir helfen Kriminalitätsoffern  
Dr. Alexander Porettschkin  
Außenstellenleiter  
Postfach 1187, 53348 Rheinbach  
Tel.: (0151) 55 16 47 58  
weisser.ring.bonn@gmail.com  
www.weisser-ring.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

# Gesangvereine, Kirchenchöre, Chorgemeinschaften

## **Chor des Konrad-Adenauer-Gymnasiums**

Unterstufe und Oberstufe  
Barbara Ross-Siekmeier  
Königsberger Straße 30  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 917401

## **Chor Desederata**

Hans Ludwig Wolf  
Amselweg 45  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 12248  
Chorleiter Helmut Umlauf  
www.desederata.de

## **Chorgemeinschaft „Die Brücke“**

Dr. Otti Stein  
Gerichtsstraße 1  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 7039235  
Chorleiterin Claudia Nachtsheim Gorzalka  
otti.stein@online.de  
www.meinchor.de/bruecke-merl/index.htm

## **Entspannter Chor**

Im Pfarrsaal alle 14 Tage  
Dienstags 16-17.30 Uhr  
Regionalkantor Bernhard Blitsch  
Tel.: (02225) 702046  
bernhard.blitsch@kirche-meckenheim.de

## **Gesangverein 1865 Lüftelberg e.V.**

Gabriele Schwarte  
Auf den Steinen 36  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 5120  
Chorleiter Engelbert Hennes  
www.gv1865-lueftelberg.de

## **Gospelchor Good News**

Proben nach Vereinbarung  
Ansprechpartner: Frank Ennen  
frjennen@gmail.com

## **Gospel/Pop-Chor CrossSongs**

in der Friedenskirche  
Gospel und Popsongs von den Beatles bis Justin Timberlake, Konzerte und Gottesdienste auch mit Bandbegleitung  
Donnerstag 20-22 Uhr regelmäßige Chorproben (in den Ferien nach Absprache), Kirchenmusiker Maximilian Friedrich  
Tel.: (0176) 233 615 22 und (02225) 6086973  
maximilian.friedrich@ekir.de

## **Kammerchor**

Jeden 2.ten Freitag im Monat  
20 Uhr im Pfarrsaal St. Johannes d. T.  
Regionalkantor Bernhard Blitsch  
Tel.: (02225) 702046  
bernhard.blitsch@kirche-meckenheim.de

## **Kammerchor in der Friedenskirche**

Projektweise Konzertarbeit von gemischtem Repertoire  
Proben nach Vereinbarung, Kirchenmusiker Maximilian Friedrich  
Tel.: (0176) 233 615 22 und (02225) 6086973  
maximilian.friedrich@ekir.de

## **Kinderchor der evangelischen Gemeinde in der Friedenskirche**

dienstags von 16.15-17 Uhr für beide Gruppen.  
1. Gruppe: Kinder von 4 1/2 Jahren bis 2. Klasse einschließlich  
Ansprechpartner: Nicole Schmidt,  
Tel.: (02225) 70 85 66 4  
2. Gruppe: Kinder ab der 3. Klasse  
Ansprechpartner: Maximilian Friedrich,  
Tel.: (02225) 60 86 97 3

## **Kirchenchor „Cäcilia“ Meckenheim/ Kirchenchor Merl/ Pfarrcäcilienchor St. Jakobus d. Ä.**

Regionalkantor Bernhard Blitsch  
Tel.: (02225) 702046  
bernhard.blitsch@kirche-meckenheim.de

## **Kinderchor St. Johannes der Täufer**

Donnerstags 17.30-18.15  
im Pfarrsaal  
Regionalkantor Bernhard Blitsch  
Tel.: (02225) 702046  
bernhard.blitsch@kirche-meckenheim.de

## **Männergesangverein Altendorf/Ersdorf**

Dieter Brinkhaus  
Windmühlenhof  
53340 Meckenheim-Altendorf  
Tel.: (02225) 6331  
Chorleiter Annette Frankenberg

## **Merler Kantorei**

in der Friedenskirche  
dienstags, 19.30 - 21 Uhr  
Kirchenmusiker Maximilian Friedrich,  
Tel.: (0176) 233 615 22 und (02225) 6086973  
maximilian.friedrich@ekir.de

## **Mittwochchor**

in der Friedenskirche,  
mittwochs, 20 Uhr  
Kontakt: Frau Wollowski  
Tel.: (02225) 83 78 56

## **Orchester der Arche Meckenheim**

Akazienstr. 3  
53340 Meckenheim  
freitags, 20 Uhr  
Kontakt/ Leitung: Paul Lauwers,  
Tel.: (02225) 172 64  
Ensemble aus Streichern und Bläsern spielt ein bunt gemischtes Programm von Klassik bis Moderne.  
Facebook: <https://www.facebook.com/OrchesterMeckenheim>

## **Posaunenchor der evangelischen Gemeinde**

In der Friedenskirche  
Christoph Müller  
Tel.: (0179) 5028022

# Sonstige Vereine, Verbände und Gemeinschaften

## **Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V. (ADFC)**

Ortsgruppe Meckenheim  
Hans-Peter Eckart  
Henry-Dunant-Str. 72  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 8886165  
meckenheim@adfc-bonn.de  
www.adfc-nrw.de

## **Arbeiterwohlfahrt -**

Ortsverein Meckenheim  
Barbara Heymann  
Mehlemer Weg 29a  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 7099002  
barbara.heyman@ish.de

## **Bausteine für das Leben**

Jochen Beuckers  
Haus Heisterbach  
53639 Königswinter  
Tel.: (02223) 9236-0  
info@haus-heisterbach.de  
www.haus-heisterbach.de

## **Bridge-Club Meckenheim 1984 e.V.**

Rose-Marie Brauckmann  
Dürerstr. 55  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225)14557  
1.vorsitzende@bridgeclub-meckenheim.de  
www.bridgeclub-meckenheim.de

## **Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland LV NW e.V.**

Hans-Jürgen Bückmann  
Mozartstraße 45  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 5458  
bund.meckenheim@bund-rsk.de und  
hj.bueckmann@web.de

## **Bürgerverein Meckenheim e.V.**

Jens Biesterfeldt  
Siebengebirgsring 13  
(02225) 9808866  
jens.biesterfeldt@web.de  
www.buergerverein-meckenheim.de

## **CDU-Frauenunion**

Sabrina Gutsche  
Löwenburgstraße 3 a  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 704263  
kontakt@cdu-meckenheim.de

## **DARC**

Deutscher-Amateur-Radioclub  
OV Meckenheim G 23 e.V.  
Thomas Kamp  
Schweinheimer Straße 3  
53881 Euskirchen  
Tel.: (02255) 958383  
df5jl@darf.de  
www.darf.de/distrikte/g/23

## **Deutsche Kinderdirekthilfe e.V.**

Paul Hengstler  
Am Wiesenpfad 12  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 7213  
info@deutsche-kinderdirekthilfe.de

## **Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg Stamm Swabidua**

Adina Klein  
An der Evangelischen Kirche 31  
53340 Meckenheim  
Tel.: (0157) 38945765  
stamm@swabidua.de  
http://swabidua.de

## **Deutscher Retriever Club e.V.**

Bezirksgruppe Köln-Bonn  
Klaus Böttner  
Grünewaldweg 8  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 17597  
boettner@drc-koeln-bonn.de  
www.drc-koeln-bonn.de

## **Deutsches Rotes Kreuz**

Meckenheim  
Johannes Vennebusch  
Weilerweg 21  
53359 Rheinbach  
Tel.: (02226) 912780

## **école-Schulhilfe in Senegal**

Gottfried Ahrendt  
Ulmenstraße 75  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 6135  
Gottfried.Ahrendt@t-online.de

## **Forum Senioren e.V.**

s. Adressen für Senioren

## **Förderverein Hallenfreizeitbad**

Meckenheim e.V.  
s. Sportvereine

## **Förderverein Kath. Kindergarten**

„Zur Glocke“  
Elena Wagner  
Glockengasse 8  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 2328

## **Freiwilligen Zentrum OASE**

s. Soziale Einrichtungen

## **Freunde und Förderer der Kirchen- musik in Meckenheim e.V.**

Gerhard Klöse  
Tel.: (02225) 837836  
FFKirchenmusik@gmx.de

**Freundeskreis Römerkanal e.V.**

Lorenz Euskirchen  
 Madbachstraße 19  
 53359 Rheinbach  
 l.b.euskirchen@web.de  
 www.freundeskreis-roemerkanal.de

**Frühstücks-Treffen für Frauen**

in Deutschland e.V.  
 Region Meckenheim/Rheinbach  
 Gisela Dietrich  
 Tel.: (02225) 946204

**Ghana-Partnerschaft****Meckenheim-Kumasi**

Thomas Herwartz  
 Marienburger Str. 16  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 17810  
 thang.herwartz@web.de

**Harare e.V.**

Wiebke Zanger  
 Göddertgarten 46  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 946434  
 info@harare-ev.de  
 www.harare-ev.de

**Heiner Buttenberg-Stiftung e.V.**

Heiner Buttenberg  
 Bonner Straße 25  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 7042901  
 info@heiner-butzenberg-stiftung.de  
 www.heiner-butzenberg-stiftung.de

**Jakob-Christian-Adam-Stiftung**

für Mission und Caritas  
 c/o Christoph Konopka  
 Langemarckstraße 56a  
 53227 Bonn

**Kaleidoskop Verein für****Nachbarschaftshilfe e.V.**

s. Soziale Einrichtungen

**kfd Katholische Frauengemeinschaft****Ersdorf/Altendorf**

Ursula Nettekoven  
 Tel.: (02225) 2164

**kfd Katholische Frauengemeinschaft****Lüftelberg**

Margret Szopa  
 Tel.: (02225) 8359418  
 kfd.lueftelberg@web.de

**Katholische Frauengemeinschaft****St. Johannes d. Täufer**

Ursula Buchbender  
 Tel.: (02225) 837055

**Kegelstadtmeisterschaft Meckenheim**

Otto Stangl  
 c/o Restaurant „Zum Fäßchen“  
 Hauptstraße 92  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 3012

**Kevelaer-Bruderschaft****Meckenheim u. Umgebung**

Erster Brudermeister / Vorsitzender  
 Herbert Hörnig  
 Bonhoefferweg 10  
 53340 Meckenheim  
 Telefon: (02225) 2395  
 www.kevelaer-bruderschaft-meckenheim.de

**Kleingärtnerverein Meckenheim e.V.**

Johann Weirich  
 Lochnerweg 7  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 3788

**Kleintierzüchterverein R 249****Meckenheim**

Alexander Schmidt  
 Mobil: (0177) 2760872

**Kolpingsfamilie 1867 Meckenheim**

Karl Heinz Tuschen  
 Am Beckmannplatz 16  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 704 9292

**Kolpingsfamilie Ersdorf-Altendorf**

Josef Schmitz  
 Ahrstraße 10  
 53340 Meckenheim-Ersdorf  
 Tel.: (02225) 7863

**Künstlergruppe EIGEN ART**

Martha Barduhn  
 Görlitzer Weg 8  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 4761  
 Martha.Barduhn@t-online.de

**Landfrauen**

Elisabeth Manner  
 Hof Manner 1  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 3982

**Lions-Club Bonn-Rhenobacum**

Präsident  
 Michael Firmenich  
 m.f.firmenich@gmail.com

**Lions Club Meckenheim-Wachtberg**

Präsidentin  
 Katharina Bleutge  
 Fasanenweg 10  
 53343 Wachtberg  
 Mobil: (0171) 40 88 106  
 kbleutge@googlemail.com  
 Sekretär  
 Karlheinz Stöhr  
 Tel.: (02225) 5312, Mobil: (0170) 2373338  
 stoehr-karlheinz@t-online.de  
 www.lions.de/web/lc-meckenheim-wachtberg

**Lüfthildis-Mysterienspiele e.V.**

Dorothee Willers  
 Schloßstraße 6  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (0177) 5997928  
 info@mysterienspiele.de  
 www.mysterienspiele.de

**Lüftelberger Dorfgemeinschaft e.V.**

Daniel Südhof  
 Petrusstr. 54  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (0176) 62465344  
 vorstand@lueftelberg.de  
 www.lueftelberg.de

**Meckenheimer Skatfreunde**

Manfred Krüger  
 Mehlemer Weg 25 d  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 5116  
 Manfred2553@ish.de

**Meckenheimer Stadtmuseum und Kulturforum e.V.**

Vorsitzender Dieter Ohm  
 Grünewaldweg 6  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 910777  
 vorstand@stadtmuseum-meckenheim.eu  
 www.stadtmuseum-meckenheim.eu

**Meckenheimer Verbund e.V.**

info@meckenheimer-verbund.de  
 unternehmen-für-meckenheim.de

**Meckikids e.V. Familien-, Kinder- und Jugendförderverein**

Kirchfeldstr. 11  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 9554481  
 info@meckikids.de  
 www.meckikids.de

**Modellclub Meckenheim**

Uwe Boyn  
 Rosenweg 3  
 53501 Grafschaft  
 Tel.: (02225) 7413  
 www.mc-meckenheim.de

**Modellflugclub Meckenheim**

www.mfc-meckenheim.de, www.mfc-m.de  
 info@mfc-m.de

**NABU**

Ortsgruppe  
 Rheinbach-Meckenheim-Swisttal  
 NABU Naturschutzzentrum am Kottenforst  
 Waldstraße 31  
 53913 Swisttal  
 Tel.: (02254) 846537  
 Fax: (02254) 847767  
 info@NABU-Bonn.de  
 www.NABU-Bonn.de

**Ortsausschuss Altendorf-Ersdorf 2000 e.V.**

Martin Küster  
 Sperberweg 16  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 700057

**Ortsausschuss Merl**

Michael Sell  
 Auf den Köppen 42  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 15242  
 kontakt@michael-sell.net

**Ortslandwirt**

Fritz Manner  
 Obsthof Manner 1  
 53340 Meckenheim

**Ökumenische Hospizgruppe e.V.**

s. Soziale Einrichtungen

**Pro Obere Mühle Meckenheim e.V.**

Christian Westphal  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 9009440,  
 christian.westphal@pro-obere-muehle.de  
 www.meckenheimer-muehle.de

**Reservistenkameradschaft****Meckenheim-Rheinbach-Swisttal**

Eckhard Weber  
 Kriegerstraße 10  
 53359 Rheinbach  
 Tel.: (02226) 17683  
 www.rk-mrs.de

**Schuh- und Kleiderstube der****Arbeiterwohlfahrt**

s. Soziale Einrichtungen

**Taubenzuchtverein**

Guido Klöckner  
 Auf dem Stephansberg 35  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 2316

**Theatrum-Gaudium e.V.**

Peter Zachow  
 Siebenswinkel 36  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (0157) 74174349  
 Spielstätte: City-Hotel, Bonner Str. 25,  
 53340 Meckenheim  
 theatrum.gaudium@web.de  
 www.theatrum-gaudium.de

**Verband Christlicher Pfadfinder****und Pfadfinderinnen Stamm Herigar**

Sebastian Ruland  
 Gräbbachweg 25, 53359 Rheinbach  
 Tel.: (0177) 5661894  
 vester@vcp-rps.de  
 www.herigar.com

**Verein der Freunde und Förderer der****Musikschule in Meckenheim, Rhein-****bach, Swisttal**

Claudia Kötter  
 Schweigelstraße 21  
 53359 Rheinbach  
 Tel.: (02226) 9219-20

**Verein engagierter Christdemokraten -****Aktiv für Soziales e.V.**

Raimund Schink  
 Im Ruhrfeld 77  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 5023

**Vereinsgemeinschaft Lüftelberg**

Dr. Joachim Woiwode  
 Petrusstraße 55  
 53340 Meckenheim  
 Tel.: (02225) 5750

**VFG Gemeinnützige Betriebs-GmbH**

Joachim Krebs  
 Am Dickobskreuz 6  
 53121 Bonn  
 Tel.: (0228) 985760

**VoreifelHaie e.V.**

Fan Club der Kölner Haie  
 Julian Latz  
 Klosterstr. 90  
 53340 Meckenheim  
 VoreifelHaie@gmx.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

# Sportvereine



## 1. Boule-Pétanque-Club Meckenheim e.V. 1984

Präsident Thomas Vogt  
Kiefernweg 19  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 7097904  
info@boule-meckenheim.de  
www.boule-meckenheim.de

## Angelverein Meckenheim 72 e.V.

Ohne Angaben

## Budo-Zentrum Meckenheim e.V.

Doris Müßgen  
Auf dem Driesch 5  
53340 Meckenheim  
www.budo-zentrum-meckenheim.de

## Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) Bezirk Bonn

Ausbildungszentrum Meckenheim  
Andreas Schicke  
Tel.: (02236) 3783004  
meckenheim@bonn.dlrg.de

## Förderverein Hallenfreizeitbad Meckenheim e.V.

Reinhold Poloczek  
Stettiner Weg 8  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 947469  
www.hallenbad-meckenheim.de

## Freizeitsport- und Ski-Club Meckenheim e.V.

Wolfgang Sartoris  
Eifelstraße 11  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 3391  
kontakt@fsc-meckenheim.de  
www.fsc-meckenheim.de

## Leichtathleten Gemeinschaft Meckenheim e.V. (LG)

Hans-Joachim Lobinger  
Heerstraße 90  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 5172  
www.lgmeckenheim.de

## MAC Meckenheim e.V.

Wulf Mehl  
Tel.: (02226) 2597  
w.mehl@mac-meckenheim.de  
www.mac-meckenheim.de

## Meckenheimer Reiterclub e.V.

Hans Wallbrück  
Tel.: (0228) 283851  
mrc@meckenheimer-reiter-club.de  
www.meckenheimer-reiter-club.de

## Meckenheimer Sportverein e.V.

Neuer Markt 46  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 6925 oder 5228  
geschaeftsstelle@msv-meckenheim.de  
www.msv-meckenheim.de

## SC Altendorf-Ersdorf e.V.

Johannes-Josef Schoenberg  
Oberdorfstraße 5  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 909585  
juppi.schoenberg@web.de  
www.sc-altendorf-ersdorf.de

## Spiel- und Sportverein Lüftelberg e.V. (SSV)

Anke Dankert  
Tel.: (02225) 8880858  
info@ssv-lueftelberg.de  
www.ssv-lueftelberg.de

## Sport-Club im Bundeskriminalamt e.V. 1980

Antonie Fuchs  
Gerhard-Boeden-Straße 2  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 8922533  
www.sc-bka.de

## Sportfischer-Verein Altendorf e.V.

Rudolf Nettekoven  
Eichendorffweg 15  
53340 Meckenheim  
r.nettekoven@autohaus-nettekoven.de

## Stadtsportverband

Martin Leupold  
Trepower Weg 11  
53340 Meckenheim  
Tel.: (0171) 7786593  
martinleupold@yahoo.de  
www.ssv-meckenheim.de

## SV Rot Weiß Merl e.V.

Frank Steinseifer  
Auf dem Stephansberg 24  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 12606  
www.rw-merl.de

## Tanzsportkreis Meckenheim e.V.

Claus Kirchner  
Lessingstraße 5  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 17506  
tsk-meckenheim@web.de

## Tennis-Club Blau Weiß Meckenheim e.V.

Carsten Schnurpfeil  
Julius-Leber-Straße 40  
53340 Meckenheim  
Büro: Am Tennisplatz 29  
53340 Meckenheim

Tel.: (02225) 6139  
info@tcbwmeckenheim.de  
www.tcbwmeckenheim.de

## TTV Blau-Weiß-Lüftelberg e.V.

Georg Sauer-Limbach  
Schmiedegasse 14  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 16367  
email@ttvlueftelberg.de  
www.ttvluetelberg.de

## Turnverein Altendorf-Ersdorf 1987 e.V.

Hanna Esser  
Krötenpfuhl 12  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 700377  
www.tv-altendorf-ersdorf.de

## Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V.

Ortsgruppe Meckenheim  
Manfred Wisskirchen  
Tel.: (0228) 9026899

## Verein für Fitness und Gesundheits-sport Meckenheim e.V. (VFG)

Hans-Jürgen Hugenschmidt  
Bahnhofstraße 24  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 953747  
sport@vfg-meckenheim.de  
www.vfg-meckenheim.de

## Verein für Leibesübungen Meckenheim 1920 e.V. (VfL)

Udo Kolberg  
Am Wiesenpfad 27b  
53340 Meckenheim  
Tel.: (0163) 3016909  
www.vfl-meckenheim.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Quelle: Blickpunkt/Schaufenster

# Kirchen

## Evangelische Kirchengemeinde

### Evangelisches Gemeindeamt Meckenheim Friedenskirche

Markeeweg 7  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 3271  
meckenheim@ekir.de  
www.meckenheim-evangelisch.de und  
www.meckenheimer-kirchenmusik.de  
Öffnungszeiten  
Dienstag und Donnerstag 9-12 Uhr  
Mittwoch 9-16 Uhr

### Gemeindezentrum Christuskirche

Pfarrer Mathias Mölleken  
An der evangelischen Kirche 35  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 5008  
mathias.moelleken@ekir.de  
Pfarrer Franziska Hageloch  
Tel. (02225) 6089254  
franziska.hageloch@ekir.de

### Gemeindezentrum Arche

Pfarrer Cordula Siebert  
Akazienstraße 3  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 33 00  
cordula.siebert@ekir.de

### Gemeindezentrum Friedenskirche

Pfarrer Ingeborg Dahl  
Markeeweg 7  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 704940,  
Anrufbeantworter: (02225) 9989089  
ingeborg.dahl@ekir.de  
Tel.: (02225) 9800096  
radomir.nosek@ekir.de

## Katholische Pfarrgemeinden und Seelsorger

Die Katholische Kirche in Meckenheim mit allen Pfarrgemeinden im Internet:  
www.katholische-kirche-meckenheim.de

### Katholisches Pastoralbüro Meckenheim

Mo.-Fr. 9-11.30 Uhr, Di. 15-17 Uhr,  
Do. 15-18 Uhr  
Hauptstraße 86  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 5067  
pfarramt@kirche-meckenheim.de  
Leitender Pfarrer:  
Michael Maxeiner:  
michael.maxeiner@erzbistum-koeln.de  
Weitere Infos unter:  
www.katholische-kirche-meckenheim.de

### Katholische Pfarrgemeinde

#### St. Johannes der Täufer

### Katholische Pfarrgemeinde

#### St. Michael Merl

### Katholische Pfarrgemeinde

#### St. Petrus Lüftelberg

### Katholische Pfarrgemeinde

#### St. Jakobus d. Ä.

Kontakt über: Katholisches Pastoralbüro  
Islamische Moschee Masjid Ar-Rahman  
Arabischer Kulturverein e.V.  
Kalkofenstraße 2  
53340 Meckenheim

# Adressen für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

## Angebote im Evangelischen Gemeindezentrum „Arche“:

Akazienstr. 3; 53340 Meckenheim-Merl  
Gruppen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (nicht in den Ferien)

## Inklusive Kindergruppe

Kinder ab 6, Freitag 15 - 16.30 Uhr  
Kontakt: Sonja Freischem  
Tel.: (02225) 900 76 96

## Inklusiver Spielkreis

Kinder und Jugendliche,  
Donnerstag 16.30 - 18 Uhr  
Kontakt: Simone Kämper  
Tel.: (02225) 91 80 24

## Inklusiver Club

Jugendliche und Erwachsene,  
Freitag 16 - 18 Uhr  
Kontakt: Elke Steckenstein  
Tel.: (02225) 703 55 78

## Freizeiten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Termine und Kosten bitte erfragen!

**Archezeit** in den Osterferien für Kinder ab 6 Jahren, Tagesfreizeit im Ev. Gemeindezentrum „Die Arche“  
Kontakt: Sonja Freischem  
Tel.: (02225) 900 76 56

## Sommerfreizeit in Plön

in den Sommerferien für Kinder ab 9 Jahren  
Kontakt: Simone Kämper  
Tel.: (02225) 91 08 24

## Herbstreise für Erwachsene

Erlebnisreise / Städtereise für Erwachsene  
Kontakt: Elke Steckenstein  
Tel.: (02225) 703 55 78

## Gruppen für ELTERN behinderter Menschen im Ev. Kirchengemeindezentrum „Die Arche“

### Gesprächstreff

Dienstag 20 Uhr, Termine erfragen  
Kontakt: Simone Kämper  
Tel.: (02225) 910824

### Gesprächskreis für Mütter

1. Dienstag im Monat 10-12 Uhr  
Kontakt: Ingrid König Tel.: (02225) 948955

### KokoBe - Kontakt, Koordination und Beratung für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Angehörigen

Kontakt: Sonja Freischem  
Tel.: (02225) 900 76 96,  
Sprechstunde: nach Vereinbarung  
www.kokobe-bonn-rheinsieg.de

## FUD - Familieunterstützender Dienst für Familien mit Kinder/Jugendlichen mit Behinderung

Kontakt: Simone Kämper  
Tel.: (02225) 910824

## Bonner Werkstätten der Lebenshilfe Bonn

Werkstatt für Menschen mit Behinderung  
Am alten Stauwehr 14-16  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02222) 8302305  
werk3@bonnerwerkstaetten.de  
www.bonnerwerkstaetten.de

## Kinderheim „An der alten Eiche“

Heilpädagogische Einrichtung für schwerst-mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche  
An der alten Eiche 12  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 3054  
info@kae-ggmbh.de  
www.kae-ggmbh.de

## SPZ

Sozialpsychiatrisches Zentrum  
Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Kranke und Menschen aus deren sozialen Umfeld  
Adolf-Kolping-Str. 5  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 999760  
spz@skm-rhein-sieg.de

## Wohnheim der Evangelischen Stiftung „Hephata“ für Menschen mit Behinderung

Wormersdorfer Straße 3  
53340 Meckenheim  
Teamleiterin: Sabine Lanzerath  
Tel.: (02225) 7030007  
sabine.lanzerath@hephata-mg.de  
www.hephata-wohnen.de

## Wir für Inklusion e. V.

1. Vorsitzende: Katja Kroeger  
Loewenburgstr. 4 a  
53340 Meckenheim  
Tel.: (0176) 54533649  
E-Mail: info@cafe-sofa-meckenheim.de



Alle Angaben sind ohne Gewähr.

# Vereine Brauchtum

## 1. Brauchtumsverein Lüftelberg e.V.

Frank Simon  
Südstraße 38  
53340 Meckenheim  
<https://de-de.facebook.com/EBVLueftelberg>

## 1. Karnevalsgemeinschaft Merl (KGM) 2000 e.V.

Kerstin David  
Treptower Weg 17  
53340 Meckenheim  
Tel.: (0173) 7748896  
CK.David@t-online.de  
www.kgm-merl.de

## 1. Lüftelberger Karnevals Club e.V. 1996

Dr. Joachim Woiwode  
Petrusstraße 55  
53340 Meckenheim-Lüftelberg  
Tel.: (02225) 4942  
vorstand@lkc-lueftelberg.de  
www.lkc-lueftelberg.de

## Festausschuss Meckener Karneval e.V.

Walburga Nagler  
Heerstraße 184  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9809822  
fmkev@t-online.de

## Heimatverein Meckenheim e.V.

Irene Krüger  
Im Ruhrfeld 37a  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 702407  
info@heimatverein-meckenheim.de  
www.heimatverein-meckenheim.de

## Junggesellenverein „Eintracht“ Altendorf-Ersdorf 1904

Tobias Kemp  
Waldweg 19  
53340 Meckenheim  
info@jgv-altendorf-ersdorf.de  
www.jgv-altendorf-ersdorf.de

## Karnevalsfreunde Al-Ersch e.V.

Ursula Braun  
Bachstr.14  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 12629  
u.b.altendorf@gmail.com

## Karnevalsvereinigung Al-Ersch

Hans Peter Heinrichs  
Ahrstraße 20  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 953517  
www.al-ersch.de

## Lüftelberger Dorfgemeinschaft e.V.

Klaus Weiler  
Petrusstraße 19  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 14495  
vorstand@lueftelberg.de  
www.lueftelberg.de

## Meckener Prinzen Club 1991 e.V. (MPC)

Präsident Ralf Diekmann  
Merler Ring 108  
53340 Meckenheim  
Tel.: (0173) 9300624  
info@meckenerprinzenclub.de  
www.meckenerprinzenclub.de

## Merler Dorfgemeinschaft e.V.

1. Vorsitzender Marco Deckers  
Elstarweg 11a  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9558599  
Marco.Deckers@gmx.de  
www.merlerdorfgemeinschaft-ev.de

## Prinzengarde Meckenheim 1933 e.V.

Sven Schnieber  
Am Mühlweiher 11  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 911 59 13  
s.schnieber@prinzengarde-meckenheim.de  
www.prinzengarde-meckenheim.de

## Söße Möhne

Gisela Hilberath  
Ahrstraße 21  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 3658  
Fax: (02225) 3758

## St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ersdorf-Altendorf e.V.

1. Brudermeister: Hendrik Beer  
Kutzenberg 19, 53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 7089724  
schuetzen@beerenmail.de  
1. Jungschützenmeister und Öffentlichkeitsarbeit: Christian Klein  
Kutzenberg 19a, 53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 9999067  
kleiner.christian.1980@gmail.com  
Schützenhalle Hallenwart: Werner Gurk  
Tel.: (02225) 14413

## St. Sebastianus Schützenbruderschaft Meckenheim v. 1600 e.V.

Präsident: Matthias Klemmer  
Danziger Straße 4  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 704 11 99  
matthias.klemmer@gmx.de  
Geschäftsführer: Michael Riemerman  
Auf den Köppen 9  
53340 Meckenheim  
Tel.: (02225) 4489  
mrienermann@aol.com  
www.schuetzen-meckenheim.de

## Stadt-Garde Meckenheim e.V. von 1978

Sandra Schüller  
Röntgenstr. 1  
53340 Meckenheim  
kontakt@stadt-garde.de  
www.stadt-garde.de

## Stadtsoldaten-Corps 1868 Meckenheim e.V.

Kommandant  
Peter Klee  
Mobil: (0171) 8318318  
kommandant@stadtsoldaten-meckenheim.de  
Geschäftsstelle:  
Stadtsoldaten-Corps 1868 Meckenheim e.V.  
Professor-Scheeben-Straße 11  
53340 Meckenheim  
www.stadtsoldaten-meckenheim.de



# IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Meckheimer Verbund e.V.

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
Meckheimer Verbund e.V., Willi M. Wittges-Stoelben

**Seiten und Daten amtlicher Teil Stadt Meckenheim:**  
Stadt Meckenheim, der Bürgermeister

**Redaktion:**  
Jan L. Dahmen (verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes)

**Texte / Fotos:**  
Peter Adolf, Jan L. Dahmen, Frank Engel-Strebel, prl, Dirk Woiciech, Dirk Schwindenhammer, Willi M. Wittges-Stoelben

**Fotonachweise (sofern nicht direkt am Bild):**

**Inhalt:** stock.adobe.com: S.6ff:©Smileus, S.10: ©Inga Nielsen, S.14: ©Pasko Maksim, S.17: ©Zeitgugga6897, S.26: ©BillionPhotos.com, S.61: ©exclusive-design, S.104: ©vegefox.com, S.106/107: ©MQ-Illustrations, S.108/109: ©Ivan, S.110: ©Björn Wylezich, S.111: ©pololia, S.122: ©alexkoral, S. 114: ©Юлия Завалишина, S.117: ©Axel Bueckert, S.120: ©deagreez+@yanlev, S. 121: ©deagreez+@Lori, S. 122: ©Pixels Hunter, S. 123: ©H\_Ko, S. 124ff: ©Таня Мигунова, S.131: ©JenkoAtaman+@Angelov, S. 132: ©Tierney, S. 133: ©Stavros+@Uwe Grötzner, S.134: ©Syda Productions, S. 136: ©BillionPhotos.com+@rangizz, S. 138: ©BalanceFormCreative, S.139: ©Guido Khoury, S.142: ©drubig-photo, S.144: ©ivanko80 | S.142: ©Lifestyle\_Graphic-freepik.com+ccvision.de, S.146: ©Lifestyle\_Graphic-freepik.com

**Verlag:**  
BLICKPUNKT/SCHAUFENSTER  
Rhein-Sieg Anzeigenblatt GmbH  
Justus-von-Liebig-Straße 15, 53121 Bonn  
Tel.: (0228) 98875-0, Internet: www.blickpunkt-meckenheim.de

**Geschäftsführung:**  
Udo Waldau

**Verlagsleitung:**  
Petra Fischer (verantwortlich für den Anzeigenteil)

**Anzeigenberatung:**  
Stephanie Rosenberger

**Layout / Grafik / Satz:**  
celisho - visual design + communication  
Sonnenscheinstr. 12, 53175 Bonn  
Tel.: (0228) 3675865, Internet: www.celisho.de

**Druck:**  
DCM Druckcenter Meckenheim (Gesamtherstellung)  
Werner-von-Siemens-Str. 13, 53340 Meckenheim  
Internet: www.druckcenter.de

**Vertrieb:**  
RDW Rheinische Direktwerbung GmbH & Co. KG  
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln

**Auflage:**  
12.000 Exemplare

**Copyright:**  
Nachdruck, auch auszugsweise, Veröffentlichung von redaktionellen Inhalten und Anzeigen sowie Fotos in anderen Print- sowie elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Angaben von Adressen u. Daten ohne Gewähr. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen sowie für unverlangt eingesandte Unterlagen und Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung.



# Das kostenlose Lesevergnügen.

# Seit über 50 Jahren in Meckenheim.



**jede Woche über 220.000 Exemplare**

[www.blickpunkt-meckenheim.de](http://www.blickpunkt-meckenheim.de)

## Werbekonzepte aus kompetenter Hand

Stephanie Rosenberger  
Kundenberaterin

Ihr Unternehmen ist in Meckenheim oder in der Grafschaft und Sie möchten werben?  
Dann kontaktieren Sie mich gerne.

**BLICKPUNKT**  
SCHAUFENSTER

E-Mail: [stephanie.rosenberger@blickpunkt-meckenheim.de](mailto:stephanie.rosenberger@blickpunkt-meckenheim.de)

Telefon 0228 - 98 87 538 • Fax 0228 - 988 75 70 38



# BRANCHENVERZEICHNIS



*Liebe Deine Stadt.*  
**KAUF LOKAL!**

## **Apotheken**

Löwen-Apotheke	S. 103
Marktapotheke	S. 114
Michaelis Apotheke	S. 111
Rosen-Apotheke	S. 109

## **Ärzte, Hebammen, Heilpraktiker, Logopäden, Physiotherapeuten, Zahnärzte, etc.**

S. 103 ff

## **Automobile / Wohnwagen**

Automobile Obermeier	S. 9
----------------------	------

## **Banken**

Kreissparkasse Köln	S. 19
Raiffeisenbank Voreifel	S. 11

## **Bauunternehmen / Planungsbüro**

Ginster Planungsbüro	S. 41
Peter Weiler Bauunternehmung	S. 76

## **Bedachungen & Dachhandwerk**

Degen Dachhandwerk	S. 55 / 75
--------------------	------------

## **Bildung / Verein**

Katholisches Bildungs-/Familienbildungswerk	S. 40
Verein „Wir für Inklusion e.V.“	S. 47

## **Blickpunkt**

Annahmestelle	S. 32
Kontakt	S. 141

## **Blumen / Garten & Gestaltung**

Blumen Dreesen	S. 38
Gartencenter Sängershof	S. 2
Zopes Gartengestaltung	S. 73

## **Body Piercing / Schmuck / Tatoo**

Silberhaus M. Volmerig	S. 42
------------------------	-------

## **Cafe & Konditorei**

Cafe & Konditorei Reichwein	S. 97
-----------------------------	-------

## **Druckerzeugnisse & Werbung**

cartoon + design	S. 52
celisho - visual design + communication	S. 129
DCM Druck Center	S. 69

## **Elektronik & Haushalt**

Elektro Freischem	S. 81
Elektro Hass	S. 84
Heinrich Braun GmbH & Co	S. 49
IKS Elektro Göttert GmbH & Co. KG	S. 6
Piel Wohnen & Schenken	S. 77
Pintz GmbH	S. 48
TSL Lüth	S. 80

## **Fahrräder**

2Rad Leuer	S. 36
Rad & Sport	S. 22

## **Gastronomie & Hotel**

Hotel ZweiLinden	S. 51
La Campana	S. 98
Lumito 1990	S. 99
Meckenheimer Gyros Grill	S. 99
Prima Pizza	S. 100

## **Glas- & Metallbau**

Hardy Metallbau GmbH	S. 85
Harwardt Glasfachbetrieb GmbH	S. 95

## Heizung, Sanitär & Gebäudetechnik

Abdichtungstechnik Brückner GmbH / Isotec	S. 50
Dunkelberg Sanitär- und Heizung	S. 79
Hans Fischer GmbH	S. 83
Josef Küpper Söhne GmbH	S. 67
Limbach-Secure Sicherheitstechnik	S. 65
Ludger Meckelholt Gebäudetechnik	S. 89
Michael Schmidt GmbH	S. 93

## Immobilien / Makler

Immobilien Schneider MEBO Real Estate	S. 27
---------------------------------------	-------

## Hörakustik

Tapella	S.
---------	----

## Kosmetik- & Nagelstudio

Zauberschön	S. 43
-------------	-------

## Lebensmittel, Delikatessen & Getränke

Edelobstbrennerei Brauweiler	S. 25
Grafschafter Krautfabrik	S. 30
HIT Markt Meckenheim	S. 61
Hubert Bois Naturkost- & Warenhandels GmbH	S. 14
Obstbau C. Dahlhausen	S. 101
Wein-Präsente-Willen	S. 98

## Mode & Bekleidung

Kaktus	S. 7
Schuhmode Velten	S. 71
Yonelli Young & Fashion	S. 15

## Orthopädietechnik & Sanitätshaus

Bialas	S. 117
--------	--------

## Optiker

Optik Fritsche	S. 17
Optik Krüger	S. 13

## Parteien

BfM Bürger für Meckenheim	S. 31
---------------------------	-------

## Pflege-, Sozial- u. Betreuungsdienst / Senioren

ASB Arbeiter-Samariter-Bund	S. 116
Bonner Werkstätten Lebenshilfe Bonn	S. 23

Johanniter-Stift Meckenheim	S. 119
regio.care Pflege- und Betreuungsteam	S. 72
Seniorenhaus St. Josef	S. 115

## Raum-Design & Ausstattung

Freischem Einrichtung & Polsterei	S. 39
Holger Hoffmann Tischlermeister	S. 70
Holz-Blum	S. 45
Jörg Müller Fliesencenter	S. 63
Maler Schüle	S. 28
Pieczkowski GmbH	S. 147
Raum & Ambiente M. Schmidt GmbH	S. 58
Schreinerei Radermacher	S. 148
SUDOMA GmbH	S. 87

## Rechtsanwälte

BRE Burkard Rechtsanwälte	S. 57
---------------------------	-------

## Reisebüro

First Reisebüro Kröger	S. 29
TUI ReiseCenter	S. 21

## Schreibwaren

Bröckers & Gülden	S. 37
-------------------	-------

## Taxi

Meckenheimer Taxi	S. 33
-------------------	-------

## Versicherungen, Vermögen & Makler

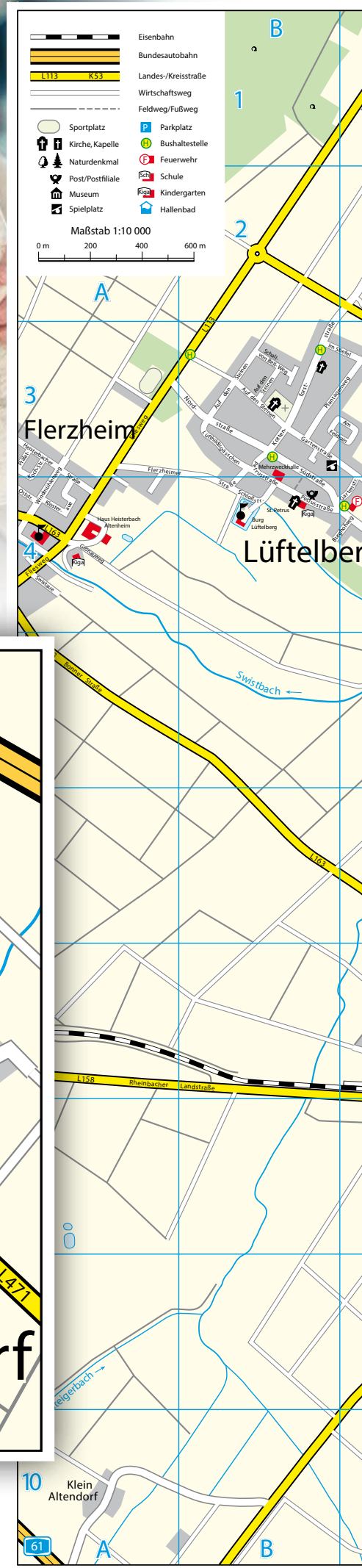
Deutsche Vermögensberatung	S. 27
HUK-COBURG	S. 5
modus.Matthias Lesch GmbH	S. 53
Provinzial	S. 16
Wüstenrot Service-Center	S. 24



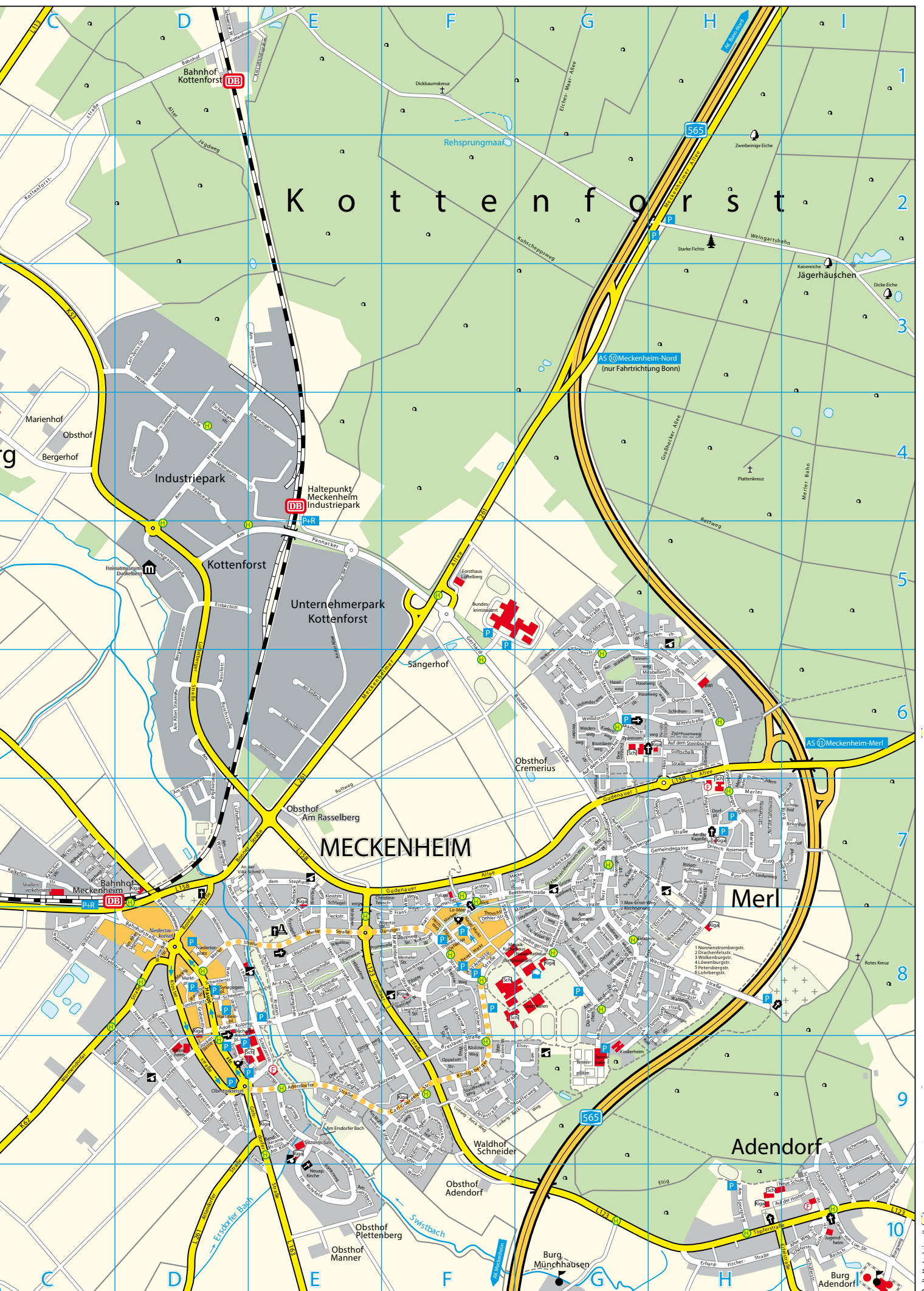


Das dazugehörige  
Straßenverzeichnis  
finden Sie auf  
Seite 146

# Stadtpläne



Quelle: Mecklenburger Verband



# Straßenverzeichnis

<b>A</b> Adendorfer Str. EF 9 Adolf-Kolping-Str. DE 8 Ahornhof 17 Akazienstr. G6 Allensteiner Str. F8 Altendorfer Str. D9-10 Am Alten Sägewerk D8 Am Alten Stauwehr D6 Am Beckmannplatz G8 Am Düsterbäumchen G8 Am Ehrenmal E8 Am Eisbach E6 Am Ersdorfer Bach E9 Am Feldrain BC3 Am Hambuch DE3-4 Am Jungholz E9 Am Jungholzhof G8 Am Kölnkreuz E9 Am Lüfthildisgraben E1 Am Mühlweiher E9 Am Pannacker DF5 Am Rebstock E7-8 Am Rubensplatz G7 Amselweg D9 Am Swistbach E10 Am Tennisplatz G8-9 Am Wäldchen G6 Am Wiesenpfad D6-7 An den Hohen Baumgärten E8 An den Weihern G8 An der Allee E5-6 An der Alten Eiche G8 An der Evangelischen Kirche E8 An der Kapelle H7 An der Villa Schmitz D7 Aprikosenstr. G6 Arndtstr. E8 Auf dem Driesch H7 Auf dem Steinbüchel GH6 Auf dem Stephansberg E7 Auf den Köppen G7 Auf den Steinen B3 Auf der Lehmwiese H7 August-Macke-Str. FG7	Brucknerstr. G8 Buchenhof 17 Burghofweg BC4 Buschstr. D6 Buschweg H7 <b>C</b> Carl-Goerdeler-Str. F9 Carl-Maria-v.-Weber-Weg G8 Carl-Zeiss-Str. D3 Christine-Teusch-Str. EF7-8 Cox-Orange-Weg G7 <b>D</b> Danziger Str. EF8 Dechant-Kreiten-Str. DE7-9 Delpstr. F9 Dorfplatz H7 Drachenfelsstr. H8 Drei Linden E9 Drosselweg D9 Dürerstr. G7 <b>E</b> Ebereschenstr. GH5 Eibenweg H6 Eichelnkampstr. D4 Eichenhof 17 Eifelstr. E9-10 Einsteinplatz G8 Eisbachstr. D5 Elbinger Str. F8-9 Elserweg G9 Elstarweg H8 Erlenhof 17 Eschenhof 17 <b>F</b> Feldstr. D4 Fichtenweg G6-7 Finkenweg CD9 Fischerweg F9 Flerzheimer Str. AB3-4 Fliesweg A3 Fontaneweg E8 Frankenweg D8 Franz-Meyers-Str. F7-8 Frongasse D9 <b>G</b> Gartenstr. BC3 Gelsdorfer Str. E9-10 Gemeindegasse GH7 Gerhard-Fey-Str. C7 Gerhard-Boeden-Str. FG5-6 Gerichtsstr. H7-8 Giermaastr. EF8-9 Glockengasse D9 Godesberger Str. GH7 Göddertzgarten H7 Görlitzer Weg F8 Goethestr. E8 Grabenstr. D8 Gravensteinerstraße H7 Grenzstr. H6 Grüner Weg D8-9 Grünwaldweg G7 Gudenauer Allee E-H6-7	<b>H</b> Händelstr. G8 Hagebuttenstr. G5 Hartsteinplatz D8 Haselweg GH6 Hauptstr. D8-9 Haydnweg G8 Heckelweg G7 Heerstr. EF8-9 Heidestr. D3-4 Heinz-Gottschalk-Str. H6 Hellmaastr. D4 Henry-Dunant-Ste. H5-6 Hermann-Ehlers-Weg F8 Herold-Passage H6 Hinter den Gärten H7 Hirschbergweg H8 Hölderlinweg E8 Holunderweg G6 <b>I</b> Im Buschfeld E6 Im Cäcilienbusch G8 Im Ruhrfeld E9-10 Im Siebenswinkel C8 Im Stiefel BC3 Im Wingert E7-8 In den Hültern H6-7 In der Kohlkaule E8-9 Israel-v.-Meckenem-Weg G	Lohrbergstr. H8 Lortzingweg G8 Ludwig-Beck-Weg FG9 Lüftlberger Str. D4-7 Lüfthildisgäßchen B3 Luise-Albertz-Str. EF8 <b>M</b> Magnolienstr. G6 Mahlerweg G8 Mantelhofstr. D8 Marienburger Str. F8 Markeeweg F7-8 Marienhof C4 Marktgasse D8 Marktplatz D8 Max-Ernst-Weg G7 Max-Planck-Str. G7-8 Meckenheimer Allee EF5-6 Mehlemer Weg E8-9 Memeler Straße F8 Merler Bahn H6-7 Merler Ring H17 Merler Str. DE8 Merler Winkel GH7-8 Mirabellenstr. GH6 Mittelstr. GH6 Mörikeweg E8 Mozartstr. G7-8 Mühlenstr. D8 Mühlgrabenstr. D5 Müllerweg F9 Münchhausenweg F9 <b>M</b> Magnolienstr. G6 Mahlerweg G8 Mantelhofstr. D8 Marienburger Str. F8 Markeeweg F7-8 Marienhof C4 Marktgasse D8 Marktplatz D8 Max-Ernst-Weg G7 Max-Planck-Str. G7-8 Meckenheimer Allee EF5-6 Mehlemer Weg E8-9 Memeler Straße F8 Merler Bahn H6-7 Merler Ring H17 Merler Str. DE8 Merler Winkel GH7-8 Mirabellenstr. GH6 Mittelstr. GH6 Mörikeweg E8 Mozartstr. G7-8 Mühlenstr. D8 Mühlgrabenstr. D5 Müllerweg F9 Münchhausenweg F9 <b>N</b> Neisser Weg F8 Neuer Markt F8 Neustr. D8 Niedertorkreisel D8 Niedertorplatz D8 Noldestr. G7 Nonnenstrombergstr. H8 Nordstr. B3 Novalisweg E8 Nußtr. G5	<b>O</b> Obere Mühle E9 Obertorkreisel DE9 Obertorstr. DE9 Obsthof Adendorf F10 Obsthof Am Rasselberg E7 Obsthof Manner E10 Obsthof Plettenberg E10 Obsthof Steinbüchel G6 Ölbergstr. H8 Ohlengäßchen E9 Oppelner Str. F9 Orffweg G8 Ottigsweg E9 Otto-Hahn-Str. GH7-8 <b>P</b> Pappelweg G7 Paul-Klee-Str. G7 Petersbergstr. H8 Petrusstr. B3-4 Plantagenweg BC3 Prof.-Scheeben-Str. D8 Promenade EF8 <b>Q</b> Quittenstr. H6 <b>R</b> Renettenweg G7 Rheinbacher Landstr. A-C7-8 Römerweg E9-10 Röntgenstr. G7 Rosenapfelweg H7 Rosenaustr. H8 Rosenweg H7 Rotdornstr. G6 Rottweg G6 Ruhrweg E9 <b>S</b> Sängerhof F6 Sanddornweg G5 Schäferhof F9 Schall-von-Bell-Weg B3 Schillerstr. E8 Schlegelweg E7-8 Schlehenweg H6 Schloßstr. B4 Schmiedegasse F9 Schubertweg G8 Schützenstr. E9 Schumannstr. G8 Schwarzer Weg D1 Schwitzerstr. D8 Siebengebirgsring FG7-8 Solitärweg C7 Starenweg D9 Stecklingsweg C7 Stenzelbergstr. H8 Stettiner Weg F8 Stolper Str. E9 Südstr. B3-4 Synagogenplatz D8 <b>T</b> Tannenweg GH6 Thomas-Dehler-Str. F8 Tieckstr. E8 Tilsiter Str. F8 Töpferstr. F9 Tombergstr. D9	Treptower Weg F9 <b>U</b> Umlandstr. E8 Uhlgasse H7 Ulmenstr. G6-7 <b>V</b> Verdiweg G8 Von-Galen-Weg F9 Von-Stauffenberg-Weg F9 <b>W</b> Wacholderstr. G6 Wachtbergstr. H8 Wagnerstr. G8 Walbergweg H8 Waldhof F9 Weberstr. F10 Weidenweg G6 Weißdornstr. G6 Werner-Egk-Str. G8 Werner-von-Siemens-Str. D4 Wiesenweg H7 Wilhelm-Ley-Str. C7 Wilhelm-Offermann-Str. C7 Willi-Weyer-Str. F7 Wißfeldstr. CD8 Wolkenburgstr. H8 Wormsдорfer Str. CD8-9 <b>Z</b> Zedernweg G5 Zoppoter Str. F8 Zypressenweg GH6
---	---	--	--	--	---

## Ersdorf/Altendorf

Ahrstr.  
Am Burghaus  
Am Viethenkreuz  
An den Birken  
Auf dem Acker  
Auf dem Spinnweg  
Bachstr.  
Burgstr.  
Eichendorffweg  
Falkenweg  
Heinrich-Heine-Str.  
Hilberather Str.  
Im Finkenschlag  
Im Gäßchen  
Jakobusstr.  
Kirchstr.  
Krötenpfuhl  
Kutzenberg  
Meckenheimer Str.  
Oberdorfstr.  
Pater-Müller-Str.  
Paulusstr.  
Raiffeisenstr.  
Rheinbacher Str.  
Rosskampf  
Schulstr.  
Sperberweg  
Theodor-Storm-Str.  
Unterdorfstr.  
Waldweg



**BERATUNG ■ VERKAUF ■ VERLEGUNG ■ SERVICE ■ ZUBEHÖR**

**BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG AUF ÜBER 1.000m<sup>2</sup>**

Mit über 1.000qm Ausstellungsfläche finden Sie bei uns eine der größten Ausstellungen für Parkett- und Bodenbeläge in der Region.

Neben einer großen Auswahl an Parkett- und Bodenbelägen bieten wir Ihnen auch **Sockelleisten, Schienen** und weiteres Zubehör an. **Aktuelle Angebote** finden Sie jederzeit auf unserer Homepage.

**Sie entscheiden**, ob Ihr neuer Bodenbelag durch unser Team mit **eigenen Verlegern** verlegt werden soll oder Sie die Ware nur bei uns beziehen. Auf Wunsch liefern wir Ihnen das gewünschte Material gerne an.

Auch die **Renovierung** von bestehenden Parkett- und Bodenbelägen gehört zu unserem Leistungsspektrum.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**



Für die **optimale Beratung** bieten wir Ihnen unseren **kostenlosen Musterservice** sowie die Erstellung eines unverbindlichen Angebotes, inkl. **Aufmaß vor Ort** durch unsere **Projektbetreuer** an.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin!



#### Unsere Bodenbeläge

- Parkettböden
- Massivholzböden
- Vinyl-/Designbeläge
- Bioböden
- Laminatböden
- Teppichböden
- Linoleumbeläge
- Korkböden
- PVC/CV-Beläge
- Sauberlaufzonen
- Terrassenbeläge
- Leisten, Zubehör
- Und vieles mehr

Neben der Verlegung der Bodenflächen können wir auch **Treppenstufen** individuell mit dafür geeigneten Bodenbelägen **verlegen**.



★★★★★ **LEISTUNG DIE ÜBERZEUGT**

Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel und das spiegelt sich in unseren TOP Bewertungen auf Google wieder.





**RADERMACHER**<sup>GMBH</sup>  
SCHREINEREI · INNENAUSBAU



## SCHREINEREI RADERMACHER GMBH

Hellmaarstraße 8 · 53340 Meckenheim (Industriepark Kottenforst)  
Tel. 0 22 25 – 50 11 · Fax 0 22 25 – 17 66 9  
info@radermacher-gmbh.de · www.radermacher-gmbh.de

- 
- Einbauschränke und Möbelbau
  - Innenausbau und Trockenbau
  - Zimmertüren
  - Fenster und Haustüren
  - Parkett und Massivholzböden
  - Reparaturservice und Fenstersanierung
  - Einbruchschutz
-